Giessener Münzhandlung
Dieter Gorny GmbH, München

20./21. Nov. 1998

92

Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH, München

AUKTION

92

Antike Münzen, Literatur, Mittelalter und Neuzeit

am

Freitag, den 20. November 1998
Samstag, den 21. November

in

den eigenen Geschäftsräumen / at our office
Maximiliansplatz 20, D-80333 München
Telefon 0 89/24 22 643-0, FAX 0 89/2 28 55 13

Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH
D-80333 München, Maximiliansplatz 20
Telefon 089 / 24 22 643-0; FAX 089 / 2 28 55 13

Amtsgericht München HRB Nr. 75528, Geschäftsführer Dieter Gorny

Ihre Ansprechpartner in der Giessener Münzhandlung

Mit Ihren Fragen und Anliegen können Sie sich direkt an die dafür zuständigen Mitarbeiter wenden.

Geschäftsleitung
Dieter Gorny

Sekretariat
Rufnumnmer: 089 / 24 22 64 3 - 0

Antike Münzen und Kunstobjekte
Hans-Christoph von Mosch
Rufnummer: 089 / 24 22 64 3 - 17

Münzen und Medaillen von Mittelalter bis Moderne
Frank Richardsen
Rufnummer: 089 / 24 22 64 3 - 13

Buchhaltung
Rufnummer: 089 / 24 22 64 3 - 21

Impressum:

Herausgeber: Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH,
Maximiliansplatz 20, D-80333 München,
Telefon 0 89/24 22 643-0, FAX 0 89/2 28 55 13
Bearbeitung: Georg Morawietz M. A., Klaas Lechner M. A.
Digitale Fotografie mit System EBASEK: Lübke & Wiedemann, D-70195 Stuttgart
Autom. Satz, Montage & Layout: Wilfried Danner PC-gesteuerte Systeme, D-71336 Waiblingen
Gestaltung: Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH
Druck: Druckhaus Meister, Kassel

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die der Übersetzung und der photomechanischen Wiedergabe. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Printed in Germany

INHALTSÜBERSICHT / TABLE OF CONTENTS

Freitag, den 20. November 1998

11.00 Uhr	Kelten	001-025
	Griechen	026-370
14.00 Uhr	Kaiserzeitliche Provinzialprägungen	371-429
	Römische Republik	430-457
	Römische Kaiserzeit	458-658
	Byzanz	659-698
	Völkerwanderung	699
	Islam	700
	Miscellan	701-705
	Lots	706-793
16.30 Uhr	**Antike Kunstobjekte (eigener Katalog)**	3001-3177

Samstag, den 21. November 1998

10.00 Uhr	Literatur	1001-1143
	Mittelalter Deutschland	2001-2038
	Mittelalter Ausland	2039-2063
	Deutschland bis 1871	2064-2141
	Deutschland nach 1871	2142-2295
14.00 Uhr	Varia	2296-2300
	Medaillen	2301-2305
	Römisch-Deutsches Reich	2306-2386
	Europa (Frankreich bis Ragusa)	2387-2408
	Russland	2409-2677
	Europa (Schweiz bis Türkei)	2678-2686
	Münzen aus aller Welt (Amerika)	2687-2690
	Orden	2691-2700

BESICHTIGUNGSZEITEN in den eigenen Geschäftsräumen
von Montag, den 16., bis Donnerstag, den 19. November 1998
von 10.00 - 12.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr,
sowie nach vorheriger Vereinbarung.

AUCTION LOT VIEWING at our office
November 16 through 19, 1998
from 10.00 a.m. - 12.00 a.m. and 2.30 p.m. - 5.00 p.m.,
and by appointment.

Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH
D-80333 München, Maximiliansplatz 20
Telefon 089 / 24 22 643-0; FAX 089 / 2 28 55 13

Amtsgericht München HRB Nr. 75528, Geschäftsführer Dieter Gorny

Konten / Bank Accounts:
Bayerische Vereinsbank München (BLZ 700 202 70) Kto.-Nr. 28 60 120
Bethmann Bank Frankfurt (BLZ 501 301 00) Kto.-Nr. 57951-4-00
Postscheck München (BLZ 700 100 80) Kto.-Nr. 15 03 84-802

Hinweise für Käufer

1. Der Ausruf erfolgt zu 80 % des im Katalog angegebenen Schätzpreises. Gebote darunter werden nicht akzeptiert!
2. Der Zuschlagpreis ist der Nettopreis. Der zu zahlende Gesamtpreis errechnet sich wie folgt: Zuschlag + 15 % Aufgeld + 7 % Mehrwertsteuer.
3. Mit dem beiliegenden Formular können Sie ein schriftliches Gebot abgeben.
4. Kaufen Sie erstmals bei uns, geben Sie bitte auf dem Formular den Namen eines Händlers an, dem Sie gut bekannt sind (Referenz). Andernfalls bekommen Sie die Münze erst zugeschickt, wenn Sie die Rechnung bezahlt haben.
5. Für ausländische Bieter gilt: Zur Bezahlung der ersteigerten Stücke empfiehlt es sich, den Betrag per Postgiro zu überweisen. Bei Scheck- oder Banküberweisung fallen hohe Gebühren an.
6. Der ideale Weg, Münzen zu ersteigern, ist jedoch die persönliche Teilnahme an unseren Auktionen. Selbst kurz vor der Auktion und in den Pausen können die Münzen noch in aller Ruhe besichtigt werden. So fallen keine Spesen an, Sie haben einen persönlichen Eindruck von der Ware und ein eventueller Verlust beim Postversand der Münzen kann vermieden werden.
7. Verluste beim Versand auf dem Postweg sind durch eine Versicherung der GIESSENER MÜNZHANDLUNG gedeckt.
8. Die Lots werden verkauft wie besehen. Eine Rückgabe ist ausgeschlossen. Auch daher empfiehlt sich die persönliche Anwesenheit des Bieters.
9. Bei Versand wird eine Pauschale für Porto und Verpackung von 15 DM erhoben.
10. Das Abonnement von vier Katalogen kostet 80 DM. Wenn Sie unsere Kataloge abonnieren wollen, überweisen Sie bitte den entsprechenden Betrag auf unser unten angegebenes Postbank-Konto. Der Preis für einen einzelnen Katalogband beträgt 25 DM. Die Ergebnisliste kostet 5 DM.
11. Im Streitfall gelten die Versteigerungsbedingungen am Schluß des Katalogs.

Hinweise für Einlieferer

Wenn Sie Einzelmünzen oder eine Sammlung versteigern lassen wollen, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse!

1. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte Bearbeitung und qualitätvolle Publikation ihrer Stücke in unseren Katalogen.
2. Unsere Kataloge erreichen einen großen internationalen Kundenkreis, der durch unsere Präsenz auf den wichtigen internationalen Börsen stetig erweitert wird. Mit dieser Voraussetzung können wir Ihnen einen guten Verkauf Ihrer Stücke versprechen.
3. Münzen, deren Schätzwert über 200 DM liegt, werden einzeln in die Auktion aufgenommen.
4. Wir nehmen auch Münzen von schlechterer Qualität in unsere Auktionen auf und versteigern sie in Form von Lots, die erfahrungsgemäß gute Preise erzielen.
5. Für nicht verkaufte Stücke werden **keine** Gebühren erhoben.
6. Unsere Verkaufsprovision liegt zwischen 12,5% und 20% des Zuschlagpreises. Sie richtet sich nach dem Wert und der Qualität der eingelieferten Ware.
7. Die GIESSENER MÜNZHANDLUNG schätzt Ihre Stücke nach dem derzeitigen Marktwert. Zu hoch angesetzte Limite werden nicht akzeptiert.
8. Bei der Einlieferung erhalten Sie eine Fotokopie Ihrer Münzen als Bestätigung. Drei Wochen vor der Auktion übersenden wir Ihnen dann eine Auflistung der Münzen, die in die Auktion aufgenommen wurden, mit den zugehörigen Schätzpreisen. Auf diese Weise sind Sie über den Bestand Ihrer Münzen bei uns bestens informiert.
9. Die Auszahlung der Einlieferer erfolgt 54 Tage nach der Auktion.

Guide for Bidders

1. Lots will open at 80% of the estimates listed in the catalogue. No bids under this will be accepted.
2. The price paid by the bidder is calculated as follows: hammer price + 15% buyer's commission + 7% Value Added Tax (VAT) for lots delivered in Germany. Lots exported outside of the European Union will not be assessed VAT, but bidders are responsible for respecting customs laws of the countries to which they wish their lots to send.
3. Bidders can submit written bids with the accompanying bidsheet.
4. If you are bidding in our auction for the first time, please give us the name of another dealer that knows you well as a reference. If you are unable to do this, we can only send you your lots after your invoice has been paid in full.
5. For bidders outside Germany, we recommend payment via postal money order („Postgiro"). High supplemental charges can occur if payment is made by cheque or bank wire.
6. The ideal way to take part in one of our auctions is, of course, to attend in person. Up to the time of the sale, and even between the sessions, you will be able to inspect the lots at your leisure. This way, you have no shipping charges, you will have seen the lots yourself and there will be no chance of loss or theft in the mail.
7. Any loss in the mail is covered by GIESSENER MÜNZHANDLUNG's own insurance.
8. The lots are sold as viewed. Returns are not permitted. For this reason as well, attendance in person is recommended.
9. For lots sent in the mail, a standard charge of DM 15 will be levied.
10. A subscription for four catalogues costs DM 80. If you like to subscribe to our catalogues, please credit the appropriate amount to our Postbank account. The price for a single catalogue is DM 25, and a list of prices realized can be had for DM 5.
11. The Conditions of sale at the end of the catalogue will be used as guidelines in case of dispute.

Guide for Consigners

Whether you are consigning single coins or a collection, we are the people to see!

1. We guarantee you a competent description of your coins, and quality presentation of them in our catalogues.
2. Our catalogues reach a vast international clientèle which is constantly augmented by our presence at the largest international coin shows. This promises favorable results when we auction your coins.
3. Coins with estimated value of over DM 200 will be sold as individual lots.
4. We also accept coins of lesser quality for our auctions, and sell them as lots, which, experience has shown, bring good prices.
5. You will not be charged any fees for lots of yours which do not sell.
6. Our seller's commission ranges from 12,5% to 20%. The quality and value of the items consigned will be the deciding factors when determining this.
7. GIESSENER MÜNZHANDLUNG estimates your coins according to current market value. Artificially high reserves will not be accepted.
8. At consignment you will receive a photocopy of your coins as confirmation. Three weeks before the auction, we will send you a listing of your coins that are in the sale, with their corresponding estimates. This way, you are fully informed of the status of the coins you have entrusted to us.
9. Payment to consignors is made 54 days after the close of the sale.

Avvertenze ai compratori

1. La base di partenza dell'asta è l'80% del prezzo di stima indicato nel catalogo. Offerte inferiori non possono essere prese in considerazione.
2. Il prezzo da pagare viene calcolato come segue: al prezzo di aggiudicazione va aggiunta la commissione 15% e l'IVA 7%.
3. Offerte scritte possono esserci affidate a mezzo del modulo allegato.
4. Se Lei acquista per la prima volta da noi, La preghiamo di indicare sul modulo, a titulo di referenza, il nome di un commerciante numismatico di Sua conoscenza, altrimenti i lotti acquistati Le verranno consegnati solo a pagamento avvenuto.
5. Solo per acquirenti esteri: raccondiamo di effettuare i pagamenti a mezzo postagiro internazionale, onde evitarci spese bancarie, che dovremmo addebitarLe.
6. In ogni caso il modo migliore di acquistare monete all'asta è partecipare direttamente. Anche poco prima dell'asta e durante le pause si può tranquillamente prendere visione delle monete in vendita. Lei eviterà in tal modo spese inutili, potrà farsi la Sua idea personale sui lotti ed evitare il rischio di smarrimento nella spedizione.
7. Comunque, il rischio della spedizione postale è coperto da assicurazione stipulata dalla GIESSENER MÜNZHANDLUNG.
8. I lotti vengono venduti come visti e piaciuti. Non è previsto che possano essere restituiti. Anche per questo è consigliabile partecipare di presenza alle aste.
9. In caso di spedizione, le spese vengono addebitate forfetariamente nell'importo di DM 15.
10. L'abbonamento a 4 cataloghi costa DM 80.- Se vuole sottoscrivere un abbonamento, voglia per favore versare l'importo sul nostro conto corrente postale, qui sotto indicato. Un singolo catalogo costa DM 25.-, la lista dei prezzi di aggiudicazione DM 5.-
11. In caso di disaccordo valgono le „condizioni di vendita" stampate nel catalogo.

Avvertenze ai venditori

Se volete vendere tramite asta singoli pezzi o intere collezioni, Vi troverete bene con noi.

1. Garantiamo schedatura professionale e pubblicazione di alta qualità per quanto ci viene affidato.
2. I nostri cataloghi raggiungono una vasta cerchia internazionale di collezionisti, che viene continuamente allargata per l'impegno promozionale che poniamo nel partecipare alle più importanti manifestazioni internazionali del settore. Per questa ragione possiamo promettere buoni risultati di vendita.
3. Le monete che valgono almeno DM 200.-, vengono proposte come singolo lotto.
4. Accettiamo anche monete di qualità scarsa che raggruppiamo in lotti. A nostra esperienza questi lotti raggiungono buoni prezzi.
5. Non addebitiamo spese per i lotti invenduti.
6. Le nostre commissioni vanno dal 12,5% al 20% del prezzo di aggiudicazione, a seconda del valore e della qualità della merce.
7. La GIESSENER MÜNZHANDLUNG fa delle valutazioni corrispondenti ai prezzi di mercato attuali. Limiti troppo elevati non possono essere accettati.
8. A chi ci affida monete in vendita, diamo come ricevuta una fotocopia delle sue monete. Tre settimane prima dell'asta spediamo un elenco delle monete incluse nell'asta, con i relativi prezzi di stima. In tal modo teniamo il venditore al corrente del destino di quanto ci ha affidato.
9. Paghiamo 54 giorni dopo l'asta.

Informations pour nos acheteurs

1. Les enchères débuteront à 80 % du prix estimé dans le catalogue. Des offres inférieures ne sont pas acceptées.
2. Le prix de l'adjudication se comprend net. Ils s'y ajoutent la commission de 15 % et la T.V.A. de 7 %.
3. Le formulaire ci-joint vous permet de faire une offre écrite.
4. Si vous achetez chez nous pour la première fois, veuillez bien nous fournir le nom d'un commerçant qui vous connaît bien (référence). Sinon veuillez respecter que vous recevrez la monnaie seulement après avoir payé la facture.
5. Nous recommandons à nos enchérisseurs étrangers d'effectuer le virement de votre compte postal au nôtre parce que pour les chèques ou les virements bancaires il y a de hauts frais.
6. Pour acheter aux enchères, il est idéal, cependant, de participer personnellement à nos ventes publiques. Même peu de temps avant la vente et pendant les pauses vous pouvez examiner tranquillement les monnaies. De cette façon, il n'y a pas de frais de transport, vous pouvez juger la marchandise et - le cas échéant - il n'y a pas de perte pendant l'envoi.
7. Les pertes pendant l'envoi par voie postale sont couvertes par l'assurance de GIESSENER MÜNZHANDLUNG.
8. Les lots sont vendus comme regardés de près. Il est impossible de les rendre. Pour cette raison aussi se recommande la présence personnelle de l'enchérisseur.
9. Pour l'envoi, vous payez un forfait de 15 DM pour les frais de port et d'emballage.
10. L'abonnement de quatre catalogues coûte 80 DM. Pour s'abonner, nous vous prions de bien vouloir virer le montant en question à notre compte postal indiqué ci-dessous. Le prix d'un seul catalogue s'élève à 25 DM. La liste des résultats coûte 5 DM.
11. En cas de litige, les conditions de vente publique à la fin du catalogue sont valables.

Informations pour nos consignateurs

Si vous voulez vendre aux enchères une seule monnaie ou toute une collection - vous avez choisi l'adresse adéquate.

1. Nous garantissons une description professionnelle de vos monnaies ainsi qu'une publication de haute qualité dans nos catalogues.
2. Nos catalogues sont à la portée d'une vaste clientèle internationale qui s'augmente continuellement grâce à notre participation à toutes les importantes foires de monnaie du monde. Etant donné ce fait, nous sommes à même de vous promettre la vente avantageuse de vos pièces.
3. Les monnaies dont le prix estimé se trouve au-dessus de 200 DM sont vendues aux enchères séparément.
4. Nous acceptons aussi les monnaies de moindre qualité en les vendant à titre de lots qui selon notre expérience se vendent à de bons prix.
5. Vous n'êtes pas chargé pour les pièces non vendues.
6. Notre commission va de 12,5% jusqu'à 20% du prix de l'adjudication. Elle dépend de la valeur et de la qualité de la marchandise.
7. La maison GIESSENER MÜNZHANDLUNG évalue vos pièces conformément au prix courant. On n'accepte pas les limites trop élevées.
8. Dès réception des pièces vous recevez une photocopie de vos monnaies comme avis de réception. Trois semaines avant la vente aux enchères, nous vous envoyons une liste des monnaies qui sont offertes avec leur prix estimés. De cette manière, vous restez au courant en ce qui concerne vos monnaies.
9. Le paiement à nos vendeurs s'effectue 54 jours après la vente publique.

N 108 Vs. 2:1

9 3:1

N 108 Rs. 2:1

N 89 Vs. 2:1

98 Vs. 3:1

168 2:1

154 2:1

El 201 3:1

145 2:1

Æ 400 Vs. 2:1

Æ 376 Rs. 2:1

Æ 400 Rs. 2:1

Æ 467 2:1

458 2:1

505 Vs. 2:1

485 Vs. 2:1

A 533 Vs. 2:1

544 Vs. 2:1

550 Vs. 2:1

N 605 Vs. 2:1

550 Rs. 2:1

N 651 Vs. 2:1

N 604 Vs. 2:1

599 Vs. 2:1

N 604 Rs. 2:1

N 658 Vs. 2:1

N 634 Vs. 2:1

N 658 Rs. 2:1

N 682 2:1

624 Vs. 2:1

N 682 2:1

KELTEN

SPANIEN

1 **SEKAISA;** AE (7,70 g), 133 - august. Zeit. Männliche Büste r., davor und dahinter Delphin // Reiter mit langer Lanze, darunter "sekaisa". Guadan 461ff. Grüne Patina, ungereinigt, ss 200,–

GALLIEN

2 **NORDWESTGALLIEN, ARMORICA, Redones;** (6,36 g), Billon - Stater. Stilisierter bärtiger Kopf // Androkephales Pferd mit Wagenlenker, darunter Rad. Scheers, Seine Maritime S.114 Nr.512 Taf.XXV. Dunkle Tönung, Prägeschwächen, ss-vz 350,–

3 **OSTGALLIEN, Nemeter(?);** Potin (3,38 g). Kopf mit Helm l. // Pferd umgeben von sechs Punkten. Forrer Taf.XXII, 489; De la Tour Taf. XXX, 7396 (Veliocasses). Schwarzgrüne Patina, ss 150,–

4 **ÖSTLICHES MITTELGALLIEN, Senones;** Potin (4,64 g). Kopf mit Punktauge und sechs Haarsträhnen // Pferd und zwei Kugeln. Kellner 14; Castelin 699 - 701; Scheers, Gaule Belgique Taf.XVIII 376ff. Schwarzbraune Patina, ss 250,–

5 **--;** Potin (3,40 g). Wie vorher. Dunkelgrüne Patina, ss 200,–

6 **Kaletedou;** Quinar (1,93 g), 1.Jh.v.Chr. Stilisierter Romakopf l. // Pferd l., darunter Ornament. Castelin 628f.; Slg.Schörghuber 496. Tönung, Rs. aus flauem Stempel, ss 200,–

7 Quinar (1,87 g). Wie vorher. Castelin 621ff.; Slg. Schörghuber 494ff. ss 200,–

8 **Unbestimmt, Belgica?;** AE (2,13 g). Stilisierter Kopf mit Perllinien am Hals, wildem Haar mit Punktkreisen, davor VIRIC // Galoppierendes Pferd umgeben von Punktkreisen. Vgl. Scheers, Gaule Belgique S.577f. Nr.109. **R!** Schöne grünschwarze Patina, ss-vz 250,–

DEUTSCHLAND

9 **HESSEN UND RHEINLAND Typ Nauheim;** Quinar (1,93 g), 1.Jh.v.Chr. Lockenkopf // Vogelmännchen mit Torques umgeben von Kreisen. Castelin 1113ff.; Slg. Schörghuber 560f. Schöne Sammlungspatina, ss-vz 450,–

Vergrößerungen siehe Tafel I / Enlargements see plate I.

SÜDDEUTSCHLAND

10 **Münzgewicht?;** Potin (4,45 g), Aus Manching, Potin der Leuci. Stilisierter Kopf mit Stirnbinde // Befeilte Fläche. Vgl. Kellner 7; Scheers, Gaule Belgique Taf.XXIII 658ff. **RR!** Ungereinigt, ss 200,–

11 **VINDELIKER, Büschelquinar;** (1,83 g), 1. Jh.v.Chr. Büschel mit drei Zentralpunkten // Pferd, darüber Torques mit Punkt. Kellner 309 (Gruppe C). vz 300,–

12 **--;** (1,80 g). Büschel mit Zentralpunkt und Zange mit Innenpunkt // Pferd mit Halbkreis. Kellner 637 (Gruppe C). Vs. aus verbrauchtem Stempel, ss/vz 200,–

13 **Typ Manching 2;** Kleinsilber (0,32 g), 1.Jh.v.Chr. Stilisierter Kopf mit spitzer Nase, Punkt im Haar // Pferd, darunter Winkelspitz. Kellner 95ff.; 317ff. Tönung, gutes ss 300,–

14 **--;** Kleinsilber (0,45 g). Kopf mit spitzer Nase und Stachelhaaren // Pferd, darüber Kreuz aus fünf Punkten, darunter Winkelspitz mit unten hochgebogenen Schenkeln. Kellner 741 (dort fälschlich als Typ Manching 1 behandelt). Dunkle Tönung, ss-vz 300,–

15 Kleinsilber (0,44 g), 1.Jh.v.Chr. Typ Manching (Var.). Kopf mit gewelltem Haar n. l. // Pferd l. Vgl. Kellner 986. Schöne dunkle Tönung, ss-vz 300,–

16 **Büschelquinare (Lot: 4 Stück);** Stilisierter Kopf // Pferd. s. Kellner 72ff. 140ff. Tönung, ss 300,–

17 **Büschelquinare (Lot: 4 Stück);** Wie vor. s.Kellner 72ff. 140ff. Tönung, ss 300,–

BÖHMEN UND SLOWAKEI

18 **BOIER, Zuweisung unsicher;** Kleinsilber (0,96 g). Unregelmäßiger Buckel // Männlein, den Kopf n. r. Vgl. GM 87 Nr.22; Castelin -; Slg. Schörghuber -; Göbl, OTA; Kellner - ; Pink -; v.Arsdell -; Slg. Lanz -; Göbl, Noricum -, Forrer -. **RR!** Schwarze Patina, ss 300,–

19 **Typ Simmering;** Drachme (2,16 g). Dreireihiger Lorbeerkranz von Punktreihe begleitet // Pferd l., darauf Vogel. Castelin 1163; Göbl, OTA Taf.41 Nr.542. Tönung, s-ss 250,–

MITTLERE UND UNTERE DONAU

20 **NACHAHMUNGEN DER TETRADRACHMEN UND TEILSTÜCKE PHILIPPS II.,** Velemer - Typ; Tetradrachme (9,00 g). Kopf r., ohne Gesichtsrand // Reiter n. l. Göbl, OTA 471 (Var.). Feine Kratzer, ss 400,–

21 **Typ Kapostal;** Tetradrachme (7,21 g). Stilisierter Zeuskopf r. // Reiter n. l. Göbl, OTA 488. ss 200,–

22 **Kapostaler Kleingeld;** Drachme (2,69 g). Stilisierter Zeuskopf // Stilisierter Reiter. Göbl, OTA 500,4. ss 100,–

23 **NACHAHMUNGEN DER TETRADRACHMEN UND TEILSTÜCKE PHILIPPS.III.,** Tetradrachme (16,83 g). Herakleskopf r. // Thronender unbärtiger "Zeus", Monogramme. Göbl, OTA 579,9. Tönung, ss 500,–

24 Tetradrachme (15,30 g). Glatter Buckel // Thronender Zeus. Göbl, OTA 581.11ff.; Slg. Schörghuber 724ff. Schöne Tönung, ss 300,–

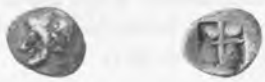
25 **NACHAHMUNGEN DER TETRADRACHMEN VON THASOS,** Tetradrachme (17,53 g). Kopf des Dionysos l. // Herakles, imitierte Legende. Göbl, OTA Klasse V/B. **R!** vz 500,–

GRIECHEN

3:1 3:1

INCERTUM

26 Obol (0,73 g). Männliche Figur auf einner Muschel sitzend // A in kreuzförmigem Incusum. SNG ANS -; SNG Aul. -; SNG Cop.-. **RRR!** Schöne Tönung, gutes ss 300,–



SÜDFRANKREICH

27 **MARSEILLE,** Obol (0,64 g), 525 - 460. Weiblicher(?) Kopf l. // Vierfeldiges Incusum mit Erhebungen. Vgl. Rosen Coll.1. **R!** Archaischer Stil, Tönung, Vs. Doppelschlag, ss 250,–

KAMPANIEN

28 **NEAPOLIS,** Stater (7,44 g), ca. 325 - 241. Kopf der Nymphe Parthenope , dahinter Keule // Nike bekränzt menschenköpfigen Stier, darunter Θ. SNG ANS 376-378; SNG Cop.433-435. Vs. Stempelfehler, ss 250,–

29 Stater (7,23 g). Kopf der Nymphe Parthenope // Nike bekränzt menschenköpfigen Stier, darunter Monogrammm, ΝΕΟΠΟΛΙΤΩΝ. Vs. vgl. SNG ANS 326ff. Monogramm: SNG Cop.-; SNG München -; SNG ANS - ; Dewing -; Lockett -; Rutler, Campanian Coinages -; SNG Tübingen -. **R!** Guter Stil, ss 350,–

30 Stater (7,18 g), 325 - 241. Kopf der Nymphe Parthenope, dahinter Knöchel // Nike bekränzt menschenköpfigen Stier, darunter K. SNG ANS 359 (Rs. stgl.). Gutes ss 250,–

KALABRIEN

31 **TARENT,** Stater (7,60 g), um 375. Jugendlicher Reiter bekränzt Pferd, darunter Keule und K // TAPAΣ mit Kantharos, Dreizack und Schild auf Delphin, darunter Ω. Vlasto 508f.; SNG ANS 960. ss-vz 500,–

32 Stater (7,81 g), um 375. Jugendlicher Reiter bekänzt Pferd, darunter Diener, der den Pferdehuf reinigt // TAPAΣ mit Kantharos, Dreizack und Schild, darunter E. Vlasto 510; SNG ANS 861. Feine Schrötlingsrisse, ss-vz 500,–

33 Stater (7,77 g), um 375. Jockey bekränzt Pferd und wird seinerseits von Nike bekränzt, darunter ΣIM // TAPAΣ mit Dreizack und Kantharos auf Delphin, darunter Buchstaben. Vlasto 503ff.; SNG ANS 958ff. Rs. kleiner Schrötlingsfehler, ss-vz 400,–

34 Stater (7,80 g), 334 - 302. Behelmter Reiter mit Schild, einen Speer schleudernd, darunter ΦIΛ I // TAPAΣ mit Spindel und Delphin auf Delphin. l. ΦI, r. Efeublatt. SNG Cop.842; Vlasto 589. ss-vz 500,–

35 Stater (7,91 g), 302 - 281. Nackter Reiter mit Schild, darunter NIKO / ΔAM / AΣ, l. EY(retrograd) // TAPAΣ mit Weintraube und Spindel, r. im Feld Hahn, unten AΓA. Vlasto 707. ss-vz 400,–

36 Stater (7,87 g), 302 - 281. Nackter Reiter bekränzt Pferd, darunter ΦIΛIA / PXOΣ, oben ΣA // TAPAΣ mit Weintraube auf Delphin, darunter AΓA. Vlasto 673. Rs. Grafitto, ss-vz 500,–

37 Stater (7,90 g), 302 - 281. Reiter mit Schild schleudert einen Speer, darunter ΔEINOKPATEΣ, l. ΣI // TAPAΣ auf Delphin. SNG ANS 1066; SNG Cop.871; Vlasto 692 - 694. Rs. Grafitto EY, ss-vz 800,–

38 Stater (7,91 g), 302 - 281. Reiter mit Schild von einem Pferd abspringend, darunter NIKOTTAΣ // TAPAΣ mit Dreizack und Pfeil, unten Hippokamp, l. im Feld AY. SNG ANS 1074; Vlasto 699. Fast vz 600,–

39 Stater (7,80 g), 302 - 281. Galoppierender Reiter, l. EV, unten NIKOΔAMOΣ // TAPAΣ mit Kantharos, Spindel, unten IOP, Gazelle. Vlasto 704. Aus verbrauchten Stempeln, ss 400,–

40 Stater (7,94 g), 302 - 281. Reiter mit Speer und Schild auf einem Pferd, das von Nike an den Zügeln geführt wird // TAPAΣ mit Schild auf Delphin, L. IOP, Buchstabe auf dem Schild nicht erkennbar. Vlasto 679ff; SNG ANS 1056ff. **R!** Aus verbrauchten Stempeln, gutes ss 400,–

41 Diobol (1,19 g), 302 - 228. Athenakopf mit korinthischem Helm // Herakles auf dem nemeischen Löwen kniend holt mit der Rechten zum Schlag mit der Keule aus. Vlasto 1431ff. Tönung, ss-vz 200,–

42 Stater (6,37 g), 272 - 235. Nackter Reiter mit Speer n. r., dahinter ΔI, unten API - ΣTO / KΛ - HΣ // TAPAΣ mit Dreizack auf Delphin, r. Nymhenkopf. Vlasto 877 - 881. ss 250,–

LUKANIEN

43 **HERAKLEIA,** Stater (7,74 g), ca. 380 - 280. Athenakopf mit korinthischem Helm, auf dem Helmkessel Lorbeerkranz, dahinter Monogramm // Sich bekränzender Herakles mit Keule und Löwenfell, l. Füllhorn, APXAIAΣ. SNG München 818; SNG ANS -; SNG Cop.-. vz 600,–

44 Stater (7,91 g), ca. 380 - 280. Kopf der Athena mit korinthischem Helm, auf dem Helmkessel Skylla, dahinter E // Herakles mit Keule, Pfeil, Bogen und Löwenfell, links Eule. SNG ANS 77ff. vz 500,–

45 **METAPONT,** Stater (7,67 g), ca. 450 - 340. Weiblicher Kopf mit Sakkos, dahinter Monogramm // META, Kornähre, r. A. Noe 511 (stgl.). Gutes ss 300,–

46 Stater (7,67 g), ca. 340 - 330. A - Π, Kopf der Demeter mit Ährenkranz und Schleier // META, Kornähre, l. Dreifuß, r. ΠPO. Johnston A 7. ss-vz 400,–

47 Distater (15,86 g), um 330. Kopf des Leukippos mit korinthischem Helm // [ME]TAΠONTINΩN, Kornähre, l. Keule, MI. Johnston B 1.4. Rs. Prägeschwäche, gutes ss 700,–

48 Stater (7,87 g), um 330. Kopf des Leukippos, dahinter AMI // META, Kornäre r. Blitzbündel. Johnston B 4. Tönung, Rs. Prägeschwäche, vz 400,–

49 Stater (7,88 g), ca. 320 - 280. Kopf der Demeter mit Ährenkranz // META, Kornähre, r. Pflug, M[AX]. Johnston C 1.4 (stgl.). ss-vz 500,–

50

50 Stater (7,92 g), um 280. Kopf der Demeter mit Ährenkranz, dahinter K // META, Kornäre, r. Spindel. Johnston D 1. Rs. kleine Stempelfehler, fast vz 700,–

51

51 Stater (7,84 g), 281 - 279. Kopf des Herakles mit Binde und geschulterter Keule // META, Kornähre, r. Kantharos, BI. Johnston D 4.2 (Vs. stgl.). **RR!** Prägeschwächen, fast vz 2000,–

52

52 **THURIOI,** Distater (15,56 g), 4. Jh. - 268. Kopf der Athena mit attischem Helm, auf dem Helmkessel Skylla, am Nackenschutz Greif // ΘΟΥΡΙΩ[N], nach rechts stoßender Stier, im Abschnitt Fisch. SNG Delepierre 379; SNG ANS -; SNG Tübingen -; SNG Cop. -; SNG München -. **RR!** Zarte Tönung, Vs. Kratzer, ss-vz 1000,–

Die Darstellung des Greifen am Nackenschutz macht diese Prägung zu einer selteneren Variante, da dieses Detail an den gängigeren Distatern aus Thourioi meist fehlt. Am Exemplar in der Sammlung Delepierre sind noch Buchstaben unter dem Stierkopf angegeben, die hier nicht zu sehen sind.

53

53 Distater (15,53 g), 4. Jh. - 268. Kopf der Athena mit korinthischem Helm, als Helmzier Skylla // ΘΟΥΡΙΩΝ, nach rechts stoßender Stier, im Abschnitt Fisch. SNG ANS 962 (Vs. stgl.). Rs. Korrosionsspuren, gutes ss 500,–

54

54 Stater (7,76 g), 4.Jh. Athenakopf mit attischem Helm, als Helmzier Skylla // Fliegende Nike bekränzt Stier, ΣΙ - Μ, im Abschnitt ΘΟΥΡΙΩΝ. SNG Cop. 1463; SNG München -; SNG ANS -. **R!** ss-vz 400,–

Die Münzen von Thourioi stellen im allgemeinen nur einen Stier alleine dar. Daß dieser von einer Nike begleitet wird, macht diese Prägung zu einer selteneren Variante.

Æ

BRUTTIUM

55 **BRETTII,** AE - Obol (8,24 g). Zeuskopf r. // Adler auf Blitz, l. Füllhorn. Attianese III 1574 (Var.). Dunkelgrüne Patina, ss-vz 100,–

56

56 **KROTON,** Stater (7,80 g), 420 - 376. Adler mit ausgebreiteten Schwingen auf Ölzweig // KPO, Dreifuß, r. Δ. Attianese, Kroton S.114; SNG ANS 361 (stgl.). Feine Kratzer, ss 400,–

57

57 Stater (7,74 g). Wie vorher. ss 400,–

58

58 Stater (7,66 g), 420 - 376. Herakopf in Dreiviertelansicht // Auf Löwenfell lagernder Herakles mit Weinkanne, oben hängen Keule und Bogen, l. Dreifuß, im Feld MΔ. Attianese, Kroton Nr.141 (stgl.); SNG ANS 782 (stgl.). Aus verbrauchten Stempeln, ss 600,–

59

59 Stater (7,64 g). Wie vorher, aber ohne MΔ und Dreifuß. Attainese, Kroton 137 (Vs. stgl.); SNG ANS 371f. Aus verbrauchten Stempeln, fast ss 400,–

Æ

60 AE (2,56 g), 2. H.4.-3.Jh. Herakleskopf r. // Adler schlägt Schlange. Attianese, Kroton 198. Dunkelgrüne Patina, Korrosionsspuren, ss 200,–

Æ

61 **VIBO VALENTIA,** As (8,10 g), 192 - 189. Zeuskopf, dahinter Zahlzeichen I // [VA]LENTIA, geflügeltes Blitzbündel, r. im Feld Zahlzeichen und n. r. stoßender Bulle. SNG ANS 471. Ungereinigt, Grüne Patina, ss 200,–

62

SIZILIEN

62 **ALAISIA,** AE (7,39 g), 4. Jh. Springender Greif l., darunter gewellter Boden // Springendes Pferd mit losen Zügeln. SNG ANS 1169; CNS I 318,5. Grünbraune Patina, gutes ss 150,–

63

63 **KENTORIPE,** AE-Hemilitron (7,99 g), ca. 344 - 336. Apollonkopf r. // Lyra. CNS III S.173,5. Grünbraune Patina, ss-vz 200,–

64

64 **LEONTINOI,** Tetradrachme (16,53 g), ca. 466 - 422. Apollonkopf mit Lorbeerkranz // LEONTINON, Löwenkopf umgeben von Gerstenkörnern. SNG ANS 257 (stgl.). **Herrlicher Stil!** Vs. Stempelfehler, vz 1200,–

65

65 **SIKELIOTEN,** 8 Litren (6,68 g), 214 - 212, Morgantina. Verschleierter Kopf der Kore mit Ährenkranz, dahinter Blatt // Quadriga, von Nike geführt. Burnett 109 - 110; E.Sjökvist, ANSMN 9, 1960, 2 Taf. VI 4. Rs. Prägeschwäche, vz-st/vz 1600,–

66

66 **SYRAKUS, Herrschaft der Deinomeniden;** Tetradrachme (17,26 g), 485 - 479. Kopf der Arethusa umgeben von vier Delphinen // Quadriga von Viktoria bekrönt. Boehringer 102 (stgl.). ss 500,–

67

67 **Herrschaft der Deinomeniden;** Tetradrachme (16,80 g). Viergespann von Nike bekränzt // Kopf der Nymphe Arethusa umgeben von vier Delphinen. Boehringer S.177 Nr.331 Taf.13. Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, ss 600,–

Æ

68 AE-Drachme (35,48 g), 415 - 367. ΣΥΡΑ, Athenakopf // Seestern zwischen zwei Delphinen. SNG ANS 460. Schwarze Patina, ss 250,–

Æ

69 AE-Litra (6,34 g), 409 - 395. Athenakopf l., zwei Delphine // Hippokamp. CNS II S.87 Nr.42. Dunkelgrüne Patina, gutes ss/vz 150,–

Æ

70 **Agathokles;** AE (8,38 g), 4. Periode, ca. 295 - 289. ΣΟΤΕΙΡΑ, Kopf der Artemis // ΑΓΑΘΟΚΛΕΟΣ ΒΑΣΙ ΛΕΩΣ, geflügeltes Blitzbündel. SNG ANS 708ff. Schöne dunkelbraune Patina, ss-vz 150,–

Æ

71 **4. Demokratie;** AE (9,55 g), 289 - 287. Kopf der Persephone, dahinter Ährenkranz // Biga, darüber Stern. SNG ANS 760. Schöne braune Patina, ss-vz 200,–

72

72 **5. Republik;** 12 Litrae (10,19 g), 215 - 212. Athenakopf mit korinthischem Helm // Artemis schießt einen Pfeil ab, zu ihren Füßen Jagdhund, l. YA / Σ. SNG ANS 1041; BMC -; SNG Cop.-. Fast vz 800,–

73

73 **–;** 8 Litren (6,78 g), 214 - 212. Athenakopf, dahinter Monogramm // Geflügeltes Blitzbündel, darunter ΣΟ. Burnett 87; SNG ANS -; SNG Cop.-. vz 600,–

74

74 **–;** 8 Litrae (6,78 g). Wie vorher, unter dem Blitzbündel YA /ΣA. SNG München 1436. Rs. Prägeschwäche, ss-vz 500,–

75

75 **SIKULOPUNIER,** Tetradrachme (16,84 g), ca. 380 - 289. Herakleskopf mit Löwenfell // Pferdekopf, dahinter Palme, unten MHSBM. Jenkins, SNR 57, 1978, Nr.412 (stgl., Endphase des Vs. Stempels). Zarte Tönung, Vs. Stempelfehler, fast vz 700,–

Æ

SKYTHISCHE KÖNIGE UND DYNASTEN

76 **TANOUSAS, CA. 200 V.CHR.,** AE (8,99 g), Tomi. Gestaffelte Köpfe der Demeter und der Kore, Gegenstempel: männlicher Kopf mit makedonischer Kausia // ΒΑΣΙΛΕ[ΩΣ] ΤΑΝΟΥΣΑ[Σ], zwei Kornähren, darunter BA. SNG BM 307 (mit gleichem Gegenstempel). **RR!** Schöne dunkelgrüne Patina, min. Korrosionsspuren, ss 200,–

Æ

77 **KANITES, 2.JH.V.CHR.,** AE (7,27 g). Verschleierter Kopf des Kanites, Gegenstempel: Kopf mit makedonischer Kausia // [B]ΑΣΙΛΕΩ[Σ] / KANITOY, unklares Objekt, (Köcher?). SNG BM -; SNG Cop.-. Vgl. Rauch 60, 1997, D 121ff. **RRR!** Dunkelgrüne Patina, ss 200,–

Æ

78 **TERES;** AE (15,64 g). Ω - H / P - E, Doppelaxt // Weinstock in Quadrat. Vgl. Rauch 60 Nr.104. Dunkelgrüne Patina, Korrosionspuren, ss 200,–

AV

79 **KOSON, Goldstater;** (8,40 g), um 42 v.Chr., Olbia. Konsul M.Iunius Brutus zwischen zwei Liktoren, l. im Feld Monogramm // Adler mit Kranz, l. im Feld Punkt. BMC 1; SNG Cop.123. **Gold!** Herrlich zentriert, st 1600,–

80

SCHWARZMEERGEBIET

80 **APOLLONIA PONTU,** Drachme (2,87 g), 4.Jh. Gorgoneion // Anker, A, Flußkrebs. SNG Cop.456. Ungereinigt, gutes ss 250,–

81

81 **HISTIAIA (ISTROS),** Drachme (5,88 g), 4.Jh.v.Chr. Dioskurenköpfe, der rechte umgekehrt // Seeadler auf Delphin, darunter A. SNG BM 237f.; BMC S.25 Nr.2. Guter Stil, gutes ss 500,–

82

82 Drachme (5,60 g). Dioskurenköpfe, der linke umgekehrt // Adler mit Delphin, darunter Δ . SNG BM 245. Schöne Tönung, gutes ss 400,–

83

83 Drachme (5,77 g), 4.Jh.v.Chr. Köpfe der Dioskuren, der linke umgekehrt // Seeadler mit Delphin, darunter ΔI. SNG BM 246-248; BMC S.25 Nr.6. ss 250,–

Æ

84 **PANTIKAPAION,** AE (4,34 g), Spätes 4./3.Jh. Kopf des Pan // Stierkopf, Π - A - N. SNG BM 890 - 893. Dunkelbraune Patina, vz 200,–

85

THRAKIEN

85 **ABDERA,** Tetrobol (2,88 g), 411 - 385. Greif // ΠΡ - O - TH - Σ, Kopf des Apoll. May 325. Winzige Kratzer, fast vz 200,–

86

86 **MARONEIA,** Stater (11,37 g), 398 - 385. Nach l. springendes Pferd // ΕΠΙ / ΧΟΡ / ΗΓ / O, Fliege, im Quadrat Weinstock. Schönert-Geiss 440. ss-vz 1800,–

87

87 Stater (10,67 g), 386 - 348. Springendes Pferd, darunter ΜΑΡΩ // ΕΠΙ / ΙΚΕ / ΣΙΟ, Kerykeion, Weinstock im Quadrat. Schönert-Geiss 425. Kleine Kratzer, s-ss 300,–

88 **THRAKISCHE CHERSONES,** Halbsiglos (2,20 g), ca. 480 - 350. Protome eines sich umwendenden Löwen // Viergeteiltes Incusum, in gegenüberliegenden Feldern Kornähre und A. SNG Cop.835. Fast vz/ss 150,–

N

KÖNIGREICH THRAKIEN

89 **LYSIMACHOS, 306 - 281,** Stater (8,49 g), Lysimacheia. Kopf Alexanders des Großen mit Diadem und Widderhorn // ΒΑΣΙΛΕΩ Σ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, l. sitzende Athena mit Nike, Monogramm ΑΓΘ in Ligatur. Vgl. Thompson, Lysimachos Nr.8 (anderes Monogramm); Müller, Lysimachos -; SNG Cop.-. **Gold!** Guter Stil, minimale Kratzer, vz 5200,–
Vergrößerung siehe Tafel 1 / Enlargement see plate 1.

N

90 AV-Stater (8,26 g), ca. 89 - 72, Tomis. Wie vorher, Alexander mit den Zügen des Mithradates, auf dem Thron TO, unten Dreizack. SNG Cop. 1091 (Var.). **Gold!** Rs. Kratzer, vz-st 3700,–

91 Tetradrachme (16,91 g), Pella. Alexanderkopf // Sitzende Athena mit Nike, im Feld zwei Monogramme. Thompson, Lysimachos 240; Müller, Lysimachos 353. Ausgezeichneter Stil, ss-vz 800,–

92 Tetradrachme (17,18 g), Unbest. Mzst. Wie vorher, aber andere Monogramme. Müller, Lysimachos -; Thompson, Lysimachos -; SNG Cop. -. M.Thompson, ANSMN 31, 1986, 63ff. -. Interessanter Stil, **RRR!** vz 800,–

93 Tetradrachme (17,10 g), Unbest. thrak. Mzst. Wie vorher, unter dem Porträt A, Rs. andere Monogramme. Müller, Lysimachos 315; Thompsom, Lysimachos -. ss-vz 500,–

94 --; Tetradrachme (16,56 g), Alexandria Troas. Wie vorher, aber andere Monogramme. Thompson, Lysimachus S.177 Nr.163 Taf.20; Müller -. Guter Stil, Tönung, gutes ss 500,–

95 Tetradrachme (16,80 g), 288 - 281, Amphipolis. Wie vorher, Rs. r. Monogramm, l. Kerykeion. Thompson, Lysimachos 195; Müller, Lysimachos 102. Rs. Kratzer, gutes ss 300,–

THRAKISCHE INSELN

96 **THASOS,** Stater (8,35 g), ca. 550 - 463. Nach rechts laufender Satyr raubt eine Nymphe // Incusum. SNG Cop.1012. Kraftvoller archaischer Stil, ss 1000,–

97 1/8 Stater (1,29 g), Ende 6. - Anf. 5.Jh. Ithyphalischer Silen n. r. laufend // Incusum. SNG Delepierre 817ff. Archaischer Stil, Tönung, gutes ss 200,–

98 Diobol (1,66 g). Janusförmiger Doppelkopf eines Silens // Zwei Volutenkratere, der linke umgekehrt. SNG Cop.1027. Ausgezeichneter Stil, schöne Patina, fast vz 750,–
Vergrößerungen siehe Tafel I / Enlargements see plate I.

99 Trihemiobol (0,87 g), 411 - 350. Silen mit Kantharos n. r. laufend // Volutenkrater. SNG Cop.1031ff. Gutes ss 350,–

100 Tetradrachme (17,00 g), nach 146. Kopf des Dionysos // Herakles mit Keule und Löwenfell, links M. SNG Cop.1039. Guter Stil, vz 1000,–

101 Tetradrachme (16,83 g), nach 146. Kopf des Dionysos // Herakles mit Keule und Löwenfell, Monogramm. Vgl. SNG ANS 1039. ss 250,–

MAKEDONIEN

102 **AKANTHOS, 3;** Tetradrachme (16,97 g), ca. 480 - 424. Löwe reißt zusammenbrechenden Stier, im Abschnitt Fisch // AKANΘION, viergeteiltes granuliertes Incusum. Desneux 100 (andere Stempel). Gut zentriert, kleiner Schrötlingsfehler, vz 3000,–

103 **Lot: 2 Stück;** Tetrobol (2,23 g), ca. 470 - 390. Protome eines sich umwendenden Bullen, darüber Γ und Swastika // Viergeteiltes granuliertes Incusum, SNG ANS 42, Tönung, ss; Obol (O,38g) Stierkopf // Incusum, SNG Cop.10, Tönung, s-ss. 250,–

104 **MENDE,** Tetradrachme (16,87 g), ca. 460 - 423. Dionysos mit Kantharos auf einem Esel lagernd // MENΔAION, Weinstock auf quadratischem Feld. AMNG III 2, 75,20; SNG ANS 347. Rs. Prägeschwäche, gutes ss 2000,–

105 **SKIONE,** Tetradrachme (16,38 g), ca. 480 - 470. Kopf des Protesilaos // Schiffsheck mit Aphlaston. Slg. Dewing 1076. ss 1800,–

KÖNIGREICH MAKEDONIEN

106 **ARCHELAOS, 413 - 399,** Stater (10,52 g). Kopf des Apollon mt Tänie // APXE - ΛΑΟ, Pferd. BMC S.164 Nr.4; SNG ANS 65ff. **R!** Zarte Tönung, Vs. feiner Kratzer, gutes ss 1000,–

107 **AMYNTAS III., ca. 393 - 370/69,** Stater (9,32 g). Kopf des Herakles mit Löwenskalp // AMYNTA, stehendes Pferd. SNG ANS 87ff.; BMC S.171 Nr.2. **R!** ss-vz/ss 1800,–

N

108 **PHILIPP II., 359 - 336, postum;** AV - Stater (8,56 g), 323 - 315, Amphipolis. Apollonkopf r. // Wagenlenker in Biga, darunter Aplustre. Le Rider 247. **Gold!** Winzige Kratzer, min. Schrötlingsfehler, gutes vz 4000,–
Vergrößerungen siehe Tafel I / Enlargements see plate I

109 **--;** Tetradrachme (14,12 g), 323 - 316, Amphipolis. Zeuskopf // ΦΙΛΙΠΠΟΥ, jugendlicher Reiter mit Palmzweig, darunter Delphin, Π. Le Rider Taf.46.19. Rs. Prüfhieb, fast vz 400,–

110 **--;** Tetradrachme (14,29 g), 323 - 315, Amphipolis. Wie voher, unter dem Pferd Dreizack, Π. Le Rider S.123 Taf.46.2. Gutes ss 700,–

111 **--;** Tetradrachme (14,07 g), 323 - 315, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen Swastika und Monogramm. Le Rider S.121 Taf.44.10. ss 500,–

112 **--;** Tetradrachme (14,29 g), 323 - 315, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen: Aplustre, Π. Le Rider S.124 Taf.46.17. Gut zentriert, Rs. Prüfhieb, ss-vz 600,–

113 **--;** Tetradrachme (14,25 g), 342 - 328, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen: Schiffsschnabel. Le Rider S.106 Nr.350-52. (Vs. stgl.). Gutes ss 450,–

114 **--;** Tetradrachme (13,90 g), 323 - 315, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen: Zwei Monogramme. Le Rider S.122 Taf.45.5f. Gut zentriert, gutes ss 600,–

115 **--;** Tetradrachme (14,16 g), 315 - 294, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen: Λ, Tellerfackel, Stern. Le Rider S.125 Taf.47.28. ss 500,–

116 --; Tetradrachme (14,06 g), 323 - 315, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen: Λ, Monogramm. Le Rider S.122 Taf.45.5.f. ss 300,–

117 --; Tetradrachme (14,13 g), 315 - 294, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen: Λ, Pegasosprotome, Tellerfackel. Le Rider S.125 Taf.47,15. ss 500,–

118 --; Tetradrachme (14,14 g), 315 - 294, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen: Λ, Bukranion, Monogramm aus ΗΓ. Le Rider S.125 Taf.47.2. ss 500,–

119 --; Tetradrachme (14,06 g), 315 - 294, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen: Tellerfackel, Monogramme. Le Rider S.125 Taf.47.9. ss 500,–

120 --; Tetradrachme (14,02 g), 323 - 315, Amphipolis. Wie vorher, Beizeichen Delphin, Π. Le Rider S.124 Taf.46.19. Fast ss 300,–

121 **ALEXANDER III. DER GROSSE, 336 - 323,** Tetradrachme (17,05 g), 315 - 310, Pella. Kopf des Herakles mit Löwenfell // ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Zepter und Adler. Beizeichen: Böotischer Schild, Thyrsos. Price 254; Müller 755. ss-vz 800,–

122 --; Tetradrachme (17,25 g), "Amphipolis". Wie vorher, Beizeichen: Hahn. Price 79; Müller 392. Vs. zwei Kratzer, vz 500,–

123 --; Tetradrachme (17,29 g), "Amphipolis". Wie vorher. Beizeichen: Monogramm und Keule. Price 70; Müller -. Fast vz 600,–

124 --; Tetradrachme (17,17 g), 315 - 310, "Pella". Wie vorher. Beizeichen: Dreizack, Monogramm unter dem Thron. Price 261; Müller 108. Gutes ss 350,–

125 --; Tetradrachme (17,09 g), Amphipolis(?). Wie vorher, Beizeichen: l. vom Thron E, unter dem Thron Λ und Bukranion. Price -; Müller -. **RRR!** ss-vz/fast vz 500,–

Die gleichen Beizeichen treten in anderer Anordnung auf Münzen aus Amphipolis auf (vgl. Price 430ff.).

126 --; Tetradrachme (16,98 g), "Amphipolis". Wie vorher. Beizeichen: Amphora. Price 13; Müller 527. ss 350,–

127 --; Tetradrachme (17,08 g), Unbest. Mzst. Wie vorher. l. im Feld Monogramm. Price -; Müller -. **RRR!** ss-vz 500,–

128 --; Tetradrachme (17,03 g), 323 - 317, Babylon. Herakleskopf mit Löwenskalp // ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, thronender Zeus mit Adler, l. und unter dem Thron Monogramme. Müller 717; Price 3713. Guter Stil, vz 800,–

129 --; Tetradrachme (17,21 g), ca. 305 - 300, Karrhai. Heraklskopf mit Löwenskalp // ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus thronend mit Zepter und Adler, l. MO, Fisch und unter dem Thron Monogramm. Price 3822. ss-vz 500,–

130 --; Tetradrachme (16,53 g), 2.Jh.v.Chr., Mesembria. Wie vorher. Beizeichen: l. korinthischer Helm, ΠΡΟ, unter dem Thron ΗΡΑ. Price 1084 (stgl.). Gutes ss 350,–

131 --; Tetradrachme (16,52 g), 2.Jh.v.Chr., Mesembria. Wie vorher. Beizeichen: korinthischer Helm, ΔΙ, unter dem Thron BY. Müller 486; Price 1072. ss-vz/ss 300,–

132 Didrachme (8,35 g), 323 - 319, Milet. Herakleskopf mit Löwenskalp // ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, thronender Zeus mit Zepter und Adler, l. im Feld Kornähre. Price -, Müller -; Deppert-Lippitz -. Vgl. Price 2099 (Tetradrachme) und 2100 (Drachme). **Seltenes Nominal! Unpubliziert?. RRR!** Poröser Schrötling, Rs. Doppelschlag, ss 1000,–

133 **DEMETRIOS POLIORKETES, 306 - 288,** Tetradrachme (16,59 g), ca. 298 - 295, Tarsos. Nike auf Schiffsbug // ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Poseidon einen Dreizack schleudernd, r. u. l. Monogramme. Newell S.49 Nr.36 Taf.IV 6. Gutes ss 800,–

134 Tetradrachme (17,08 g), ca. 290 - 289, Amphipolis. Porträt des Demetrios Poliorketes mit Stierhörnern // Poseidon mit Dreizack. Newell 116. Gutes ss 1000,–

135 **ANTIGONOS II. GONATAS, 277 - 239,** Tetradrachme (16,88 g). Makedonischer Schild, in der Mitte Panskopf mit Pedum // Athena Alkis mit Blitzbündel, l. makedonischer Helm. r. Monogramm. SNG Cop. 1199. Tönung, ss 500,–

136 Tetradrachme (16,85 g). Wie vorher, rechts im Feld KT. SNG Cop. 1201. Tönung, fast ss 500,–

137 Tetradrachme (16,69 g). Wie vorher. SNG Cop. 1199. Tönung, ss 500,–

138 **PHILIPP V., 221 - 179,** Tetradrachme (17,15 g). Makedonischer Schild mit dem Porträt des Phillip V. als Perseus mit phrygischer Mütze mit Greifenkopf und Flügeln und geschulterter Harpe // ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Keule und drei Monogramme. Das Ganze in Eichenkranz, l. Dreifuß. Vgl. Hunter I S.343 Nr.2 (Var.); SNG Lockett 1529 (Var.); Sear 6791 (Var.). **RR!** Gutes ss 2500,–

Mit diesem Beizeichen und mit dieser Monogrammkombination nicht in den gängingen Sammlungen.

139 **PERSEUS, 179 - 168,** Tetradrachme (15,52 g), 178 - 168. Kopf r. // ΒΑΣ-ΙΛΕΩΣ / ΠΕΡΣΕΩΣ, zwei Monogramme, Adler auf Blitzbündel, das Ganze in Eichenkranz, unten Pflug. AMNG III Nr.3. vz 1400,–

140 Tetradrachme (16,87 g). Wie vorher, aber andere Monogramme, unten Stern. AMNG III Nr.4. Tönung, fast vz 1400,–

KÖNIGREICH PAIONIEN

141 **LYKKEIOS, 356 - 335,** Tetradrachme (12,62 g). Kopf des Zeus // Herakles ringt mit dem nemeischen Löwen, ΛΥΚΚ - ΕΙΟΣ. AMNG III 200,8 (Var. und Taf.37,9, Vs. stgl.). vz 1000,–

142 Tetradrachme (12,73 g). Zeuskopf mit Lorbeerkranz // ΛΥΚΚ - ΕΙΟΥ, jugendlicher Herakles ringt mit dem nemeischen Löwen. SNG ANS 1019; AMNG III 200,8 (Vs. stgl.). Zarte Tönung, gutes vz 1000,–

143 **PATRAOS, 335 - 315,** Tetradrachme (12,67 g). Apollonkopf r. // Gerüsteter Reiter über einen Gefallenen mit makedonischem Schild hinwegreitend. SNG ANS 1023ff. Besonders schöner Stil der Rs., Tönung, Vs. Doppelschlag, ss-vz 350,–

ILLYRIEN

144 **APPOLONIA,** Viktoriat (3,22 g), ca. 200 - 80. ΜΑΑΡΚΟΣ, Kuh säugt Kalb, im Abschnitt Monogramm // ΑΠΟΛ / ΛΥ / ΣΑ / ΝΙΑ, zweigeteiltes Trapez mit floralem Motiv. SNG Cop.385. ss-vz 250,–

THESSALIEN

145 **LARISSA,** Drachme (6,08 g), 395 - 344. Nymphenkopf mit Kornähren im Haar // ΛΑΡΙΣΑΙΩΝ, Stute mit Fohlen . Rs. Grafitto X. SNG Cop.125. **Ausgezeichneter Stil! Wunderbare Tönung!** Fast vz 1200,–
Vergrößerungen siehe Tafel I / Enlargements see plate I

146 Drachme (5,78 g), 440 - 400. Thessaler bezwingt Bullen // ΛΑΡΙ / ΣΑΙΑ, galoppierendes Pferd. BMC S.27 Nr.33; SNG Cop.110. ss 300,–

147 Drachme (5,80 g). Wie vorher. SNG Cop.110. Tönung, Rs. Kratzer, ss 250,–

148 Drachme (5,97 g), ca. 420 - 395. Stier // Thessalischer Reiter. SNG Cop.118. Gutes ss 500,–

149 Drachme (6,01 g), 395 - 344. Kopf der Nymphe Larissa // Grasendes Pferd. SNG Oxford 3885; BMC S.29 Nr.57ff. Herrliche Sammlungspatina, Rs. Grafitto, gutes ss 500,–

150 Drachme (6,16 g), 395 - 344. Kopf der Nymphe Larissa // Grasendes Pferd n. l., darunter Zweig. SNG Lockett 1578; SNG Cop. -; BMC -. **R!** Fast vz 500,–

151 Drachme (5,96 g), 395 - 344. Kopf der Nymphe Larissa // Grasendes Pferd n. r. SNG Cop. 121; SNG Lockett 1576. Tönung, gutes ss 300,–

152 Drachme (5,71 g). Wie vorher. BMC S.31 Nr.75 (Var.). Dunkle Patina, ss 200,–

153 Drachme (6,12 g), 395 - 344. Kopf der Nymphe Larissa in Dreiviertelansicht n. r. // Grasendes Pferd n.r. SNG Lockett 1581; SNG Cop.130. **R!** Gutes ss 500,–

154 **PHALANNA,** Drachme (5,51 g), 400 - 344. Jünglingskopf r. // Pferd in Piaffe n.r. BMC S.41 Nr.1 (Var.); SNG Cop.199 (Var.). **R!** Gutes ss 1800,–
Vergrößerungen siehe Tafel I / Enlargements see plate I

155 Hemidrachme (2,64 g), 400 - 344. Wie vorher. SNG Lockett 1591; SNG Cop.200. **R!** ss 350,–

156 **THESSALISCHE LIGA,** Stater (6,29 g), 2./1.Jh.v.Chr. Zeuskopf r. // Athena Itona mit Speer und Schild, unten K-OT/T-Y. SNG Ashm. 3786. Kraftvoller Stil, gutes ss 300,–

157 Stater (6,55 g). Wie vorher, Beamter [ΛΥΣΙΚΛΕΙΟΥ], Beizeichen: Weintraube, Monogramm. SNG Ashm. 3791. Schrötlingsriß, Gutes ss 250,–

158 Stater (5,69 g). Wie vorher, Beamte: [ΠΑΥ]ΣΑΝΙΑΣ, [ΔΙΟΔΟΡΟΣ]. Mionnet 2 S.3 Nr.15. ss 200,–

159 Stater (5,60 g). Wie vorher., Beamte: ΚΕΦ-ΑΛΟΥ; ΘΕΜΙΣΤΟ. BMC S.2 Nr.12. Guter Stil, schön zentriert, gutes ss 200,–

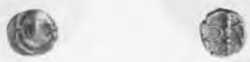
BÖOTIEN

160 **THEBEN,** Stater (11,83 g), ca. 379 - 388. Böotischer Schild // TI - MO, Volutenkrater. Head, Böotia S.66. Tönung, gutes ss 500,–

161 Stater (11,83 g), 379 - 338. Wie vorher, aber ΔA - IM. Head, Böotia S.64. ss 350,–

162 Hemidrachme (2,61 g), 426 - 395. Böotischer Schild // Θ-EB, Kantharos, darüber Keule. SNG Cop.287. ss 350,–

163 Hemidrachme (2,51 g), 426 - 395. Wie vorher. Head, Böotia S.36. ss 250,–



164 Tetartemorion (0,22 g), 426 - 395. Böotischer Schild // Θ, Keule, Efeublatt(?). Head, Böotia S.36. Tönung, ss 150,–

EUBÖA

165 **HISTIAIA,** Tetrobol (1,64 g), ca. 196 - 146. Kopf der Nymphe Histiaia // Nymphe Histiaia mit Stylis auf einem Schiffsheck sitzend. BMC S.133 Nr.99ff. vz 150,–

ATTIKA

166 **ATHEN,** Tetradrachme (17,14 g), Frühes 5.Jh. Athenakopf mit attischem Helm // AΘE, Eule, Olivenzweig. Seltman, Group E. **R!** Dunkle Tönung, ungereinigt, gutes ss 5000,–

Aufgrund des primitiven Stils dieser Prägungen wurde angenommen, es handele sich hierbei um die frühesten attischen Eulenprägungen. Die Zusammensetzung spätarchaischer Hortfunde zeigt allerdings, daß diese Münzserie (Seltman Group E) wohl erst nach der Wende zum 5.Jh. geschlagen wurde. Nach C.M.Kraay erklärt sich der einfachere Stil aus einer besonders brisanten historischen Situation. In den Jahren vor dem zweiten Perserangriff 480 v.Chr. wurden neue reiche Metallvorkommen entdeckt, die offenbar ein großangelegtes Schiffbauprogramm ermöglichten. Die Eile, mit der dieses Programm - und damit auch die Münzprägung - vorangetrieben wurde, führte zu einer Vernachlässigung des Stils. Wie berechtigt diese Hast war, zeigte sich bald darauf in der Seeschlacht von Salamis. Lit.:C.M.Kraay, The Archaic Owls of Athens, NC 1956, 53ff. bes. 56ff.; Asyut Hoard 62ff.

167 Tetradrachme (16,66 g), Frühes 5.Jh. Athenakopf // Eule, Olivenzweig. Seltman, Group E. Ungereinigt, Vs. schwach geprägt, s-ss 500,–

168 Tetradrachme (17,15 g), nach 449. Athenakopf // AΘE, Eule, Olivenzweig, Mondsichel. Starr Taf.22f-. Rs. min. Prägeschwäche, vz 2000,–

Vergrößerungen siehe Tafel I / Enlargements see plate I

169 Tetradrachme (17,14 g). Wie vorher. Starr Taf.22f. Fast vz 800,–

170 **Neuer Stil;** Tetradrachme (16,83 g), 173/172. Kopf der Athena // Eule auf Amphora, r. Adler, Monogramme, unten ΣΦ, das Ganze in Olivenkranz. Thompson 235a. ss-vz 400,–

171 --; Tetradrachme (16,68 g), 171/170. Wie vorher. Beamte: KTH/ΣI - EY/MA, Beizeichen Nike, auf der Amphora H. Thompson 269i (Var.); Herzog 15ff. ss 400,–

172 --; Tetradrachme (16,92 g), 169/168. Wie vorher. Beamte: MI/KI - ΘEO/ΦPA. Beizeichen: Nike in Quadriga. Thompson 315g. Rs. kleine Prägeschwäche, ss-vz 500,–

173 --; Tetradrachme (16,87 g), 166/165. Wie vorher. Beamte: TIM-APXO / NIKAΓO / MERNANΔPOΣ. Beizeichen: Anker mit Stern, auf der Amphora Θ, unten ΣΦ. Thompson 365c. ss-vz 500,–

174 --; Tetradrachme (16,74 g), 167/166. Wie vorher. Beamte: ΜΕ-ΝΕΔ / ΕΠΙ / ΓΗΝΟ / ΦΙΛΘ. Beizeichen: Statue des Asklepios, auf der Amphora Γ, unten ΓΛ. Thompson 350a. Partiell dunkler Belag, Rs. Stempelriß, fast vz 600,–

INSEL ÄGINA

175 **ÄGINA,** Stater (12,26 g), 6.Jh. Seeschildkröte, Incusum. SNG Delepierre 1501. Zarte Tönung, gutes ss 3000,–

176 Stater (12,27 g), 5.Jh. Seeschildkröte // Fünfgeteiltes Incusum. SNG Delepierre 1565ff. Tönung, ss 2200,–

177 Stater (12,18 g), 6.Jh. Seeschildkröte // Incusum. SNG Delepierre 1559ff. Vs. Gegenstempel, Tönung, ss 1300,–

178 Stater (12,26 g), 5./4.Jh. Landschildkröte // Fünfgeteiltes Incusum. SNG Delepierre 1535. Fast vz 2000,–

179 Stater (12,34 g), 5./4.Jh. Landschildkröte // Fünfgeteiltes Incusum. SNG Delepierre 1777ff. Vs. Gegenstempel, ss-vz 1000,–

180 Stater (12,50 g). Wie vorher. SNG Delepierre 1777ff. Tönung, Vs. Gegenstempel, ss-vz 900,–

181 Stater (12,40 g). Wie vorher. SNG Delepierre 1777ff. ss-vz 900,–

182 Stater (12,39 g). Wie vorher. SNG Delepierre 1777ff. Vs. Gegenstempel, gutes ss 900,–

183 Drachme (5,84 g), 4.Jh. Landschildkröte // Fünfgeteiltes Incusum, in einem Feld zwei Punkte. SNG Delepierre 1546. **R!** Dunkle Sammlungspatina, ss 350,–

ACHAISCHE LIGA

184 Drachme (2,42 g), nach 280, Elis. Zeuskopf // Monogramm in Lorbeerkranz, zwei Monogramme. BMC 66 (Var.). Schöne dunkle Sammlungspatina, ss 150,–

ARGOLIS

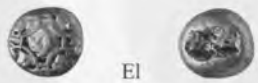
185 **ARGOS,** Hemidrachme (2,55 g), ca. 300 - 200. Wolfsprotome // A in quadratischem Feld, unten Mondsichel, oben A - P. Traité III 640; BMC 141, 60. ss 150,–

KRETA

186 **PHAISTOS,** Stater (11,48 g), 431 - 300. Herakles, nackt mit Bogen und Keule, l. Löwenfell, r. Gerstenkorn // Stier in Lorbeerkranz. BMC S.62 Nr.6 Taf.15.2. **R!** Dunkle Tönung, Rs. Prägeschwäche, ss 800,–

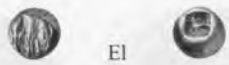
KLEINASIEN, UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE

187 **Phokäischer Standard?;** 1/24 Stater (0,60 g). Windmühlenflügelförmige Erhebung // Windmühlenflügelförmiges Incusum. Rosen Coll. 365. **Elektron!** Ungereinigt, ss 300,–



188 El.-Hekte (2,32 g), 7.Jh., Milesischer Münzfuß. Kreuzförmiges Ornament mit zentraler Erhebung // Incusum. Nicht in der einschlägigen Literatur. **Elektron!** Ungereinigt, ss 1500,–

189 **Samisch-euböoscher Münzfuß;** 1/24 Stater (0,73 g), 7./6.Jh.v.Chr. Unregelmäßiges Ornament // Unregelmäßiges Incusum. Weidauer -; Traité -; Rosen Coll.-. **Elektron!** Leicht rötliche Patina, **RRR!** ss 1000,–



190 **Milesischer Münzfuß;** Hemihekte (1,20 g). Gerifelte Oberfläche // Incusum. Weidauer 9; SNG Aul.-; SNG München -; SNG Cop.-; SNG Tübingen -. **Elektron! R!** ss 250,–

MYSIEN

191 **SATRAPEN, Tissaphernes (gest. 395);** AE (1,79 g), ca. 400 - 395, Astyra. Porträt des Tissaphernes r. // ΑΣΤΥΡΗ, Kultbild der Artemis Astyrene , r. im Feld Keule. H.A.Cahn in: Numismatics - Witness to History (1986) 11ff. Taf.3,1-7; D.O.A:Klose, Von Alexander zu Kleopatra (1992) 17,12. **R!** Schwarze Patina, ss 150,–

192 **KYZIKOS,** Tetradrachme (14,62 g), 4.Jh. Kopf der Kore Soteira mit Ährenkranz und Schleier, ΣΟΤΕΙΡΑ // ΚΥ - ΖΙ, Löwenkopf über Thunfisch, als Beizeichen Eidechse. Gulbenkian 673; das Beizeichen: H.v.Fritze, Nomisma IX -; SNG Aul.-; Slg. Dewing -; BMC -; Slg. Winterthur -; SNG Cop.-; SNG Tübingen -. **Ausgezeichneter Stil!** Zarte Tönung, Rs.Stempelfehler, ss-vz 3000,–

193 Hemiobol (0,39 g), ca. 480 - 410. Eberprotome l, darunter Thunfisch // Löwenkopf, im Feld Stern. H.v.Fritze, Nomisma IX S.36 Nr.14 Taf.V 16. ss 150,–

194 **LAMPSAKOS, LOT: 4 Stück;** Janusförmiger Kopf // Athenakopf. Drachme (SNG Cop.182f.), Tetrobol (SNG Aul.1293), Diobol (SNG Cop.185), Obol (SNG Cop.186). ss 300,–

195

195 **PERGAMON,** Cistophor (12,39 g), nach 133. Cista mystica in Efeukranz // Zwei Schlangen winden sich um Gorytos. l. Monogramm von Pergamon, oben NI, r. Schlangenstab des Asklepios. Vgl. SNG Cop. 417ff. Das Beizeichen NI: SNG Cop.-; SNG Aul.-; BMC -; SNG Tübingen -. Tönung, ss-vz 300,–

196

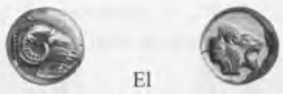
AEOLIS

196 **MYRINA,** Tetradrachme (16,55 g), 2.Jh. Apollonkopf r. // Apoll mit Lorbeerzweig und Patera, unten Omphalos und Ampora, l. im Feld Monogramm. Sacks, Myrina Em.27. Rs. kleine Prägeschwäche, gutes ss/fast vz 450,–

El

LESBOS

197 **MYTILENE,** El.-Hekte (2,56 g), 521 - 478. Widderkopf, darunter Hahn // Incuser Löwenkopf. Bodenstedt Nr.11. **Elektron!** ss-vz 600,–



El

198 El.-Hekte (2,50 g). Wie vorher. Bodenstedt Nr.11. **Elektron!** ss-vz 600,–

El

199 El.-Hekte (2,51 g), 478 - 455. Eberprotome // Löwenkopf in incusem Quadrat. Bodenstedt 41. **Elektron!** ss 500,–

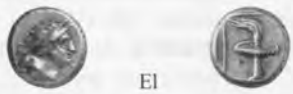
El

200 El.-Hekte (2,54 g), 412 - 378. Bärtiger Kopf des Ares mit greifengeschmücktem Helm // Kopf einer Amazone. Bodenstedt 65. **Elektron! R!** Gutes ss 1000,–

El

201 El.-Hekte (2,55 g), 377 - 326. Demeterkopf mit Ährenkranz und Schleier // Dreifuß mit seitlich herabhängenden Tänien. Bodenstedt 91. **Elektron!** Patina, vz 1500,–

Vergrößerungen siehe Tafel I / Enlargements see plate I



El

202 El.-Hekte (2,52 g), 377 - 326. Büste einer tanzenden Mänade // Tellerfackel. Bodenstedt 92; SNG Cop.92. **Elektron!** Gutes ss 800,–

El

203 El.-Hekte (3,54 g), 377 - 326. Zeuskopf mit Lorbeerkranz // Aufsteigende Schlange im quadratischen Feld. Bodenstedt 96. **Elektron!** ss-vz 600,–

El

204 El.-Hekte (2,56 g), 377 - 326. Kopf des Apollon // Kopf der Artemis. Bodenstedt 100b. **Elektron!** Vs. aus unsauberem Stempel, ss-vz 600,–

Æ

IONIEN

205 **SPITHRIDATES (GEST.334 V.CHR.),** AE (1,26 g), Unbest. Mzst. Kopf des Satrapen mit Tiara // Pferdeprotome, ΣΠ - I. SNG Aul.1823; SNG Cop.1538. Grüne Patina, ss 150,–

206 **EPHESOS,** Tetradrachme (15,07 g), 387 - 301. E - Φ, Biene // Eberprotome, Palme, Beamtenname: ΜΝΗΣΙΦΙΛΟΣ. Head S.35. ss 500,–

El

207 **MILET,** El.-Stater (14,03 g), 7./6.Jh.v.Chr. Sich umwendender liegender Löwe // Längliches Incusum mit Fuchs und Ornament, zwei quadratische Incusa mit Kreuzornament und Hirschkopf. Weidauer 126 (Var. in der Anordnung der Incusa). **Elektron! RR!** ss 2000,–

El

208 **PHOKAIA,** El.-Hekte (2,55 g), 477 - 388. Kopf der Athena // Incusum. Bodenstedt 91. **Elektron!** Gutes ss 600,–

El

209 El.-Hekte (2,54 g), 477 - 388. Kopf des Hermes mit Petasos, dahinter Robbe // Incusum. Bodenstedt 82. **Elektron!** Vs. aus unsauberem Stempel, vz 800,–

210 **TEOS,** Stater (11,82 g), 5.Jh.v.Chr. Greif mit erhobener Tatze, Beizeichen Schwan // Viergeteiltes Incusum. SNG Cop.1437. ss-vz 800,–

211 Stater (11,85 g), 6.-5.Jh.v.Chr. Greif auf Standleiste mit Eierstab, r. Beizeichen Schwan // Incusum. SNG Cop.1437; BMC 2f. ss 800,–

212 Stater (11,89 g). Wie voher. Gutes ss 300,–

IONISCHE INSELN

213 **CHIOS,** Stater (7,82 g), ca. 545 - 500. Sitzende Sphinx, l. Amphora // Viergeteiltes Incusum. Baldwin Taf.II 24; SNG Aul.2274. **R!** ss 1200,–

214 **SAMOS,** Tetradrachme (13,10 g), ca. 474 - 469. Löwenskalp // Stierkopf, darüber korinthischer Helm. Barron Taf.7,14f. Tönung, ss-vz/ss 1200,–

KARIEN

215 **ALABANDA, als Antiochia;** Tetradrachme (15,87 g), ca. 197-190 v.Chr. Kopf des Apoll // Pegasos n.r., ΑΝΤΙΟΧΕΩΝ / ΔΙΟΝΥΣΙΟΣ. BMC -; Keckman -; Vgl. BMC 1f., der Beamte auf einer Drachme BMC 3. **R!** s-ss 400,–

216 **KAUNOS,** Stater (11,74 g), ca. 490 - 470. Männliches Flügelwesen n. l. // Aufspringender Löwe n. r., den Kopf zurückgewandt, Incusum vom Perlornament gerahmt. **Unpubliziert!** Konuk in FS Price -; Troxell in FS Thompson -; Traité -; SNG Keckman -; vgl. Thompson a.O. Nr.41ff. **RRR!** ss 1000,–

217 Stater (12,04 g), ca. 490 - 470. Geflügelte männliche Gottheit n. l. // Incusum. Troxell in FS Thompson Nr.33. **RR!** Prägeschwäche, ss 2000,–

218 Stater (11,78 g), ca. 490 - 470. Geflügelte weibliche Figur r. // Dreieck in Incusum. Konuk in FS Price 199 Nr.8. Gutes ss 900,–

219 Stater (11,90 g), ca. 490 - 470. Geflügelte weibliche Figur n.r. // Dreieck in Incusum. Konuk in FS Price 199 Nr.8. ss 600,–

220 Drachme (5,77 g), ca. 490 - 470. Geflügelte weibliche Figur // Greif mit erhobener Tatze. Konuk in FS Price 200 Nr.17. ss 800,–

221 Hemidrachme (2,87 g), ca. 490 - 470. Geflügelte weibliche Figur // Greif mit erhobener Tatze. Konuk in FS Price S.200 Nr.21. Tönung, gutes ss 700,–

222 Hemidrachme (2,78 g), ca. 490 - 470. Wie vorher. Fast ss 300,–

223 Hemidrachme (2,88 g), ca. 490 - 470. Geflügelte weibliche Figur n. l. // Greif mit erhobener Tatze. Konuk in FS Price 201 Nr.27. ss 400,–

3:1

224 1/3 Siglos (1,73 g), um 500. Löwenprotome n. l. // Unregelmäßiges quadratisches Incusum. SNG Keckman 65. Fast vz 400,–

225 **"Winged Carians", Lot: 5 Stück** 1 Stater mit männlichem Flügelwesen, 2 Statere mit weiblichem Flügelwesen und Dreieck, 1 Drachme und 1 Hemidrachme mit weiblichem Flügelwesen und Greif. Meist s-ss 750,–

226 **"Winged Carians", Lot: 5 Stück** 3 Statere mit weiblichen Flügelwesen, 1 Drachme und 1 Hemidrachme mit weiblichem Flügelwesen und Greifen. s-ss 750,–

227 **"Winged Carians" Lot: 5 Stück;** 3 Statere mit weiblichem Flügelwesen, 2 Drachmen mit weiblichem Flügelwesen und Greif. s-ss 750,–

228 **"Winged Carians", Lot: 4 Stück** 3 Statere mit weiblichen Flügelwesen und Dreieck, 1 Drachme mit weiblichem Flügelwesen und Greif. s-ss 500,–

229 **KNIDOS,** Drachme (6,13 g), ca. 520 - 495. Löwenkopf // Kopf der Aphrodite. Cahn, Knidos 45. Schöne Tönung, gutes ss 400,–

230 Drachme (6,21 g). Wie vorher. Dunkle Tönung, Rs. Stempelfehler, ss 300,–

231 Drachme (6,21 g), ca. 520 - 495. Löwenkopf // Kopf der Aphrodite. Cahn, Knidos 29. Schöne Tönung, interessanter Stil, gutes ss 300,–

232 Drachme (6,19 g), ca. 520 - 495. Löwenkopf // Kopf der Aphrodite. Cahn, Knidos 46. Schöne Tönung, Rs. Stempelfehler, gutes ss 400,–

KARISCHE SATRAPEN

233 **PIXODAROS, 340 - 334,** Didrachme (6,85 g). Apollonkopf in Dreiviertelansicht // ΠΙΞΟΔΑΡΟΥ, stehender Zeus Labraundos mit Zepter und Streitaxt. SNG Cop.596f.; SNG Aul.2375f. Ungereinigt, gutes ss 400,–

KARISCHE INSELN

234 **KOS,** Tetradrachme (14,68 g), 300 - 190. Kopf des Herakles mit Löwenskalp // Krabbe, [Λ]ΕΩΔΑΜΑΣ. SNG Cop.627. Schöne dunkle Tönung, ss-vz 1000,–

235 **RHODOS,** Didrachme (6,86 g), ca. 394 - 304. Helioskopf in Dreiviertelansicht // Rosenblüte, daneben Weinrebe und Δ. SNG Aul.2791. Schöne Tönung, spätklassischer Stil, gutes ss 450,–

236 Didrachme (6,64 g), ca. 300 - 250. Wie vorher, neben der Rose Dreizack, unten A - M. Leschhorn, JNG 36, 1986, 71 Nr.86. Hellenistischer Stil, gutes ss 350,–

237 Drachme (3,37 g), ca. 125 - 88. Kopf des Helios mit Strahlenkranz r. // ΑΝΤΑΙΟΣ, Rosenblüte zwischen P - O, r. aufgehende Sonne. Jenkins in Kraay-Morkholm-Essays (1989) S.109 Nr.128. Schön zentriert, st 500,–

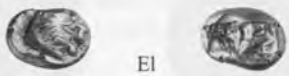
238 Drachme (2,72 g), 166 - 88. Kopf des Helios mit Strahlenkranz r. // ΑΓΕΜΑΧΟΣ, Rosenblüte zwischen P - O, links Aphlaston. BMC 252, 237; SNG Cop.801. ss-vz 250,–

239 **Lot: 4 Stück;** 3 Drachmen und 1 Hemidrachme, Helioskopf // Rosenblüte. Alle ss 400,–

El

KÖNIGREICH LYDIEN

240 **UNBESTIMMTER KÖNIG, um 650 - 610,** El.-Trite (4,74 g). Löwenkopf mit vierstrahliger Stirnwarze // Zwei Incusa. Weidauer 64 - 66; Rosen Coll. 653. **Elektron!** ss 1000,–



El

241 El.-Hekte (2,38 g), Sardeis. Löwenkopf mit glatter Warze // Zwei Incusa. Weidauer 108. **Elektron! R!** ss 600,–

LYKIEN

242 **UNBESTIMMTER DYNAST,** Stater (9,14 g), ca. 520-480. Löwenkopf r. // Zwölfgeteiltes Incusum. SNG Aul. 4041. Tönung, Vs. und Rs. Stempelriß, ss 350,–

Vs. Rs.

243 **Lot: 2 Stück;** ca. 520 - 480. Stater (9,14g): Löwenkopf // Incusum, SNG Aul.4011; 1/3 Stater (3,12g), Eberkopf // Incusum, SNG Aul.-; SNG Cop.-; Vismara (vgl. Vismara II 1ff.) ss 400,–

244 1/3 Stater (2,92 g), 2. Hälfte 6.Jh. Geflügelte Eberprotome // Achtgeteiltes Incusum. Vismara II Nr.46. **RR!** Tönung, ungereinigt, gutes ss 400,–

245 **VEDREI,** Stater (9,58 g), 1. Hälfte 4.Jh. Löwenskalp // Triskels "wed". SNG Aul. 4231; Vismara II Nr.208. Partiell dunkle Auflage, ss-vz 800,–

246 **MITHRAPATA, 390 - 360,** Stater (9,82 g). Löwenprotome // Porträt des Dynasten. SNG Aul.4237. Schöne Tönung, guter Stil, Rs. Prägeschwäche, ss/fast vz 1400,–

247 Stater (9,77 g). Löwenskalp // Triskeles, Delphin. SNG Aul.4242 (Var.). Tönung, ss 800,–

248 Stater (9,75 g). Wie vorher, als Beizeichen Athenakopf mit attischem Helm. SNG Aul.4244. Tönung, ungereinigt, Prägeschwächen, ss 600,–

249 **LYKISCHE LIGA,** Drachme (3,10 g), 2.-1.Jh., Myra. Kopf des Apoll // ΛΥΚΙΩΝ, Kithara zwischen M - Y. SNG Aul.4363f. Partiell dunkle Tönung, fast vz 250,–

250 **KRAGOS,** Denar (1,71 g), nach 168 n.Chr. Kopf des Apoll // K - P, dazwischen Kithara. SNG Aul.4297f. Dunkle Tönung, ss 200,–

PAMPHYLIEN

251 **ASPENDOS,** Stater (11,06 g), Spätes 5.- 3.Jh. Ringer, dazwischen AK // Schleuderer, Triskeles. SNG Aul. 4561; SNG Cop. 231. Partiell dunkler Belag, Rs. Gegenstempel, vz 500,–

252 Stater (10,71 g), Spätes 5. - 3.Jh. Ringer // Schleuderer, Triskeles, Adler. SNG Aul.4563. Vs. Schrötlingsfehler, vz 500,–

253 **Lot: 3 Stück;** 3 Statere: Spätes 5. - 3.Jh., Ringer // Schleuderer. Meist ss 600,–

254 **Lot: 4 Stück;** Wie vorher. ss 800,–

KILIKIEN

255 **AIGEAI,** AE (6,54 g), 2. / 1.Jh.v.Chr. Kopf der Tyche mit Mauerkrone // ΑΙΓΕΑΙΩΝ ΤΗΣ ΙΕΡΑΣ ΚΑΙ ΑΥΤΟΝΟ ΜΟΥ, Pferdekopf. SNG BN 2297. Dunkelgrüne Patina, ss 100,–

256 **KELENDERIS,** Obol (0,68 g), 5.Jh.v.Chr. Pegasusprotome l. // ΚΕΛ, Protome einer sich umwendenden Ziege n. l. SNG BN 99 (Var.: Ziegenbock n. r.). Tönung, gutes ss 200,–

257 **NAGIDOS,** Stater (10,59 g), ca. 370. Thronende Aphrodite opfert an Altar, dahinter Eros // Dionysos mit Thyrsos und Trauben. BMC 12. Zarte Tönung, fast vz 400,–

258 **SOLOI,** Stater (10,00 g), ca. 385 - 350. Kopf der Athena mit korinthischem Helm, als Helmzier Greif // ΣΟ - Λ, Weintraube. SNG BN 168 (Var.). ss 600,–

259 Stater (9,68 g), ca. 450 - 386. Athenakopf // ΣΟΛΙΕΩΝ, Weintraube. SNG Cop.229 (Var. in der Anordnung der Umschrift, aber ähnlicher Stil). Dunkle Sammlungspatina, ss 500,–

260 **TARSOS, Pharnabazos, 380 - 375;** Stater (9,70 g). Weiblicher Kopf // Kopf eines bärtigen Kriegers mit attischem Helm. SNG BN 243. Tönung, gutes ss 300,–

261 **--;** Stater (10,28 g). Wie vorher, aber Kriegerkopf n. r. SNG BN 248ff. ss 300,–

262 **Datames, 378 - 372;** Stater (10,42 g). Baaltars thronend // Gott Ana und Datames, dazwischen Thymiaterion, das Ganze in rechteckigem Tempel. SNG BN 290ff. Prüfhieb, ss 200,–

263 **Mazaios, 361 - 334;** Stater (10,74 g). Thronender Baaltars // Löwe reißt Stier, darunter Kornähre. SNG Cop. 311. Vs. aus abgenutztem Stempel, ss/vz 250,–

KÖNIGREICH SYRIEN

264 **SELEUKOS I. NIKATOR, 312 - 280,** Tetradrachme (17,08 g), vor 295, Unbek. Mzst. Kopf des Herakles // Thronender Zeus, l. im Feld und unter dem Thron Monogramme. WSM 1344. Rs. kleiner Kratzer, ss-vz 500,–

265 Tetradrachme (17,17 g), ca. 305 - 304, Seleukia am Tigris. Wie vorher, aber andere Monogramme. Slg. Houghton 941; ESM 4. ss-vz 400,–

266 Tetradrachme (17,05 g), vor 295, Unbest. Mzst. Wie vorher, aber Zeus hält Nike in der Hand. WSM 1346. Rs. kleiner Stempelfehler, gutes ss 400,–

267 Tetradrachme (17,12 g), 292/1, Seleukia. Kopf des Zeus // Athena in Elefantenquadriga, oben Anker. ESM 63. Ungereinigt, ss 1200,–

268 **ANTIOCHOS I. SOTER, 280 - 261,** Tetradrachme (17,11 g), ca. 270 - 267, Seleukia am Tigris. Kopf mit Binde // ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Apoll mit Pfeil sitzt auf Omphalos, l. u. r. im Feld Monogramme. Slg. Houghton 952; ESM 155. vz 1500,–

269 Tetradrachme (16,96 g), ca. 274 - 270, Seleukia am Tigris. Wie vorher, aber andere Monogramme. ESM 149. Vs. kleiner Stempelfehler am Mund, gutes ss 750,–

270 Tetradrachme (17,16 g), ca. 278 - 274, Seleukia am Tigris. Wie vorher, l. anderes Monogramm. ESM 140. Interessanter Stil, vz 750,–

271 Tetradrachme (16,91 g), 268 - 261, Baktra. Wie vorher, aber andere Monogramme. ESM 705. **R!** Gutes ss 800,–

272 **Geprägt unter Antiochos II.;** Tetradrachme (16,84 g), 261 - 256, Seleukia am Tigris. Wie vorher, aber andere Monogramme. ESM 179. Dunkle Tönung, fast ss 350,–

273 **ANTIOCHOS III., DER GROßE, 222 - 187,** Drachme (3,78 g), ca. 205 - 200, Ekbatana. Kopf // Elefant. ESM 631. Schöne dunkle Tönung, Korrosionsspuren, ss 350,–

274 **ANTIOCHOS IV. EPIPHANES, 175 - 164,** Tetradrachme (16,81 g), ca. 169 - 167, Antiochia. Kopf // Thronender Zeus mit Nike, im Abschnitt Monogramm. SMA 54; BMC 15. Gutes ss 500,–

275 **DEMETRIOS I. SOTER, 162 - 150,** Tetradrachme (16,43 g), 154/53, Antiochia(?). Kopf // Sitzende Tyche mit Füllhorn. Vgl. SMA 106-110 (Var. der Monogramme). Gutes ss 350,–

276 **DEMETRIOS II., 2. Herrschaft, 130 - 125,** Tetradrachme (13,91 g), 130/29, Tyros. Büste r. // Adler auf Schiffsbug, r. Jahreszahl ΓΠΡ = 183, l. Keule, Monogramme. Slg. Houghton 767; E.T.Newell, The Seleucid Coinages of Tyre, ANS NNM 73, 1936 Nr.156. Tönung, ss 300,–

PHÖNIKIEN

277 **ARADOS,** Tetradrachme (15,13 g), 64 v.Chr. Kopf der Tyche mit Mauerkrone // Nike mit Palmzweig und Aphlaston, l. Jahreszahl. BMC 33/276. Gutes ss 250,–

278 **BYBLOS, Azbaal, um 340;** Schekel (13,23 g). Galeere mit drei Kriegern, darunter geflügelter Hippokamp // Königsname in phönikischer Schrift, Löwe reißt Stier. BMC S.95 Nr.4f.; Traité II 2 Nr.871. Prägeschwächen, sonst ss-vz 400,–

279 **--;** Schekel (13,26 g). Wie vorher. Tönung, Rs. Kratzer, ss 300,–

280 **Ainel, um 333;** 1716 Schekel (0,78 g). Galeere mit zwei Soldaten, auf dem Schiffsbug Löwenkopf, darunter geflügelter Hippokamp // Löwe reißt Stier. BMC S.96 Nr.8. **R!** ss 150,–

281 **TYROS,** Tetradrachme (14,36 g), 82/81 v.Chr. Kopf des Melkart // TYPOY IEPAΣ KAI AΣYLOY, Adler, l. Keule und Jahreszahl EM = 45, r. Δ. BMC 135f. (Var.). Fast vz 450,–

282 Tetradrachme (14,21 g), 95 / 94 v.Chr. Wie vorher, aber andere Jahreszahl(BΛ = 32) und anderes Monogramm. SNG Cop.322. Gutes ss 350,–

PALÄSTINA

283 **GRAECO-PALÄSTINENSISCHE MÜNZEN,** Tetradrachme (14,27 g), 4.Jh. Athenakopf // Eule, AΘE, Olivenzweig. Vgl. SNG ANS 3; J.Diebolt - H.Nicolet-Rierre, SNR 56, 1977, Taf.24. **R!** Tönung, Vs. Prüfhieb, fast ss 300,–

284 Tetradrachme (17,21 g), 4.Jh. Wie vorher. Pierre a.O. Taf.24,19. Schöne dunkle Tönung, ss-vz 500,–

BABYLONIEN

285 **BABYLON, Ostreich Alexanders d. Gr.;** Tetradrachme (17,03 g). Gouverneur Mazaios. Baaltars thronend // Nach links schreitender Löwe. BMC S.180 Nr.2. Taf.XXX.15. Dunkle Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, Kratzer, ss 300,–

Vs.

Vs.

286 **Lot: 2 Stück;** Tetradrachmen, wie vorher, als Beizeichen Γ: Nachfolger des Mazaios, BMC S.187 Nr.36 - 38. Als Beizeichen: Speerspitze; im BMC nur kleinere Nominale (s. BMC S.183 Nr.14ff.). Beide ss 300,–

KÖNIGREICH ELYMAIS

287 **SPÄTERE KAMNASKIRIDEN,** Tetradrachme (15,27 g), (Billon). Büste l., dahinter Mondsichel // Büste. Mitchener 703 - 706. Tönung, Rs. aus verbrauchtem Stempel, ss-vz 250,–

288 Tetradrachme (15,34 g). Wie vorher. Rs. aus verbrauchtem Stempel, ss-vz 250,–

KÖNIGREICH DER ACHÄMENIDEN

289 Siglos (5,33 g), Zeit des Darius I. Büste des Großkönigs mit Bogen // Incusum. Carradice Taf.IX 10. **R!** ss 250,–

KÖNIGREICH DER PARTHER

290 **MITHRADATES I.,** 171 - 138 v. Chr., Drachme (4,19 g), Hekatompylos. Büste mit Bashlik // Bogenschütze auf Omphalos. Sellwood 10.1; Shore 12. ss-vz 300,–

291 Drachme (3,60 g), Hekatompylos. Büste mit langem Bart // Bogenschütze auf Omphalos. Sellwood 11.1; Shore 24. Zarte Tönung, ss-vz 200,–

292 **PHRAATES II.,** 138 - 127, Denar (3,97 g), Tambrax. Büste l., dahinter TAM // Bogenschütze auf Omphalos. Sellwood 16.11; Shore 50. Zarte Tönung, gutes ss 300,–

293 **ARTABANUS I.,** 127 - 124 v. Chr., Denar (3,82 g), Ekbatana. Büste l. // Bogenschütze auf Omphalos. Sellwood 20.3; Shore 61. Dunkle Sammlungspatina, ss 200,–

294 **MITHRADATES II.,** 123 - 88 v. Chr., Drachme (4,10 g), Ekbatana. Büste mit langem Bart und Diadem // // Bogenschütze auf Thron, l. im Feld Δ. Sellwood 26.6; Shore 78. Partielle Auflage, ss-vz 200,–

295 Drachme (4,15 g), Ekbatana. Wie vorher, ohne Monogramm. Sellwood 27.2; Shore 86f. Großer Schrötling, partiell getönt, Vs. winziger Kratzer, fast vz 200,–

296 Drachme (4,16 g), Rhagae. Büste l. // // Bogenschütze auf Thron. Sellwood 27.1; Shore 85. vz 150,–

297 Drachme (3,90 g), Rhagae. Büste mit Tiara // Bogenschütze auf Thron. Sellwood 28.1; Shore 94f. Schöne Tönung, vz 200,–

298 Drachme (4,27 g). Wie vorher. Rs. Grafitto X, ungereinigt, gutes vz 200,–

299 Drachme (4,10 g). Wie vorher. Sellwood 28.1; Shore 94f. Rs. Stempelfehler, vz 200,–

300 **GOTARZES I.,** 95 - 90 v. Chr., Drachme (4,08 g), Rhagae. Büste n. l. Auf der Tiara Horn und Hirsche // Thronender Bogenschütze n. r. Sellwood 33.4; Shore 113ff. Rs. Stempelfehler, vz 200,–

301 **ORODES,** 90 - 80, Drachme (3,63 g), Ekbatana. Büste l. // Thronender Bogenschütze. Sellwood 31.5, Shore 122. Tönung, gutes ss 150,–

302 **PHRAATAKES, 2 v. Chr. - 4 n. Chr., und Musa;** Drachme (3,08 g), Ekbatana. Büste des Phraatakes mit zwei bekränzenden Niken // Büste der Musa mit Diadem und Tiara. Sellwood 58.9; Shore 324. **RR!** Kratzer, s-ss 300,–

303 **VONONES I.,** Ca. 8 - 12 n. Chr., Tetradrachme (13,25 g). Büste l. // Nike mit Siegeskranz und Palmzweig, l. Datum EKT (sic!) = 325 (13/14 n.Chr.). Sellwood 60; Shore 328. **R!** Dunkle Tönung, s-ss 350,–

304 Tetradrachme (14,33 g), Seleukia. Wie vorher. Jahr CKT (sic!) = 326 (14/15n.Chr.). Sellwood 60; Shore 328. **R!** Fast ss 400,–

305 **ARTABAN II., 10 - 40,** Tetradrachme (12,76 g), Seleukia. Büste l. // Tyche mit Füllhorn überreicht Palmzweig an thronenden König. Sellwood 62; Shore 330 (Var.). ss 200,–

306 Tetradrachme (14,83 g), 22/23 n.Chr., Seleukia. Büste l. // Tyche überreicht Palmzweig an sitzenden König. Sellwood 62; Shore 331. Dunkle Tönung, s-ss 200,–

307 **VARDANES I., 40 - 45, Lot: 3 Stück;** 1 Tetradrachme des Vardanes I. (44/45 n.Chr., Sellwood 64); 2 Tetradrachmen des Gotarzes II. (49/50 n.Chr. und unlesbares Datum, Sellwood 65). ss 300,–

308 **VOLOGASES I., 51 - 78,** Tetradrachme (14,34 g), 50/51 n.Chr., Seleukia. Büste l. // Tyche überreicht Kranz an sitzenden König. Jahr BΞT = 362. Sellwood 68; Shore 370 (Var.). Vs. Grafitto, ss-vz 300,–

309 Drachme (3,76 g), Ekbatana. Büste l. // Thronender Bogenschütze. Sellwood 71.1; Shore 377. Schöne dunkle Patina, ss-vz 150,–

310 **VARDANES II., 55 - 58,** Tetradrachme (14,57 g), 55/56 n.Chr., Seleukia. Büste l. // Tyche überreicht dem König einen Kranz. Jahr ZΞT = 367 Monat ΥΠΕΡΒΕ(ΤΑΙΟΥ). Sellwood 69.6; Shore 382f. (Var.). vz 300,–

311 **VOLOGASES II.,** 77 - 80, Tetradrachme (14,20 g), 77/78, Seleukia. Büste l. // Tyche überreicht dem Großkönig einen Kranz. Jahr ΘΠT = 389, Monat außerhalb des Schrötlings. Sellwood 72.2; Shore 387 (Var.). ss 300,–

312 **PACORUS II.,** 78 - 105 n. Chr. Tetradrachme (14,26 g), 77/78 n.Chr., Seleukia. Büste l., dahinter A // Tyche überreicht dem König einen Kranz. Jahr ΘΠT = 389; Monat ΔΥCTPOY. Sellwood 73.1; Shore 394 Var.). **R!** Vs. leichter Doppelschlag, gutes ss 400,–

313 Tetradrachme (14,77 g), 77/78, Seleukia. Wie vorher, hinter der Büste B, Monat außerhalb des Schrötlings. Sellwood 73.3-5; Shore 394. **R!** Rs. Prägeschwäche, gutes ss 400,–

314 Tetradrachme (14,35 g), 390, Seleukia. Wie vorher, hinter der Büste Δ, Jahr ΦΤ = 390, Monat ΓΟΡΠΙΑ(ΙΟΥ). Sellwood 73.9; Shore 394 (Var.). **R!** ss 250,–

315 Drachme (3,70 g), Ekbatana. Büste l. // Thronender Bogenschütze. Sellwood 73.12; Shore 396. Tönung, gut zentriert, ss-vz 200,–

316 Drachme (3,78 g). Wie vorher. Sellwood 73.11, Shore 395. Tönung, gutes ss 150,–

317 **VOLOGASES III., 105 - 147,** Tetradrachme (13,63 g), 121/122, Seleukia. Büste l., dahinter B // Tyche überreicht dem König einen Kranz, Jahr ΕΛΥ = 433, Monat außerhalb des Schrötlings. Sellwood 79.15; Shore 406ff. (Var.). Rs. partielle Auflage, sonst fast vz 300,–

318 Tetradrachme (13,58 g), 122 / 123, Seleukia. Wie vorher, Jahr ΔΛΥ = 434, Monat [Π]ANHM[OY]. Sellwood 79.10; Shore 406ff. (Var.). Gutes ss 200,–

319 Tetradrachme (13,54 g), 121/122. Wie vorher, Jahr 433, Monat ΠΕΡΙΤ[OY]. Sellwood 79.5; Shore 407. Partiell rötliche Auflage, ss 200,–

320 Tetradrachme (13,72 g), 123/124, Seleukia. Wie vorher, Jahr ΕΛΥ = 435, Monat außerhalb des Schrötlings. Sellwood 79.15; Shore 406ff. (Var.). Partiell rötliche Auflage, ss 200,–

321 Drachme (3,97 g), Ekbatana. Büste l. // Thronender Bogenschütze. Sellwood 78.3; Shore 413f. vz 200,–

322 **OSROES I.,** 109 - 129 n. Chr., Drachme (3,40 g), Ekbatana. Büste l. // Thronender Bogenschütze. Sellwood 80.1; Shore 422. **RR!** vz 700,–

323 **MITHRADATES IV.,** 140, Drachme (3,74 g), Ekbatana. Büste l. // Thronender Bogenschütze. Sellwood 82.1; Shore 425. vz 200,–

324 **VOLOGASES V.,** 191 -208 n. Chr., Drachme (3,88 g), Ekbatana. Büste mit vier(!) flatternden Diadembändern // König mit Bogen rechtshin sitzend. Vgl. GM 82/155. Vs. Sellwood -; Shore -. Rs. Sellwood 86.3; Shore 448. **RR!** st 700,–

325 Drachme (3,35 g), Ekbatana. Wie vorher, aber mit normaler Binde. Shore 448; Sellwood 86.3. Vs. Stempelriß, Tönung, vz 500,–

326 **ARTABANUS IV.,** 216 - 224 n. Chr., Drachme (3,46 g), Ekbatana. Büste l. // Thronender Bogenschütze. Sellwood 89.3; Shore 465. Ungereinigt, ss 200,–

KÖNIGREICH DER SASANIDEN

327 **ARDESHIR I., 224 - 241,** Tetradrachme (13,94 g). Büste mit Tiara // Feueraltar. Göbl, Sas. II 5.2. vz 300,–

328 Drachme (3,79 g). Büste // Feueraltar. Sellwood, Sas. S.76 Type II Abb.4; Göbl, Sas. Taf.1.6. Fast vz 500,–

329 Drachme (3,94 g). Wie vorher. ss 400,–

330 Drachme (4,02 g). Büste // Feueraltar. Sellwood, Sas. S.76 Type III Abb.10; Göbl, Sas. Taf.1.10. Tönung, ss 250,–

331 Drachme (4,26 g). Büste r. // Feueraltar. Sellwood, Sas. S.76 Type V Abb.6; Göbl, Sas. Taf.1.14. **RR!** Tönung, ss 600,–

332 Hemidrachme (1,90 g). Büste r. // Feueraltar. Sellwood, Sas. S.76 Type III; Göbl, Sas. Taf.1.11. Tönung, ss 200,–

333 Obol (0,65 g). Büste r. // Feueraltar. Sellwood, Sas. S.76 Type III; Göbl, Sas. Taf.1.12. **R!** Dunkle Tönung, ss 200,–

334 **SHAHPUR I., 241 - 272,** Drachme (4,20 g). Büste r. // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Sellwood, Sas. S.83 Type I Abb.12; Göbl, Sas. Taf.2.23. Partiell dunkle Auflage, fast vz 200,–

335 Hemidrachme (2,26 g). Büste r. // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Sellwood, Sas. S.83 Type I; Göbl, Sas. Taf.2.24. ss 150,–

336 **VAHRAN I., 273-276,** Drachme (4,20 g). Büste r. // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Sellwood, Sas. S.87 Abb.18; Göbl, Sas. Taf.3.41. Kleine Prägeschwächen, sonst vz 500,–

337 Drachme (4,47 g). Büste r., l. zweizeilige Legende // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Sellwood, Sas. S.87 Abb.18; Göbl, Sas. Taf.3.41. Rs. Prägeschwächen, sonst vz 400,–

338 **VAHRAN II.,** 276 - 293 n. Chr., Drachme (4,36 g). Büste // Feueraltar mit Assistenzfiguren. Göbl, Sas. Taf.3,50; Sellwood, Sas. S.90 Type I. Leichte Prägeschwächen, vz 600,–

339 Drachme (4,51 g). Wie vorher. Sellwood, Sas. S.90 Type I; Göbl, Sas. Taf.3,50. Kleine Prägeschwächen, sonst vz 500,–

340 Drachme (3,73 g). Büsten von Vahran II. und Königin, davor Büste eines Prinzen // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Göbl, Sas. Taf.4.68; Sellwood, Sas. Taf.4,68. Minimale Kratzer, vz 250,–

341 **NARSEH,** 293 - 303 n. Chr., Drachme (4,27 g). Büste r. // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Sellwood, Sas. S.96 Abb.26; Göbl, Sas. Taf.5.76. Partiell dunkle Tönung, winzige Kratzer, vz 300,–

342 Drachme (4,04 g). Wie vorher. Sellwood, Sas. S.96 Abb.26; Göbl, Sas. Taf.5.76. Prägeschwächen, vz 300,–

343 **HORMIZD II.,** 303 - 309 n. Chr., Drachme (4,35 g). Büste mit Adlerkrone r. // Feueraltar mit Herrscherbüste, daneben zwei Assistenzfiguren. Sellwood, Sas. S.98 Abb.27; Göbl, Sas. Taf.5.83. vz 300,–

344 **PEROZ,** 457/8 - 484 n. Chr., Drachme (3,92 g). Büste // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Göbl, Sas. Taf. 10 Nr.175. Leichte Tönung, ss 200,–

345 **VISTAHM, 592 - 597,** Drachme (4,06 g). Büste r. // Feueraltar mit zwei Assitenzfiguren. Göbl, Sas. Taf.13.205; Sellwood, Sas. S.151 Abb.59. **R!** Prägeschwächen, ss 400,–

346 **ARDASHIR III.,** 628 - 630 n. Chr., Drachme (4,17 g). Büste r. // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Sellwood, Sas. S.162 Type II Abb.70; Göbl, Sas. Taf.14.226;. Prägeschwächen, vz 200,–

347 **KÖNIGIN BURAN, 630 - 631 n. Chr.,** Drachme (4,04 g). Büste r. // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Sellwood, Sas. S.16 Type I Abb.71; Göbl, Sas. Taf.14.229. **RR!** ss 400,–

348 **KHUSRO V., 631 - 633,** Drachme (4,21 g). Büste r. // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Göbl, Sas. Taf.15.232, Sellwood, Sas. S.174 Abb.73. **R!** Prägeschwächen, sonst vz 500,–

349 **YAZDGARD III.,** 632 - 651 n. Chr., Drachme (4,03 g). Büste r. // Feueraltar mit zwei Assistenzfiguren. Sellwood, Sas. S.177 Type II Abb.74; Göbl, Sas. Taf.15.234. Zarte Tönung, ss-vz 200,–

BAKTRIEN

350 **EUTHYDEMOS I., 230 - 190,** Tetradrachme (13,98 g). Kopf r. // Sitzender Herakles. Bop. S.157 Nr.13. Tönung, ss 350,–

351 **DEMETRIOS I., 205 - 171,** Tetradrachme (15,42 g). Büste mit Elefantenskalp // Herakles mit Keule und Löwenfell, sich selbst bekränzend. Bop. Ser 1 S.164 Nr.1 Taf.4, Mitchener, Type 1, 103d. Tönung, winzige Kratzer, Korrosionsspuren, ss 750,–

352 **EUTHYDEMOS II., 190 - 171,** Tetradrachme (16,24 g). Büste // Herakles mit Keule, Löwenfell und Kranz. Bop. Ser.1 S.168 Nr.2-4 Taf.5, Mitchener, Type 1, 113d. Tönung, ss 1400,–

353 **ANTIMACHOS I., 185 - 170,** Tetradrachme (16,60 g). Büste mit Kausia // Poseidon mit Dreizack und Palmzweig. Bop. Ser.1 S.184 Nr.5-7 Taf.9f.; Mitchener, Type 1, 124b. Tönung, Vs. Doppelschlag, vz 1200,–

354 **EUKRATIDES I., 170 - 145,** Tetradrachme (16,99 g), Pushkalavati. Büste mit böotischem Reiterhelm // Dioskuren zu Pferd mit Palmzweigen und Lanzen. Bop. S.204 Nr.29. vz 1400,–

355 Tetradrachme (16,96 g). Wie vorher, aber anderes Monogramm. Bop. S.205 Nr.43. vz 1200,–

356 Tetradrachme (15,53 g). Schulterbüste in Rückenansicht mit Lanze und böotischem Reiterhelm // Reitende Dioskuren mit Palmzweigen. Bop. S.207 Ser.8 N.56ff. Taf.19; Mitchener, Type 1.179a. **R!** Poröser Schrötling, vz 800,–

357 Tetradrachme (15,97 g). Büste r. // Reitende Dioskuren mit Palmzweigen. Bop. S.199 Ser.1 Nr.4 Taf.16; Mitchener, Type 168. ss 500,–

358 **EUKRATIDES II. (145 - 140),** Tetradrachme (16,78 g). Apoll mit Pfeil und Bogen. Bop. S.217f. Ser.1 Nr.4-8 Taf.22f.; Mitchener, Type 1. 164m. Tönung, Kratzer, ss 800,–

359 **HELIOCLES I., 145 - 130,** Tetradrachme (16,79 g). Zeus mit Zepter und Blitzbündel. Bop. S.222f. Ser.1 Nr.4f. Taf.24; Mitchener, Type 2.284k. ss 500,–

360 Tetradrachme (16,32 g). Büste // Zeus mit Zepter und Blitzbündel. Bop. S.223 Nr.8. ss 350,–

361 **HIPPOSTRATOS (CA.65-55),** Tetradrachme (9,63 g). Büste // Gerüsteter König n. r. reitend. Bop. S.358 Ser.5 Nr.5f. Minimale Kratzer, ss 1000,–

362 Tetradrachme (10,09 g). Wie vorher. Ungereinigt, partiell grünbraune Auflage, gutes ss 800,–

KUSHAN

363 **"MAIORES DOMUS" NACH VASHUDEVA III.,** AV-Dinar (7,66 g). Stehender König // Göttin Ardoksho. Göbl, Kushan Taf.43 Nr.595. Fast vz 450,–

364 AV - Dinar (7,73 g), nach 365 n.Chr. Stehender König // Göttin Ardoksho. Göbl, Kushan Taf.43, 594. Leichte Tönung, ss-vz 400,–

N

365 **KIDARITEN,** AV-Dinar (7,80 g), 4./5.Jh.n.Chr. König // Göttin Ardoksho. Göbl, Kushan Taf.47. **Gold!** vz 400,–

N

KÖNIGREICH DER PTOLEMÄER

366 **PTOLEMAIOS IV. PHILOPATOR,** 221 -205 v. Chr., Tetradrachme (12,79 g), Alexandria. Büsten des Serapis und der Isis // Adler auf Blitzbündel. SNG Cop.197f.; BMC 79/7f.(Ptolemaios VI.). **Gold!** Tönung, ungereinigt, gutes ss 300,–

367 **PTOLEMAIOS VI. PHILOMETOR,** 181 - 146 v. Chr., Tetradrachme (13,33 g), 180 - 170, Alexandria. Porträt des Ptolemaios I. // Adler auf Blitzbündel. SNG Cop.262ff. Gutes ss 300,–

368 **oder PTOLEMAIOS VIII.;** Didrachme (6,84 g), 144 / 143, Aradus. Porträt des Ptolemaios I. // Adler auf Blitzbündel, im Feld Jahreszahl P-IC = 116. SNG Cop.561; BMC S.103/34. vz 300,–

369 **--;** Didrachme (6,63 g), 145/144. Wie vorher, Jahreszahl P-IE = 115. SNG Cop.560; BMC 103/33. ss-vz 300,–

370 AE (7,37 g), 1. Periode, ca. 180 - 170. ΒΑΣΙΛΙΣΣΗΣ ΚΛΕΟ ΠΑΤΡΑΣ, Kopf Alexanders des Großen mit Elefantenskalp // Adler, Monogramm. SNG Cop.276. Braungrüne Patina, ss 150,–

KAISERZEITLICHE PROVINZIALPRÄGUNGEN

Æ

MOESIA INFERIOR

371 **MARKIANOPOLIS, Caracalla und Julia Domna;** AE (11,74 g), 198 - 217. Gegenständige Büsten des Caracalla und der Julia Domna // VΠ KVNTIAIANOY MAPKIANO ΠOΛITΩN, dreitoriger Triumphbogen mit zwei Fenstern, darauf vier Akroterfiguren. AMNG I 1 S.231 Nr.695 (Rs.stgl.). **R!** Schöne dunkelgrüne Patina, s-ss 350,–

Æ

372 **Philipp und Otacilia Severa;** AE-Fünfer (12,85 g), 244 - 249. AVT M IOVA ΦIAIΠΠOC AV M / ΩTAK CEB / HPA CE, gegenständige Büsten des Philippus Arabs und der Otacilia // VΠ ΠPACT MECCA - ΛEINOV MAPKIANOΠ / O / ΛI / TΩ / N, Athena mit korinthischem Helm und Lanze, den linken Fuß auf erhöhten Felsen gestellt, auf dem Oberschenkel Schild. L. im Feld E. Vs. vgl. AMNG I 1, 1194. Rs. vgl. ebd. 1200. AMNG I 1 -; SNG Cop.-; SNG München -; SNG Evelpidis -. Schöne braungrüne Patina, gutes ss 250,–

Æ

373 **Philippus II.;** AE-Fünfer (13,74 g), 247 - 249. Gegenständige Büsten des Philipp und des Sarapis // Concordia mit Füllhorn und Schale, l. unten Altar. AMNG I S.326 Nr.1213. Schöne dunkelbraune Patina, ss-vz 200,–

Æ

374 **NIKOPOLIS AD ISTRUM, Plautilla;** AE (11,28 g), 202 - 205. ΦOVΛ ΠLΛAV - TIΛΛA CEBAC, drapierte Büste r. // VΠ Λ AVP ΓAΛOV NIKOΠOΛITΩN ΠPOC IC, Asklepios mit Schlangenstab. Vs.: AMNG I 1 1626ff.; Statthalter: AMNG I 1 1635, mit Asklepios AMNG -; SNG München -; SNG Tübingen -; SNG Evelpides -; SNG Cop.-. **RRR!** Grüne Patina, ss 150,–

Æ

375 **Diadumenian;** AE (12,43 g), 217 - 218. Kopf r. // Geschlossenes Stadttor mit drei Türmen. AMNG I 1 S.464 Nr.1826. Grüne Patina, ss 250,–

Æ

376 **Elagabal, 218 - 222;** AE (12,09 g). Büste r. // Geschlossenes Stadttor mit zwei Türmen. In der Mitte Tropaion und auf den Türmen je ein Pferd. Statthalter: Novius Rufus. AMNG I 1 S.498 Nr.2003 Taf.XX 13. (dort ist der mittlere Gegenstand als Quadriga gedeutet). Grüne Patina, ss 250,–
Vergrößerung siehe Tafel II / Enlargement see plate II

Æ

377 **Gordian III., 238 - 244;** AE (14,20 g). Büste r. // Athena mit Speer und Schild. Statthalter: Aab. Modestus. AMNG I 1 S.507 Nr.2052. Herrliche dunkelgrüne Patina, ss-vz 250,–

Æ

378 **Gordian III., 238 - 244;** AE (12,21 g). Der Kaiser auf galoppierendem Pferd reitend schleudert einen Speer. Statthalter Sab.Modestus. AMNG I 1 S.516 Nr.2094. Herrliche grüne Patina, ss-vz 250,–

Æ

THRAKIEN

379 **ANCHIALOS, Caracalla, als Caesar;** AE (12,42 g), 196 - 211. Büste r. // Tisch mit Preiskrone und zwei Palmzweigen, zwischen den Beinen: CEBH / PIA / NVM / ΦIA. AMNG I 1 S.254 Nr.544. Braungrüne Patina, fast ss 300,–

Æ

380 **Gordian III., 238 - 244;** AE-Medaillon (33,51 g). Büste mit Strahlenkranz, Panzer und Ägis // Rechts Asklepios, l. Hygieia, in der Mitte Telesphoros, l. Ibis, r. unten undeutliches Objekt (Altar?). AMNG II 1 Nr.619 Taf. VIII 3 (Rs. stgl., das Objekt r. unten ist dort ebenfalls nicht zu erkennen). **RR!** Herrliche dunklegrüne Patina, ss 2500,–

Æ

381 **BIZYE,** AE (6,37 g), 1.Hälfte 2.Jh.v.Chr. ΔIONYC - Ω KTICTH, thronender Dionysos mit Weinrebe // BIZVH NΩN, Stadtgöttin neben lagerndem Flußgott. Jurukova, Bizye Nr.163, SNG Cop.-; BMC -;. **R!** 250,–

Æ

382 **HADRIANOPOLIS, Gordian III, 238 - 244;** AE (11,81 g). AVT K M ANT [...] AVΓ, Büste mit Panzer, Paludamentum und Lorbeerkranz // AΔP[I]-AN / OΠOΛEI / TΩN, Kybele reitet auf springendem Löwen, begleitet von einem Korybanten. SNG Cop.-; SNG Tübingen -; SNG Fitzwilliam -; SNG Evelpidis -. BMC -. **RRR!** Grünbraune Patina, Korrosionsspuren, ss 250,–

Æ

383 **Gordian III., 238 - 244;** AE (9,84 g). Büste r. // Athena mit Schild und Lanze nach rechts eilend, r. unten Schlange. SNG Fitzwilliam 1719. Schwarzbraune Patina, s-ss 200,–

Æ

384 **MESAMBRIA, Gordian III. und Tranquillina;** AE (11,12 g), 238 - 244. Gegenständige Büsten des Gordian und der Tranquillina // Zwei Korybanten beim Waffentanz. P.Weiß, Asia Minor Studien 17 (1995) S.108 Anm.61 Abb.22; SNG Cop.-; SNG Tübingen -; SNG BM -; Slg. Lindgren -; BMC -; Slg. Winsemann -. **RR!** Herrliche braune Patina, Prägeschwächen, ss 250,–

Æ

385 **ODESSOS, Gordian III., 238 - 244;** AE-Medaillon (28,07 g). Gepanzerte Büste mit Strahlenkranz, erhobener Rechter und Globus in der Linken n. l. // OΔHC [...]ΩN, Kaiser opfert über Dreifuß. SNG Cop. 679 (stgl.). Schöne schwarze Patina, Korrosionsspuren, ss 600,–

Æ

MAKEDONIA

386 **KOINON, Zeit des Gordianus III.;** AE (9,58 g). ΑΛΕΞΑΝ ΔΡΟΥ, Kopf Alexanders des Großen mit Löwenskalp // ΚΟΙΝΩΝ ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ / Β ΝΕΟΚΟ/ΡΩΝ, Zwei Neokorietempel in Dreiviertelansicht, darüber Preiskrone, in der Mitte Säule mit Statue. AMNG III Nr.762a. Grüne Patina, gutes ss 200,–

Rs.

Rs.

387 **THESSALONIKI, Lot: 2 Stück;** Gordian III., 238 - 244, Rs.: ΚΑΒΙ/ΡΕΙΑ, Preiskrone, darauf ΠΥΘΙΑ (Touratsoglou 115); ΠΥΘΙΑ, Dreifuß zwischen Preiskrone und Preisamphore (Touratsoglou 52), Beide mit grünbrauner Patina, ss 250,–

Æ

PONTOS

388 **AMASEIA, Severus Alexander;** AE (25,55 g), 232/233. Gepanzerte Büste r. // Tyche mit Füllhorn und Steuerruder, ΕΤ ΓΛΔ = 234. SNG Aul. 6711; SNG Cop.-; SNG Tübingen -; SNG Schweiz II 544 (Var.). **R!** Grünrote Patina, ungereinigt, ss 200,–

Æ

389 **NEOKAISAREIA, Trebonianus Gallus, 251 - 253;** AE (16,60 g). Gegenständige Büsten des Trebonianus und des Volusian // ΡΩ - ΜΗ / ΠΠ - Η, Roma mit Nike und Lanze auf Schild sitzend. Rec.gén. 94,63. Rotbraune Patina, Korrosionsspuren, ss 150,–

Æ

BITHYNIEN

390 **NIKAIA, Macrianus, 260 - 261;** AE (8,60 g)., g), Oktassarion. Büste r. // ΑΡ/ΙCΤΩΝ / ΜΕΓ / ΝΙΚΑΙΕΩΝ, Stadtmauer von Nikaia. Weiser, Nikaia 263 (Var.). Dunkelgrüne Patina, s/ss 200,–

Die Ringmauer von Nikaia wurde nach dem Gotensturm von 258 neu ausgebaut. Sie ist bis heute in großen Teilen erhalten und stellt ein bedeutendes Zeugnis kaiserzeitlicher Bautechnik dar. In gewissen technischen Eigenheiten kann sie als Vorläufer der berühmten theodosiansichen Landmauer von Konstantinopel gelten.

391

PROVINZ ASIA

391 **EPHESOS, Domitia;** Cistophor (10,09 g). **Subärat!** DOMITIA AVGVSTA, Büste der Domitia n. r. // VESTA, Thronende Vesta mit Zepter und Palladion. Zum Vorbild s. Vs. RIC 230 und Rs. RIC 231 (Iuli Titi). BMC -; RIC -; C.-. **RRR!** Partiell dunkle Auflage, feine Kratzer, fast ss 400,–

Æ

TROAS

392 **ALEXANDREIA, Severus Alexander, 222-235;** AE (7,36 g). Büste r. // Tempel mit Statue des Apollo Smintheus. Bellinger, Troy 331; BMC 118f., SNG Cop.164. Herrliche dunkelgrüne Patina, s/ss-vz 300,–

Der Tempel liegt südlich des antiken Alexandria Troas. Heute sind noch das Fundament und große Teile der Bauoramentik erhalten, die eines der interssantesten Beispiele hellenistischer Bauskulptur darstellen.

Æ

393 **ILION, Faustina minor, 161 - 175;** AE (4,45 g). Büste r. // Kuh vor Athenastatue auf Säule. Bellinger, Troy 170 (stgl.). Ungereinigt, grüne Patina, ss 200,–

Æ

MYSIEN

394 **PERGAMON, Homonoia mit Sardeis;** AE (5,80 g). Geprägt unter Augustus (27 v.Chr. - 14 n.Chr.). ΡΕΡΓΑΜΗΝΩΝ - ΚΑΙ - ΣΑΡΔΙΑΝΩΝ, Demos von Pergamon bekränzt Demos von Sardeis // CEBACTΩN - KE - ΦA/ΛI - ΩN / ΓΡΑΜΜΑΤΕV-ΩN, Kaiserstatue in Hüftmantel in einem Tempel stehend. RPC 2362; Franke-Nollé, Homonoia S.152 Nr.1467ff.; U.Kampmann, Die Homonoia-Verbindungen der Stadt Pergamon (1996) 13.11, 104ff. ss 200,–

Æ

KARIA

395 **ALABANDA, Caracalla, 211 - 218;** AE (9,76 g). Büste r. // ΑΛΑΒΑΝΔΕΩΝ, Lorbeerzweig mit herabhängender Binde. SNG Aul. 2401; SNG Cop.15. Schwarzgrüne Patina, Rs. Schrötlingsfehler, ss 200,–

Æ

396 **KNIDOS, Caracalla;** AE (15,33 g), 202 - 205. [AY K M A]NTΩNINOC ΦOVΛBIA [ΠΛΑVT...], gegenständige Büsten des Caracalla und der Plautilla // KNIΔIΩN, Aphrodite ihr Kleid auf ein Gefäß legend und Apoll mit Leier und Plektron. **Unpubliziert!** Vs. vgl. SNG Tübingen 3431; SNG Aul.-; BMC - ; Mionnet -; SNG Cop.-; SNG Schweiz -; SNG Keckman -; Slg.Lindgren -. **RRR!** Dunkelgrüne Patina, Korrosionsspuren, ss 800,–

Der berühmte attische Bildhauer Praxiteles schuf im 4.Jh.v.Chr. eine Aphroditestatue, die zu den aufsehenerregensten Kunstwerken der Antike avancierte. Zum ersten Mal hatte es ein Künstler gewagt, eine Göttin nackt beim Bade in ihrer natürlichen Schönheit darzustellen. Nach der Legende bot Praxiteles gleochzeitig eine bekleidete und eine nackte Aphroditestatue zum Verkauf an. Den Stadtvätern von Kos, die die Wahl zwischen beiden Varianten hatten, ging diese Neuinterpretation der Göttin der Liebe offenbar zu weit. Sie entschieden sich für die bekleidete Version. Die andere Statue wurde dann von den Knidiern aufgekauft, die sich damit andauernden Ruhm sicherten (Plin.nat.36.20). Im Aphroditeheiligtum von Knidos war die "Knidia" in einem Naiskos aufgestellt, dessen geöffnete Türen den Blick sowohl auf die Vorder- als auch auf die Rückenansicht freigaben. Auf dieser Prägung steht Aphrodite neben Apollon. Darin unterscheidet sich diese Münzen von den in den publizierten Sammlungen abgebildeten Exemplaren, denn dort wird Aphrodite stets von Asklepios begleitet.

Æ

LYDIEN

397 **BAGEIS, Gallienus, 253 - 268;** AE (39,85 g). **Homonoia mit Temenothyrai** Büste r. // Men von Bagis mit Stab und Pinienzapfen, den Fuß auf Stierkopf gesetzt, r. Tyche von Temenothyrai mit Füllhorn und Ruder. Franke-Nollé, Homonoia S.17f. Nr.91ff.; SNG Aul.2918. **R!** Braune Patina, s-ss 200,–

Æ

398 **PHILADELPHIA (NEOKAISAREIA),** AE (8,61 g), 1. Jh. v.Chr. Büste der Artemis mit Köcher l. // ΦΙΛΑΔΕΛ ΦΕΩΝ / ΕΡΜΙΠΠΟC / ΕΡΜΟΓΕΝΟVC / ΑΡΧΙΕΡΕVC, Apoll. BMC 11; zur Datierung RPC S.491. Herrliche schwarzgrüne Patina, minimale Kratzer, ss-vz 200,–

Æ

399 **SALA,** AE (2,82 g). Kopf des Herakles // Weintraube, ΕΠΙ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ. SNG Aul.3111; BMC -. Grüne Patina, ss-vz 200,–

Æ

400 **SARDEIS, Nero, 55 - 68;** AE (2,73 g). Büste r. // Büste des Herakles r., ΕΠΙ TI ΜΝΑCΕΟΥ CΑΡΔΙΑΝΩΝ. RPC 3009. Herrliche dunkelgrüne Patina, ss-vz 350,–

Vergrößerungen siehe Tafel II / Enlargements see plate II

Æ

PHRYGIA

401 **HIERAPOLIS, Augustus;** AE (5,74 g). CEBACTOC, Porträt des Augustus // Dreifuß, ΦΙΛΟΠΑΤΡΙC / ΙΕΡΑΠΟ / ΛΕΙΤΩΝ, Monogramm. RPC 2945 (Var.: ohne Monogramm). Dunkelgrüne Patina, Kratzer, ss 200,–

Æ

402 AE (6,38 g), 2./3.Jh.n.Chr. ZEVC - BOZIOC, Kopf des Zeus Bozios // IEPA / ΠΟΛΕΙΤΩΝ, jugendlicher Gott mit Doppelaxt reitend. SNG München 223 (Vs. stgl.). Schöner Stil, grünschwarze Patina, fast vz 200,–

Æ

403 **Homonoia mit Ephesos;** AE (5,78 g). Zeit des Valerian und Gallienus. Büste des jugendlichen Senats // IEPA ΠΟΛΕΙΤΩΝ ΕΦΕCΙΩΝ ΝΕΩ / ΚΟΡΩΝ / OMONOIA, zwei Kränze BMC S.262 Nr.186; Franke-Nollé, Homonoia S.79 Nr.61. Schwarzbraune Patina, gutes ss 300,–

Æ

404 **THEMISONION,** AE (4,22 g), 1. Hälfte 3.Jh. Büste des Serapis mit Modius // ΘEMICΩN - IΩN, Dionysos mit Thyrsos einen Kantharos ausleerend, l. unten Panther. SNG München 495 (wesentlich schlichterer Stil); BMC S.419. **RR!** Grüne Patina, ungereinigt, ss 250,–

Æ

LYKIA

405 **MYRA, Gordian III., 238 - 244;** AE (19,75 g). Büste r. // MVPEΩN, Kultbild der Artemis Eleuthera. SNG Aul.4368. Schwarzbraune Patina, **R!** ss 400,–

Æ

PAMPHYLIA

406 **MAGYDOS, Traian, 98 - 117;** AE (4,93 g). Büste r. // Athena Nikephoros, l. Jahreszahl IE = 15. SNG BN 300. Schwarzbraune Patina, ungereinigt, ss 150,–

Æ

407 **PERGE, Salonina;** AE (15,99 g), 254 - 268. Büste der Salonina auf Mondsichel // Vexillum zwischen Herakles und Hermes. SNG BN 590. Schwarzgrüne Patina, ungereinigt, ss 400,–

Æ

PISIDIA

408 **ANTIOCHEIA, Septimius Severus, 193 - 211;** AE (28,14 g). Büste r. // Men mit phrygischer Mütze und Mondsichel über den Schultern, in der Linken Nike, den Fuß auf Stierkopf gesetzt, l. unten Hahn. SNG BN 1100ff. Dunkelgrüne Patina, ss 250,–

Æ

KILIKIA

409 **AIGEAI, Hadrian, 116 - 138;** 117/118. Billon - Tetradrachme (10,02g). Büste r. // Athena mit Schild und Spendeschale, l. unten Ziege. ETOVC ΔΞP = 164. SNG Levante 1715; SNG Aul.5449; SNG BN 2327. **R!** Vs. Kratzer, s-ss 500,–

Æ

410 **ANAZARBOS, Valerian I., 253 - 260;** AE (9,53 g). Büste r. // Drapierte Büste der Mondgöttin auf Mondsichel. SNG Levante 1527; SNG BN 2147-50. Schwarzgrüne Patina, ss 200,–

Æ

411 **OLBA, Ajax, Archiereus und Toparch;** AE (11,39 g), Jahr 1 (10-13n.Chr.) Kopf des Augustus // Blitzbündel. RPC 3724. Braune Patina, ss 100,–

Æ

412 **SELEUKEIA AM KALYKADNOS, Philipp I., 244- 249;** AE (20,50 g). Büste r. // Gegenständige Büsten der Artemis und des Apoll. SNG BN 1039ff. (Var.); SNG Levante 778 (Var.). Vs. Gegenstempel (retrogrades K), grüne Patina, fast ss 150,–

Æ

413 **Trebonianus Gallus, 251 - 253;** AE (20,90 g). Büste r. // Gegenständige Büsten der Artemis und des Apoll. SNG BN 1047 (stgl.). Schwarzbraune Patina, ss-vz 150,–

Æ

414 **Valerian, 253 - 260;** AE (17,92 g). Büste r. // Gegenständige Büsten der Artemis und des Apoll. SNG BN 1061-63; SNG Levante 786 (Vs. stgl., Rs. Var. in der Anordnung der Legende). Dunkle Patina mit rötlichem Sandbelag, ss 150,–

Æ

415 **Gallienus, 253 - 268;** AE (11,77 g). Büste r. // Nike mit Palmzweig und Siegeskranz. SNG BN 1069 - 71; SNG Levante 787 (Alle Vs. stgl., Rs. Var. in der Anordnung der Legende). Dunkelgrüne Patina, Korrosionsspuren, gutes ss 180,–

Æ

GALATIA

416 **ANCYRA, Caracalla, 211 - 217;** AE (17,50 g). Büste mit Lorbeerkranz r. // ΜΗΤΡΟΠΟΛ ΑΝΚΥΡΑC, Zwei Preiskronen mit je einem Palmzweig, auf der linken steht ΑCΚΛΗΠΙΕΙΑ, auf der rechten COΤΗΡΕΙΑ, im Abschnitt ΙCΟΠΥΘΙΑ. BMC S.13 Nr.24. Schöne rotbraune Patina, ss-vz 350,–

Æ

417 **GERMA, Commodus, 177 - 192;** AE (8,78 g). IMP M AVR - COM ANTONI, Büste mit Lorbeerkranz r. // COL AVG GERMENOR, Helios mit Strahlenkranz, Paludamentum, Globus und Fackel(?). SNG BN -; BMC -; SNG Aul.-; SNG Cop.-; BMC -; Slg. Winsemann -; Slg. Lindgren -. **RRR! Unpubliziert?** Gutes ss 250,–

Æ

KOMMAGENE

418 **Tiberius, 19 - 20 n.Chr.;** Dupondius (13,92 g), Zuweisung unsicher. Büste mit Lorbeerkranz r. // Kerykeion zwischen gekreuzten Füllhörnern . RPC 3869; RIC 90. **R!** Schwarzgrüne Patina, ss 200,–

SYRIA

419 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE, Nero, 54 - 58;** Tetradrachme (15,42 g). Kopf des Nero mit Lorbeerkranz // Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz. RPC 4122. Gutes ss 300,–

420 --; Tetradrachme (14,64 g). Wie vorher, aber Stern hinter dem Kopf des Nero. RPC 4123. Gutes ss 300,–

SYRIA: SELEUKIS UND PIERIA

421 **ANTIOCHEIA AM ORONTES, Aulus Gabinius;** Tetradrachme (15,77 g), 57 - 55. Porträt des Philippos Philadelphos // Thronender Zeus, l. Monogramm des Aulus Gabinius. RPC 4124 (Nur ein Exemplar!). **RR!** Tönung, vz 700,–

422 **Augustus;** Tetradrachme (15,41 g), 5 v.Chr. Kopf r. // Tyche von Antiochia mit Flußgott Orontes. RPC 451; Wruck 2. Dunkle Patina, Rs. Prägeschwäche, fast vz 1000,–

423 **Nero, 54 - 68;** Tetradrachme (14,91 g), 62 / 63. Kopf r. // Adler auf Blitzbündel, r. Palmzweig, Jahr 9/111 od. 10/111. RPC 4185 od. 4186, Wruck 42 od. 45. Dunkle Tönung, gutes ss 350,–

Æ

424 **Traian, 98 - 117;** AE (13,90 g), 98/99. Kopf mit Lorbeerkranz r. // ΔHMARX / ΕΞ ΥΠΑΤ Β im Kranz. SNG Cop. 185. Braungrüne Patina, Rs. leichte Prägeschwäche, gutes ss 200,–

425 **Otacilia Severa;** Tetradrachme (12,31 g), 244 - 248. MA ΩTAKI CEOYHP AN CEB (sic!), Büste r. // ΔHMARX AIOYCIAC / SC, Adler mit Kranz auf Palmzweig. BMC 540 (Var. der Vs.-Legende); SNG Cop.-. **R!** Partiell braune Auflage, ss 150,–

426 **EMESA, Macrinus, 217 - 218;** Tetradrachme (13,09 g). Belorbeerte Büste r. // Adler, darunter Kopf des Helios. Bellinger 201. ss-vz 250,–

Æ

PHÖNIKIEN

427 **AKE-PTOLEMAIS,** AE (9,89 g), 39/38 v.Chr. Doppelbildnis der Tyche und des Zeus // Stehende Tyche mit Füllhorn und Ruder, links LI (Jahreszahl). Vgl. L.Kadman, The Coins of Akko-Ptolemais 106, 72. Grüne Patina, ss 150,–

Æ

428 **BERYTOS, Gallienus;** AE (16,78 g), 253 - 268. Kopf l. // Astarte, den l. Fuß auf Schiffsbug gesetzt, wird bekränzt von Nike auf gedrehter Säule. BMC 92, 269. Grüne Patina, ss 150,–

Æ

MESOPOTAMIA

429 **RHESAINA, Elagabal(?);** AE (8,91 g). Kopf r., daneben Lanzenspitze // Tyche, zwei Vexilla, bogenschießender Kentaur als Sagittarius (Sternzeichen Schütze). F.Leypold, Die Vexillum-Münzen aus Rhesaena, MÖNG 33,4, 1993, Nr.7. (dieses Exemplar!). **RR!** Schwarze Patina, ss 250,–

RÖMER

Æ

RÖMISCHE REPUBLIK

430 **AES GRAVE,** Uncia (27,33 g), 280 - 245, Rom. Gerstenkorn, daneben Punkt // Gerstenkorn, daneben Punkt. Vecchi 13; Cr.18/6. Grüne Patina, Kratzer, ss 250,–

Æ

431 As (277 g), 240 - 225, Rom. Januskopf // Prora r., darüber I. Vecchi 51; Cr.35/1. Grüne Patina, ss-vz 2500,–

432 Didrachme (6,67 g), 225 - 212, Rom. Janusförmiger Kopf der Dioskuren // ROMA, Jupiter in Quadriga. Cr.28/3. Schöne Sammlungspatina, kleine Kratzer, gutes ss 500,–

433 Didrachme (6,75 g), ca. 235 - 214, Rom. Janusförmiger Kopf der Dioskuren // ROMA, Jupiter in Quadriga. Cr.28/3. ss-vz 300,–

Æ

434 Sextans (30,08 g), 217 - 215, Rom. Kopf des Merkur mit Petasos n. r., darüber zwei Punkte // ROMA, Prora, zwei Punkte. Cr. 38/5. Dunkelbraune Patina, ss 300,–

Æ

435 Quartuncia (3,44 g), 217 - 215, Rom. Kopf der Roma mit attischem Helm // ROMA, Prora. Cr.38/8. ss 150,–

Æ

436 Sextans (23,40 g), 217 - 215, Rom. Wölfin säugt Romulus und Remus, darunter zwei Punkte // Adler mit Blume im Schnabel. Cr.39/2. Korrosionspuren, ss 200,–

Æ

437 **RÖMISCHE REPUBLIK NACH 211** Triens (11,27 g), nach 211, Rom. Kopf der Minerva mit korinthischem Helm, darüber vier Punkte // ROMA, Schiffsbug, darunter vier Punkte. Cr.56/4. Korrosionsspuren, s-ss 150,–

Æ

438 Triens (12,35 g), 211 - 208, Mittelitalien. Kopf der Minerva mit korinthischem Helm, darüber vier Punkte // ROMA, Prora, darüber fliegende Viktoria, darunter Viktoria. Cr.61/4. Grüne Patina, Korrosionsspuren, ss 250,–

439 **L.THORIVS BALBVS;** Denar (3,90 g), 105, Rom. Kopf der Iuno Sospita // Springender Stier. Cr.316/6. ss 150,–

440 **D. SILANVS L.F.;** Denar (3,92 g), 91 v.Chr., Rom. Kopf des Apoll, davor Stern, dahinter Anker // Reiter mit Fackel, darüber Dreizack. Cr.337/3. Gutes ss 150,–

441 **L.PISO l.F.FRVGI;** Denar (3,63 g), 90, Rom. Kopf des Apoll // Reiter mit Palmzweig r. Cr.340/1. ss 150,–

442 **Q.ANTO BALB PR;** Denar (3,79 g), 83/82, Rom. Jupiterkopf // Viktoria in Quadriga. Cr.364 / 1d. Gutes ss 150,–

443 **C. NAE BALB;** Denar (3,86 g), 79, Rom. Venuskopf // Viktoria in Triga. Cr.382/1b. Vs. feine Kratzer, gutes ss 150,–

444 **L. RVSTI;** Denar (4,08 g), 76, Rom. Minervakopf // Widder. Cr.389/1. Schöne dunkle Sammlungspatina, gutes ss 300,–

445 **L. CASSI LONGIN;** Denar (3,70 g), 63, Rom. Büste der Vesta, r. Schale // Wähler mit Stimmtafel. Cr.413/1. Gutes ss 150,–

446 **L.FVRI CN.F BROCCHI;** Denar (3,70 g), 63, Rom. Kopf der Ceres mit Ährenkranz, dahinter Kornähre, davor Korn // Sella curulis, seitlich Fasces. Cr.414/1. Vs. Kratzer, ss-vz 150,–

447 **PAVLLVS LEPIDVS;** Denar (3,73 g), 62, Rom. Kopf der Concordia // Tropaion, r. Aemilius Paullus, r. Perseus mit seine Söhnen. Cr.415. Tönung, Vs. Kratzer, ss 80,–

448 **LIBO;** Denar (3,91 g), 62, Rom. Kopf der Bonus Eventus // Puteal Scribonianum. Cr.416/1. Vs. kleiner Kratzer, Punze, gutes ss 150,–

449

449 **CN. PLANCIVS AED CVR;** Denar (3,90 g), 55, Rom. Weiblicher Kopf mit Kausia (Makedonia?) // Kretischer Ziegenbock, dahinter Bogen und Köcher. Cr. 432/1; Stoll, Tiere 34. Sammlungspatina, ss-vz 250,–

450

450 **CALDVS III VIR;** Denar (3,49 g), 51, Rom. Kopf des Coelius Caldus, l. Standarte, darauf HIS, r. Eberstandarte // Tableau, dahinter Figur, die ein epulum (Festmahl) vorbereitet, r. und l. Trophäen. Cr. 437/2b. Gutes Porträt, Korrosionsspuren, gutes ss 200,–

451

451 **CAESAR;** Denar (3,61 g), 49 - 48, Mobile Mzst. Priestergeräte // Elefant trampelt einen Drachen nieder. Cr. 443/1. Schöne Sammlungspatina, kleine Kratzer, ss-vz 400,–

452

452 **Q. SICINIVS IIIVIR, C.COPONIVS** Denar (2,54 g), 49, mobile Mzst. mit Pompeius Apollonkopf // Löwenfell, Keule, Pfeil und Bogen. Cr. 444/1a. ss 200,–

453

453 **CAESAR;** Denar (3,84 g), 47 - 46, Afrika. Venuskopf mit Diadem // Äneas mit Palladium und Anchises. Cr. 458/1. Herrliche Tönung einer alten Sammlung, guter Stil, ss-vz 500,–

454

454 **MN CORDIVS RVFVS IIIVIR;** Denar (3,43 g), 46, Rom. Gestaffelte Köpfe der Dioskuren // Venus mit Zepter und Waage, auf ihrer Schulter Amor. Cr. 463/1b. Tönung, feine Schrötlingsrisse, gutes ss 250,–

455

455 **LENTVLVS SPINT;** Denar (3,43 g), 43/42, Mobil. Mzst. mit Brutus. Kopf der Libertas // Kanne und Lituus. Cr.500/5. **R!** Partiell Korrosionsspuren, gutes ss 600,–

456

456 **L.L.LIVINEIVS REGVLVS IIIVIR;** Denar (3,68 g), 42, Rom. Porträt des Regulus // Sella curulis mit je drei fasces seitlich. Cr.494/28. Tönung, Vs. Kratzer, ss 200,–

457

457 **Marc Anton und Octavian;** Denar (3,65 g), 41, mobile Mzst. mit M.Anton. Kopf des Marc Anton // Kopf des Octavian. Cr. 517/2. Tönung, ss-vz 800,–

458

RÖMISCHE KAISERZEIT

458 **AUGUSTUS, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.; Iulia, Tochter des Augustus;** Denar (3,92 g), 13 v. Chr., Rom. Vs: AVGVSTUS, Portrait des Augustus r., dahinter Lituus. Rs: C MARIVS TRO - III.VIR, drapierte Büste der Iulia r. als Artemis mit Köcher. RIC 403; BMC 104; Coh. (Iulia und Augustus) 1. **RR!** Vs. kleine Stempelfehler, vz 30000,–

Vergrößerungen siehe Tafel II / Enlargements see plate II

Die Münzen des Jahres 13 v. Chr. stellen die Nachkommen des Augustus dem Publikum vor. So erscheinen auf der Rückseite einer anderen Prägung des C. Marius die Köpfe der Iulia und der beiden Augustusenkel C. und L. Caesar. Der vorliegende Denar des Münzmeisters C. Marius zeigt das Portrait der Iulia als Diana Augusta mit ihren individuellen Zügen und der charakteristischen Modefrisur. Mit den Attributen der Diana deutet der Münzmeister an, daß die Göttin selbst über die Geburt der Knaben gewacht hat. Auch Horaz rief sie im carmen saeculare als Geburtshelferin an.

Æ

459 **Als Divus;** Dupondius (14,08 g), Rom. Geprägt unter Caligula. Kopf l. // CONSENSV SENAT ET EQ ORDIN P Q R, Augustus auf Sella curulis mit Zweig in der Rechten. RIC 56 (Gaius). Feine Schrötlingsrisse, ss 300,–

Æ

460 Quadrans (3,07 g), 9 v.Chr., Rom. Lamia, Silius und Annius als III viri monetales. Verschränkte Hände mit Caduceus // SC. RIC 420. DunkelgrünePatina, ss-vz 150,–

461 **TIBERIUS, 14 - 37,** Denar (3,81 g), undatiert, Lugdunum. PONTIF MAXIM, weibliche Figur (Livia) mit Zweig und Zepter. RIC 30. Partiell dunkler Belag, ss-vz 500,–

462 Denar (3,61 g). Wie vorher. RIC 30. Gutes Porträt, Tönung, ss/s 200,–

Æ

463 Dupondius (13,37 g), 21 - 22 n.Chr., Rom. Büste der Livia als IVSTITIA. RIC 46. s-ss/ss 500,–

Æ

464 As (10,64 g), 21 / 22 n.Chr., Rom. Kopf l. // SC. RIC 446. ss 400,–

Æ

465 As (10,58 g), 35 / 36 n.Chr., Rom. Geflügelter Caduceus. RIC 59. ss 400,–

Æ

466 **Für Drusus;** As (9,90 g), 21 - 22. Porträt des Drusus l. // SC. RIC 45. Weinrote Patina, ss 200,–

Æ

467 **CALIGULA, 37 - 41,** Sesterz (26,74 g), 40 - 41, Rom. Pietas mit Patera, den Arm auf Statuette gestützt // DIVO AVG / S - C , Caligula opfert vor sechssäuligem Tempel des Divus Augustus umgeben von Opferdienern. RIC 44; Bauten 33. **R!** Korrosionsspuren, vz 1500,–

Vergrößerungen siehe Tafel II / Enlargements see plate II.

Der unter Caligula 37 n.Chr. vollendete Tempel des Divus Augustus befand sich zwischen dem Capitol und dem Palatin. Das Gebiet ist bisher unausgegraben, daher ist die genaue Lage des Tempels nicht bekannt. Die anläßlich der Einweihungsfeierlichkeiten geprägten Sesterzen zeigen den ionischen Bau besonders detailliert. Im Giebel ist eine stehende Gestalt mit Zepter und Patera umgeben von Thronenden und Lagernden zu erkennen. Als Mittelakroter diente eine Quadriga, die von Viktorien begleitet war. An den Ecken befanden sich Äneas und Anchises und gegenüber Mars oder Romulus mit Tropaion.

Æ

468 Dupondius (13,58 g), 37 / 38, Rom. NERO ET DRVSVS CAESARES, Nero und Drusus nach rechts reitend. RIC 34. **R!** Korrosionsspuren, ss 300,–

Æ

469 As (11,22 g), 39/40, Rom. VESTA thronend mit Patera und Zepter. RIC 47. Gutes Porträt, ss 400,–

Æ

470 As (10,73 g), 39/40, Rom. Wie vorher. RIC 47. Korrosionsspuren, gutes ss 350,–

Æ

471 Quadrans (3,63 g), 40 / 41, Rom. Pileus zwischen SC. RIC 52. Braune Patina, Korrosionsspuren, vz 150,–

Æ

472 **Für Germanicus;** Dupondius (14,19 g), undatiert, Rom. GERMANICUS CAESAR, Germanicus mit Zepter in Quadriga // SIGNIS - RECEPT / DEVICTIS - GERM / S - C, gerüsteter Germanicus mit Legionsadler. RIC 57. Braune Patina, Korrosionsspuren, Schrötlingsriß, ss 300,–

Mit dieser Prägung feiert Caligula seinen Vater Germanicus und erinnert an dessen Triumph über die Germanen im Jahr 17n.Chr. Obwohl dieser Feldzug kaum Erfolge brachte, gelang es immerhin den Legionsadler der bei der Schlacht im Teutoburger Wald aufgeriebenen 19. Legion zurückzugewinnen.

Æ

473 **Für Germanicus;** As (9,33 g), 37 / 38, Rom. Porträt des Germanicus // SC. RIC 35. Weinrote Tönung, Korrosionsspuren, ss 250,–

Æ

474 **Für Agrippa;** As (9,86 g), undatiert, Rom. Porträt des Agrippa mit Corona navalis // Neptun mit Dreizack und Delphin. RIC 58; BMC 161. ss 300,–

Æ

475 **CLAUDIUS, 41 - 54,** As (10,61 g), 41 - 50, Rom. Minerva mit Speer und Schild in archaistischem Stil. BMC 149; RIC 100. **Gutes Porträt!** Grüne Patina, gutes ss 350,–

Æ

476 Quadrans (2,90 g), 41, Rom. Hand hält Waage. RIC 85; BMC 174. Schöne kupferrote Patina, fast vz 200,–

Æ

477 **Für Germanicus;** As (10,21 g). Porträt des Germanicus r. RIC 106. ss 250,–

N

478 **NERO, 54 - 68,** Aureus (7,28 g), ca. 66 - 67, Rom. Kopf mit Lorbeerkranz r. // SALVS thronend mit Patera. RIC 66. **Gold! R!** ss 3200,–

Æ

479 Sesterz (27,03 g), 63 - 68, Rom. NERO CLAVD CAESAR AVG GERM TR P IMP P P, Kopf mit Lorbeerkranz r. // ROMA, sitzende Roma mit Viktoria in der Rechten, als Unterlage Panzer und Helm. RIC 273 (Var.). **RRR! Gutes Porträt!** Braune Patina, Korrosionsspuren, fast vz 800,–

Typ wie RIC 273, es fehlt aber das Parazonium und der Schild, auf dem Roma sonst ihren Unterarm abstützt. Stattdessen fällt ein Gewandstreifen über den Arm herab. Darunter befindet sich zusätzlich ein korinthischer Helm.

Æ

480 As (9,41 g), ca. 65, Lugdunum. Apoll n. r. schreitend mit Kithara. RIC 451. **R!** Korrosionsspuren, ss 300,–

Æ

481 As (11,16 g), ca. 65, Rom. PACE P R VBIQ PARTA IANVM CLVSIT, Janustempel mit geschlossenen Türen. RIC 309; Bauten 10. ss 250,–

482 Quadrans (1,79 g), Rom. Eule mit ausgebreiteten Schwingen auf Altar // Palmzweig. RIC 128. **R!** Grüne Patina, ungereinigt, ss 150,–

Æ

483 **GALBA, 68-69,** Sesterz (24,17 g), Rom. Victoria mit Kranz und Palmzweig. RIC 399. **R!** Korrosionsspuren, gutes ss 600,–

Æ

484 As (10,19 g), Rom. Aquila zwischen zwei Standarten, alle auf Schiffsschnäbeln. RIC 304. ss 300,–

485 **VITELLIUS, 69,** Denar (3,46 g), Rom. LIBERTAS RESTITVTA. RIC 81. **R!** Gutes ss 800,–

Vergrößerungen siehe Tafel II / Enlargements see plate II

486 Denar (3,10 g), Rom. Dreifuß-Lebes mit Delphin und Raben. RIC 86; BMC 17. ss/s 350,–

487 **VESPASIAN, 69 - 79,** Denar (3,01 g), 69 - 71, Rom. Mars mit Speer und Tropaion. RIC 7. **Interessantes Porträt!** ss-vz 400,–

Diese Prägung gehört wohl zu den frühesten Denaren, die in der römischen Münze für Vespasian geschlagen wurden. Der Porträttyp ist noch nicht gefestigt und erinnert eher an Galba, als an die typischen Vespasiansporträts späterer Zeit.

488 Denar (3,51 g), 69 - 71. Viktoria auf Prora. RIC 19. ss-vz/ss 250,–

489 Denar (3,07 g), 73, Rom. Sitzender Vespasian mit Zepter und Zweig. RIC 65. Gutes ss 150,–

490 Denar (3,43 g), 74, Rom. Wie vorher. RIC 77. Gutes ss 150,–

491 Denar (3,45 g), 74, Rom. Geflügelter Caduceus. RIC 75. Gutes ss 150,–

492 Denar (3,49 g), 75 n.Chr., Rom. Pax sitzend mit Zweig. RIC 90. ss 150,–

Æ

493 Dupondius (12,65 g), 74, Kommagene. Gekreuzte Füllhörner mit geflügeltem Caduceus. RIC 798. Schöne braune Patina, ss-vz 400,–

Æ

494 As (8,70 g), 74 - 75. AEQVITAS AVGVSTI mit Zepter und Waage. RIC 557. Korrosionsspuren, ss 250,–

495 **TITUS, Caes. 69 - 79, Aug. 79 - 81,** Denar (3,56 g), 79-80, Rom. Geflügeltes Blitzbündel auf Tisch. RIC 29. ss-vz 250,–

496 **Als Divus;** Antoninian (2,13 g), Mediolanum. Geprägt unter Traianus Decius (250 - 251). DIVO TITO, Büste mit Strahlenkranz r. // CONSECRATIO, brennender Altar. RIC 82b. ss 300,–

Æ

497 Sesterz (24,24 g), 72, Rom. Mars mit Speer und Tropaion. RIC 611. Schöne dunkelgrüne Patina, Korrosionsspuren, gutes ss 250,–

Æ

498 Dupondius (11,77 g), 80 - 81, Rom. PAX AVGVST mit Kerykeion und Zweig. RIC 113. ss 250,–

Æ

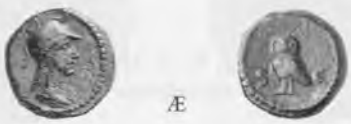
499 **Für Iulia Titi;** Dupondius (11,41 g), undatiert, Rom. VESTA thronend mit Zepter und Palladium. RIC 180. **R!** ss 200,–

500 **DOMITIAN, Caes. 69 - 81, Aug. 81 - 96,** Denar (3,37 g), 88 - 89, Rom. Minerva mit Schiffsbug einen Speer schleudernd. RIC 138. Fast vz/ss 150,–

501 Denar (3,34 g), 92 - 93, Rom. Minerva mit Blitzbündel, Lanze und Schild. RIC 173. ss-vz 150,–

Æ

502 As (9,61 g), 88, Rom. Domitian mit Opferdienern vor dem Tempel des Jupiter Capitolinus opfernd. RIC 385; Bauten Nr.94. Rötliche Tönung, Korrosionsspuren, gutes ss 300,–



Æ

503 **Anonyme Quadranten;** Quadrans (2,83 g), Rom. Domitian - Antoninus Pius. Kopf der Minerva // Eule. RIC II S.216 Nr.8. Braune Patina, ss 150,–

Æ

504 --; Quadrans (2,92 g). Hermeskopf // Geflügeltes Kerykeion. RIC 31. Grüne Patina, fast vz/ss 150,–

505 **NERVA, 96 - 98,** Denar (3,31 g), 97, Rom. COS III PP, Priestergeräte. RIC 23. Schönes Porträt! fast vz 500,–
Vergrößerung siehe Tafel II / Enlargement see plate II

506 Denar (3,08 g), 97, Rom. AEQVITAS AVGVST mit Füllhorn und Waage. RIC 13. vz 250,–

507 Denar (3,42 g), 97, Rom. CONCORDIA EXERCITVVM, verschränkte Hände. RIC 14. ss 150,–

508 **Als Divus;** Antoninian (3,16 g), 250 - 251, Mediolanum. Geprägt unter Traianus Decius. DIVO NERVAE, Porträt des Nerva // CONSECRATIO, Adler mit ausgebreiteten Schwingen. RIC 83. Dunkle Tönung, gutes ss 150,–

Æ

509 Sesterz (24,14 g), 97, Rom. FORTVNA AVGVST, Fortuna mit Füllhorn und Ruder. RIC 88. Korrosionsspuren, ss 250,–

Æ

510 **TRAIAN, 98 - 117,** Sesterz (25,99 g), 103 - 111, Rom. Traian und Victoria. RIC 549. Korrosionsspuren, ss 250,–

Æ

511 Dupondius (13,27 g), 114 - 117, Rom. Traian zwischen zwei Tropaia. RIC 676. Fast vz 400,–

Æ

512 Dupondius (10,29 g), 103 - 111, Rom. ARAB ADQVIS, Arabia mit Zimtstange und Zweig. l. unten Kamel. RIC 467. Rs. min. Kratzer, gutes ss 250,–

Æ

513 As (11,97 g), 101 - 102, Rom. Viktoria mit Kranz und Palmzweig. RIC 436. Gutes ss 400,–

Æ

514 As (10,00 g), 103 - 111, Rom. Schilde, zwei Speere und Vexillum. RIC 584. Rotbraune Tönung, gutes ss 350,–

515 **HADRIAN, 117 - 138,** Denar (3,41 g), 125 - 128, Rom. Mondsichel und sieben Sterne. RIC 202. Gutes ss 150,–

516 Denar (2,97 g), 134 - 138, Rom. FORTVNA AVG, Fortuna mit Patera und Füllhorn. RIC 245. Interessanter Stil, ss-vz 250,–

Æ

517 Sesterz (23,81 g), 125 - 128, Rom. EXPED AVG, Hadrian auf galoppierendem Pferd. RIC 645. Korrosionsspuren, ss 300,–

Æ

518 Sesterz (25,90 g), 134 - 138, Rom. ADVENTVS AVGVSTI, Roma begrüßt Hadrian. RIC 742. Gutes ss 400,–

Æ

519 As (9,12 g), 125 - 128, Rom. Kithara. RIC 688. Schwarze Patina, ss 150,–

Æ

520 As (8,59 g), 132 - 134, Rom. FELICITATI AVG, Galeere n. L. RIC 719. Grünschwarze Patina, fast ss 150,–

Æ

521 As (7,84 g), 134 - 138, Rom. RESTITVTORI ACHAIAE, Kaiser und kniende Achaia. RIC 939. Korrosionsspuren, ss 200,–

522 **Für Sabina;** As (9,30 g), 119 - 138, Rom. Sitzende Vesta mit Palladium und Zepter. RIC 1024. Vs. schöne schwarzgrüne Patina, ss-vz 450,–

523 **--;** As (10,48 g). Wie vorher. RIC 1024. Korrosionsspuren, ss-vz/ss 250,–

524 **L.AELIUS CAESAR,** Sesterz (23,92 g), 137, Rom. Spes mit Blume. RIC 1055. Rs. Prägeschwäche, braune Patina, ss 1000,–

525 Sesterz (29,30 g), 137, Rom. PANN - O - NIA, stehende Personifikation Pannoniens mit Vexillum. RIC 1059. Rotbraune Patina, partiell korrodiert, ss 250,–

526 As (9,53 g), 137, Rom. Spes mit Blume. RIC 1066. ss 300,–

527 **ANTONINUS PIUS, 138 - 161,** Denar (2,85 g), 143 - 144, Rom. IMPERATOR II, Viktoria mit Kranz und Palmzweig. RIC 111. vz 250,–

528 Denar (3,34 g), 160 - 161, Rom. PIETATI AVG COS IIII, Pietas mit vier Kindern. RIC 313. vz 200,–

529 **Als Divus;** Denar (3,31 g), Nach 161, Rom. CONSECRATIO, vierstufiger Rogus. RIC 438. Fast vz 200,–

530 **Lot: 4 Stück;** Denare RIC 156: Libertas; RIC 136: Verschränkte Hände; RIC 209: Vesta; RIC 162: Modius. ss-vz 600,–

531 **Für Faustina maior;** Denar (3,28 g), 139 - 141, Rom. IVNONI REGINAE, Iuno mit Pfau. RIC 338. ss-vz 150,–

532 Sesterz (21,73 g), nach 141, Rom. Ceres mit zwei Fackeln. RIC 1120. Fast vz 300,–

AV

533 **MARC AUREL, 161 - 180,** Aureus (7,21 g), 164, Rom. Viktoria einen Schild mit VIC AVG beschreibend. RIC 90; Szaivert 93; C.466. **Gold!** Fast vz 4800,–
Vergrößerung siehe Tafel II / Enlargement see Plate II

534 **Als Divus;** Denar (2,70 g), nach 180. CONSECRATIO, Adler auf Globus. RIC 273. Gutes ss 150,–

Æ

535 **Als Caesar;** As (10,72 g), Rom. VOTA PVBLICA, Concordia zwischen Marc Aurel und Faustina II., die sich die Hände reichen. RIC 1235. **R!** Korrosionsspuren, ss 200,–

Æ

536 Dupondius (12,18 g), 176 / 177, Rom. FELICITATI AVG, Schiff mit vier Ruderern, l. Statue des Neptun. RIC 1193. Schwarzgrüne Patina, ss 150,–

Æ

537 **Als Divus;** As (12,10 g), nach 180, Rom. CONSECRATIO, Adler auf Globus mit Stern. RIC 633. Grünschwarze Patina, Korrosionsspuren, ss 250,–

538 **Für Faustina minor;** Denar (2,92 g), unter Antoninus Pius Rom. CONCORDIA mit Füllhorn. RIC 500b. Tönung. ss 150,–

539 **Für Faustina II.; Lot: 4 Stück** Denare: Drei RIC 683**R!** FORTVNA MVLIEBRI, Einmal RIC 676 **R!** Fecunditas mit vier Kindern. Meist gutes ss 300,–

Æ

540 **LUCIUS VERUS, 161 - 169,** Sesterz (22,92 g), 161, Rom. CONCORD AVGVSTOR, Marc Aurel und Lucius Verus reichen sich die Hände. RIC 1278. Braune Patina, ungereinigt, ss 400,–

Æ

541 Sesterz (28,49 g), 161 - 162, Rom. Wie vorher. RIC 1309. Ungereinigt, grüne Patina, fast ss 200,–

542 **Für Lucilla;** Denar (2,76 g), 163 - 169, Rom. Büste r. // PIETAS mit Büchse und erhobener Hand, daneben Altar. RIC 776; C.50. Tönung, Kratzer, gutes ss 200,–

Æ

543 **COMMODUS, 180 - 193,** Sesterz (24,10 g), 184, Rom. Britannia mit Krummschwert und Helm, im Abschnitt BRITT außerhalb des Schrötlings. Szaivert 648; RIC 436/437. **RR!** Gutes ss 500,–

Das Stück ist von großer Seltenheit. In der Fachliteratur sind insgesamt vier Exemplare erwähnt (Trento, Paris, Leiden, London). Die RIC-Nummern 436 und 437 sind identisch. S. Kaiser-Raiß 25ff.

544 **PERTINAX, 193,** Denar (3,38 g), Rom. LAETITIA TEMPOR COS II, Laetitia mit Kranz und Zepter. RIC 4. **RR! Ausgezeichnetes Porträt!** Fast vz/ss 2500,–
Vergrößerung siehe Tafel II / Enlargement see plate II

545 Denar (3,38 g). Wie vorher. RIC 4. **RR!** ss 1500,–

546 Denar (3,83 g). Wie vorher. RIC 4. **RR!** s-ss 500,–

547 Denar (2,83 g). Wie vorher. RIC 4a. Schöne Sammlungspatina, ss 800,–

548 **Als Divus;** Denar (3,31 g), 193/194, Rom. Büste r. // CON SECRATIO, Adler auf Globus. RIC 24a. Fast ss 800,–

549 **CLODIUS ALBINUS, 195 - 197, als Caesar;** Denar (3,83 g), 194 - 195, Rom. MINER PACIF COS II, Minerva mit Olivenzweig, Speer und Schild. RIC 7; BMC 99. vz/ss 300,–

550 **SEPTIMIUS SEVERUS, 193-211,** Denar (3,59 g), 198-202, Laodikeia. Viktoria mit Kranz und Palme. RIC 503. St 250,–
Vergrößerungen siehe Tafel III / Enlargements see plate III

551 Denar (4,04 g), 198 - 202, Laodikeia. CONCORDIA MILITVM, Concordia mit zwei Standarten. RIC 502b. **R!** Fast vz 200,–

552 Denar (2,92 g), 210 - 211, Rom. VICTORIAE BRIT, Victoria mit Kranz und Palmzweig. RIC 323. vz 200,–

553 Denar (3,04 g), 202 - 210, Rom. RESTITVTOR ORBIS, Roma mit Palladium und Lanze. RIC 288. vz 150,–

554 Denar (3,43 g), 204, Rom. INDVLGENTIA AVGG / IN CARTH, Dea Caelestis mit Zepter und Blitzbündel reitet auf Löwen, unten fließendes Wasser. RIC 266. Fast vz 150,–

555 Denar (3,82 g), 201 - 210, Rom. VOTA SVSCEPTA XX, der Kaiser opfert an Weihrauchständer. RIV 308. Fast vz 150,–

556 Denar (3,58 g), 210, Rom. Salus thronend eine Schlange fütternd. RIC 233. vz 150,–

557 **Lot: 2 Stück;** Denare Beide RIC 411: Emesa, MONEAT AVG. Beide ss-vz 150,–

558 **Lot: 5 Stück;** Denare RIC 171: Virtus mit Victoria; 2x RIC 248 ADVENT AVGG, Severus und Soldat; RIC 495: Victoria; RIC 266; INDVLGENTIA AVGG IN CART, Dea Caelestis auf Löwen. Meist ss-vz 500,–

559 Sesterz (24,90 g), 195, Rom. Roma bekränzt den Kaiser. RIC 693; C.773. **R!** Fast ss 200,–

560 **Für Iulia Domna;** Denar (3,52 g), 196 - 211, Rom. PIETAS AVGG, Pietas mit Büchse, Weihrauch auf einen Altar streuend. RIC 572. st 250,–

561 **–;** Sesterz (14,15 g), 196 - 211, Rom. HILARITAS mit Palmwedel und Füllhorn. RIC 855; C.73. ss 250,–

562 **–;** Sesterz (18,79 g), 196 - 211, Rom. VESTA mit Palladium und Zepter. RIC 867; C.224. ss 300,–

563 **CARACALLA, 198 - 217,** Denar (2,37 g), ca. 200 - 201, Laodikeia. SAL GEN HVM, Salus mitb Zepter einer knienden Frau aufhelfend. RIC 350. Interessanter Stil, dunkle Tönung, Rs. Kratzer, ss 250,–

564 Denar (3,08 g), 199, Rom. Securitas neben Altar sitzend. RIC 29; C.498. vz 250,–

565 Denar (3,38 g), 201 - 206, Rom. INDVLGENTIA AVGG / IN CARTH. Dea caelestis mit Zepter und Blitzbündel reitet auf Löwen über fließendes Wasser. RIC 130; C.97. vz 200,–

566 Denar (2,67 g), 201 - 206, Rom. ADVENT AVGG, Galeere n. l. RIC 120; C.3. Tönung, ss 150,–

567 Denar (3,82 g), 201 - 206, Rom. VOTA SVSCEPTA, Caracalla opfert an Weihrauchständer. RIC 150; C.688. st 250,–

568 Denar (3,32 g), 207, Rom. Mars mit Speer und Tropaion. RIC 88; C.431. Schrötlingsriß, st 250,–

569 Denar (3,45 g), 210, Rom. Virtus mit Helm und Parazonium. RIC 117a; C.477. Fast vz 150,–

570 Denar (3,08 g), 210, Rom. Concordia mit Patera und Füllhorn. RIC 117; C.484. Gutes vz 150,–

571 Denar (3,38 g), 215, Rom. Äskulap mit Schlangenstab neben Telesphoros und Globus. RIC 253. Fast vz 150,–

572 Denar (2,73 g), 213 - 217, Rom. VENVS VICTRIX, Venus mit Viktoria, Lanze und Schild. RIC 311b; C.606. vz/ss-vz 100,–

573 Antoninian (5,47 g), 216, Rom. Jupiter stehend mit Zepter. RIC 275. Fast vz 200,–

574 Antoninian (5,03 g), 213 - 217, Rom. VENVS VICTRIX, Venus mit Viktoria, Lanze und Schild. RIC 311; C.608. Fast vz 150,–

575 **Für Plautilla;** Denar (3,37 g), 202 - 205, Rom. CONCOR DIA AVGG, Concordia mit Patera und Zepter. RIC 363a, C.1. Rs. Prägeschwäche, vz 200,–

576 Denar (3,12 g). Wie vorher. Fast vz 200,–

577 Denar (2,95 g). wie vorher. ss-vz 150,–

578 Denar (3,43 g), 202 - 205, Rom. PIETAS mit Zepter und Kind. RIC 367; C.16. ss-vz 150,–

579 **Für Iulia Domna;** Denar (3,26 g), 211 - 217, Rom. PVDI CITIA thronend mit Schleier und Zepter. RIC 385; C.172. st 250,–

580 **GETA, 209 - 212,** Denar (3,49 g), 200 - 202, Rom. CAS TOR mit Speer hält eine Pferd an den Zügeln. RIC 6; C.12. Fast vz 150,–

581 Denar (3,13 g), 200 - 202, Rom. NOBILITAS mit Palladium und Zepter. RIC 13q. ss-vz 150,–

582 Denar (3,48 g), 200 - 202, Rom. PRINC IVVENTVTIS, Geta mit Zweig und Speer neben Tropaion. RIC 18; C.157. vz 150,–

583 Denar (3,04 g), 203 - 204, Rom. Minerva mit Schild und Speer. RIC 34a. Gutes vz 200,–

584 Denar (3,49 g), 203 - 208, Rom. MINERV SANCT, Minerva mit Schild und Speer. RIC 45; C.83. Zarte Tönung, vz 200,–

585 **MACRINUS, 217 - 218,** Denar (3,07 g), Rom. AEQVITAS AVG, Äquitas mit Füllhorn und Waage. RIC 53; C.2. vz 250,–

586 Denar (3,45 g), Rom. FIDES MILITVM, Fides mit zwei Standarten. RIC 67; C.23. Fast vz 200,–

587 Denar (2,82 g), Rom. IOVI CONSERVATORI, Jupiter mit Zepter und Blitzbündel. RIC 76; C.37. Fast vz 200,–

588 **Lot: 6 Stück;** Denare ANNONA AVG; Macrinus auf Sella curulis; FELICITAS TEMPORVM; FIDES MILITVM; IOVI CONSERVATORI; SECVRITAS TEMPORVM. Meist ss-vz 700,–

589 **DIADUMENIANUS, 218, Als Caesar;** Denar (3,37 g), Rom. SPES PVBLICA mit Blume. RIC 117. Gutes ss 350,–

590 **ELAGABAL, 218 - 222,** Denar (2,94 g), 219, Rom. Pax mit Ölzweig und Zepter. RIC 21. st 250,–

591 Denar (2,56 g), 219, Rom. LIBERALITAS mit Abakus und Füllhorn. RIC 99. Fast st 200,–

592 Denar (3,74 g), undatiert, Rom. PAX AVGVSTI mit Ölzweig und Zepter. RIC 125; C.120. Fast vz 200,–

593 Denar (3,48 g), 218 - 222, Antiochia. FELICITAS TEMP, Galeere. RIC 188 (Var.: Vs. Legende Nr.7. FEL statt FELIX). Zarte Tönung, gutes ss 150,–

594 **Lot: 2 Stück;** Denare RIC 168 (Antiochia), Aequitas; RIC 187, CONCORDIA MILT, Zwei Standarten zwischen zwei Vexilla. ss-vz 250,–

595 Sesterz (24,53 g), 218 - 222, Rom. FIDES EXERCITVS, Fides thronend mit Adler und zwei Standarten. RIC 345; C.35. ss 300,–

596 **Für Julia Paula;** Denar (3,42 g), 220, Rom. CONCORDIA thronend mit Patera, l. oben Stern. RIC 211. Fast vz 200,–

597 **Für Iulia Paula;** Denar (3,52 g), 220, Rom. VENVS GENETRIX, thronende Venus mit Globus. RIC 222. Fast vz 200,–

598 **Für Iulia Paula;** Denar (2,59 g), 220, Rom. CONCORDIA sitzend mit Patera, l. Stern. RIC 211. Tönung, Vs. kleine Kratzer, ss 150,–

599 **Für Iulia Aquilia Severa;** Denar (3,59 g), 220 - 222, Rom. CONCORDIA mit Doppelfüllhorn und Schale neben Altar, l. im Feld Stern. RIC 225. **R!** Gutes vz 900,–
Vergrößerungen siehe Tafel III / Enlargements see plate III

600 **Für Iulia Soemias;** Denar (2,52 g), 218 - 222, Rom. VENVS CAELESTIS mit Zepter und Apfel, l. Kind. RIC 243; C.14. Vs. kleiner Stempelfehler, fast vz/ss 150,–

601 **Für Iulia Maesa;** Denar (2,93 g), 218 - 222, Rom. FECVNDITAS AVG mit Füllhorn und Kind. RIC 249; C.8. vz 200,–

602 --; Denar (3,54 g), 218 - 222, Rom. IVNO mit Zepter und Patera. RIC 254; C.16. Fast vz 150,–

603 --; Denar (2,76 g), 218 - 222, Rom. PVDICITIA mit Zepter, den Schleier lüftend. RIC 268; C.36. Fast vz 150,–

604 **SEVERUS ALEXANDER, 222 - 235,** Aureus (5,84 g), 230, Rom. IMP SEV ALE - XAND AVG, Büste mit Lorbeerkranz r. // PM TR P VIIII COS III PP, Romulus mit Speer und den Spolia opima. RIC 103. **Gold! R!** st 9500,–
Vergrößerungen siehe Tafel III / Enlargements see plate III

605 Aureus (6,06 g), 222 - 228, Rom. IMP C M AVR SEV - ALEXAND AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz // ANNO - N - A AVG, Annona mit Füllhorn und Kornähren neben Modius. RIC 131. **Gold! R!** Ungereinigt, vz-st 10000,–
Vergrößerungen siehe Tafel III / Enlargements see plate III

606 **Als Caesar;** Denar (2,96 g), 221, Rom. INDVLGENTIA AVG, Spes mit Blume. RIC 2. **R!** vz 300,–

607 Denar (3,01 g), 232, Rom. Sol mit Strahlenkranz und Globus. RIC 112; C.427. st 200,–

608 Denar (3,38 g), 228 - 231, Rom. ABVNDANTIA AVG, Abundantia schüttet ein Füllhorn aus. RIC 184. st 200,–

609 **Für Iulia Mamaea;** Denar (3,61 g), Rom, 232. FECVND AVGVSTAE, Fecunditas mit Füllhorn, zu ihren Füßen Kind. C.5; RIC 331. vz 200,–

610 **--;** Denar (3,17 g), 222 - 235, Rom. FECVNDITAS PVBLICA, Fecunditas thronend mit Caduceus und Füllhorn. RIC 338; C.24. Gutes vz 200,–

611 **--;** As (10,57 g), 222 - 235, Rom. VENVS VICTRIX mit Helm und Zepter, zu ihren Füßen Schild. RIC 707. Korrosionsspuren, fast vz 400,–

612 **Für Orbiana;** Sesterz (23,23 g), 225 - 227, Rom. CONCORDIA AVGVSTORVM, Severus Alexander und Orbiana reichen sich die Hände. RIC 657; C.6. **R!** Vs. schöne grüne Patina, partielle Auflagen, gutes ss 1500,–

613 **MAXIMINUS THRAX, 235 - 238,** Denar (2,92 g), 235 - 236, Rom. PAX AVGVSTI mit Zweig und Zepter. RIC 12. vz-st 200,–

614 **BALBINUS, 238,** Antoninian (5,04 g), Rom. CONCORDIA AVGG, verschränkte Hände. RIC 10. Gutes ss 400,–

615 **PUPIENUS, 238,** Antoninian (4,73 g), Rom. PATRES SENATVS, verschränkte Hände. RIC 11b; C.21. Herrliche dunkle Sammlungspatina, ss-vz 400,–

616 **GORDIAN III., 238 - 244,** Sesterz (24,70 g), 241, Rom. Apoll mit Lorbeerzweig und Kithara. RIC 302; C.251. Grünschwarze Patina, gutes ss 150,–

617 As (10,38 g), 241, Rom. VIRTVTI AVGVSTI, Herakles im Typus des Herakles Farnese. RIC 309; C.406. **R!** Korrosionsspuren, gutes ss 200,–

618 **PHILIPP I., 244 - 249,** Antoninian (4,93 g), Irreguläre Mzst. IMP M IVL ΠHILIPPVS AVG, drapierte Büste mit Strahlenkranz r. // CONCORDIA AVG, Concordia sitzend mit Füllhorn und Schale. Zum Vorbild s. RIC 83. **R! Subärat!** Tönung, ss 250,–

619 **Lot: 3 Stück;** Antoniniane 1x RIC 4, Felicitas; 2x RIC 58, AETERNITAS AVGG, Elefant. ss-vz 450,–

620 **Für Otacilia Severa;** Antoniniane **Lot: 3 Stück** 2x RIC 123c: PVDICITIA AVG; 1x RIC 125c: CONCORDIA AVGG. vz 250,–

621 **PHILIPP II., 247 - 249,** Antoninian (3,88 g), 248, Rom. SAECVLARES AVGG / III, Ziege. RIC 224. ss 150,–

622 **als Caesar;** Sesterz (14,28 g), 244 - 246, Rom. PRINCIPI IVVENT, Philipp II. in Militärkleidung mit Zepter und Globus. RIC 255; C.55. Schöne grüne Patina, ungereinigt, gutes ss 300,–

623 **TRAIANUS DECIUS, 249 - 251,** Sesterz (15,71 g), 249, Rom. VICTORIA AVG, Viktoria mit Kranz und Palme. RIC 106a (Var.). **R! Gutes Porträt!** Schöne dunkelgrüne Patina, gutes ss 300,–

624 **Für Herennia Etruscilla;** Antoninian (3,24 g), Antiochia. PVDICITIA AVG, Pudicitia sitzend mit Zepter. RIC 65. **R!** Zarte Tönung, Rs. Doppelschlag, vz/ss 200,–

Vergrößerung siehe Tafel III / Enlargement see plate III

Æ

625 **HOSTILIANUS, 251, als Caesar;** Sesterz (18,22 g), Rom. PRINCIPI IVVENTVTIS, Hostilian mit Speer und Standarte. RIC 216a. **R!** Schwarzgrüne Patina, partiell korrodiert, ss 200,–

626 **VOLUSIANUS, 251 -253,** Antoninian (4,24 g), Rom. PAX AVGG, Pax mit Zweig und Zepter. RIC 179; C.79. Fast vz 150,–

Æ

627 As (8,46 g), Rom. IVNONI MARTIALI, Zweisäuliger Rundtempel mit Kultbild der Iuno. RIC 253b; Bauten S.72. **R!** Korrosionspuren, ss 250,–

Æ

628 **VALERIANUS I., 253 - 260, Kleinmedaillon;** AE (9,45 g), 253. IMP VALERIANVS P AVG, Drapierte Büste mit Lorbeerkranz r. // VOTIS / DECENNA / LIBVS in Kranz. Typ wie RIC 206; Gnecchi -; RIC -; Toynbee -; C.-; Dressel -. **RRR!** Dunkelbraune Patina, ss 200,–

629 **Für Diva Mariniana;** Antoninian (2,45 g), Rom. CONSECRATIO, Mariniana auf Pfau. RIC 6; C.14. Fast vz/ss 250,–

630 **MACRIANUS, 260 - 261,** Antoninian (4,23 g), Antiochia. IOVI CONSERVATORI, Jupiter thronend mit Zepter und Schale, l. Adler. RIC 9. **R!** Dunkle Tönung, ss 250,–

631 **FLORIANUS, 276,** Antoninian (3,59 g), Ticinum. FELICITAS AVG, Felicitas mit Caduceus an Altar opfernd. RIC 61; C.20. Wundervolle schwarze Patina, fast vz 150,–

632 **PROBUS, 276 - 282,** Antoninian (4,00 g), Siscia. CONCORDIA MILIT / XXI, Kaiser und Concordia reichen sich die Hände. RIC 657; C.147. **R!** Herrliche schwarzbraune Patina, fast vz 200,–

633 **CARINUS, 283 - 285, Für Magnia Urbica;** Antoninian (4,45 g), Lugdunum. VENVS GENETRIX. RIC 357. **R!** Schöne schwarzbraune Patina, Prägeschwächen, sonst vz 400,–

N

634 **DIOCLETIAN, 284 - 305,** Aureus (5,52 g), 286 - 295, Antiochia. IOVI CONSERVATORI AVGG / SMA, Jupiter mit Blitzbündel und Zepter, l. im Feld Σ. RIC 319; Depeyrot S.138 Nr.3.6. **Gold!** Fast vz 5000,–

Vergrößerungen siehe Tafel III / Enlargements see plate III

635 Antoninian (3,56 g), 285/86, Rom. IOVI CONSERVAT AVG / XXIZ, Jupiter mit Blitzbündel und Zepter. RIC 161; C.214. Silbersudreste, vz 150,–

636 Argenteus (2,61 g), 296 - 298, Karthago. F ADVEN T AVGG NN, stehende Afrika mit Elefantenskalp, Standarte, Stoßzahn, zu ihren Füßen Löwe mit Stier. RIC 13a. **RR!** Fast st 1200,–

637 **MAXIMIANUS HERCULIUS, 286 - 310,** Argenteus (2,88 g), ca. 294, Rom. VICTORIA SARMAT, Tetrarchen opfern vor Kastell. RIC 20. **R!** Zarte Tönung, vz 800,–

638 Argenteus (3,11 g), 295 - 297, Rom. Wie vorher, im Abschnitt Γ. RIC 40b. Dunkle Tönung, fast vz 300,–

639 Follis (10,16 g), 301, Alexandria. GENIO POPVLI ROMANI / ALE. RIC 32b. Silbersud, vz 150,–

640 **postum;** Follis (5,36 g), 310 - 312, Ostia. AETERNA MEMORIA, Adler auf sechssäuligem Tempel, im Abschnitt MOSTO. RIC 25. Dunkelgrüne Patina, ss-vz 300,–

641 **CONSTANTIUS CHLORUS, 305 - 306, als Caesar;** Follis (10,00 g), 296 - 297, Rom. GENIO POPVLI ROMANI. RIC 66a. Silbersud, fast vz 150,–

642 Follis (10,03 g), 297 - 298, Heraclea. Wie vorher. RIC 20a. Braune Patina, vz 150,–

643 **Als Caesar;** Follis (10,88 g), 295 - 296, Cyzicus. GENIO AVGG ET CAESARVM. RIC 11a. Braune Patina, gutes vz 150,–

644 **Als Caesar;** Follis (10,81 g), 295 - 296, Cyzicus. Wie vorher. RIC 9b. Braune Patina, vz-st 150,–

645 **GALERIUS MAXIMIANUS, 305 - 311,** Follis (10,35 g), 296 - 297, Rom. GENIO POPVLI ROMANI. RIC 66b. Braune Patina, ss-vz 150,–

646 Follis (8,60 g), 301, Aquileia. Moneta mit Füllhorn und Waage. RIC 32b. Braune Patina, vz 150,–

647 **Für Galeria Valeria;** Follis (7,39 g), 309 - 310, Antiochia. VENERI VICTRICI, Venus mit Apfel. RIC 121. Braune Patina, vz 300,–

648 **MAXIMINUS II. DAIA, 309 - 313,** "Denar" (3,07 g), Trier. Büste mit Strahlenkranz, Panzer, erhobener Rechter und Globus in der Linken // SOLI INVICTO COMITI, Sol in frontaler Quadriga. RIC 826. **RR!** Korrosionsspuren, ss-vz 300,–

649 Follis (6,04 g), 308 - 310, Thessaloniki. MAXIMINVS FIL AVG // GENIO CAESARIS. RIC 32a. **R!** Goldbraune Patina, Rs. Prägeschwäche, ss-vz 150,–

650 **LICINIUS I., 308 - 324,** Follis (6,98 g), 308 - 310, Thessaloniki. GENIO AVGVSTI. RIC 30b. Braune Patina, vz 150,–

N

651 **CONSTANS, 337 - 350,** Solidus (4,47 g), 345, Trier. VICTORIAE DD NN AVGG / TR, zwei Viktorien halten Schild mit VOT X MVLT XX. RIC 135; Depeyrot S.108 Nr.6.3. **Gold! Prachtexemplar!** vz-st 3700,–

Vergrößerungen siehe Tafel III / Enlargements see plate III

652 **CONSTANTIUS II., 337 - 361,** Siliqua (3,29 g), 351 - 361, Sirmium. VOTIS / XXX / MVLTIS / XXXX im Kranz, im Abschnitt SIRM. RIC 15. Partiell dunkler Belag, feiner Schrötlingsriß, Vs. Kratzer, vz 250,–

653 **VETRANIO, 350, Pecunia Maiorina;** (5,85 g), Siscia. CONCORDIA MILITVM / ΓSIS, Kaiser mit zwei Standarten mit Christogrammen. RIC 285. Braune Patina, vz 500,–

654 **JULIAN II., 360 - 363,** Dop.-Maiorina (9,33 g), Lugdunum. Apisstier, darüber zwei Monogramme. RIC 237. Schwarzbraune Patina, minimale Korrosionsspuren, gutes ss 150,–

Æ

655 AE (5,37 g), "Constantinopolis". SECVRITAS REI PVB, Stier, darüber zwei Sterne, r. Adler. Nachahmung nach RIC 322. **RR!** Ungereinigt, dunkle Patina, ss 250,–

656 AE (2,80 g), 361 - 363, Sirmium. Büste mit Helm, Speer und Schild // VOT X MVLT XX im Kranz. RIC 108. Schwarzgrüne Patina, Rs. leichte Prägeschwäche, vz 100,–

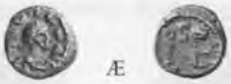
657 **MAGNUS MAXIMUS, 383 - 388,** Siliqua (1,75 g), 383 - 388, Trier. VIRTVS ROMANORVM, thronende Roma. RIC 84b.; c.30. Fast vz 350,–

WESTRÖMISCHES REICH

658 **JULIUS NEPOS, 474 - 475,** Solidus (4,27 g), Ravenna. DN IVL NEPOS P F AVG, frontale Büste mit Panzer, Schild, Speer und Helm // VICTORIA AVGGG / COMOB, Viktoria mit Kreuz, in den Feldern R - V. RIC 3212; Depeyrot S.198 41/1. **Gold! RR!** Vs. minimal verprägt, vz 9500,–
Vergrößerungen siehe Tafel III / Enlargements see plate III

BYZANZ

659 **THEODOSIUS II., 408 - 450,** Solidus (4,41 g), 4,41, Constantinopolis. Thronende Constantinopolis, Offizin B. RIC 202; Depeyrot Nr.73.2. **Gold!** Vs. Grafitto, vz 600,–



660 **LEO I., 457 - 473,** AE (1,00 g), Thessalonika. Büste l. // Monogramm. Vgl. RIC 681ff. **RR!** ss 250,–

661 **ANASTASIUS I., 491 - 518,** Solidus (4,11 g), 492 - 507, Thessaloniki. DN ANASTASIVS P P AVG, frontale Büste mit Panzer, Helm und geschultertem Speer, auf dem Schild Reiter mit Lanze // VICTORIA AVGGG / CONOB, Victoria mit Kreuz, r. im Feld Stern. DOC 27; MIB 15. **Gold! RRR!** Fast vz 3200,–

662 Solidus (4,36 g), Constantinopolis. Victoria mit Kreuz. Offizin Z. MIB 7; DOC 7g. **Gold!** Gutes ss/vz 500,–

663 **IUSTINIANUS I., 527 - 565,** Solidus (4,40 g), Constantinopolis. Victoria, Offizin Γ. MIB 7; DOC 9c. **Gold!** vz 500,–

664 Follis (22,80 g), 541/2, Constantinopolis. ANNO XV. Offizin Γ. MIB 95a.; DOC 40c. Fast vz 350,–

665 **IUSTINUS II., 565 - 578,** Solidus (4,43 g), 567 - 578, Constantinopolis. Thronende Constantinopolis, Offizin H. MIB 5; DOC 4g. **Gold!** st 500,–

666 **TIBERIUS II. CONSTANTINUS, 578 - 582,** Solidus (4,45 g), 578 - 82, Constantinopolis. Stufenkreuz. Offizin B. MIB 4; DOC 4b. **Gold!** st 500,–

667 Solidus (4,48 g), Constantinopolis. Stufenkreuz. Offizin H. MIB 4; DOC 4h. **Gold!** vz-st 500,–

668 **MAURIKIUS TIBERIUS, 582 - 602,** Solidus (4,42 g), 583/84 - 602, Constantinopolis. Viktoria mit Kreuz und Kreuzglobus. Offizin Z. MIB 6e; DOC 5g. **Gold!** Rs. kleiner Kratzer, vz 500,–

N

669 **Lot: 5 Stück;** Solidi Constantinopolis. Victoria mit Kreuzglobus und Zepter. Offizine E,S, Z und I. **Gold!** Meist vz 1800,–

670 **PHOCAS, 602 - 610,** Solidus (4,52 g), Dezember 603, Constantinopolis. Konsularbüste ohne Pendilien // Victoria mit Zepter und Kreuzglobus. Offizin B. MIB 2; DOC 4a. **RR!** Prägeschwächen, ungereinigt, vz 800,–

N

671 Solidus (4,43 g), 607 - 609, Constantinopolis. Victoria mit Zepter und Kreuzglobus. Offizin I. MIB 9; DOC 10j. **Gold!** st 600,–

N

672 Solidus (4,46 g), 607 - 609, Constantinopolis. Wie vorher, Offizin E. MIB 9. **Gold!** Ungereinigt, vz 450,–

N

673 **Lot: 4 Stück;** Solidi Phokas: MIB 5 und 7 (2x); Maurikios Tiberios. MIB 6e. **Gold!** Alle vz 1500,–

N

674 **HERACLIUS, 610 - 641,** Solidus (4,38 g), 610 - 613, Constantinopolis. Stufenkreuz. Offizin E. MIB 3; DOC 2a. **Gold!** Kleine Kratzer, vz 400,–

N

675 Solidus (4,51 g), 625 - 629, Constantinopolis. Büsten des Heraclius und des Heraclius Constantinus // Stufenkreuz. Offizin E. MIB 21; DOC 20e. **Gold!** Ungereinigt, st 600,–

N

676 Solidus (4,35 g), 639 - 641, Constantinopolis. Heraclius, Heraclius Constantinus und Heraclonas // Stufenkreuz. Offizin Θ, I. im Feld Monogramm. MIB 50; DOC -. **Gold!** Ungereinigt, vz 400,–

677 Siliqua (6,49 g), 615 - 629, Constantinopolis. Heraclius und Heraclonas thronend mit Kreuglobus // Stufenkreuz, r. im Feld Γ. MIB 135. Prägeschwächen, s-ss 200,–

N

678 **CONSTANS II., 641 - 668,** Solidus (4,48 g), 649 - 652, Constantinopolis. Stufenkreuz. Offizin I. MIB 20; DOC 16e. **Gold!** Rs. Grafitto M, vz 400,–

N

679 Solidus (4,36 g), 649 - 652, Constantinopolis. Stufenkreuz. Offizin Γ. MIB 21; DOC 17. **Gold!** vz 400,–

N

680 Solidus (4,55 g), 551 - 554, Constantinopolis. Stufenkreuz. Offizin Θ. MIB 23; DOC 19. **Gold!** Prägeschwächen, minimale Kratzer, vz-st 350,–

681 **TIBERIUS III., 698 - 705,** Solidus (4,44 g), Constantinopolis. Büste mit Panzer, Speer und Schild // Stufenkreuz. Offizin A. DOC 1a; MIB 1. **Gold!** Rs. Kratzer, feiner Stempelriß, st 800,–

682 **IUSTINIANUS II., 2. Regierung, 705 - 711,** Solidus (4,47 g), Constantinopolis. Christusbüste // Iustinian II. und Tiberius halten Stufenkreuz. MIB 2b; DOC 2b. **Gold!** st 1700,–
Vergrößerungen siehe Tafel III / Enlargements see plate III

683 **LEO III., 717 - 741,** Solidus (4,45 g), 725 - 32, Constantinopolis. Büste des Leo mit Kreuzglobus und Mappa // D N CONSTANTINVM (sic!), Büste des Constantinus V. mit Mappa und Kreuzglobus. DOC 5 (Var. der Rs. Legende); Sear 1504. **Gold!** vz 1000,–

684 **CONSTANTIN V., 741 - 775, mit Leo III.;** Solidus (4,44 g), 741 - 751., Constantinopolis. Büste des Leo III. // Büste des Constantin V. DOC 1. **Gold! R!** vz 700,–

685 **NIKEPHORUS I., 802 - 811,** Solidus (4,50 g), 803 - 811, Constantinopolis. Büste des Nikephoros mit Kreuz // Büste des Stauracios mit Kreuzglobus. Offizin X DOC 2c. **Gold! R!** Kratzer, fast vz 1200,–

686 Solidus (4,34 g), 803 - 811, Constantinopolis. Wie vorher. Offizin X. DOC 2e. **Gold! R!** ss-vz 800,–

687 **THEOPHILOS, 829 - 842,** Semissis (1,77 g), 831 - 842, Syrakus. Büste des Theophilos. DOC 26a. **Gold!** vz 500,–

688 **BASILIOS I., 867 - 886,** Solidus (4,47 g), 868 - 79, Constantinopolis. Thronender Christus // Basilios und Constantin halten Patriarchenkreuz . DOC 2. **Gold!** Kratzer, leicht gebogener Schrötling, ss-vz 400,–

689 **CONSTANTIN VII., 913 - 959,** Solidus (4,40 g), 945 - 959, Constantinopolis. Christusbüste // Constantin VII. und Romanos II. DOC 15. **Gold!** ss-vz 500,–

690 **Für Romanos I.;** AE-Follis (7,38 g), 931 - 44, Constantinopolis. Büste des Romanos I. mit Labarum und Kreuzglobus // [RΩMA] / N ENΘEΩ bA / SILEVS RΩ / MAIΩN. DOC 25a. Dunkelgrüne Patina, ungereinigt, gutes ss 150,–

691 **CONSTANTIN X., 1059 - 1067,** Histamenon (4,44 g), Constantinopolis. Thronender Christus // Stehender Kaiser mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 1b; Sear 1847. **Gold!** vz 500,–

692 **ROMANOS IV., 1068 - 1071,** Histamenon (4,43 g), 1068 - 71, Constantinopolis. Michael VII., Constantius und Andronicus // Christus krönt Romanus IV. und Eudocia. DOC 1. **Gold!** Fast vz 400,–

El

693 **ALEXIOS I. KOMNENOS, 1081 - 1118,** Aspron Trachy (4,04 g), Thessaloniki. Christusbüste // Der Hl. Demetrios übergibt dem Kaiser ein Patriarchenkreuz. Sear 1905; Grierson 1026. **R!** Tönung, vz 700,–

AR

DAS WIEDERHERGESTELLTE BYZANTINISCHE REICH

694 **ANDRONIKOS II., 1. Regierung, 1282 - 1328,** Aspron Trachy (1,45 g), Constantinopolis. Seraphim // Stehender Kaiser mit Zepter in der Rechten und Patriarchenkreuz in der Linken. Vgl. Grierson 1412; LPC S.54 Nr.27. (der Kaiser mit anderen Attributen). **R!** Tönung, Schrötlingsriß, verbogener Schrötling, ss 300,–

N

695 **ANDRONIKOS II. UND MICHAEL IX., 1295 - 1320,** Hyperperon (4,03 g), Constantinopolis. Maria umgeben von der Stadtmauer Konstantinopels // Andronicus und Michael vor Christus kniend. Bendall 1; Grierson 1293. **Gold!** Vs. Grafitto X, Prägeschwäche, ss 200,–

AR

696 (1,35 g), Constantinopolis. Red. Basilikon. ΔΕCΠΟΤΗC ΑΝΔΡΟΝΙΚΟS, Andronikos mit Kreuzzepter und Akakia // ΔΕCΠΟΤΗC ΜΙΧΑΗΛ, Michael mit Kreuzzepter und Akakia. Sear 2406 ("unpublished"); LPC -. **RRR!** Tönung, Prägeschwächen, ss-vz 800,–

Vs. Vs. Vs.

697 **Lot: 3 Stück;** Hyperpyra Andonikos II und Michael IX. (Sear 2396); Romanos IV. (Sear 1861); Johannes II. Komnenos (Sear 1939). **Gold!** Zum Teil Prägeschwächen, sonst meist vz 600,–

N

698 **ANDRONIKOS III., 1328 - 1341,** Hyperpyron (3,30 g), Constantinopolis. Anna von Savoyen und Johannes V. frontal stehend // Andronikos vor Christus kniend. Sear 2466. **Gold!** Prägeschwächen, ss 1000,–

VÖLKERWANDERUNG

Æ

OSTGOTEN IN ITALIEN

699 **THEODERICH,** 493 - 526, **Quasi-autonome Münzen von Rom;** AE (10,49 g), 1.Hälfte 6.Jh.n.Chr. Rom. INVICT-A ROMA, Büste der Roma n. r. // Adler. F.F.Kraus, Die Münzprägung Odoacars und des Ostgotenreiches in Italien (1928) S.218 Nr.14 Taf.14. Grüne Patina, s-ss 250,–

ISLAM

Æ

ARABOBYZANTINISCHE GEPRÄGE

700 **Typ "Stehender Kalif";** AE (1,61 g), ca. 670 - 685, Umajadische Kalifen. Stehender Kalif // Stilisiertes Stufenkreuz. Typ wie Walker Taf.7-8. Ungereinigt, schwarzbraune Patina, ss 200,–

MISCELLAN

Æ

701 **PADUANER;** "Sesterz" (32,32 g). C MARIVS VII COS, Porträt des Marius // VICTORIA CIMBRICI, Tropaion. Schöne braune Tönung, gelocht, ss-vz 300,–

Æ

702 **--;** "Sesterz" (16,89 g). C CAESAR DICT PERPETVO, Büste des Caesar r. // L BVCA, Caduceus und andere Gerätschaften. Martini, Cavino 1254. **Guß!** Braune Tönung, ss 200,–

Æ

703 **Von Cavino, 16.Jh.;** "Sesterz" (25,17 g). C CAESAR DICTATOR, Büste des Caesar mit Kranz, dahinter Lituus // VENI, VIDI, VICI im Kranz. Martini, Cavino 1260. Braune Tönung, vz 450,–

AR

704 **Silberner Paduaner;** (31,19 g). IMP OTHO CAESAR AVG TRI POT, Büste des Otho r. // SECVRITAS / SC, Kaiser in Toga und mehrere Soldaten, von denen ihm einer die Hände reicht. Dazwischen Altar. Vgl. Martini, Cavino 1487 (stgl.). **RRR!** Henkelspur und Feilspuren am Rand, Kratzer, ss 400,–

Æ verkleinert

705 **NEUZEITLICHER NACHGUSS;** "Decussis" Romakopf // Prora, darüber X. Zum Vorbild vgl. Vecchi Nr.67. Grüne Patina, vz 250,–

LOTS

706 **Kelten;** AR 82); AE (1). **3 Stück**, gutes ss 350,–

707 **Kelten;** AE (7); AR (3); Ostgoten (3). **13 Stück**, s 400,–

708 **Kelten;** Ostkeltische Nachahmungen der Tetradrachmen von Thasos. **4 Stück**, ss 400,–

709 **Süditalien;** Statere: Metapont (8); Herakleia (2). **10 Stück**, s, ss 750,–

710 **Süditalien;** Statere: Metapont (8); Herakleia (2). **10 Stück** s-ss, ss 750,–

711 **Süditalien;** Statere: Metapont (8); Herakleia (2). **10 Stück** s-ss, ss 750,–

712 **Süditalien;** Statere: Metapont. **10 Stück**, s, ss 500,–

713 **Ägina;** Statere, Seeschildkröten. **6 Stück**, mit Gegenstempeln, s 600,–

714 **Ägina;** Statere mit Seeschildkröte. **6 Stück**, ge, s 300,–

715 **Seleukiden;** 2. Jh. v. Chr., Tetradrachmen. **29 Stück**, ungereinigt, teils korrodiert, s, s-ss 1500,–

716 **Seleukiden;** Drachmen, Seleukos IV. und Demetrios I. **7 Stück**, ss 350,–

717 **Parther;** Drachmen: Sinatrukes (1); Phraates III. (1); Artabanos II. (1); Osroes II. (1); Vologases VI. (1). **8 Stück**, ss, ss-vz 700,–

718 **Parther;** Vologases IV. (147-191); Drachmen. **26 Stück**, vz 1250,–

719 **Persis;** Verschiedene Könige, darunter Darios I., unbekannter König, Darios II. , Namopat, Oxatres. **R! 13 Stück**, ss, ss-vz 1300,–

720 **Baktrien;** Verschiedene Tetradrachmen. **10 Stück**, s, s-ss 800,–

721 **Kistophoren;** Pergamon. **4 Stück**, ss 400,–

722 **Griechische AR;** Statere: Argos Amphilochicum (1); Aspendos mit Gegenstempel Stier (1); Nagidos mit Gegenstempel Stier (1); Drachmen: Rhodos (1); Apollonia Pontike (2). **6 Stück**,s-ss, ss 350,–

723 **Griechische AR;** Tetradrachmen: Alexander III. (2); Thasos (2); Antiochos VIII. Tyros (1); Drachmen: Alexander III. (2). **7 Stück**, gutes ss 1250,–

724 **Griechische AR;** Kleinsilber aus Kleinasien, darunter Pergamon, Lydien, Rhodos, Milet, Magnesia usw. **31 Stück**, s, ss 900,–

725 **Griechische AR;** Kleinasien. **10 Stück**, s-ss 350,–

726 **Griechische AR;** Tetradrachmen: Myrina (1); Alexander III. (1); Ptolemäer (2); dazu AE Makedonien (1). **5 Stück**, ss 450,–

727 **Griechische AE;** Makedonien. **14 Stück**, Patina, ss 400,–

728 **Griechische AE;** Ägypten, Ptolemäer. **10 Stück**, Patina, s, meist ss 300,–

729 **Kolonial AR;** Kaisareia (3), Lykien (1). **4 Stück**, ss 300,–

730 **Makedonien;** Kleine Sammlung verschiedener Kolonial AE der Polis Thessaloniki, 1. - 3. Jh. **14 Stück**, Patina, s-ss, ss 500,–

731 **Makedonien;** Kleine Sammlung verschiedener Kolonial AE aus Stobi (5); Edessa (3); Casandrea (1); Philippi (4). **15 Stück**, Patina, s-ss, ss 600,–

732 **Makedonien;** Kleine Sammlung verschiedener Kolonial AE aus Amphipolis. **16 Stück**, Patina, s-ss, ss 500,–

733 **Makedonien;** Kleine Sammlung verschiedener Prägungen des Koinon des 1.-3. Jh. **11 Stück**, Patina, s-ss, ss 400,–

734 **Kolonial AE;** Istros (1); Magnesia a. Sipylum (1); Griechenland, M. Aurel (1); Amaseia, Caracalla (1); Sardeis, Nero (1); Antiochia Pisidia, Iulia Domna (1); Traianus Decius (1); Zeugma, Philipp I. (1). **8 Stück**, Patina, ss 500,–

735 **Kolonial AE;** Kleine Sammlung verschieder Flußgottdarstellungen. **13 Stück**, Patina, s, s-ss 450,–

736 **Kolonial AE;** Balkangebiet. **75 Stück**, s, s-ss 1000,–

737 **Kolonial AE;** Vorwiegend Städte des Balkangebiets. **62 Stück**, Patina, s, s-ss 620,–

738 **Republik;** Denare, darunter Caesar (1); Augustus, Quinar (1). **12 Stück**, s, ss 500,–

739 **Republik;** Denare. **20 Stück**, Patina, s, s-ss 600,–

740 **Denare;** M. Aurel. **8 Stück**, ss-vz 350,–

741 **Denare;** Commodus, L. Verus. **8 Stück**, ss-vz 400,–

742 **Denare;** Republik - 3. Jh. n. Chr. **52 Stück**, s, s-ss 500,–

743 **Denare;** Gordian III. **7 Stück**, vz 400,–

744 **Denare;** 1. - 3. Jh., darunter Vitellius (1). **30 Stück**, Patina, s, ss 900,–

745 **Denare;** darunter Republik C. EGNATIVS (1); Clodius Albinus (1); Pertinax (1). **11 Stück**, Patina, ss, ss-vz 550,–

746 **Denare;** 2. Jh. n. Chr. **50 Stück**, ss 1750,–

747 **Denare;** 2. Jh. n. Chr. **50 Stück**, ss 1750,–

748 **Denare;** 2. Jh. n. Chr. **50 Stück**, ss 1750,–

749 **Antoniniane;** Gordian III. **7 Stück**, vz 500,–

750 **Antoniniane;** Traianus Decius. **6 Stück**, vz-st 300,–

751 **Antoniniane;** 2. Hälfte 3. Jh., meist mit Silbersud **13 Stück**, ss-vz, vz 800,–

752 **Antoniniane;** Herennius Etruscus. **8 Stück**, vz-st 800,–

753 **Antoniniane;** 1. Hälfte 3. Jh., darunter Philipp I. mit Linksporträt (1). **22 Stück**, Patina, ss 400,–

754 **Antoniniane;** 1. Hälfte 3. Jh. **106 Stück,** ss, ss-vz 2000,–

755 **Irreguläre Münzstätten;** Denare und Antoniniane, meist subaerat. **R! 8 Stück,** s-ss, ss 250,–

756 **Folles;** Tetrarchie. **45 Stück,** ss-vz, vz 1350,–

757 **Folles;** Constantin I. **10 Stück,** Patina, vz 500,–

758 **Folles;** Helena. **6 Stück,** Patina, **ungereinigt,** ss, ss-vz 300,–

759 **Folles;** Licinius I. und II. **12 Stück,** Patina, vz 600,–

760 **Folles;** Crispus. **5 Stück,** Patina, vz 250,–

761 **Folles;** Constantin II. **7 Stück,** Patina, vz 350,–

762 **Folles;** Constantius II. **14 Stück,** Patina, vz 600,–

763 **Pecuniae Maiorinae;** Vetranio. **R! 5 Stück,** Patina, vz 1250,–

764 **Sesterzen;** Hadrian (1); Ant. Pius (1), Faustina II. (1); L. Verus (1); Caracalla (1); Iul. Mamaea (1); Maximinus Thrax (1). **7 Stück**, s, meist ss 1100,–

765 **Sesterzen;** 1. - 3. Jh., darunter Nerva (1); Balbinus (1); Mariniana (1); Clodius Albinus (1); Titus "Paduaner" (1). **16 Stück**, Patina, s-ss 750,–

766 **Sesterzen;** 2. - 3. Jh., darunter Salonina (1); Hadrian / ADVENTVS AVG GALLIAE (Coh. 34) (1). **38 Stück**, Patina, s, s-ss 1100,–

767 **Sesterzen und Asse;** Nerva (1); Traian (2); Hadrian mit Linksporträt (1); Commodus (1); Max. Thrax (1). **6 Stück**, Patina, ss 600,–

768 **Asse und Dupondien;** Augustus (1); Nero (1); Galba (1); Vespasian (1); Domitian (1); Nerva (1); Traian (1). **7 Stück**, s-ss, meist ss 900,–

769 **Asse und Dupondien;** Galba (1); Nero (4); Domitian (2); Nerva (2); Traian (1). **10 Stück**, s-ss, ss 1100,–

770 **Asse und Dupondien;** darunter Republik (1); Caligula (1); Antonia (1); Caligula (1). **24 Stück**, Patina, s, s-ss 750,–

771 **Asse und Dupondien;** Augustus (2); Agrippa (1); As mit Gegennstempel VAR (?) (1); Claudius (1); Nero (1); Vespasian (1). **7 Stück**, s, s-ss 350,–

772 **Asse und Dupondien;** 1. - 2. Jh. n. Chr. **45 Stück**, Patina, s 450,–

773 **Asse und Dupondien;** 1. - 2. Jh. **19 Stück**, Patina, s-ss 550,–

774 **Römische AE;** 1. - 4. Jh., darunter Augustus (2), Volusian (1), Magnus Maximus (1). **20 Stück**, Patina, 1000,–

775 **Römische AE;** 1. - 3. Jh., darunter Hostilian (1). **51 Stück**, Patina, 1000,–

776 **Römische AE;** Reichsprägungen und Kolonial AE, 3. - 5. Jh. darunter Aelia Flacilla (1). **27 Stück**, Patina, s, s-ss 300,–

777 **Römische AE;** 1. Jh. - Byzanz, darunter Procopius (1). **6 Stück**, Patina, s, meist ss 300,–

778 **Römische AE;** Vorwiegend Republik und 1. Jh. n. Chr. **35 Stück**, Patina, s 350,–

779 **Römische AE;** Kleinbronzen vom Hellenismus bis Byzanz. **92 Stück**, Patina, s, s-ss 450,–

780 **Spätantike AE;** Vorwiegend Licinius und Constantin mit Familie. **70 Stück**, meist ss, ss-vz 1000,–

781 **Byzanz;** Solidi. 6 Stück, ss, vz 1500,–

782 **Byzanz;** Mauricius Tiberius, Tremissis (1); Phokas, Semissis (1), Tremisses (4) ; Heraclius, Tremisses (3); Heraclius Constantin, Tremissis (1). **Gold! 10 Stück**, st 1750,–

783 **Byzanz;** Diverse AE. **27 Stück**, Patina, s-ss, ss 800,–

784 **Byzanz;** AE, meist Anastasius. **50 Stück**, Patina, s 500,–

785 **Islam;** Goldmünzen. **Gold! 2 Stück**, ss 250,–

786 **Islam;** Diverse Goldmünzen. **Gold! 6 Stück**, ss 400,–

788 **Islam;** Verschiedene Goldmünzen. **Gold! 6 Stück**, ss-vz 750,–

787 **Islam;** Verschiedene Goldmünzen. **Gold! 5 Stück**, ss-vz 600,–

789 **Islam;** verschiedene Goldmünzen. **Gold! 7 Stück**, ss 500,–

790 **Islam;** Verschiedene Elektronmünzen. **9 Stück**, ss 600,–

791 **Diverses;** Bleisiegel (2); Gewicht (1); Marke mit Prora und Stern (1). **4 Stück**, Patina, s, ss 200,–

792 **Diverses;** Tetradrachmen: Ptolemaios II. Sidon (1); Philipp, postum, Antiochia, Jahr 4 = 46/5 v. Chr. RPC 4128 (1); As: Maximus Caesar (1). **3 Stück**, s-ss 250,–

793 **"Paduaner";** Gegossene Sesterzen von Galba (1); Nero (2), darunter Hafen von Ostia. **3 Stück**, ss 300,–

Erhaltungsgrade / Grades of Preservation / Etats de conservation / Stati di conservazione:

st	Stempelfrisch	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio
vz	Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido
ss	Sehr schön	Very fine	Très beau	Belissimo
s	Schön	Fine	Beau	Molto bello

Abkürzungen / Abbreviations / Abréviations / Accorciamento:

Vs	Vorderseite/Obverse	v. Chr.	vor Christus/before Christ
Rs	Rückseite/Reverse	n. Chr.	nach Christus/Anno Domini
R	selten/rare	a. H.	nach der Hedschra/after Hedschra
RR	sehr selten/very rare	EL	Elektron/electrum
RRR	extrem selten/extremely rare	Au	Gold/gold
var.	Variante/variant	Æ	Bronze/bronce
unbest.	unbestimmt/unknown	AR	Silber/silver
Mzst.	Münzstätte/mint	Pb	Blei/lead

Literaturverzeichnis / Bibliography / Index / Indice

AJN	American Journal of Numismatics.
AMB	H. Cahn, L. Mildenberg, R. Russo und H. Voegtli, Antikenmuseum Basel und Sammlung Ludwig, Griechische Münzen aus Großgriechenland und Sizilien (1988).
AMNG	B. Pick, K. Regling, H. Gaebler, F. Münzer, M.L. Strack und H. von Fritze, Die antiken Münzen Nord-Griechenlands (Berlin 1873-1935).
AMUGS	Deutsches Archäologisches Institut (Hrsg.), Antike Münzen und geschnittene Steine.
ANS	American Numismatic Society.
ANS MN	ANS Museum Notes.
ANS NNM	ANS Numismatic Notes and Monographs.
ANS NS	ANS Numismatic Studies.
Asyut	M. Price - N. Waggoner, Archaic Greek Coinage. The "Asyut" Hoard (1975).
Attianese	P. Attianese, Calabria Greca. Greek Coins of Calabria I - III (1974 - 1980).
Attianese, Kroton	P. Attianese, Kroton. Ex Nummis Historia. Dalle monete la storia, il culto, il mito di Crotone (1992).
Aulock, Pisidien	H. von Aulock, Münzen und Städte Pisidiens Bd.I, Istanbuler Mitteilungen Beiheft 19 (1977), Bd. II, Istanbuler Mitteilungen Beiheft 22 (1979).
Balaguer	A.M. Balaguer, Early Islamic Transitional Gold Issues, ANS MN 24, 1979, 225.
Baldwin, Chios	A. Baldwin, The Electrum and Silver Coins of Chios (Neudruck 1979 der Ausgabe New York 1915).
Barron	J.P. Barron, The Silver Coins of Samos (1966).
Bauten	H. Küthmann u. a., Bauten Roms auf Münzen und Medaillen. Ausstellungskatalog Staatliche Münzsammlung München (1973).
Bellinger,	A.R. Bellinger, The Syrian Tetradrachms of Caracalla and Macrinus, ANS NS 3, 1961.
Bellinger, Troy	A.R. Bellinger, Troy. The Coins (Nachdruck 1979).
Bernareggi	E. Bernareggi, Il sistema economico e la monetazione dei Langobardi nell´ Italia Superiore (1960).
BMC	British Museum Catalogue (London 1873 ff.).
Bodenstedt	F. Bodenstedt, Die Elektronmünzen von Phokaia und Mytilene (1981).
Boehringer, Chronologie	C. Boehringer, Zur Chronologie mittelhellenist. Münzserien 220 - 160 v. Chr., AMUGS V (1972).
Boehringer, Syrakus	E. Boehringer, Die Münzen von Syrakus (1929, Nachdruck Bologna 1978).
Bop.	O. Bopearachchi, Monnaies gréco-bactriennes et indo-grecques (Paris 1991).
Boston	A. Badwin Brett, Museum of Fine Arts, Boston. Catalogue of Greek Coins (Boston 1955).
Burnett	A. Burnett, The Enna Hoard and the Syracusan Democracy, SNR 62, 1983.
Cahn, Naxos	H. A. Cahn, The Coins of the Sicilian City of Naxos (1978).
Cahn, Knidos	H. A. Cahn, Knidos. Die Münzen des 6. und des 5.Jhs. v.Chr. (1970).
Calciati	R. Calciati, Pegasi, 2 Bde. (1990).
Carradice	I. Carradice, Coinage and Administr. in the Athenian and Persian Empires, BAR Int.Ser. 343, 1987.
Castelin	K. Castelin, Keltische Münzen. Katalog der Sammlung des Schweizerischen Landesmuseums Zürich Bd. I und II (1985).

Catalli	F. Catalli, Monete Etrusche (1990).
CNI	Corpus Nummorum Italicorum I-XX (Rom 1910-1943).
CNS	R. Calciati, Corpus Nummorum Siculorum I-III (Mailand 1983-1987).
Coh.	H. Cohen, Description historique des monnaies frappées sous l'Empire Romain communément appelées médailles impériales (2. Auflage, Paris 1880-1892).
Cr.	M. H. Crawford, Roman Republican Coinage (Cambridge 1974).
De Morgan	J. De Morgan, Manuel de numismatique orientale (Paris 1923-1936).
Depeyrot	G. Depeyrot, Les monnaies d'or de Dioclétien à Constantin I. (284-337) (1995).
Deppert-Lippitz	B. Deppert-Lippitz, Die Münzprägung Milets vom vierten bis ersten Jahrhundert v. Chr. (1984).
Desneux	J. Desneux, Les Tétradrachms d'Akanthos, RBN 95, 1949, 5-122.
DOC	Catalogue of the Byzantine Coins in the Dumbarton Oaks Collection (Washington 1966 ff.).
DOCR	P. Grierson - M. Mays, Catalogue of Late Roman Coins in the Dumberton Oaks Collection (Washington 1992).
ESM	E. T. Newell, The Coinage of the Eastern Seleucid Mints from Seleucos I to Antiochos III, ANS NS 1, 1938.
Forrer	R. Forrer, Keltische Numismatik der Rhein- und Donaulande 2 Bde. (1965).
Franke, Epirus	P.R. Franke, Die antiken Münzen von Epirus, 2 Bde. (1961).
Franke-Hirmer	P.R. Franke - M. Hirmer, Die Griechische Münze (2. Aufl., München 1972).
Gabrici	E. Gabrici, La monetazione del bronzo nella Sicilia antica (Palermo 1927).
Geissen, Kat. Köln A.	Geissen, Katalog Alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln. Bd. I-V (1983).
Göbl, Sasaniden	R. Göbl, Sasanidische Numismatik (Braunschweig 1968).
Göbl, Groß-Boier	R. Göbl, Die Hexadrachmenprägung der Grob-Boier (1994).
Göbl, Kushan	R. Göbl, System und Chronologie der Münzprägung des Kusanreiches (1984).
Göbl, MIR	R. Göbl, Die Münzprägung des Kaisers Aurelianus (270/275), MIR 47, 1993.
Göbl, OTA	R. Göbl, Ostkeltischer Typenatlas (1973).
Guadán	A.M. de Guadán, La moneda iberica (1980).
Gulbenkian	E.S.G. Robinson - G.K. Jenkins - M.C. Hipolito, A Catalogue of the Calouste Gulbenkian Collection of Greek Coins (Lissabon 1971 ff).
Head, Böotia	W.R. Roberts, The Ancient Boeotians - B.V. Head, The Coinage of Boeotia (Nachdruck 1974 der Ausgaben Cambridge 1895 und London 1891).
Head, Ephesus	B.V. Head, History of the Coinage of Ephesus (Nachdruck 1979 nach NC 1880).
Hendy	M.F. Hendy, Coinage and Money in the Byzantine Empire (1081-1261) (Washington 1969).
Hill	P. Hill, The Monuments of Ancient Rome as Coin Types (1989).
Houghton	A. Houghton, Coins of the Seleucid Empire from the Collection of Arthur Houghton (1983).
Hunter	G. MacDonald, Catalogue of Greek Coins in the Hunterian Collection (1899).
Imhoof-Blumer	F. Imhoof-Blumer, Lydische Stadtmünzen (Nachdruck der Ausgabe von 1897).
Inv. Wadd.	E. Babelon, Inventaire sommaire de la collection Waddington acquise par l'Etat (Paris 1898).
Jameson	Slg. R. Jameson I-IV (Paris 1913-1932).
Jenkins	G.K. Jenkins, The Coinage of Gela. AMUGS II (1970).
JIAN	Journal International d'Archéologie Numismatique, Paris/Athen.
JNG	Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte. Bayerische Numismatische Gesellschaft.
Johnston	A. Johnston, The Coinage of Metapontum. ANS NNM 164 (1993).
Jurukova, Bizye	J. Jurukova, Die Münzprägung von Bizye (1981).
Jurukova, Deultum	J. Jurukova, Die Münzprägung von Deultum (1973).
Karwiese	S. Karwiese, Die Münzprägung von Ephesos I. Die Anfänge: Die ältesten Prägungen und der Beginn der Münzprägung überhaupt (1995).
Kat. Basel	H.A. Cahn u.a., Griechische Münzen aus Großgriechenland und Sizilien, Antikenmuseum Basel und Sammlung Ludwig (1988).
Kellner	H.-J. Kellner, Die Münzfunde von Manching und die keltischen Fundmünzen aus Südbayern (1990).
Kleiner-Noe	F.S. Kleiner - S.P. Noe, The Early Cistophoric Coinage (1977).
Kraay, Himera	C.M Kraay, The archaic Coinage of Himera (Napoli 1984).
Le Rider	G. Le Rider, Le monnayage d´argent et d´or de Philippe II. (1977).
Lindgren Coll.	H.C. Lindgren - F.L. Kovacs, Ancient Bronze Coins of Asia Minor and the Levant from the Lindgren Collection (San Mateo 1985); H.C. Lindgren, Greek Bronze Coins: European Mints, from the Lindgren Collection (San Francisco 1989).
Lorber	C.C. Lorber, Amphipolis. The Civic Coinage in Silver and Gold (1990).
LPC	S. Bendall - P.J.Donald, The Later Palaeologan Coinage (1979).
Martin	R. Martin, Kolonialprägungen aus Moesia Superior und Dacia (1992).
Martini, Cavino	R. Martini - C. Johnson, Milano. Civiche Raccolte Numismatiche. Catalogo delle Medaglie II. Secolo XVI. Cavino. Bulletino di Numismatica, Monografia 4.II.2 (1989).
May	J.M.F. May, The Coinage of Abdera (540-345 B.C.) (1966).
Metcalf, Cappadocia	W.E. Metcalf, The Silver Coinage of Cappadocia, Vespasian - Commodus. ANS NNM 166, 1996.

Metcalf, Cistophori	W.E. Metcalf, The Cistophori of Hadrian (1980).
Metcalf, Tell Kalak	W.E. Metcalf, The Tell Kalak Hoard and Traian's Arabian Mint, ANS MN 20, 1975.
MIB	W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini (Wien 1973-1981).
MIR	Moneta Imperii Romani, Österreichische Akademie der Wissenschaften.
Miles, Visigoths	G.C. Miles, The Coinage of the Visigoths of Spain, Hispanic Numismatic Series Mon. II, ANS 1952.
Mini	A. Mini, Monete di bronzo della Sicilia antica (1979).
Mionnet	T.E. Mionnet, Description de médailles antiques grecques et romaines, Tome 1-6 (Nachdruck 1972 der Ausgabe Paris 1806-1813); Supp. 1-9 (Nachdruck 1973 der Ausgabe Paris 1819-1837) .
MIRB	W. Hahn, Moneta Imperii Romani Byzantini (Wien 1983).
Mitchiner	M.B. Mitchiner, Oriental Coins and their Values,The Ancient and Classical World 600 B.C.-A.D. 650 (London 1978).
Mitchiner, Islam	M.B. Mitchiner, Oriental Coins and their Values, The World of Islam (1977).
Mitchiner, Type	M.B. Mitchiner, Indo-Greek and Indo-Scythian Coinage (London 1975-1976).
Morkholm-Zahle	O. Morkholm - J. Zahle, The Coinage of the Lycian Dynasts Kheriga, Kherei and Erbbina, Acta Archaeologica 47, 1976, 47-90.
Müller, Alexander	L. Müller, Numismatique d'Alexandre le Grand, suivie d'un appendice contenant les monnaies de Philippe II et III (Kopenhagen 1855).
Müller, Lysimachos	L. Müller, Die Münzen des thracischen Königs Lysimachus (Kopenhagen 1858).
Münsterberg	R. Münsterberg, Die Beamtennamen auf den griechischen Münzen (1973).
NC	Numismatic Chronicle, Royal Numismatic Society.
Newell	E.T. Newell, The Coinages of Demetrius Poliorcetes (1978).
Noe	S.P. Noe, The Coinage of Metapontum (1984)
Nomisma	H. v. Fritze - H. Gaebler, Untersuchungen auf dem Gebiet der antiken Münzkunde (Berlin 1907-23).
Pozzi, MGA	S. Pozzi, Monnaies Grecques Antiques (1966).
Price	M.J. Price, The Coinage in the Name of Alexander the Great and Philipp Arrhidaeus (Zürich/ London 1991).
Price-Trell	M.J. Price - B.L. Trell, Coins and their Cities. Architecture on the Ancient Coins of Greece, Rome and Palestine (1977).
Qunduz	R. Curiel - G. Fussman, Le trésor monétaire de Qunduz (Paris 1965).
Ratto	R. Ratto, Monnaies Byzantines, Auktion Lugano 9. Dezember 1930.
Raymond	D. Raymond, Macedonian Regal Coinage, NNM 126, 1953.
Rec. Gén.	W.H. Waddington, E. Babelon und Th. Reinach, Recueil général des monnaies d'Asie Mineure (Bologna 1984, Nachdruck der Ausgabe von 1904).
RIC	The Roman Imperial Coinage (London 1927 ff.).
RIN	Rivista Italiana di Numismatica.
Rizzo	G.E. Rizzo, Monete greche della Sicilia (Rom 1946).
RN	Revue Numismatique.
RNS	Royal Numismatic Society.
Rosen Coll.	N.M. Waggoner, Early Greek Coins from the Collection of Jonathan P. Rosen (1983).
Rouvier	J. Rouvier, Numismatique des villes de la Phénicie, JIAN 3 ff., 1900 ff.
RPC	A. Burnett - M. Amandry - P. Ripollès, Roman Provincial Coinage (London / Paris 1992).
Rutter	N.K. Rutter, Campanian Coinages 475 - 380 BC (1979).
Rutzicka, Pautalia	L. Rudzicka, Die Münzen von Pautalia (1933).
Sambon	A. Sambon, Les monnaies antiques de l'Italie (Paris 1903).
Scheers	S. Scheers, Traité de Numismatique Celtique II: La Gaule Belgique (1983).
Schönert, Perinthos	E. Schönert, Die Münzprägung von Perinthos (Berlin 1965).
Schönert-Geiss, Augusta Traiana	E.Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Augusta Traiana und Traianopolis (1991).
Schönert-Geiss, Byzantion	E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion. Teil I (1970); Teil II (1972).
Schönert-Geiss, Maroneia	E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Maroneia (1987).
Sear	D.R. Sear, Byzantine Coins and their Values (London 1987).
Sellwood	D. Sellwood, An Introduction to the Coinage of Parthia (1980).
Seltman, Olympia	C. T. Seltman, The Temple Coins of Olympia (1921; Nachdr. 1980).
Seltman, Athen	C. T. Seltman, Athens, It´s History and Coinage before the Persian Invasion (1964).
Shore	F.B. Shore, Parthian Coins and History (1993).
Slg. Dewing	L. Mildenberg - S. Hurter, The Arthur S. Dewing Collection of Greek Coins (1985).
Slg. Schörghuber	Das Geld der Kelten und ihrer Nachbarn, Sammlung J. Schörghuber, Ausstellungskatalog Prähistorische Staatssammlung München (1994).
Slg. Winsemann	R. Martini, Monetazione provinciale romana II, Collezione Winsemann, Glaux 8 (1992).
SMA	E.T. Newell, Seleucid Mint of Antioch, AJN 51, 1917.
SNG ANS	Sylloge Nummorum Graecorum: The Coll. of the American Numismatic Society, New York 1969 ff.

SNG Aul.	Sylloge Nummorum Graecorum: Deutschland. Sammlung H. von Aulock (Berlin 1957-1968).
SNG BM	Sylloge Nummorum Graecorum: The British Museum 1, The Black Sea (1993).
SNG BN	Sylloge Nummorum Graecorum: Bibliothèque Nationale, Cabinet des Médailles. France 2: Cilicie (Paris - Zürich 1993); France 3: Pamphylie, Pisidie, Lycaonie, Galatie (Paris - Zürich 1994).
SNG Cop.	Sylloge Nummorum Graecorum: The Royal Collections of Coins and Medals. Danish National Museum (Kopenhagen 1942-1979).
SNG Delepierre	Sylloge Nummorum Graecorum: Collection J. et M. Delepierre, Bibliothèque Nationale, Cabinet des Médailles (Paris 1983).
SNG Keckman	Sylloge Nummorum Graecorum: Finland, The Ekki Keckman Collection in the Skopbank Helsinki, Part I, Karia (Helsinki 1994).
SNG Levante	Sylloge Nummorum Graecorum: Switzerland I.E. Levante, Cilicia (Bern 1986).; Supplement 1 (Zürich 1993).
SNG Lockett	Sylloge Nummorum Graecorum: The Lockett Collection (1938).
SNG München	Sylloge Nummorum Graecorum: Deutschland. Staatliche Münzsammlung München (1968 - 1989).
SNG PfPs	Sylloge Nummorum Graecorum: Deutschland, Pfälzer Privatsammlungen, 4.Band, Pamphylien (München 1993).
SNR	Schweizerische Numismatische Rundschau, Schweizerische Numismatische Gesellschaft.
Spengler - Sayles	W.F.Spengler - W.G.Sayles, Turkoman Figural Bronze Coins and their Iconography: I. The Artuqids (1992); II. The Zengids (1996).
Spikerman	A. Spikerman, The Coins of the Decapolis and Provincia Arabia (Jerusalem 1978).
Starr	C. Starr, Athenian Coinage 480-449 B.C. (1970).
Sutherland	C.H.V. Sutherland, The Cistophori of Augustus (1970).
Svoronos, Athen	J.N.Svoronos, Corpus of the Ancient Coins of Athens (1975).
Svoronos, Crete	J.N. Svoronos, Numismatique de la Crète ancienne (1972).
Svoronos, Hell. Prim.	J.N. Svoronos, L'Hellénisme primitif de la Macédoine prouvé par la numismatique et l'or du Pangée, JIAN 19, 1919.
Svoronos, Ptol.	J.N. Svoronos, Die Münzen der Ptolemäer (griechisch) (Athen 1904-1908).
Syd.	E.A. Sydenham, The Roman Republican Coinage (London 1952).
Sydenham, Caesarea	E.A. Sydenham, The Coinage of Caesarea in Cappadocia (Reprint New York 1978).
Szaivert	W. Szaivert, Die Münzprägung der Kaiser M. Aurelius, L. Verus und Commodus, MIR 18, 1989.
Thompson, Athens	M. Thompson, The New Style Silver Coinage of Athens (New York 1961).
Thompson, Lysimachus	M. Thompson, The Mints of Lysimachus, in: FS Robinson (1968) S.163 ff.
Tolstoi	I.I. Tolstoi, Monnaies byzantines (russisch) (St. Petersburg 1912-1914).
Toynbee	J.M.C. Toynbee, Roman Medallions, ANS (New York 1986).
Traité	E. Babelon, Traité des monnaies grecques et romaines (Paris 1907-1932).
Troxell	H.A. Troxell, The Coinage of the Lycian League, ANS NNM 162, 1982.
Tudeer	O.T. Tudeer Lauri, Die Tetradrachmenprägung von Syrakus (Nachdruck Bologna 1983).
Van Arsdell	R.D. van Arsdell, Celtic Coinage of Britain (1989).
Vecchi	B.K. Thurlow - I. G. Vecchi, Italian Cast Coinage (1979).
Vismara, Elektron	N. Vismara, Monetazione arcaica in elettro dell' Asia Minore. Donazione Winsem. Falghera (1993).
Vismara, Lycia	N. Vismara, Monetazione arcaica della Lycia. I -III. Glaux 2 ,3 und 6 (1989, 1996).
Walker, J.A.	Arab Byzantine and Post Reform Omayyad Coins (London 1956).
Weber	L. Forrer, Descriptive Catalogue of the Collection of Greek Coins formed by Sir Hermann Weber (London 1922 ff.).
Weidauer	L. Weidauer, Probleme der frühen Elektronprägung, Typos I (Fribourg 1975).
Westermark, Kamarina	U. Westermark - K. Jenkins, The Coinage of Kamarina (London 1980).
Williams, Velia	R.T. Williams, The Silver Coinage of Velia (1992).
Wruck	W. Wruck, Die syrische Provinzialprägung von Augustus bis Trajan (Stuttgart 1931).
WSM	E.T. Newell, The Coinage of the Western Seleucid Mints from Seleucus I. to Antiochos III, ANS NS 4, 1941.
Vlasto	E. Ravel, The Collection of Tarentine Coins formed by M.P.Vlasto (1977).
ZfN	Zeitschrift für Numismatik, Numismatische Gesellschaft zu Berlin.
Ziegler, Kilikien	R. Ziegler, Münzen Kilkiens aus kleineren deutschen Sammlungen. Vestigia 42 (1989).
Ziegler, Kaiser	R. Ziegler, Kaiser, Heer und städtisches Geld (1993).

Hecken-Münk
Fahrt in alle Welt,
So weit als es gelt:
Kipper
und
Wipper

ex 1030

LITERATUR

1001 **Biblia gallica** - La Sainte Bible, qui contien le vieux et le nouveau Testament. Edition nouvelle, faite sur la version de Genêve [Genf], reveuë et corrigée, 2 Bde., Amsterdam (Elzevier) 1669, 41 Bl., 366 num. Bl., 2 Bl., 162 + 70 + 202 num. Bl., 1 Bl., Mit 4 doppelblattgroßen gestochenen Karten und einem doppelblattgroßen Plan, 2° (ca. 43 cm x 30 cm), Kalbsle-der der Zeit mit reicher floraler RVerg. und RTitel (gering berieben und bestoßen, Kapitale gering lädiert, ohne den Kupfertitel). *Außerordentlich schön gestaltete, gesuchte Ausgabe, vollständig mit den Karten von Kanaan, Kleinasien, Palästina, der Apostelreise und dem Plan von Jerusalem. - Willems 1402 - Graesse I, 375 - Brunet I, 891 („très remarquable par sa belle exécution typographique)"* **RR!** 4500,–

Antike Numismatik

1002 **Bellermann, Johann Joachim**: Bemerkungen über die phönizischen und punischen Münzen. Erstes (Zweites/ Drittes/ Vier-tes) Stück. Womit zu der öffentlichen Prüfung, welche auf dem **Berlin-Köllnischen Gymnasium** Montag den 28sten September 1812 (den 3ten Oktober 1814/den 9ten Oktober 1815/den 2ten Oktober 1816) Vormittag von halb 9 und Nachmittag von 2 Uhr an, und auf der Köllnischen Schule Mittwoch den 30sten Sept. (Mittwoch den 5ten Oktober/Dienstag den 10. Oktober/Donnerstag den 3ten Oktober), Vormittag von 9 Uhr an, veranstaltet werden soll, alle Beschützer, Gönner und Freunde des Schulwesens ehrerbietigst einladet Johann Joachim Bellermann, Doktor der Theologie und Philosophie, Direktor des vereinigten Berlin-Köllnischen Gymnasiums etc., Berlin (Dieterici) 1812 ff., 84, 72, 76 und 60 S., jeweils zur Hälfte jene „Bemerkungen..." (**kritischer Münzkatalog mit 67 Nummern**) und die Schulchronik, 8°, schöner Ppd. der Zeit **RR!** 350,–

1003 **Eckhel, Joseph**: Kurzgefaßte Anfangsgründe zur alten Numismatik, Neue (2.) vermehrte Auflage Wien 1807, (VIII) + 134 S. + 6 Kupfertafeln, 8°, HLdr. der Zeit, Einband oben bestoßen. **RR!** 500,–

1004 **Fabricius, Johann Albert**: Bibliographia Antiquaria, sive Introductio in Notitiam Scriptorum, qui antiquitates Hebraeicas, Gracas, Romana et Christianas Scriptis illustraverunt, 2. Auflage Hamburg und Leipzig (Christian Liebezeit) 1716; Frontispiz mit Kupferstich nach Kraus, Titelei, 6 Bl., 664 S., 32 Bl. Register, 8°, Leder der Zeit auf vier Bünden (berieben, bestoßen, Kopfkapitel mit Fehlstelle, Vorsätze leimschattig und angelöst, erste Bll. knittrig); *Erstausgabe 1713. Fabricius, „Hauptbegründer einer Geschichte der classischen Literatur", war Prediger an der Jacobi-Kirche in Hamburg und später daselbst Professor für Logik bzw. Moral und Beredsamkeit (ADB VI, S. 518 ff.); angebunden*:
Mel, Konrad: Antiquarius Sacer, quamplurima dubia atque obscuriora sacrae scripturae dicta, ex statu ecclesiastico, politico, militari atque oeconomico, Haebraeorum, Romanorum atque Graecorum illustrans et explicans (...), Frankfurt am Main (Christoph Multz) 1719, Titelei, 8 Bl., 288 S., 136 S., 32 Bl. Register, 6 teils gefaltete Kupferstiche; *Mel war Mitglied der Kgl. Preußischen Akademie der Wissenschaften in Berlin, Kircheninspector des hessisch gewordenen Fürstentums Hersfeld und Gründer des Hersfelder Waisennhauses (vgl. ADB XXI, S. 267 f.)*
RR! 400,–

1005 **Feuardent, F.:** ***Collections Giovanni di Demetrio.*** Numismatique. Egypte ancienne, 2ème partie: Domination Romaine [Crassus und Ptolemäus XVI. bis Antoninus], Paris (Rollin & Feuardent) o.J. (nach 1870); XII + 344 S., zahlreiche Abbildungen im Text, dazu 24 Tafeln (Tafel XIII-XXXVI des Gesamtwerks), Kl. 4°; Hldr der Zeit, Kanten und Bünde mit Goldverzierung. *Eignerstempel Erich Homann, Stuttgart-Zuffenhausen* **R!** 200,–

1006 **Franke, Peter R.** und **Max Hirmer**: Die griechische Münze, München (Hirmer) 1964, 174 S., 220 SW- und 20 Farbtafeln mit großformatigen Münzabbildungen, 4°, O.-Gln. Mit Schutzumschlag und Schuber. 200,–

1007 **Grässe, J. G. Th.**: Handbuch der Alten Numismatik von den ältesten Zeiten bis auf Constantin d. Gr. Nach den besten Quellen bearbeitet und mit vielen Abbildungen der schönsten antiken Originalmünzen versehen zum Selbststudium für Freunde des Alterthums, Leipzig (Ernst Schäfer) 1860, mit Widmung für Rudolph Benno von Römer und Heinrich Wilhelm Schulz, VI + 242 S. + LXXII farbige Kunstdrucktafeln mit ebensovielen Seiten Erläuterung (jeweils links neben den Tafeln angebracht), 8°, Hldr. der Zeit in 4 Bünden (Buchbinderstempel G. Rautter, Wien Stadt 671). *Exemplar der Handbibliothek **Hugo Weiferts** mit Autograph auf der Titelei, ebenso des späteren Eigentümers, seines nicht weniger berühmten Schülers und Neffen **Georg Elmer, Pancevo, 8. IV. 1932**; eingelegt: undatiertes Schreiben der Numismatischen Gesellschaft in Wien: „Zur Notiz für Herrn Weifert! / Für Consularmünzen empfiehlt sich / das neueste Werk: / Ernest Babelon, Déscription historique / et chronologique des monnaies de la République / romains [sic!]. 2 Bände 50 francs / (...) / Mionnet existiert meines Wissens in / 9 Bänden und ist nur selten complet zu / haben, wo es denn 7 - 800 frcs. kostet. - / Es wäre demnach anzufragen wie viel Bände Herrn Poppovits offerirt wurden und was / diese kosten sollen.* **RR!** 750,–

1008 **Hommel, Carl Ferdinand**: Iurisprudentia numismatibus illustrata nec non sigillis gemmis aliisque picturis vetustis varie exornata, 2 Bücher, Leipzig (Johann Wendler) 1763, 1 Bl., XXIX + 286 S., 1 Bl., 120 Abb. auf 68 Kupfer-Tafeln als Illustrationen zu Gesetzen aus dem römischen, Kirchen- und germanischen Recht, 8°, **Leder der Zeit mit reicher floraler Vergoldung von Rücken, Deckel und Kanten (!!!), mit Widmung für Maria Antonia Walpurgis von Bayern, Tochter Kaiser Karls VII., Gemahlin Friedrich Christians, des späteren Kurfürsten von Sachsen (1763)**. *Erste Ausgabe. Hommel war seit 1763 Ordinarius der juristischen Fakultät Leipzig und Verfasser zahlreicher juristischer Schriften (ADB XIII, 58, Jöcher, Erg. 2116)* **RR!** 600,–

1009 **Hundt, Friedrich Hector**: Die antiken Münzen des historischen Vereins von und für Niederbayern, dann der Fund römischer Denare in Niedersachsen, München (Kgl. Hofdruckerei von Dr. C. Wolf & Sohn) 1871 und 1865, VIII + 70 + 17 S., 8°, Hln. der Zeit **R!** 100,–

1010 **The Nelson Bunker Hunt Collection.** Highly Important Greek and Roman Coins, Teil I, II und IV. Auktion Sotheby's New York, 19.-22. Juni 1990 und 19.-20. Juni 1991. 3 Bände, alle Münzen 1:1 SW und viele zusätzlich stark vergrößert in Farbe abgebildet. 164 + 953 + 1066 Nummern, Ergebnislisten beiliegend, 4°, O.-Ppd mit Schutzumschlag. 150,–

1011 **Joachim, Johann Friedrich**: Untericht von dem Müntzwesen, worin sowol der Zustand und Beschaffenheit der Müntzen bei den Jüden, Griechen und Römern, als auch die Einrichtung des Müntzwesens nebst den unterschiedenen Sorten, Werth und Gehalt der Müntzen in den vornehmsten Europäischen Ländern vorgestellet wird, Halle (Rengerische Buchhandlung) 1754, (8) + 288 S. + 22 S. Register, 8°, Halbpergament der Zeit **RR!** 400,–

1012 **Knott, Otto** (Hg.): Verzeichnis der Oberstlieutenant **F. W. Schmidt**'schen antiken Münzsammlung des Wilhelm-Ernst-Gymnasiums nach der Handschrift des Majors a. D. *E. G. Schmidt*, Weimar (Druck der Voigtschen Buchdruckerei) 1890, (4) + 116 S., 4346 Nummern, 4°, O.-Brosch. **RR!** 80,–

1013 **Levy, M. A.**: Geschichte der jüdischen Münzen. Mit sehr vielen in den Text eingedruckten Holzschnitten von Münzabbildungen und einer Schrifttafel, Leipzig (Nies'sche Buchdruckerei (Carl B. Lorck)) 1862 (= Schriften, hg. v. Institute zur Förderung der israelitischen Literatur (...) 7. Jg., 1861-1862), XII + 164 S., 8°, Ldr. der Zeit **R!** 300,–

1014 **Paruta, Philippus** und **Leonardo Augustino:** Sicilia Numismatica Divisa, Nunc primum additis **Huberti Goltii** aliorumque Siciliae Descriptione, & in Numismata singula Explicationibus; Ingenti numero Tabularum, Edita sparsim apud alios & Inedita Numismata complectentium, Locupletata, & perpetuo Commentario Illustrata, Studio & Industria **Sigeberti Havercampi** (...). Accedunt insuper suis locis dispositae, integrae **Georgii Gualtheri** (...); Divisa in tres Partes [mit fortlaufender Spaltenzählung], Leiden (Petrus Vander) 1723. Titelei mit Kupferstich, Dedication für den Prinzen Eugen, Kupferstich Sigbert Havercamps; n + [42] + 1304 Sp. Text + 116 Sp. Register + 223 Kupfertafeln mit (meistens je 10) Münzabbildungen, zahlreiche Abbildungen im Text. Titelei für Teil 2 vor S. 730. Prachtvoller Hldr.-Einband der Zeit auf 6 Bünden mit goldener Rückenverzierung. *Das Werk behandelt die Münzgeschichte Siziliens in der Antike, außerdem die Geschichte Siziliens seither mit Münzen und Medaillen der Herrscher von der Völkerwanderungszeit bis zur Gegenwart.* 4000,–

1015 **Pfeiffer, Ludwig**: Die steinzeitliche Muscheltechnik und ihre Beziehungen zur Gegenwart. Ein Beitrag zur Geschichte der Arbeit und zur Psychologie der Geräte, Jena (Gustav Fischer) 1914, VIII + 334 S., 332 Abb. im Text, 4°, Hldr. der Zeit. *Mit einem Kapitel über Muschelgeld und Muschelgeldwährungen und einem Kapitel über Tauschwerte im vorgeschichtlichen Europa* 150,–

1016 **Pinder, M.**: Die Beckerschen falschen Münzen, Berlin (Nicolaische Buchhandlung) 1843, XV + 73 S. + 2 Tf., 8°, Hldr. der Zeit, Rücken des Einbandes fehlt, Buch in einwandfreiem Zustand, *„Ex libris / Dr. Meyer / Colon.(...)"* 150,–

1017 **Rasche, Johann Christoph**: Die Kenntnis antiker Münzen nach den Grundsätzen des Père **L. Jobert** und des Herrn **de la Bastie** mit vielen Verbesserungen, 3 Teile Nürnberg (Georg Peter Monath) 1778-1779; Frontispiz mit der sachsen-meiningischen Landtags-Medaille 1775 von T. Stockmar, (7) Bl., 414 S. + XI Tf. (1. Teil); Tf. XII, (7) Bl. mit Kupferstich der Medaille DIVVS AVGVSTVS.../LVDOVICVS MAGNVS NOVVS AVGVSTVS, 589 S. (2. Teil); (8) + 271 S. (3. Teil), 8°, ***außerordentlich schöner, verzierter O.-Ppd.*** **RR!** 800,–

1018 **Schneider, Oskar**: Muschelgeld-Studien. Nach dem hinterlassenen Manuskript bearbeitet von Carl Ribbe. Herausgegeben vom Verein für Erdkunde zu Dresden, Dresden (Ernst Engelmanns Nachfolger) 1905, 192 S.+ 16 Tafeln, 33 Abb. im Text, zahlreiche Tabellen, Kl.- 4°, Hln. der Zeit, sehr gute Papierqualität. *Gründliche Bearbeitung des Themas* **RR!** 250,–

1019 **Spanheim, Ezechiel**: Dissertationes de Praestantia et Usu Numismatum antiquorum. Editio Secunda, Priori longe auctior, & variorum Numismatum iconibus illustrara, Amsterdam (Daniel Elsevier) 1671, Titelei, 22 Bl. (**mit Widmung an Cosmus III., Großherzog von Toskana** und Vorwort), 917 S., 25 Bl. Register, zahlreiche Münzabb.

im Text, 8°, Pergament der Zeit mit Rückenbeschriftung (gering bestoßen und fleckig, St. Auf Vorsatz, Marginalie von alter Hand auf Spiegel und verso Vorsatz, innen durchgehend gering wellig, gelegentlich gering wasserrandig); *Erstmals 1664 erschienen. - Vgl. Lipsius 376* **RR!** 500,–

1020 **Sylloge Nummorum Graecorum, Volume II**: ***The LLOYD Collection***, London (published for the British Academy by Humphrey Milford) 1933, Titelei, Vorwort von G.F. Hill, LIX Tafeln, Münzbeschreibungen von E.G.S. Robinson. 2°, O.-Hldr. grün mit goldener Rückenbeschriftung und -verzierung. Unbekanntes Exlibris. Behelmtes 4feldiges Wappen mit aufgelegtem Herzschild, darunter Devise: Quenon proficit, deficit. *Mit der vorzüglichen Abbildungsqualität des Originals.* **Original!** **RR!** 800,–

1021 Slg. ***Welzl von Wellenheim*** - Verzeichniß der Münz- und Medaillen-Sammlung des k. k. Hofraths Leopold Welzl von Wellenheim, 1. Band (von 2), Wien (**Josef Bermann**) 1844, 3 Bl., 380 S., 338 S., 16767 Nrn., *1. Ausgabe. Enthält alle griechischen. u. römischen Stücke der Slg., durch Namens- und Ortsregister erschlossen; angebunden:* Verzeichniß einer **Sammlung von Original-Siegelstämpeln** älterer und neuerer Zeit, ebd. 1846, 18 S. ***R!*** 8°, Hldr. der Zeit (gering bestoßen, Gelenk gering lädiert). 160,–

1022 **LOT.** ***Giesecke, Walther:*** Antikes Geldwesen, Leipzig (Karl W. Hiersemann) 1938, IV + 256 S. + VI Tf., 4°, O.-Ppd.; ***Müller, Ernst***: Cäsarenporträts III. Teil. Beiträge zur Physiognomik und Pathographie der römischen Kaiserhäuser nach ihren Münzen und anderen antiken Denkmälern, Berlin (de Gruyter) 1927, 142 S. + XIX Tf. + 10 Münztafeln im Text, 8°, O.-Brosch. (noch unaufgeschnittenes Exemplar). *Versuch eines Mediziners, Ergebnisse der modernen Psychatrie auf das Altertum anzuwenden.* Brüder ***Egger***, Wien: XIII. Verkaufs-Katalog von Münzen und Medaillen der Griechen und Römer, des Mittelalters und der Neuzeit, Wien 1906, VII + 239 S., 4°, Hldr. (**R!**). ***Kerényi, Karl*** und ***L. M. Lanckoroński***: Der Mythos der Hellenen in Meisterwerken der Münzkunst, Amsterdam und Leipzig (Pantheon) 1941, 104 S. + LX Tf., Kl.-4°, O.-Gln.; ***Lange, Kurt***: Götter Griechenlands. Meisterwerke antiker Münzkunst, erweiterte Auflage Berlin (Gebr. Mann) 1946, vorbehalten veröffentlicht unter Nr. B 201 der amerikanischen Militärregierung (**!**), 135 S. + 72 Tf., 4°, O.-Gln. **5 Stück-** 250,–

1023 **LOT.** ***S. Grunauer - von Hoerschelmann:*** Münzprägung der Lakedaimonier; ***F. Bodenstedt***: Die Elektronmünzen von Phokaia und Mytilene; ***v. Prokesch-Osten:*** Über die Münzen Athens; ***S.P. Noe*** *und* ***A. Johnston:*** The Coinage of Metapontum; ***K. Lange:*** Götter Griechenlands. **5 Stück-** 200,–

1024 **LOT.** ***H. A. Cahn***, Naxos; ***K. Regling:*** Die antike Münze als Kunstwerk (prachtvoller Hldr.-Einband der Zeit); ***Bellermann,*** Phönizische und punische Münzen (beschädigt); ***N. K. Rutter:*** Campanian Coinage; ***O. T. Tudeer Lauri:*** Die Tetradrachmenprägung von Syrakus. **5 Stück-** 200,–

1025 **LOT.** ***M. R.-Alföldi:*** Dekadrachmon; ***Regling, K.***: Nordgriechische Münzen der Blütezeit; ***Grunauer- von Hoerschelmann:*** Griechische Münzen; ***Clain-Stefanelli:*** Das große Buch der Münzen und Medaillen; ***B. Laum:*** Heiliges Geld; ***Slg. Amersdorffer:*** Antike Münzen; ***Slg. W. Niggeler I:*** Griechische Münzen *und* Griechische Münzen aus der Slg. eines **Kunstfreundes**, Auktionen Bank Leu/Münzen und Medaillen AG 1965 und 1974; ***Slg. E. Nitsch***-Griechische Münzen, Kat. A. Hess Nachf. 236; ***Slg. Kambanis***-Griechische Münzen, Kat. L. Hamburger 98; ***K. Lange:*** Götter Griechenlands; -, Charakterköpfe der Weltgeschichte; -; Antike Münzen; ***Lanckoroński:*** Mythen und Münzen; -; Das Griechische Antlitz; -, Schönes Geld der alten Welt; ***O. Bernhard:*** Pflanzenbilder auf gr. u. röm. Münzen; ***J. Graf:*** Münzverfälschungen im Altertum (mit Verfasserwidmung); ***M. Müller:*** Münzen des Altertums; ***Kerényi/Lanckoroński:*** Mythos der Hellenen; ***W. Schwabacher:*** Griechische Münzkunst; ***Imhoof-Blumer/Keller:*** Tier- u. Pflanzenbilder auf Münzen und Gemmen des klass. Altertums; ***K. Dittrich:*** Antike Münzen aus Olbia und Pantikapäum; ***C. T. Seltman:*** The Temple Coins of Olympia; ***H. A. Cahn:*** Griechische Münzen- Archaische Zeit; -, Frühhellenistische Münzkunst; ***H. Halke:*** Einleitung in das Studium der Numismatik. **27 Stück** 400,–

○ Planen Sie Ihre Auktionsteilnahme schon jetzt.
Wir sind Ihnen dabei gerne behilflich.
○ Verschicken Sie Ihre Gebote rechtzeitig.

○ Plan to attend this sale now.
We will always be at your service.
○ Please mail your bid sheet early.

Numismatik des Mittelalters und der Neuzeit

1026 **Albrecht, Joseph**: Mittheilungen zur Geschichte der Reichs-Münzstätten zu **Frankfurt am Main, Nördlingen** und **Basel** in dem zweiten Viertel des fünfzehnten Jahrhunderts, insbesondere während ihrer Verwaltung unter Conrad von Weinsberg, dem Reichs-Erbkämmerer. Mit Urkunden, Heilbronn 1835, IV + 100 S., 8°, Hln. der Zeit; *mit Eignerstempel Norbert Eckart, Gründungsmitgl. der Numism. Gesellschaft Pankow;* ***WICHTIGE QUELLEN-SAMMLUNG*** **R!** 200,–

1027 **Göbel, Johann Wilhelm von**: Caroli V. Müntz-Ordnung, Nach dem Anno 1525 zu Tübingen gedruckten Exemplar. Mit einigen Anmerckungen und einer von Müntz-Wesen handelnden Vorrede durch G., Helmstedt (gedruckt mit Buchholtzischen Schriften) 1738, Titelei, 50 S., 23 S.; 8°, bibliophiler Hln.-Einband mit Rücken-schild und marmor. Bezugspapier. *1. Ausgabe. - Lipsius 69 (irrig „1739"), zu Göbel vgl. ADB IX, S. 297 ff.* **RR!** 350,–

BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-WOLFENBÜTTEL, BRANDENBURG / PREUSSEN

1028 **Graumann, C. I. P.**: Abdruck von einem Schreiben, die Deutsche und anderer Völcker Münz-Verfassung und insonderheit die Hoch-Fürstl. **Braunschweigische** Münze betreffend, 1749, 104 S., 8°, bibliophiler Hldr.-Einband. *Nach Erscheinen dieser Schrift wurde Graumann zum Münzdirektor* ***Friedrichs des Großen*** *berufen.* **RRR!** 350,–

1029 **Hagen, I(ohann). G(eorg). F(riedrich). von**: Conventions-Münzcabinet oder Beschreibung der Thaler, Gulden und kleinern Silbermünzen, welche nach dem 1753 errichteten Conventionsmünzfuß bishero gepräget worden, Nürnberg (Martin Jacob Bauer) 1771, X + 286 S., 2 Tafeln, zusätzlich je 1 Münze auf der Titelseite und an dem Beginn der Vorrede abgedruckt, 8°, verzierter Ppd. der Zeit **RRR!** 350,–

1030 **Hoffmann, Leonhard Willibald** [Generalwardein des Fränkischen Kreises]: Nutzlich-Curieuses Müntz-Gespräch, Welches die Gült- und Ungültigkeit der heut zu Tage vielerley geprägten Müntzen, und was daraus vor Nutzen und Schaden entstehet, Reichs- und Müntz-Probation-Abschieds-mäßig, ohn-partialisch vor Augen stellet, Nürnberg 1680, VI + 95 S., als Frontispiz der bekannte Kupferstich mit der Heckenmünze, 8°, Ppd. der Zeit. *mit roter Tinte eingetragen:* ***Ex Biblioth. Pauli Schlösseri Anno 1728 (!!!).*** **RR!** 400,–

1031 **Schmidt, Johann Ludewig**: D. Johann Ludewig Schmidts (...) rechtliche Entscheidungen, wodurch zugleich seine Abhandlung von den Münzsorten in welchen eine Geldschuld abzutragen praktisch erläutert wird, nebst beygefügten neuen Münzverordnungen und einem vermehrten Verzeichniß hieher gehöriger Schriften, Jena (Johann Rudolph Crökers seel. Wittwe) 1769, Kupferstich mit Hüftbild des Gelehrten von vorn als Frontispiz, Titelei, 16 Bl., 988 S., 12 Bl. Register, 8°, Hldr. der Zeit (stärker berieben und rissig, bestoßen, Gelenke teils angeplatzt) **RR!** 500,–

1032 **Schmidt, Johann Ludewig**: Ausführliche Abhandlung von den Münzsorten in welchen eine Geldschuld abzutragen ist, Zweyte sehr vermehrte Ausgabe Jena (Johann Rudolph Crökers seel. Wittwe) 1782, 485 S. + 32 S. Register, 8°, Hln. **RR!** 400,–

1033 **[Niedersächsischer Kreis]**: Niedersachßischer Valvation Druck, Allerhand Grober und Kleiner Müntzsorten, So nun hinfürder vermüge des Heiligen Reichs Müntzordnung, zum theil genge und gebe sein, und bleiben, Zum theil aber umb iren gebürenden werdt, in Wechßel geantwortet, in Tiegel geworffen, und in gute Reichs Müntze vorwendet werden sollen, Wie sich die Fürsten und Stende des Niedersachßischen Kreisses, dessen also mit einander voreiniget, und vorglichen, Leipzig (**Wolff Stürmer**) 1572, 124 Tf. (Holzschnitt), Valvation und Register, 8°, Hldr.-Einband aus der Mitte des 19. Jahrhunderts **RR!** 900,–

SACHSEN:

1034 **Christian II., Kurfürst von Sachsen**: Newes Müntz Edict und Valvation Des Durchlauchtigsten Hochgebornen Fürsten unnd Herrn Christians des andern, Hertzogen, des H. Römischen Reichs Ertzmarschaln Churfürstens, Landgraffens in Düringen, Marggraffens zu Meißen, und Burggraffens zu Magdeburg (...), Leipzig (Wolffgang Stürmer) 1610, 26 S., davon 14 Münztafeln, *angebunden:*
Johann Georg II., Kurfürst von Sachsen: Abdruck des Durchleuchtigsten Churfürsten zu Sachsen, und Burggraffen zu Magdeburg etc. Declaration, dero am 1. Augusti nechsthin publicirten Müntz-Mandats, Dresden (gedruckt durch Melchior Bergen) 1659, 8 S.; *angebunden:*
Johann Georg II., Kurfürst von Sachsen: Müntz-Büchlein, oder Abdruck und Verzeichnis etlicher in diesem löblichen Ober-Sächsischen Creiße bißhero gangbar gewesenen, Nunmehro aber Valvirten, und zugering befundener Müntz - Sorten (...), Dresden c1659, 28 S. mit Münzabbildungen, 8°, Ppd. des 19. Jhs. **RR!** 450,–

1035 **[Johann Georg II., Kurfürst von Sachsen]**: Müntz-Büchlein, Oder Abdruck und Verzeichnis, Etzlicher in Unserm Churfürstenthum und Landen, nebenst denen Funffzehen Creutzern, oder Vier-Groschen-Stücken, und andern Sorten, so besage Unsers publicirten Müntz-Patents, in herabgesetzten Werth, biß auff weitere Verordnung gangbar bleiben mögen, bißhero in Gebrauch gewesen, nunmehro aber nach der Reichs-Müntz- und Probation-Ordnung valvirten und zugerin befundenen Müntz-Sorten, bey deren ieglicher der befundene Werth, wie hoch nehmlich selbige in anbefohlener Auswechselung bey Unsern Aemptern und Städten angenommen, und zu Unserer Churfürstl. Müntze anhero geliefert werden sollen, Dresden (Melchior Bergens Druck) 1665, 28 S., alle valvierten Münzen abgedruckt, 8°, O.-geheftet. ***Wichtige Orientierung zum Umlauf mißliebiger Münzen an der Schwelle zur 2. Kipperzeit im Obersächsischen Kreis*** **RR!** 250,–

1036 Des **Churfürsten zu Sachsen** und Burggraffen zu Magdeburg etc. Ausschreiben, Gebot und Vorbot die Müntz anlangende nach inhalt des h. Reichs Müntzordnung und derowegen auffgerichtete Abschiede. Mit zahlreichen Münzholzschnitten auf 86 S., Ort? (o. Dr.) 1571, Titelei mit Wappendarstellung, 3 Bl., XVI S., 27 S., 3 Bl. Register, , Bl. II und III fehlen, Bl. XII unbedruckt; *bei Lipsius nur die „Neue Münzordnung" von 1623; angebunden:*
Verzeichnis und Gepräge der großen und kleinen Münzsorten, welcher sich die Churfürsten, Fürsten und Stende in dem oberen Sächsischen Krais (...) verglichen (...). Mit zahlreichen Münzholzschnitten von Wolff Stürmer, Leipzig (Rhambaw) 1573, Titelei mit Initial und kleiner Druckermarke, 5 Bl. Ortsregister, 60 S., 2 Vacate mit Bordüre, 122 S., 5 Bl. (erste Bll. rechts oben von alter Hand angestückt, S. 41-42 fehlen, im 2. Teil S. 9 mit hinterlegtem Ausschnitt und Bildverlust, S. 81-88 nicht mit eingebunden, S. 111-112 fehlen, S. 121-122 lose, letzte 5 Bll. rechts oben alt hinterlegt, mit Text-, aber ohne Bildverlust, gelegentlich wasserfleckig), erstmals 1572 erschienen; *angebunden:*
Müntz-Büchlein oder Abdruck und Verzeichnis etlicher in diesem löblichen Ober-Sächsischen Kreise bisher gangbar gewesenen nunmehro aber valvirten und zu gering befundener Müntz-Sorten (...). Mit zahlreichen *Münzholzschnitten, Dresden (Melchior Bergens Druck) 1659, Titelei, 13 Bl., 1. Ausgabe - Lipsius 271; angebunden:*
Johann Georg II., Kurfürst von Sachsen: Münz-Patent. Mit 38 Münzholzschnitten, Dresden (o. Dr.) 1659, 4 mehrfach gefaltete Bll. (Ränder alt angestückt, mit kleiner Wurmspur im oberen Rand, minimaler Textverlust); *1. Ausgabe - Lipsius 274; angebunden*
Johann Georg II., Kurfürst von Sachsen: Müntz-Büchlein, Oder Abdruck und Verzeichnis, Etzlicher in Unserm Churfürstenthum und Landen, nebenst denen Funffzehen Creutzern, oder Vier-Groschen-Stücken, und andern Sorten, so besage Unsers publicirten Müntz-Patents, in herabgesetzten Werth, biß auff weitere Verordnung gangbar bleiben mögen, bißhero in Gebrauch gewesen, nunmehro aber nach der Reichs-Müntz- und Probation-Ordnung valvirten und zugerin befundenen Müntz-Sorten, bey deren ieglicher der befundene Werth, wie hoch nehmlich selbige in anbefohlener Auswechselung bey Unsern Aemptern und Städten angenommen, und zu Unserer Churfürstl. Müntze anhero geliefert werden sollen, Dresden (Melchior Bergens Druck) 1665, 28 S., alle valvierten Münzen abgedruckt, Titelei mit kleier Wappendarstellung; *Lipsius 271, Wurmspur mit Textverlust im rechten oberen Rand; angebunden:*
Johann Georg II., Kurfürst von Sachsen: Müntz-Edikt [über die Valvierung und den Umtausch von „vier und doppelten Schillingen, und Groschen (...)"], Dresden (o. Dr.) 1673. Ein mehrfach gefaltetes Blatt mit Initial, 28 *Münzholzschnitten und alter Siegelmarke; Lipsius -. Wurmspur mit kl. Textverlust.*
8°, Halbpergament der Zeit mit Pergament-Ecken (gering bestoßen und angeschmutzt). ***Reizvolle Zusammenstellung von insgesamt sechs seltenen, reich illustrierten Darstellungen zur sächsischen Münzgeschichte*** **RR!** 1800,–

1037 Konvolut **sächsischer Landes-, Tax- und Münzordnungen**, gedruckt zu Leipzig durch **Valentin Babst** 1548, 8°, bibliophiler brauner Ganzledereinband mit goldener Aufschrift in Fraktur: Valentin Babst / 1548, *enthält: 1.) Ordenung so Hertzog Ernst Churfürst und Hertzog Albrecht zu Sachßen gebruder etc. von wegen mancherley gebrechen in Landen auffgericht, Dresden 1482, (40) S., Anfang fehlt,* ***mit vielen Lohn- und Preisangaben****; 2.) Der Handwercksmeister und gesellen halber wes sich unser gnediger Herr Hertzog Moritz zu Sachsen etc. mit etlichen andern Chur und Fürsten verglichen, Dresden 1541, (5) S.; 3.) Des Durchlauchtigen Hochgebornen Fürsten und Herrn, Herrn Moritzen Hertzogen zu Sachßen, Landgraven in Düringen, und Marggraven zu Meißen, Dreier Schulen, und in etlichen andern Artickeln Newe Landsordnunge, 1543, (25) S.; 4.) Des Durchlauchtigen Hochgebornen Fürsten und Herrn, Herrn Moritzen Hertzogen zu Sachßen, Landgraven in Düringen, und Marggraven zu Meißen etc. Ausschreiben,* ***Belangende die Müntze und Granalierung****. Item das Weidewerg. Item von der Plackerey und mutwilligen Bevehdern etc., Dresden 1543, (7) S. + (4) S.* ***Valvierung von neun im Holzschnitt abgebildeten Münzen*** **RR!** 900,–

1038 **[Obersächsischer Kreis]**: Vortzeichnus und Gepräge der Groben und Kleinen Müntzsorten, welcher sich die Churfürsten, Fürsten, und Stende in dem Obern sächßischen Krais, vermöge des Heiligen Reichs Müntzordnung, und darauff ervolgten Krais und Probationstägen vorglichen (...). Mit zahlreichen Münzholzschnitten von Wolff Stürmer, Erfurt (Stürmer/Beck) (1583?), 91 Bl., 8°, neuerer Ppd. (bestoßen, Gelenke gering lädiert, vorderer Innenfalz gebrochen, Titelei und erste 8 Bl. Fehlen, gering gebräunt) **RR!** 350,–

1039 **[Obersächsischer Kreis]**: Vortzeichnus und Gepräge der Groben und Kleinen Müntzsorten, welcher sich die Churfürsten, Fürsten, und Stende in dem Obern sächßischen Krais, vermöge des Heiligen Reichs Müntzordnung, und darauff ervolgten Krais und Probationstägen vorglichen, Dorinne anfangs die Guten Taler, so hinfüro geng und gebe, sein sollen, Und dann volgents auch die Groben und Kleinen geringen Valvirten Sorten zubefinden, so auff den Bruch, in die vorordente Wechssel geantwortet werden sollen, Leipzig (Wolff Stürmer) **1572**, (67) S. mit den reichskonstitutionsmäßigen Talern + 121 S. mit den valvierten Münzen + (62) S. mit Wertetabellen, eine handschriftlich mit Tinte ergänzte Tabelle zur Umrechnung von Meißnischer in Schlesischer Währung (17. Jh.); *angebunden:*
[Friedrich Wilhelm II., Herzog von Sachsen (- Altenburg)]: Müntz-Büchlein, Oder Abdruck und Verzeichnis, Etzlicher in Unserm Fürstenthum und Landen, nebenst denen Funffzehen Creutzern, oder Vier-Groschen-Stücken, und andern Sorten, so bißhero in Gebrauch gewesen, nunmehro aber nach der Reichs-Müntz- und Probation-Ordnung valvirten und zugerin befundenen Müntz-Sorten, bey deren ieglicher der befundene Werth, wie hoch nehmlich selbige in anbefohlener Auswechselung bey Unsern Aemptern und Städten angenommen, und zu Unserer Fürstl. Müntze nach Salfeld geliefert werden sollen, Altenburg (Johann Michael) 1665, (28) S., alle valvierten Münzen abgedruckt. *Entsprechend dem zuerst in Dresden erschienenen Münzbüchlein* 8°, Ganzleder der Zeit auf 4 Bünden **RRR!** 1300,–

1040 **Entwurf einiger Fragen**: I. Ob einem Landes-Herrn und Fürsten anzurathen, in seinen Landen Kupfer-Geld einzuführen? / II. Ob es einträglicher, zur Landesherrlichen Interesse schwer Geld und Species-Thaler, wie auch feine 2/3 Stück auszumün-zen? / III. Was es für Nutzen bringe, goldne Sorten zu prägen? / IV. In wie weit es gegründet, daß die Scheide-Münzen sowol den Landesherrlichen Regalien, wie auch den Unterthanen am allerzuträglichsten? / bey Gelegenheit eines seltenen vorkommenden Sächsischen Groschen (gekröntes Monogramm AR/Schmetterling, Slg. Merseburger 1578, auf dem Titelblatt abgekupfert) erwiesen von Patrioten, o.O. 1753, 22 S.; *angebunden:*
Roth, Johann Friedrich [praeside **Heinricus de Bunau**]: De iure circa rem monetariam in Germania, Leipzig (Titiana) 1716, Titelei, 110 S.; *angebunden:*
Mascow, Johann Jacob: De jure circa rem monetariam in terris circuli saxoniae superioris praesertim, saxonico-electoralibus, Vom Müntz-Wesen des Ober-Sächß. und besonders des Chur-Sächß. Creyses, Frankfurt am Main und Leipzig 1729 (urspr. Leipziger Dissertation 1723 von **G. W. Joecher** unter Vorsitz von **J. J. Mascow**), (4) + 60 S., 2 Leipziger Goldgulden auf dem Titel abgekupfert; 8°, Ppd. der Zeit (berieben) **RR!** 350,–

SACHSENSPIEGEL

1041 **Eike von Repgow**: ***Sachsenspiegel***, Land- und Lehnrecht, mit Einleitung und Glossar hg. von **Karl August Eckhardt**, Hannover (Hahnsche Buchhandlung) 1933 (=**MGH** Fontes iuris germanici antiqui, Nova Series I, Fasciculus I-II), 8°, beide Teilbände in Hln. der Zeit. *Maßgebliche wissenschaftliche Edition des berühmten Rechtsbuchs **mit vielen Bezügen zum Münzwesen**, sollte in keiner numismatischen Bibliothek fehlen (R. Gaettens). K.A. Eckhardt gehört zu den bedeutendsten Lehrern und Forschern dieses Jahrhunderts für Deutsche Rechtsgeschichte.* 100,–

NIEDERLANDE

1042 **[Karl V., Kaiser]**: Ordonnantie statuyt, ende Permissie, der K. M. van den gouden enn siveren penninghen, cours enn ganck hebbende over alle zijne landen van herwaerts over Ghepubliceert int Jaer M.D. achtenveertich Den. xvij. Julij. 1557, Carolus Quintus (...), Amsterdam (Jan Ewoutzoon) 1557, **Mit einem handkolorierten Porträtholzschnitt Karls V. (!!!)**, Titelei, 38 Bl.; *Das sogenannte Münzbuch Kaiser Karls V. Außerordentlich seltenes Werk mit mehreren 100 Münzholzschnitten - Lipsius 299; angebunden:*
Die ongevalweerde Ghouden ende lulveren Munte van dyverschen Coningrijcke (...), bei demselben ebd. 1550, Allegorischer Titelholzschnitt (Mann unter Eiche), 96 Bl. Münzholzschnitte; *Lipsius -, **seit 1960 nicht im deutschen Handel nachweisbar !!!**;* 8°, Pergament der Zeit (angeschmutzt, gering bestoßen, Bll. nach der Leipziger Papierspaltmethode fachgerecht restauriert, Block neu eingehängt **RRR!** 4500,–

1043 **Het Thresor van alle de Spetien, Figuren en Sorten van Goude en silbere Munten**, alle Muntmeesters, Kooplieden, oock de Lieffhebers der antique Teydennodig, Antwerpen (o. Dr.) (1580), 249 Bl., 1 Bl., zahlreiche Münzholzschnitte, 8°, Pergament der Zeit; *Titelei fehlt, ebd. gering angeschmutzt, etwas ausgebunden, Exlibris Werner Schreiber (entworfen von Hannah Schreiber 1906), **Namenszug von alter Hand: J. J. Meinertzhagen (Kölner Ratsherr)**, durchgehend Eintragungen der Münzwerte von alter Hand. Die Zuschreibung des vorliegenden Werkes ergibt sich aus einem Vergleich mit einem Exemplar des Berliner Münzkabinetts. - Lipsius 397* **RR!** 700,–

KIPPER und WIPPER

1044 **Spaignart, Christian Gilbert**: Theologische Müntzfrage, Ob Christliche Evangelische Obrigkeiten, umb ihres eignen Nutzes willen, die Müntz von Zeit zu Zeiten, mit gutem Gewissen, schlechter und geringer können machen lassen? Kürtzlich und einfältiglich, nach inhalt deß heiligen ewigwehrenden Worts GOTTES erörtert unnd beantwortet, Magdeburg (Johann Francke) 1621, 97 S., 8°, bibliophiler Ledereinband 480,–

1045 **Wagner, Andreas**: Special-Regeln um Carolin, Laubthaler, Ducaten, Reichsgulden, wie auch verschiedene Cours auf eine kurze und bequeme Weise zu berechnen, nebst einer Anweisung mehrere dergleichen Regeln zu verfertigen, Leipzig 1790, 42 S. + XVII S. Tabellen, 8°, Ppd. der Zeit **R!** 120,–

LUCIUS / 2. KIPPERZEIT

1046 **Zieger, Johann** (Hg.): Alter und Neuer Münz-Schlüssel oder Beantwort- und Eröffnung CCXXII curioser Fragen, das Münzwesen betreffend. Nemlich: Von der Münz Alterthum, Aufkommen, Gerechtigkeit selbige zu schlagen, unterschiedliche Sorten, als Hebräisch- Chaldäisch- Persisch- Griechisch- und Römischen, auch alt und neuen teutschen Münzen vir und nach Christi Geburt, bis auf diese Zeit, ihre Namen, Gepräg, Bildnissen, Uberschrifften und Wehrt betreffend; Item: Von dem Ambt, Pflicht und Gebühr der Münzer, von Aender- oder Verwandlung, Auf- und Absteigen der silbern und guldenen Münzen, samt dem Nutzen der Müntz-Probations- und Valvations- Tägen, wie auch Abbildung mancherley alter und neuer grober und kleiner silbern und güldner Münz-Sorten in Kupfer-Figuren vorgestellet von des hochlöbl. Fränckisschen Creises weiland gewesenen General Müntzwardein ***Leonhard Willibald Hoffmann*** seel. Deme noch ferner beygefüget an statt des II. Theils ***C. L. Lucii***, Jurisconsulti, neuer Münz-Tractat von approbirten und devalvirten Guldinern und andern Münz-Sorten, wie auch vielen Münz-Mandaten de An. 1676 bis 1692 samt denen Guldinern in Kupfer allen Münz-Ständen, und Räthen, Fürstlichen Cammer- und Rentmeistern, Ambt- Kauff und Handels-Leuten, auch jedweden, so mit Geld-Einnahme und Ausgabe zu thun hat, zu sonderbarer Nachricht und gutem Nutzen verleget von Johann Ziegern, Nürnberg 1692, Frontispiz, Titelei, (12) + 364 S. + 53 (z.T. doppelseitige) Münztafeln, alle Münzen im besseren (den Rtlr. zu 72 Kreuzer) und im schlechteren Kurs (den Rtlr. zu 90 Kreuzer) valviert, ferner Tabellen zum Ausfalten, 8°, Pergamenteinband der Zeit. *Sehr seltene Kompilation aus Hoffmann und Lucius mit größerer Informationsvielfalt und leichterer Handhabe. Unentbehrliches Quellenwerk zur 2. Kipperzeit* **In dieser Form extrem selten!** 1600,–

1047 **Acta Publica Monetaria** oder Sammlung verschiedener das Müntz-Wesen betreffender rechtlicher Bedencken von ältern Zeiten so wohl, als was in dieser Materie wegen geringhaltigen Gold- und Silber-Müntzen neuerlich zum Vorschein gekommen und publicirt worden, 2 Stücke, Frankfurt am Main (Wolffgang Christoph Mulz) 1737, (4) + 44 + (4) + 44 S., 8°, beide Stücke geheftet mit fortlaufender Seitenzählung (1-88) **RRR!** 160,–

1048 **Aphorismen aus dem Fache der Münzgesetzgebung und des Münzwesens** der vergangenen und gegenwärtigen Zeit, Frankfurt am Main (Jägersche Buch- Papier- und Landkartenhandlung) 1817, XXII + 208 S., 8°, Hldr. *Darstellung,* ***Interpretation und Bedenken zur Entwicklung des Münzwesens von 1765-1816, mit besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse in den Rheinlanden und in Frankreich, zahlreiche relevante Quellentexte vollständig abgedruckt*** **RR!** 250,–

1049 Kurtzes Bedenckendt, Wie bey Itzigem reducirten Müntzwehsen in vorfallenden fällen ungefehrlich zu sprechen, Helmstedt (Zacharias Rabe) 1622, 8°, Ppd. **RR!** 300,–

1050 Ausführliche Betrachtung **über die gröbere Scheidemünze**, als ein dermahlig nothwendiges Uebel in den mehrern Provinzen Ober-Deutschlandes und ob demselben durch ein Reichsgesetz bald mögte abgeholfen werden können, Frankfurt und Leipzig 1755, (2) + 100 S., *angebunden:*
Entdeckte **Ursachen des verderbten Münzwesens in Teutschland**, nach ihren ersten und wahren Quellen; wobey zugleich neue und wirksame Mittel dagegen vorgeschlagen werden, die ein jeder Reichsstand vor sich, ohne Mitwirkung des Reichs, und ohne Recesse mit seinen Mitständen, in Ausübung bringen kann, Leipzig (Bernhard Christoph Breitkopf) 1755, (8) + 96 S., *angebunden:*
Patriotische Gedancken eines Kaufmanns über das Münz-Wesen, Worinnen mittelst unumstößlichen Gründen angewiesen und behauptet wird, daß ein schwerer Münz-Fuß zum Ruin derer Geld ins Land dringenden Fabriquen und Manufacturen, folglich der Handllung und Wohl derer Länder im Heil. Römischen Reich überhaupt, und besonders in denen vordern Craysen, Gegentheils aber ein leichter zu deren Bestand, Flor und mehreren Aufkommen *gereichen werde, Frankfurt und Leipzig 1761, 48 S., angebunden:*
Accurate Vorstellung sämtlicher jezo im Schwang gehenden Münz- und Geldsorten, hauptsächlich derer, welche seit den Jahren 1756 bis 1760 bekannt worden; nebst beygefügten richtigen Verzeichnis, wie hoch jedes Stück am Werth sey. Zum Nutzen des Publici herausgegeben, und mit dazugehörigen Kuperstichen versehen, o. O. 1761, 20 S. + 3 ausfaltbare Münztafeln, *angebunden:*
Accurate Anzeige der gröbern und kleinern Silber-Münzsorten, wie solche bey dem in Augsburg angestellten Münz-Probations-Convent gegen die Kaiserlichekönigliche Ausmünzung anzunehmen, Augsburg 1761, 24 S. 8°, Ppd. der Zeit **RRR!** 900,–

Mittelalter / Neuzeit

BRAKTEATEN

1051 **Becker, Wilhelm Gottlieb**: Zweihundert seltene Münzen des Mittelalters in genauen Abbildungen mit historischen Erläuterungen herausgegeben von Wilhelm Gottlieb Becker, Königlich Sächsischem Hofrath, Oberaufseher der Königlichen Antikengallerie und des Münzkabinets, Inspektor des grünen Gewölbes; correspondirendem Mitglied der Römischen Akademie der Archäologie, und Ehrenmitglied der Kaiserlich Oesterreichischen Akademie der vereinigten bildenden Künste, Dresden (Walthersche Hofbuchhandlung) 1813, Titelei, 1 Bl., 1 Bl. **Widmung für Joseph Mader**, 1 Bl. Brief an denselben, 1 Bl. Verz. der Pränumeranten, 105 S. + VII Tf. mit Münzabbildungen. Groß-4°, Hln., leicht braunfleckig, Rücken an der Kante mit kleinem Riß. *EINZIGARTIGER BAND! Fehlt z.B. im Literaturverzeichnis von F. Berger, Brakteaten.* **RRR!** 350,–

BAYERN

1052 **Beierlein, J. P.**: Die Medaillen und Münzen des Gesammthauses Wittelsbach auf Grund eines Manuskripts von J.P.Beierlein. Bearbeitet und herausgegeben vom K. Conservatorium des Minzkabinets. I. Band: Bayerische Linie, München 1897. Titelei, Dedicationsblatt, IV + 271 S., Tf. I-V (Kat.-Nr. 1-1855 mit Nachträgen, bis zu Joseph Ferdinand, 3. Sohnes des Kurfürsten Maximilian II. Emanul, die weiteren Nrn. ab Kf. Karl Albrecht im anderen Teilband). 4°, Hldr. der Zeit, 4 Bünde, Goldverzierung, leicht bestoßen. **Original! R!** 300,–

HERALDIK

1053 **Biedenfeld, Ferdinand Frhr. von**: Die Heraldik oder poluläres Lehrbuch der Wappenkunde für Diplomaten, Genealogen, Archivbeamte und Edelleute (...). Mit 530 lithographirten Figuren und 1 illuminirten Bildertafel, Weimar (Bernhard Friedrich Voigt) 1846, VIII + 80 S. + XXII Tf., Gr.-8°, Hln. der Zeit **RR!** 300,–

WÜRTTEMBERG

1054 **Binder, Christian:** Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde, neu bearbeitet von **Julius Ebner,** I. Band [Haus Württemberg, Hauptlinie], Stuttgart (Kohlhammer) 1910, V + 293 S., 20 Doppeltafeln in Lichtdruck, 4°, Text und Tafeln getrennt gebunden in Hln. der Zeit, dazu passender Schutz-Schuber **Original!** R! 150,–

GENEALOGIE

1055 **Brömmel, Friedrich**: Genealogische Tabellen zur Geschichte des Mittelalters bis zum Jahre 1273 mit sorgfältiger Angabe der Zeit und des Besitzes, Basel (Schweigerhausersche Buchhandlung) 1846, 3 S. Vorrede, 3 S. Register, 72 Tabellen, 7 S. Erläuterungen, 2° quer, Hln. der Zeit, Deckel am Rand bestoßen **RR!** 200,–

1056 **Dannenberg, Hermann**: Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit, Berlin (Weidmannsche Buchhandlung) 1876, 2 Bände, 510 S. + LXI Tf., 1 Karte, 4°, Hln. der Zeit, *(ohne die Nachtragsbände 3-5, beide Bände mit **Exlibris**, das des Tafelbandes der Ständischen Bücherei des Markgrafentums Niederlausitz, nach 1918 im Besitz der Niederlausitzer Gesellschaft für Anthropologie und Altertumskunde zu Guben* 600,–

POMMERN

1057 **Dannenberg, Hermann**: Pommerns Münzen im Mittelalter, Berlin (Ferdinand Schneider) 1864, IV + 82 S. + 4 Tf. (Sonderdruck aus den Berliner Blättern für Münz-, Siegel- und Wappenkunde mit eigener Seitenzählung), 4°, Hln. der Zeit, *Vorläufer von Dannenbergs Münzgeschichte Pommerns, Exemplar des Sammlers Max Fischer, Magdeburg.* **RRR!** 400,–

POLEN

1058 **Demel, Boleslaw**: Liczmany Mennicze zwane Podskarbiówkami, Warschau (Wende) und Krakau (Gebethner) 1911, 32 S. + 6 Tf., 8°, Kldr. **RRR!** 120,–

NOT- UND BELAGERUNGSMÜNZEN

1059 **Duby, Tobiesen**: Recueil général des pièces obsidionales et de nécessité, gravées dans l'ordre chronologique des événements: Avec l'Explication, dans l'ordre alphabéthique , des Faits historiques qui ont donné lieu à leur fabrication: A la suite desquelles se trouvent plusieurs Pièces curieuses & intéressantes, sous le titre de Récréations numismatiques, Paris (Witwe des Verfassers und Debure d. Ä.) 1786. Mit Nekrolog des 1782 verunglückten Verfassers. XVI und 147 S., 27 Tafeln für die Belagerungsmünzen und 4 Tafeln für die Münzbelustigungen, Gr. 4°, G.-Ldr. der Zeit mit Goldverzierung, 5 Bünde, Rückentitel gold auf rot, saubere Blattrandvergoldung. ***Prachtband!*** **RR!** 800,–

NÜRNBERG

1060 **LOT. Erlanger, Herbert J.**: The coinage of the free city of Nuremberg from 1782 to 1807, in: ANS Museum Notes II, 1947, S. 65-79 und Tf. XIII-XV (SD), 8°, O.-Brosch. **RR!**
Dazu:
Kellner, Hans-Jörg: Die Münzen der Freien Reichsstadt Nürnberg, 1. Auflage Grünwald bei München (Hugo Geiger) 1957 (=Bayerische Münzkataloge Band 1), 169 S., Abb. im Katalog, 8°, O.-Brosch. **2 Stück-** 100,–

NIEDERLANDE

1061 **Gelder, H. E. van und M. Hoc**: Les Monnaies des Pays-Bas Bourguignons et Espagnols, 1434-1713, Amsterdam (J. Schulman) 1960. 210 S. + 34 Tf., 4°, O.-Gln. (**R!**) **R!** 250,–

1062 **Götz, Christian Jacob**: Beyträge zum Groschen-Cabinet nach Anleitung der hinterlassenen Sammlung deutscher Münzen des königlich sächsischen Finanz-Secretair Christoph Friedrich Pohl, Dresden (Walthersche Hofbuchhandlung) 1810-1811, 3 Teile in eins gebunden, (8) + 1252 S. + 28 S. Register, 8°, bibliophiler Pergamenteinband. **R!** 650,–

SOEST

1063 **Gottschalk, W.**: [Über die Soester Münze], Manuskript (3.Viertel 19. Jh.), 14 S., zur Hälfte beschrieben, 8°, mit Klammern in Pappe geheftet 75,–

POLEN

1064 **Gumowski, Marian**: Zarys Numizmatyki Polskiej [=Überblick der polnischen Numismatik], Lotsch (PWN) 1952, hg. von der Nikolaus-Kopernikus-Universität in Thorn, 145 S., Schreibmaschinendruck (in 400 + 75 Exemplaren), 4°, O.-Brosch. *äußerst selten und wenig bekannt, fehlt im Literaturverzeichnis G. Probszt in der Grazer Ausgabe des Handbuchs der polnischen Numismatik des Verfassers (1960).* **RR!** 150,–

HESSEN

1065 Ansehnlicher Vorrath von **Thalern und Schaustücken des Landgräflich-Hessischen Gesamthauses** nebst einer Aufzeichnung von hauptraren, theils noch nicht beschriebenen, schon wirklich besitzenden oder annoch suchenden Cabinets-Münzen, Regensburg (Johann Leopold Montag) 1776, 246 Seiten, Katalog aus den im Titel angegebenen 4 Teilen, **etliche seltene Stücke in schönen Kupfern abgebildet,** diese und einige weitere, illustrierende Kupferstiche von J. G. Friedrich (Regensburg) Regensburg., 8°, unbeschnittenes, druckfrisches Exemplar im bibliophilen Pergamenteinband **RRR!** 700,–

1066 Geschichtmäßige Beschreibung der **Landgräflich-Hessischen Ganzen und Halben Thaler, wie auch einiger Denck-Münzen**, Regensburg (Keyser) 1784. 267 Seiten, Titelei, (6) + 266 S., Katalog mit 510 (Taler) + 98 (Halbtaler) + 89 (Medaillen) Nrn., 1 Kupferstich, *wollte Verbesserung des vorigen Werkes sein, ist jedoch* ohne *Münzabbildungen*, 8°, Hldr. der Zeit mit goldener Rückenverzierung und -titel **RR!** 300,–

1067 **Heusinger, Friedrich**: Versuch einer Abhandlung von dem Nutzen der Teutschen Münzwissenschaft mittlerer Zeiten so wohl in der Grammatik, den Geschichten, der Erdbeschreibung und der Wapenkunst als dem Teutschen Lehn-, Staats- und Kirchenrecht mit Kupfern [von C. F. Schnidel aus Eisenach und A. Nunzer], Nürnberg (Johann Georg Lochner) 1750, XII + 246 S. + Register, 2 Münztafeln, 3 Abb. von Münzen aus dem Gothaer Kabinett im Titel, 8°, bibliophiler Einband **RR!** 200,–

1068 **Joachim, Johann Friedrich**: Neu-eröffnetes Groschen-Cabinet (...), 4 Bände, Leipzig (Großische Handlung) 1748 ff., insgesamt 184 Kupfertafeln, zahlreiche Stammtafeln eingebunden; Eignerstempel Max Fischer, Magdeburg, Vorbesitzer Justizienrat Krause (handschriftl. Eintrag), Buchrücken bei Bd. 1 und 4 ausgeplatzt und eingerissen; *in Ergänzung dazu:*
Böhme, Johann Gottlieb: Sammlung Deutscher Münzen mittlerer und neuerer Zeiten als des Neueröfneten Groschen-Cabinets Zwölftes Fach, enthaltend Sächsische Meißnische Thüringische Dickpfennige und Groschen in Kupfern mit den nötigen Anmerkungen, Leipzig und Züllichau (Waysenhaus- und Frommannische Buchhandlung) 1765, (8) + 326 S. + XII Münztafeln, *als Ergänzung angebunden:*
Böhme, Johann Gottlieb: Sammlung Deutscher Münzen mittlerer und neuerer Zeiten als des Neueröfneten Groschen-Cabinets Dreizehntes Fach, enthaltend Sächsische Meißnische Thüringische Dickpfennige und Groschen in Kupfern mit den nötigen Anmerkungen, Leipzig und Züllichau (Waysenhaus- und Frommannische Buchhandlung) 1769, (8) + 278 S. + 15 Bl. Register + Tf. XIII-XXX, alle 8°, Ppd. der Zeit, einheitlich gebunden, Einbände bestoßen. **In dieser Vollständigkeit selten** 1100,–

SACHSEN

1069 **Juncker, Christian**: Die in der Hoch-Fürstlichen Sächs. Residentz-Stadt Altenburg im Osterlande befindliche, iedoch fälschlich insgemein benennete **Hußiten-Fahne**, vielmehr aber sehr alte und rare Marckgräflich-Meißnische Fahne, Wollte bey an Hand kommender Gelegenheit eines in dem Hoch-Fürstl. Friedericianischen Gymnasio allhier und desselben Auditorio publico auf morgenden Tag G. G. als den 27. Febr. 1714 zum ersten mahl angestelleten Actus Oratorii, in welchem Sechß Discipuli Classis Selectae aus freyem Munde reden werden, mit wenigen erklären (...), Altenburg (Johann Ludwig Richter) 1714, (6) S., mit einem Holzstich der Fahne als Titelillustration, *angebunden:*
Juncker, Christian: Gedoppelter Discours von denen von dem Durchlauchtigsten Chur- und Fürstlichen Hause zu Sachsen gestiffteten Ritter- und andern Orden wie auch von denen mutuellen Vermählungen Höchsterwehnten Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen [Auf diesem Titelblatt sind der Ordensstern des königlich preußischen Ritter-Ordens vom Schwarzen Adler und beide Seiten der Hochzeitsmedaille Christian Wermuths auf Herzog Johann Wilhelm von Sachsen (-Eisenach) und seine dritte Gemahlin, Magdalena Sibylla, abgebildet (Beschreibung des Stücks auf S. 36, die Seite mit dem Herzog ist von 1704). Es folgt der 2. Titel:], Discours von denen von dem Durchlauchtigsten Chur- und Fürstlichen Hause zu Sachsen gestiffteten Ritter- und andern Orden. Bey Gelegenheit des von Ihro Königlichen Majestät zu Preußen, Herrn Friedrich, Churfürsten zu Brandenburg, Souverainen Prinzen von Oranien und Neufchâtel u.s.m. an den Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Hn. Johann Wilhelm, Hertzogen zu Sachsen, Jülich, Clebe, Berg, Engern und Westphalen u.s.m. Regierenden Hertzog zu Sachsen-Eisenach, am 13. Julii dieses lauffenden Jahres 1708 conferirten Königl. Preußischen Ritter-Ordens vom Schwartzen Adler, Eisenach (Johann Adolph Boëtius) 1708 [Es folgen: Widmung des Verf. an den Herzog, über 4 S. der Text der bei der Zeremonie zur Verleihung des Ordens aufgeführten Kantate, 2 S. Stammtafel der Wettiner seit Friedrich dem Sanftmütigen, schließlich die eigentlichen Abhandlungen über über 36 S., nämlich: *Von Chur- und Fürstlichen Sächsischen Ritter- und andern Orden* (S. 1-20), *Reglement, wie eine Hoch-Fürstliche Person durch ihren Gesandten in den Königlich Preußischen Ritter-Orden, den 13. Julii dieses 1708. Jahres, in der evangelisch-reformirten Ober-Pfarr- und Dohm-Kirchen allhier zu Cölln an der Spree, aufgenommen und eingekleidet werden soll* (S. 21-26), *Discours von den mutuellen Vermählungen des Durchlauchtigsten Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen bey Gelegenheit der höchstbeglückten Vermählung des Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Hn. Johann Wilhelm, Hertzogen zu Sachsen (...), mit der Durchlauchtigsten Prinzessin, Prinzessin Magdalena Sibylla, Hertzogin zu Sachsen (...); so am 29. Julii dieses lauffenden Jahres 1708 auf dem Hoch-Fürstl. Residenz-Schloß Neu-Augustus-Burg zu* ***Weißenfelß*** *vollzogen worden* (S. 27-36, mit Widmung des Verfassers an die Herzogin)]; *angebunden:*
Seeländer, Nicolaus: Des Müntz-Schatzes mittlerer Zeiten Abhandlung der Ertz-Bischofflich-Chur-Fürstlich-***Mayntzischen Bracteaten***, oder silbernen alten hohlen Blech-Müntzen, so dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Lothario Francisco, des Heil. Stuls zu Mayntz Ertz-Bischoffen (...) offeriret Nicolaus Seeländer, Erfurt 1725, 28 S. + 2 Tf.; *angebunden:*
Seeländer, Nicolaus: Des Müntz-Schatzes mittlerer Zeiten Abhandlung der ***Hessischen Bracteaten*** oder Blech-Müntzen, welche dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl, Land-Grafen zu Hessen, Fürsten zu Herschfeld, Grafen zu Catzenellenbogen (...) überreichet Nicolaus Seeländer, o.O. 1725, 7 S. + 1 Tf.; *angebunden:*
Seeländer, Nicolaus: Des Müntz-Schatzes mittlerer Zeiten Abhandlung der Hoch-Gefürsteten Abtey Fulda Ihrer Bracteaten, oder silbernen alten Blech-Müntzen, so dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Constantin, Abten des Stiffts Fulda (...) übergiebet Nicolaus Seeländer, o.O., o.J., Titel, 1 Tf., 9 S.; *angebunden:*
Seeländer, Nicolaus: Des Müntz-Schatzes mittlerer Zeiten Abhandlung der Bischöfflich-Hildesheimischen Bracteaten, oder silbernen alten raren Blech-Müntzen, so in einer Ordnungs.Folge XII solcher hoher Praelaten, von A. C. 1130 an, bis Ao. 1310, zum Nutz und Zierde der Bischöfflich-Hildesheimischen Historie in offentlichen Druck gegeben Nicolaus Seeländer, o.O., o.J., Titel, 1 Tf., 9 S.; *angebunden:*
Seeländer, Nicolaus: Kurtze Erläuterung eines vierhundert jährigen Hildesheimischen Müntz-Contracts, als ein Anbehör der Bischöfflich Hildesheimischen alten silbernen Blechmünzten, so aus der alten Niedersächsischen Sprache in das Hochteutsche versetzet Nicolaus Seeländer, o.O. 1727, 3 S., niederdeutscher Text mit hochdeutscher Übersetzung, Erläuterung, *Es handelt sich um die Urkunde vom 24. August 1321, UB. der Stadt Hildesheim I, Nr. 726.* 2°, **Hldr. der Zeit.** ***Die „Hussiten-Fahne" ist die erste Ausgabe dieser seltenen Schrift Junckers, eine der ersten, wenn nicht DIE erste fahnenkundliche Abhandlung, bei Smith und bei Jöcher nicht aufgeführt! Juncker war Mitglied der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin und Direktor des Gymnasiums in Altenburg. Bemerkenswert sind weiter seine numismatischen und landesgeschichtlichen Studien, deren einige hier beigebunden sind, die ihren wissenschaftlichen Wert für die Geschichte Sachsens und Brandenburg-Preußens bis heute nicht verloren haben (siehe ADB XIV, S. 690f.)*** **RRR!** 5000,–

1070 **Köhler, Johann Tobias**: Vollständiges Ducaten-Cabinet, das ist: Historisch-critische Beschreibung nicht nur derjenigen Goldstücken, welche unter dem Nahmen Ducaten bekannt sind, sondern auch aller gangbaren Goldmünzen, von verschiedenen Nahmen und Gehalt, welche von Europäischen Kaysern, Königen, Churfürsten, Päbsten, Bischöffen, Prälaten, Fürsten, Grafen, Freyherren und Städten sind geschlagen worden, 2 Teile, Hannover (Nicolai Försters und Sohns Erben Hof-Buchhandlung) 1759 und 1760, 8°, (72) + (12) + 1028 S., 8°, ***Hldr.-Einband der Zeit auf 4 echten Bünden mit reicher Rückenvergoldung und allseitigem Farbschnitt****, alte handschriftliche Besitzeinträge auf Schmutztitel* **R!** 1000,–

1071 **Köhne, Bernhard**: Neue Beiträge zum Groschen-Cabinet nebst einigen Anhängen, Berlin (E. S. Mittler) 1843, IV + 167 S., 251 Nrn., 8°, kunstvolles Gln. mit Rückenbeschriftung, ***Exlibris P. Henckel (Nr. 313, !!!)***, *späterer Eignerstempel Max Fischer, Magdeburg* **RR!** 250,–

RUSSLAND

1072 [**Krug**]: Zur **Münzkunde Rußlands**, hg. von der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, Sankt Petersburg 1805, 200 S. + 3 S. Anhang, 8°, Hldr. der Zeit, *erste gründliche Aufarbeitung der russischen Münzgeschichte des Mittelalters* **Original,** **RR!** 300,–

1073 **Kunstmedaillen des XVI. bis XX. Jahrhunderts** von Deutschland, Niederlande, Frankreich, England. A. Riechmann & Co., Auktion XVIII, Mai 1921. (3) + 97 S., 683 Nummern, 33 Lichtdrucktafeln, Kl.-2°, O.-Hln. 200,–

1074 **Lesser, Friedrich Christian**: Historische Nachricht von Schwartzburgischen Müntzen, so wohl derer ehemaligen Hochgebohrnen Grafen als auch derer jetzigen Durchlauchtigsten Fürsten von Schwartzburg, an das Licht gestellet, und mit Anmerckungen versehen, Leipzig (Michael Blochberger) 1741, (XVIII) + 135 S. + 8 S. Register, 2 Münztafeln (von Mentzel gestochen), 8°, Pergamenteinband der Zeit, *bestoßen, innen papierbedingt gebräunt, Exemplar des Sammlers Max Fischer, Magdeburg* **R!** 350,–

1075 **Lilienthal**: Vollständiges **Thaler-Cabinet,** das ist, Historisch-Critische Beschreibung Derjenigen zweylöthigen Silber-Münzen, welche unter dem Namen Der Reichs-Thaler bekannt sind, Und seit drittehalbhundert Jahren her von Kaysern, Königen, Churfürsten, Päbsten, Bischöffen, Herzogen, Fürsten, Grafen, Freyherrn, Republiquen und Städten auf allerhand Begebenheiten sind geschlagen worden; Zusamt einer Kurzen Einleitung in die Thaler-Wissenschaft, und einem Register der auf den Thalern vorkommenden Symbolorum und Denksprüche, Königsberg und Leipzig (Christoph Gottfried Eckardt) 1735, 450 S. + 3 Register, als Frontispiz Kupferstich mit Ansicht einer Bibliothek mit Münzkabinett, 8°, O.-Pergament. *Katalog mit 1407 Nummern und einem Anhang mit 128 Nummern, welcher die in Friedrich Wilhelm Jacobs „Sammlung verschiedner merkwürdiger rarer und anderer Thaler" (1735) zusätzlich verzeichneten Stücke, insbesondere aus dem Gothaer Kabinett, nachträgt.* **R!** 300,–

POLEN

1076 **Litwin, Józef**: Lódzkie surogaty monety zdawkowej z okresu powstania styczniowego. Historja lokalnych bonów pienieznych papierowych i bawelnianych (1861-65) na tle historji pieniadza papierowego zastepczego w Polsce, Lotsch 1928 (Sonderdruck mit eigener Seitenzählung aus „Rocznika Lódzkiego"), 60 S., 4°, O.-Brosch. **RRR!** 100,–

MEDAILLEN

1077 **Loon, Gerard van**: Beschryving der Nederlandsche Historienpenningen: Of beknopt Verhaal van't gene sedert de Overdracht der Heerschappye van Keyzer Karel den Vyfden op Koning Philips zynen zoon, Tot het fluyten van den Uytrechtschen Vreede, In de zeventien Nederlandschen Gewesten is voorgevallen, 4 Teile, Haag (Christiaan van Lom u.a.) 1723, 1726, 1728 und 1731. Großes Medaillon des Autors in Kupfer, Titelei, Dedicatio, Lobgedichte auf den Verfasser und sein Werk von verschiedenen Schriftstellern, 574 S., Bd. II mit Titelei, prachtvollem Dedicationsblatt und 562 S., Bd. III mit Titelei, prachtvollem Dedicationsblatt, Verzeichnis der eingetragenen Leser, 556 S. und Register, Bd. IV mit Titelei, prachtvollem Dedicationsblatt, 697 S und Register. Zahlreiche Abb. im Text, 2°, mod. H. Kldr., Papier z.T. leicht gewellt, inliegend Autograph: 4seitiger französischsprachiger Neujahrsgruß des Studenten H. Bussing an seine Eltern (undatiert, Ende 19./Anfang 20. Jh.). *Grundlegend auch für Europa mit Bezug zu den Niederlanden, z.B. vortreffliche Dokumentation des Spanischen Erbfolgekrieges mit Erklärung zahlreicher deutscher Medaillen.* **RR!** 2000,–

MANSFELD

1078 Beschreibung derer Thaler des Gräflich- und Fürstlichen Hauses **Mansfeld**, Nürnberg (Felßecker) 1758, 94 S., 1 Tf. mit Wappendarstellungen, 1 ausfaltbare Stammtafel, 8°, Hln. des 19. Jhs. **RRR!** 250,–

UNGARN

1079 **Melle, Jacob von**: Series Regum Hungariae e Nummis Aureis. Das ist: Eine Reihe Ungarischer Könige aus goldnen Münzen: Nach der beygefügten Lateinischen Urschrift ins Teutsche gebracht; Mit Anmerckungen erläutert; bis auf unsre Zeiten fortgesetzet; und durch eine beträchtliche Anzahl seltener Goldstücken oder Ducaten ansehnlich vermehret von D. **Gottfried Heinrich Burghart** (...), Breslau und Leipzig (Daniel Pietsch) 1750, 332 S. + 5 Tf., 8°, Ppd. der Zeit **RRR!** 800,–

MÜNZRECHT

1080 **Messerer, Richard**: Das Recht der Münzprägung in Deutschland, Diss. Würzburg, München (Kgl. Hof- und Universitäts-Buchdruckerei Dr. C. Wolf & Sohn) 1913, 69 S., 8°, bibliophiler Hln.-Einband **RR!** 100,–

MECKLENBURG

1081 **Oertzen, O.**: Die mecklenburgischen Münzen des Großherzoglichen Münzkabinetts, I. Teil: Die Brakteaten und Denare, II. Teil: Die Wittenpfennige, Schwerin 1900 und 1904, 2 Bände, zus. V + 114 S., 9 Tf., 4°, O.-Hln. **Original!** **R!** 300,–

FRANKREICH

1082 **Poey d'Avant, Faustin:** Monnaies féodales de France, 3 Teile (komplett), Nachdruck Graz (Akademische Druck- und Verlagsanstalt) 1961, XII + 367 + 415 + 471 S., dazu insgesamt CLXVIII Tafeln, 4°, O.-Gln. 200,–

1083 **Praun, Georg A. S. von**: Gründliche Nachricht von dem Münzwesen insgemein, Insbesondere aber von dem Teutschen Münzswesen älterer und neuerer Zeiten. Und dann auch von dem Französischen, Spanischen, Niederländschen, Englischen und Dänischen Münzwesen, 2. und vermehrte Auflage Helmstedt (Christian Friedrich Weygand) 1741, XXXII + 480 S., mit einer „Vorrede Herrn Johann David Köhlers, Histor. P. P. O. zu Göttingen, von dem erstlich selbst beliebigem, nachmahls vorgeschriebenem, und endlich wieder willkührlich gewordenem Teutschen R. Münz-Gepräge", 8°, Hldr. der Zeit 250,–

KUPFERMÜNZEN

1084 **Reinhardt, Johann Christian**: Kupfer-Kabinet oder Beschreibung einer großen Anzahl Kupfermünzen der neueren Zeiten, 3 Bände, Eisenberg 1827-1828, 364 S. + Münzmesser, Katalog von 6344 Ex., 8°, Gln. **RR!** 450,–

SANDER, GEORG HEINRICH

1085 Sammlung rarer und merkwürdige Gold- und Silbermünzen, historisch und kritisch beschrieben [mit 2 Fortsetzungen], Leipzig 1751, 1752 und 1754, VIII + 100, XII + 104 und VIII + 104 S., dreimal 50 Münzen abgebildet, beschrieben und historisch erläutert, 8°, Pergament der Zeit **RR!** 300,–

BRAKTEATEN

1086 **Schlegel, Christian**: De nummis antiquis Isenacensibus, Mulhusinis, Northusinis et Weissenseensibus. Exercitatio Historica qua simul Landgraviorum Thuringiae Arelatensis Liniae Historia succincte exponitur, vera Bracteatorum Nummorum aetas asseritur, & contra quorundam objectiones vindicatur, decuriaque thesium de iisdem veritatis eruderandae ergo subnectur (...), Jena (Johann Bielcke) 1723, 1 Bl., (IV) S., 2 Tafeln, 176 S., 12 Münzabbildungen im Text; angebunden:
Schlegel, Christian: De nummis antiquis Gothanis, Cygneis, Coburgensibus, Vinariensibus et Merseburgensibus, Tractatio, in qua simul obiter de nummis quibusdam prisci aevi Altenburgensibus, Augustanis, Halensibus, Francofurtensibus, Noribergensibus et Ulmensibus agitur, 2. Auflage Frankfurt und Leipzig (Johann Georg Schleffel) 1725, (VI) S., 4 Tafeln, 203 S., heraldische und andere Abb. im Text; angebunden:
Schlegel, Christian: De nummis Abbatum Hersfeldensium apotelesma, Gotha (Stannus Reyherianus) 1724, (VIII) S., VI Tafeln, 124 S., die Tafeln nachträglich mit handschriftlichen Bestimmungen in schwarzer Tinte versehen;
8°, Pergament der Zeit, Rücken oben an den Kanten leicht eingerissen. ***Schlegel gehört zu den Wegbereitern der Mittelalternumismatik, insbesondere der Brakteatenforschung.*** **RR!** 1300,–

SIEBENBÜRGEN

1087 **Schmeizel, Martin**: Erläuterung Gold- und Silberner Müntzen von Siebenbürgen welche zugleich auch die merckwürdigste Begebenheiten des XVI, XVII, und XVIII, Jahrhunderts in selbigem Fürstenthum zu erkennen giebet. Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet von Michael Gottlieb Agnethler [aus Hermannstadt], Halle (Rengerische Buchhandlung) 1748, XIV + 96 S. + 8 Kupfertafeln mit 52 abgebildeten Stücken, Katalog mit 154 Nummern, 8°, Hldr. der Zeit. ***Exlibris (Kupferstich): Bibliotheca Woogiana*** *(!!!) Die Erläuterungen Schmeizels sind nach wie vor unentbehrlich* **RRR!** 600,–

1088 **Schmidt, Johann Andreas**: Numus ***Bracteat***us Henrico II. seculi XIII. Comiti Blancenburgico ante Hartonem, Helmstedt (Hermannus Daniel Hammius) 1718, 32 S. + 1 Kupfertafel mit zeitgenössischer Ansicht Blankenburgs und Abb. von fünf Brakteaten und zwei Siegeln, 1 Stammtafel; *angebunden:*
Eckhard, Johann Georg von: Erklärung eines alten Kleinodien-Kästleins, aus dem Ebnerischen Cabinete zu ***Nürnberg***, worauf die Verlöbniß Heinrichs Hertzogen von ***Sachsen und Pfalzgrafen bey Rhein*** mit Agnesen Pfälzische Erb-Princessin vorgestellet ist, dadurch auch einiger massen die ***Braunschweig-Lüneburg***ische Historie vorgestellet ist, nebst einigen alten dahin gehörigen Müntzen, erläutert wird, Nürnberg (Peter Conrad Monath) 1725, (4) + 56 S., 1 Tafel mit dem Kästlein und 2 Tafeln mit 37 Münzen des 12.-13. Jhs., 8°, Ppd., ***ex Libris Emil Bahrfeldt ! Beide Arbeiten von großer Seltenheit!*** **RR!** 650,–

BAYERN

1089 **Schmidt, Johann Ludewig**: Ausführliche Abhandlung. In was für Münzsorten ist eine Geldschuld abzutragen? Nebst einer Vorrede worin zugleich von dem Nutzen der gemeinen Meinungen und einer genauern Bibliothek in der Rechtsgelahrtheit gehandelt wird, Jena (Johann Rudolph Cröckers seel. Wittwe) 1763, Titelei, Dedikations-titel, 8 Bl., 338 S. + 9 Bl. Register, Titelei mit hinterl. Ausschnitt ohne Textverlust, *1. Ausgabe - Lipsius 357*; *angebunden:* **Obermayr, Joseph Eucharius**: Historische Nachricht von Bayerischen Münzen oder muthmaßliche Erklärung derer zu Reichenhall ausgegrabenen und in dem XI. und XII. Jahrhundert geschlagenen Münzen. Mit zwey Anhängen deren der erste von 17 dergleichen ohnweit dem Closter Reichenbach, der andere aber von einigen zu Ofenhausen im Nürnbergischen 1760 gefundenen Münzen handelt. Nebst einer weitern Anzeige von dem Bayerischen Münzwesen unter denen Herzogen vom Hause Wittelspach bis an das Ende des XIII. Jahrhunderts, Frankfurt am Main und Leipzig (Johann Leopold Montag, Regensburg) 1763, XLVIII + 300 S. + 10 Münztafeln, *1. Ausgabe - Lipsius 291; **noch heute für die Münzkunde des bayerischen Mittelalters unentbehrlich!*** 8°, neuerer HFranzbd. auf 4 Bünden **RR!** 700,–

1090 **Schulthess-Rechberg, K. G. von**: Thaler-Cabinet. Beschreibung aller bekannt gewordenen Thaler, worin auch alle diejenigen Stücke aufgenommen wurden, welche in Madai's Thaler-Cabinet beschrieben worden sind, 3 Bände (Band 2 und 3 in je 2 Abteilungen), Wien 1840, 1845 und 1846, München 1862 und 1867 (weltl. Fürsten bis Henneberg, mehr nicht erschienen), XII + 790, VI + 380, VI + 398, VIII + 463 und XVIII + 233 S., die 2. Abt. des 3. Bandes mit Bildnis des Verfassers und Nachruf, 8°, Hln. der Zeit 900,–

1091 **Seeländer, Nicolaus:** Zehen Schriften von Teutschen Müntzen Mitlerer Zeiten. Mit einigen historischen Erläuterungen erkläret, und in dreyzehen Kupfer-Platten vorgestellet, Hannover (Nicolaus Förster und Sohn) 1743, VIII + 120 S., 13 Kupfertafeln, 8°, bibliophiler Hldr.-Einband, *ausgeschiedenes Exemplar der Deutschen Bücherei, später der Münzsammlung der Universität Leipzig* **R!** 400,–

1092 **Soothe, J. C. von**: Auserlesenes und höchst ansehnliches Ducatencabinet, Hamburg 1784, Nachdruck Bonn (Buch- u. Steindruckerei Jos. Bach Witwe) 1904, XI + 243 S., mit 1620 Nrn., 8°, Hldr. der Zeit 180,–

SACHSEN

1093 **[Wagner, S. P.]**: Gründliche Nachricht von Ankunft, Gepräge, Gewicht und Werth derer in Sachßen, Thüringen und Meißen gemüntzten Groschen. So wohl von denen daselbst im Handel und Wandel vormahln gebräuchlichen Schock-Groschen als auch von denen daher entstandenen Steuer-Schocken zur Erkäntnüß derer darauff gerichteten Stifftungen und Diplomatum auch darnach bewilligten Steuern und Schatzungen ertheilet, Wittenberg (Christian Gottlieb Ludwig) 1728, (10) + 160 S., 2 S. Literaturverz. und 12 S. Register, 8°, bibliophiler Ledereinband, *dazu:* **Tafelteil mit 150 abgebildeten Münzen auf 22 Tf.**, 8°, geheftet, mit handschr. Anmerkungen und Zusätzen, ***erste wissenschaftliche Abhandlung und Katalogisierung der Meißner Groschen!*** **RR!** 1000,–

POLEN

1094 **Wolañski, Tadeusz**: Pieniadze Piastów. Od Czasów Najdawniejszych do roku 1300 [Münzen der Piasten. Von den Anfängen bis 1300], Warschau 1847 (8) + 340 + (22) + 22 S., 110 Typen abgebildet und beschrieben, viele weitere Münzabbildungen im Text, im Anhang zusätzlicher Katalog mit Abbildungen, mehrere Tabellen im Text, 8°, Gln. des frühen 20. Jahrhunderts. Dazu Tafelband mit 1 Karte, 5 genealogischen Münztafeln, 4 Tafeln mit böhmischen Münzen, tabellarischer Ordnung der Münzbilder, Tafel mit Abb. von Siegeln, deren Motive auf Münzen erscheinen, 20 Tf. mit polnischen, schlesischen und preußischen Münzen, 8°, O.-Brosch., papierner Schutzumschlag vom Anfang des 20. Jhs. ***Kritisches Standardwerk zur frühen polnischen Münzkunde, selten*** **RR!** 600,–

MAINZ

1095 **Würdtwein, Stephan Alexander**: Mainzer Münzen des mittleren und jüngeren Zeitalters zum Behuf der Geschichte des Vatterlandes gesammlet und beschrieben, Mannheim 1769, 98 S., 9 Münzabb. in 2 Kartuschen, 8°, Hldr. der Zeit, *Deckel lose, Doublette der Universitätsbibliothek Freiburg im Breisgau, betrifft auch* ***Erfurt****, enthält auch Medaillen* **R!** 350,–

POLEN

1096 **Zagórski, Ignacy**: Monety Dawnej Polski jakotéz prowincyj i miast do niéj niegdy nalezacych, z trzech ostatnich wiekow, zebrane, uporzadkowane i z przywedzeniem zródel historychzych opisane, Warschau 1845, Text mit Münzgeschichte, lateinischen und polnischen Urkunden und eingearbeitetem Geprägekatalog, V + 191 + XVIII S. und 2 ausfaltbare Tabellen, 60 Münztafeln, 4°, Gln. (bibliophiler moderner Kunsteinband) *vor Gumowski wichtigstes Standardwerk zur polnischen Münzkunde, Exlibris Wladislaw Mrowinski* **RR!** 700,–

PROBEN, STEMPELFEHLER

1097 Slg. ***Hahlo*** - **Leo Hamburger**, Frankfurt am Main, Auktion vom 17.1.1927: Sammlung William F. Hahlo, Berlin (Probemünzen, Stempelfehler, Verprägungen und Abschläge namentlich in Gold sowie Reichsmünzen), 91 S. + 10 Tf., 4°, Hln. der Zeit 200,–

POLEN / PREUSSEN / BALTIKUM

1098 Slg. ***Mathy*** - Catalog der Polnischen Münzen und Medaillen der Mathy'schen Sammlung, deren öffentliche Versteigerung auf Veranlassung des Besitzers in Danzig den 2. August 1858 und die nächstfolgenden Tage statt findet, Danzig (Bertling, Habermann und Schulz; Druck von Edwin Groening) 1858, (6) + 164 S., 2756 Nummern, mit Vorrede des Sammlers, Münzen von Danzig, Elbing und Thorn, Riga, Kur- und Livland von den polnischen Münzen getrennt, 8°, Ppd. der Zeit, *handschriftliche Ergebnisse in durchschossenem Exemplar, Eignerstempel von Ernst Ferd. Grünert aus Magdeburg* **R!** 250,–

1099 Slg. ***Mayer*** - Verzeichniß der auserlesenen Münzen- und Medaillen-Sammlung weiland des Herrn Theodor Mayer, Escompte -Cassier der k. k. priv. ersten österr. Sparkasse. Zum Behufe der öffentlichen Versteigerung, welche, im Falle sich kein Käufer für die ganze Sammlung finden sollte, am 2. März 1868 in Wien, VII. Bezirk, Breite-Gasse Nr. 8, beginnen wird, Wien (**Josef Bermann**) 1868, IV + 225 S. + angebundene Ergebnisliste (16 S.), 8°, Hln. der Zeit; ***vor allem Taler, in der Ordnung des Sammlers aufgeführt, viele Seltenheiten*** **R!** 180,–

1100 Slg. ***Regnault*** - **Delbergue-Cormont / Hoffmann**, Paris, Auktion vom 14.-16.6.1875: Collection Regnault. Première partie. Catalogue des monnaies françaises et des médailles artistiques (...), [2e partie:] Monnaies étrangères, Paris 1875, 198 S. + VI Münztafeln, 2106 Nummern, 4°, Hldr. der Zeit, *Exlibris T. I. Kalkowski* 125,–

KRIEGE

1101 Slg. ***Traux*** - Verzeichniß der von dem k. k. Feldmarschall-Lieutenant Ludwig de Traux in Wien hinterlassenen Münz- und Medaillen- Sammlung mittlerer, neuer und neuester Zeit, Wien (**Josef Bermann**) 1856, IX + 312 S., 10959 Nummern, 8°, Ppd. der Zeit, ***viele Seltenheiten***, *Standardwerk zu Stücken auf die Kriegsgeschichte* **R!** 150,–

1102 **Thaler Collection** [in sechs Scatolae], o.O. o.J. (Hamburg 1709), 96 S., 8°, bibliophiler Ppd. mit Rückenbeschriftung **RRR!** 200,–

1103 **LOT. - Augspurg, G. D.**: Zur deutschen Münzfrage I, II, IV und VIII, Bremen (A. D. Geisler/J. Küthmann) 1868, 1869 und 1873, VI + 40 S. + 20 S. Nachträge (1. Heft); IV + 68 S. (2. Heft, Wahl des Münzsystems); 31 S. (3. Heft, Übergang zur Goldwährung in Deutschland); *dazu vom selben Verfasser:*
- Die Entwerthung des Geldes, die Steigerung der Preise und die Mittel zur Abhülfe, Bremen (J. Küthmann) 1873, 33 S.; alle Hefte 8°, brosch. **5 Stück** - **R!** 120,–

1104 **LOT. - Bamberger, Ludwig**: Reichsgold. Studien über Währung und Wechsel, Leipzig (F. A. Brockhaus) 1876, VI + 202 S., 8°, Gln. der Zeit, *dazu vom selben Verfasser:*
- Die Verschleppung der deutschen Münzreform. Ein Appell an die Reichsregierung, Köln (M. DuMont-Schauberg' sche Buchhandlung) 1882, VI + 66 S., brosch., *dazu vom selben Verfasser:*
- Silber, Berlin (Rosenbaum & Hart) 1892 (Sonderabdruck mit eig. Seitenzählung aus *Die Nation. Wochenschrift für Politik, Volkswirtschaft und Litteratur, hg. von Dr. Th. Barth*), 1 Bl., 36 S., 1 Bl., 8°, brosch., *dazu vom selben Verfasser:*
- Die neue Silberkommission, Berlin (Rosenbaum & Hart) 1894 (Sonderabdruck mit eig. Seitenzählung aus *Die Nation. Wochenschrift für Politik, Volkswirtschaft und Litteratur, hg. von Dr. Th. Barth*), 1 Bl., 38 S., 1 Bl., 8°, brosch., *dazu vom selben Verfasser:*
- Die Stichworte der Silberleute, 3. Auflage Berlin (Rosenbaum & Hart) 1893, Titel + 136 S. + 1 Bl., 8°, brosch. **5 Stück** - **R!** 200,–

1105 **Blöde, Gustav**: Darstellung der neuen Münzverfassung im Königreiche **Sachsen** und der durch sie herbeigeführten Veränderungen im öffentlichen und Privat-Geldverkehr. Vollständige, systematisch geordnete, erläuternde und erklärende Zusammenstellung der bis zum 28. November 1840 über den fraglichen Gegenstand erschienenen Gesetze und Verordnungen, nebst den Tabellen zur Umrechnung der Werthe nach Conventionsgeld in Courant des Vierzehntalerfußes mit einem Agiozuschlag von 2 70/90 und zur Uebertragung der Groschen- und Pfennigrechnung nach Duodecimalcourant in die nach Decimalcourant des Vierzehntalerfußes, so wie der Scala der Ablösungssätze, nach welchen die der Landrentbank überwiesenen Renten von den Verpflichteten abgelöst werden können..), Dresden und Leipzig (Arnoldische Buchhandlung) 1841, XVI + 80 S., 8°, kunstvoller Ppd. der Zeit mit Rückenbeschriftung gold auf rot. *Bucheignerstempel Bernhard v d Becke der Secundogenit. Des K. H. Hauses Sachsen* **RR!** 150,–

RUSSLAND

1106 **Claus, Rudolf**: Das russische Bankwesen, Leipzig (Duncker & Humblot) 1908 (= Staats- und Sozialwissenschaftliche Forschungen, hg. v. Gustav Schmoller und Max Sering, Heft 131), XV + 162 S., 8°, Hldr. der Zeit. *Bis heute nicht überholtes Standardwerk zur russischen Geldgeschichte!* **R!** 120,–

1107 **Crick, W. F. und J. E. Wadsworth**: A hundred years of joint stock banking (...) with a Foreword by The Right Honourable Reginald McKenna, London (Hodder & Stoughton) 1936 (350er Auflage!), 2 Bl., **eingebundenes gedrucktes Dedicationsblatt mit farbigem Doppelwappen** („Presented to Herrn Dr. Hjalmar Schacht by The Chairman, Managing Director and Directors of the Midland Bank Limited 1836-1936"), 2 Bl., Frontispiz (Porträt-Photographie Charles Geach), (10) S., 464 S., große ausfaltbare Stammtafel zur Geschichte der Midland-Bank, **50 Lichtdrucktafeln (!!!)** mit zahlreichen Kassenscheinen, Porträts, Dokumenten, Gebäuden u.a. zur Geschichte der Midland-Bank und ihrer Vorgänger, 8°, O.-Ganzleder-Prachtband, ***aus dem Besitz des Reichsbankpräsidenten und späteren Beraters Konrad Adenauers, Hjalmar Schacht*** **RRR!** In dieser Form UNIKUM. 1200,–

DÄNEMARK

1108 Wie muß **Dännemark** seine Reichsbank benutzen, um sich von dem Papiergelde zu befreien, und wieder zu einem Geld- und Finanz-Wesen zu gelangen, wie es dem Wohl seiner Unterthanen angemessen ist?, o.O. 1816, Titel + 32 S. + Zierblatt, 8°, bibliophiler Ppd. **R!** 150,–

DANZIG

1109 **Danzigs Münz-Verhältnisse**. Ein Taschenbuch für Jedermann, oder kurze und vollständige Uebersicht der jetzt in Danzig coursirenden Münzsorten, nebst einer genauen und ausführlichen Berechnung derselben von den kleinsten bis zu großen Summen in 8 Tabellen; mit einer accuraten Geld-Gewichts-Tafel, Danzig (Wedelsche Hofbuchdruckerei) 1817, 59 Seiten, 8°, bibliophiler Ppd. mit Rückenbeschriftung in Frakturt **R!** 250,–

1110 **Engelken, H. und E. B. Osterndorff**: Im Weltverkehr coursirende Gold- und Silber-Münzen in ihrer natürlichen Größe und Zeichnung. Die größte aller existirenden Münz-Facsimies-Sammlungen. Practisches Werth-Nachschlagebuch für alle im Verkehr vorkommenden Münzen nach ihrem Werthe in Preuß. Cour rthlr. u. Sgr., nebst Vergleichungs-Tabelle der verschiedenen Deutschen Scheidemünzen, 2. Auflage Bremerhaven (L. v. Vangerow) 1858, Titelei, 1 Bl. (Vorwort), **54 Tf. mit 1400 Abb. von Münzen von 1560 an (!)**, die ersten 3 Bl. mit symbolischen und allegorischen Darstellungen zur Seefahrt und zum Welthandel, 8°, Hln. der Zeit, hinteres Deckblatt aus der Heftung gerissen, stockfleckig, im Titel erwähnte Vergleichstabelle fehlt. **R!** 150,–

1111 **Engelken, H.**: Neuere und neueste im Weltverkehr coursierende Gold- und Silber-Münzen aller Welttheile und Staaten in ihrer natürlichen Größe und Zeichnung. In alphabetischer Reihenfolge geordnet. Practisches Werth-Nachschlagebuch über alle im Verkehr befindlichen neueren Gold- und Silbermünzen aller Welttheile nach ihrem Werthe in Preuß. Court. Thlr. Und Silbergr. Nebst einem Anhange: Verzeichnis sämmtlicher im Werke enthaltenen Münzen mit Namen- und Werthangabe im 30 Thalerfuss, 45 Guldenfuss und 52 ½ Guldenfuss, 4. Auflage Bremerhaven (L. v. Vangerow) 1865, VI + 60 S., davon 51 Münztafeln, 8°, Hldr. der Zeit **R!** 150,–

ÖSTERREICH

1112 **Engelmann** père et fils in Mühlhausen, Ober-Rhein: Münz - Cabinet des Reisenden und des Kaufmanns oder Abbildungen von currenten Münzen der verschiedenen Länder Nebst Angabe ihres Feingehaltes und verhältnißmäßigen Werthes in den bekanntesten Geldsorten: OESTERREICH, Frankfurt am Main (Sig. Schmerber) und Leipzig (Del Vecchio) 1835, 35 S. mit 15 Münztafeln, 8°, O.-Brosch. **R!** 100,–

SACHSEN

1113 **Grösel, Carl Friedrich**: Uiber die verschiedenen Münzfüße in Sachsen, Freiberg (Craz und Gerlach) 1810, 18 S., Geschichte der Münzfüße und Kurs-Übersichten, 8°, Ppd., *Exlibris Max Wollmann, Mühlbach-Häselich, Amtsh. Pirna - Verf. war Cammerschreiber zu Freiberg i. S.* **RR!** 120,–

1114 **Henze, Adolf**: Das Buch der Goldmünzen, Neu-Schönfeld bei Leipzig (Adolf Henze) o.J. (um 1872/1873), Titelei + 41 S., davon 1 S. Auszug aus dem Gesetze, betreffend die Ausprägung von Reichs-Goldmünzen. Nach dem Beschluß des Reichstags vom 24. Nov. 1871 und 20 Münztafeln in farbigem Kunstdruck mit je einer Seite Erläuterung und Valvierung der Stücke, 8°, Hln. mit goldener Rückenbeschriftung der Zeit. **RR!** 220,–

ITALIEN

1115 **Hermstedt, Herbert**: Die Entwicklung der italienischen Notenbanken. Unter besonderer Berücksichtigung der Vereinheitlichung der Notenausgabe im Jahr 1926 und der Währungsreform im Jahre 1927, Diss. phil. Leipzig (Buchdruckerei Joh. Moltzen) 1932, XII + 144 S., 8°, geheftet. *Noch heute gültige Untersuchung!* **RR!** 120,–

ÖSTERREICH-UNGARN

1116 **Kerschagl, Richard**: Die Währungstrennung in den Nationalstaaten. Die Noten der Österreichisch-ungarischen Bank und ihr Schicksal, Wien (Manzsche Verlags- und Universitäts-Buchhandlung) 1920, 56 S., 8°, O.-Brosch. **RR!** 60,–

1117 **Klüber, Johann Ludwig**: Das Münzwesen in Teutschland nach seinem jetzigen Zustand, mit Grundzügen zu einem Münzverein teutscher Bundesstaaten, Stuttgart und Tübingen (J. G. Cotta) 1828, 296 S., 8°, Ppd. der Zeit, ***wichtige zeitgeschichtliche Quelle!*** **RR!** 200,–

JAPAN

1118 **Kussáka, Johannes Tsiôsiro**: Das japanische Geldwesen, Diss. phil. Jena (Frommannsche Buchdruckerei) 1890, VI + 100 S., 8°, bibliophiler Einband (Hln.) **RR!** 100,–

1119 **Prange, Gustav**: Das deutsche Kriegsnotgeld. Eine kulturgeschichtliche Beschreibung, 2 Bände, Görlitz (Verlagsanstalt Görlitzer Nachrichten und Anzeiger) 1921 und 1922, Band I mit VII + 130 S. und 6 Tf., 4°, O.-Brosch. Band II mit VII + 128 S. + 7 Tf., 4°, Hln. der Zeit **R!** 180,–

1120 **Schramm, Albert**: Deutsches Notgeld 1914-1919, I. Kleingeldersatz 1914-18, Leipzig (Deutscher Verein für Buchwesen und Schrifttum) 1918, 150 S., davon 8 Tf., 4°, O.-Brosch. **RR!** 100,–

1121 **Thompson, John**: Coin chart manual. Supplementary to Thompson's Bank note reporter and given to all regular yearly subscribers, free of charge, containing seven hundred & fifty fac-similes of the various gold and silver coins found in circulation, New York 1849, 45 Tf., 8°, Gln. der Zeit, *750 Münzen von 1620 bis zur Mitte des 19. Jhs. abgebildet und valviert, darunter etliche deutsche vom 17. Jh. An* **R!** 125,–

RUSSLAND

1122 **Wagner, Adolph**: Die russische Papierwährung. Eine volkswirtschaftliche und finanzpolitische Studie nebst Vorschlägen zur Herstellung der Valuta, Riga (N. Kymmel's Buchhandlung) 1868, 296 S., Tabellen zum Ausfalten, 8°, Hln. der Zeit, sehr selten **RR!** 250,–

1123 **Wagner, Adolph**: System der Zettelbankpolitik, mit besonderer Rücksicht auf das geltende Recht und auf deutsche Verhältnisse. Ein Handbuch des Zettelbankwesens, 2., theilweise umgearbeitete und vervollständigte Ausgabe Freiburg im Breisgau (Fr. Wagner'sche Buchhandlung) 1873, XXVIII + 20 A + 778 S., 8°, Hln. der Zeit 250,–

HESSEN

1124 **Windolph, Herbert**: Der Eintritt des Großherzogtums Hessen in die Währungs- und Bankverfassung des Deutschen Reiches, Diss. phil. Gießen 1936, XII + 59 S., 8°, geheftet **RR!** 100,–

REICHSBANK

1125 **Publications of national monetary commission X, XII und XIII** (Los - 3 Stück): 1.) The **Reichsbank** and Renewal of its Charter. Including The Reichsbank, 1876-1900, Renewal of Reichsbank Charter, Washington 1911, 362 + 268 S.; 2.) German Bank Inquiry of 1908. Stenographic Reports. Proceedings of the Entire Commission on Points I to V of the Question Sheet, Washington 1910, 1162 S.; 3.) German Bank Inquiry of 1908-9. Stenographic Reports. Proceedings of the Entire Commission on Point VI of the Question Sheet (The Deposit System), Washington 1911, 886 S.; alle 3 Bände Gr.-8°, O.-Hldr. **R!** 800,–

FRANKREICH (NAPOLEON)

1126 **LOT.** ***V. Guilloteau***: 1670-1942. 272 années de numismatique française (ND); Auktion ***Slg. Julius***, Französische Revolution/Napoleon I. und seine Zeit (mit Preisliste); *Ausstellungskatalog*: **Napoléon.** Grand Palais. Juin-Décembre 1969; ***M. Coniglio***: Napoleon Bonaparte. Arte e Storia belle Medaglie. *Alle Bücher mit schönem Einband und* ***neuwertig.*** **4 Stück-** 200,–

RUSSLAND

1127 **LOT.** ***R. P. Harris:*** A guidebook of russian coins 1725 to 1972; **Спасский, И. Г.,** Талеры в русском денежном обращении 1654 - 1659 годов. Сводный каталог ефимков [Taler im russischen Geldumlauf 1654-1659 mit Katalog der gegengestempelten Taler (Jefimki)], 1960, 74 S., 24 Tf. **(english summary)**; ***I. G. Spassky:*** The russian monetary system; ***Neumann, E.***: Deutscher Orden (1987); ***V. V. Usdenikov:*** Russian coins (russisch, 1985); ***V. A. Durov:*** Russian and Soviet Military Awards; ***B. F. Brekke:*** The copper coinage of imperial Russia. **7 Stück-** 200,–

MEDAILLEN

1128 **LOT.** Auktion Helbing 66: ***Slg. Julius***, Französische Revolution/Napoleon I. und seine Zeit (mit Preisliste); Auktion Gaettens jr. (Heidelberg) VI und VIII, Juli und Nov. 1958: ***Slg. Julius***, Krieg und Frieden in der Medaille und in der Gedenkmünze. **2** Kataloge mit Schätz- und Ergebnislisten in eins gebunden. ***Auktion A. Hess Nachf., 10.2.1896***: Medaillen auf den deutsch-französischen Krieg 1870f., **Slg. Portugal** u.a. **3 Stück-** 250,–

1129 **LOT.** ***Delmonte, A.:*** Le Benelux d'Argent; ***F. Panini Rosati:*** Medaglie e Placchette italiane dal Rinascimento al XVIII secolo; ***Sommer, Klaus:*** Medaillen Daniel Friedrich Loos...; ***Hahn/Kernd'l:*** Friedrich der Große im Münzbild seiner Zeit; ***Krone und Verfassung. König Max I. Joseph*** *[von Bayern]* ***und der neue Staat***, Ausstellungskatalog München 1980 (=Wittelsbach und Bayern, Teile III/1 und III/2) **5 in 6 Stück** 200,–

DÄNEMARK

1130 **LOT.** ***Slg. L. E. Bruun:*** British, Saxon and English, Scottish and Colonial Coins, Continental Coins and medals, mit Porträt von Bruun, Auktionen Sotheby London 1925; ***J. M. Fagerlie:*** Late Roman and Byzantine Solidi found in Sweden and Denmark (NNM 157); ***Beskrivelse over Danske mynter*** og medailler i den kongelige samling, 2 Bände, Kopenhagen 1791; ***G. Galster:*** Möntfundet fra Grenaa og de jydske penninge fra tiden 1146-1234, 1931; ***P. Hauberg*** *und* ***J. Ostrup:*** Les monnaies de la trouvaille de Terslev, Kopenhagen 1913 [westeurop., dt. u. kuf. Münzen des 9.-10. Jhs.]; ***Slg. Axel Ernst:*** Dänemark mit Kolonien und Norwegen, Auktion Rasmussen Nr. 180 und 192, 1965 und 1966. **6 Stück-** 200,–

ORIENT (FERNOST)

1131 **LOT.** ***R. le May:*** The Coinage of Siam Vol. IX; ***S. Endlicher:*** Verzeichniß der chinesischen und japanischen Münzen des K.K. Münz- und Antiken-Cabinetes in Wien. Nebst einer Übersicht der chinesischen und japanischen Bücher der K.K. Hofbibliothek, Wien 1937; ***A. Fonahn:*** Japanische Bildermünzen, Leipzig 1923; ***H. Müller:*** Numism. Miszellen (Jade-Münzen, Geschichte des Käsch), Leipzig 1919; ***F. Schjöth***: Chinese Currency (ND); ***(Krause/Mishler*** *publ.:)* The Standard Guide to South Asian Coins and Paper Money sinse 1556 AD; ***State Bank of Vietnam***: Vietnamese Currency; ***Kann, E.:*** Catalog pf Chinese Coins; ***Jacobs/Vermeule:*** Japanese Coinage (mit Preisliste); ***Robinson/Shaw:*** The Coins and Banknotes of Burma. **10 Stück-** 200,–

Allgemeines (Antike, Mittelalter und Neuzeit)

1132 **Flörke, H. G.**: Die Münzkunst und Münzwissenschaft; oder vollständige Anleitung zur Kenntnis, Verfertigung und zur kaufmännischen und politischen Würdigung der Münzen; nach den neuesten und besten Schriften (...). Nebst einer Abhandlung über die jetzt in den mehrsten Deutschen und einigen auswärtigen Münzen üblichen Einrichtungen und die Verfahrart zur Darstellung der Gold-, Silber- und Scheidemünzen; von dem Herrn G... L..., einem praktischen Münzverständigen. (Dieses Werk ist ein besonderer Abdruck des 97. Theils der Krünitz'schen ökonomisch-technologischen Encyclopädie, welcher für diejenigen Liebhaber des Münzfaches veranstaltet worden ist, die die Encyclopädie nicht besitzen.) Mit 19 Kupfertafeln auf 7 ½ Bogen. Mit Königl. Preuß. Und Churfürstl. Sächsischen Privilegien, Berlin (Joachim Pauli) 1805, als Frontispiz Kupferstich von Johann Friedrich Gentz (Kgl. Preuß. General-Münz-Director, geb. 1726), Titel, 996 S. + 20 Tf., 8°, bibliophiler Halbledereinband **RR!** 400,–

1133 **Goetze, Zacharias:** De Numis Dissertationes XX. Antehac in disputationibus solemnibus ventilatae partim, partim orationibus panegyricis et publicis praemissae, jam vero emendatae et auctae in unum volumen redactae, una cum figuris aeris, Wittenberg (Christ. Gottlieb Ludewig) 1716, 6 S., 1 Bl., 442 S., 2 Bl., mit mehreren Münzholzschnitten im Text und auf Tafeln und einem Faltblatt zur Genealogie des julisch-claudischen Kaiserhauses; die Dissertationen zur allgemeinen und vor allem zur antiken Münzkunde; *angebunden:*
Lesser, Friedrich Christian: Historische Nachricht von Schwartzburgischen Müntzen, so wohl derer ehemaligen Hochgebohrnen Grafen als auch derer jetzigen Durchlauchtigsten Fürsten von Schwartzburg, an das Licht gestellet, und mit Anmerckungen versehen, Leipzig (Michael Blochberger) 1741, (XVIII) + 135 S. + 8 S. Register, 2 Münztafeln (von Mentzel gestochen); 8°, Pergamenteinband der Zeit. **RR!** 600,–

1134 **Jobert, P.**: Einleitung zur Medaillen- oder Münz-Wissenschafft, zum Unterricht für diejenige, welche zu einer gründlichen Erkenntnus so wohl der Antiquen, als Modernen Münzen, gelangen wollen, nach der letzten Pariser Edition, welche durch den Herrn Auctorem wieder übersehen, verbessert, und um ein merckliches auch mit ganz neuen Entdeckungen in dieser Wissenschafft vermehret, heraus gekomen, aus dem Französischen ins Teutsche übersetzet, und mit dazu gehörigen Kupfern versehen, Nürnberg (Peter Conrad Monath) 1738, Frontispiz mit Kupfer aus dem frz. Original, (26) + 488 S. + Register, 11 Tf. (davon 2 fehlend), 8°, Pergament der Zeit, Seiten am oberen Rand z. T. beschädigt, ***aus dem Besitz von A. L. von Krosigk!*** **R!** 250,–

BELAGERUNGSMÜNZEN

1135 **Klotz, Christ. Adolph**: Historia Numorum Obsidionalium. Cum Figuris Aeri incisis, Altenburg (Richter) 1765, (X) + 131 S. mit 4 Münztafeln, Titelkupfer von I. D. Philippin, 8°, bibliophiler Halbledereinband. **RR!** 200,–

1136 **Koch, Friedrich Albrecht von**: Leben des Herrn ***Valentin Jamerai Duval, Kaiserl. Bibliothekars und Aufsehers über das Münzkabinett zu Wien***. Aus dem Französischen des Herrn Ritters von Koch, übersetzt von Albrecht Christoph Kayser, Regensburg (Montagische Buchhandlung) 1784, XVI + 235 S., mit gestochener Titelvignette (Einsiedeley St. Anna bei Lunéville), Kl.-8°, Ppd. der Zeit **RR!** 100,–

1137 **Leitzmann**: Katalog des Münzkabinetes der Stadtbibliothek zu Leipzig, enthaltend eine ansehnliche und werthvolle Sammlung von Münzen und Medaillen älterer und neuerer Zeit, welche am 15. August 1853 und folgende Tage Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an in dem Lese- und Expeditionszimmer der Stadtbibliothek auf dem Gewandhauses zu Leipzig gegen sofortige baare Zahlung öffentlich versteigert werden sollen. Die Zahlung geschieht im 14 Thalerfusse, der Thaler zu 30 Neugroschen gerechnet, Leipzig (Friedrich Andrä/T. O. Weigel) 1853, VI + 508 + (2) S., 10235 Katalog-Nrn., darunter viele Lots **RR!** 200,–

1138 **Ludewig, Johann Peter**: Einleitung zu dem teutschen Müntzwesen mittlerer Zeiten; Nebst einem Anhang verschiedener Ao. 1708 ausgegrabener Hällischer und Magdeburgischer fünfhundert jähriger ***Bracteat***orum, Halle 1709, XIV + 275 S. + Register, 1 Tf. und zahlreiche Münzabbildungen in Kupfer im Text; *angebunden:*
Moser, Johann Jacob: Anmerckungen über Johann Peters von Ludewig Einleitung zu dem Teutschen Müntz-Wesen mittlerer Zeiten, Stuttgart und Leipzig (Christoph Thiem) 1722, X + 96 S.; *noch angebunden:*
Goeze, Zacharias (Hg.): Celeberrimorum Virorum Epistolae de re Numismatica, Wittenberg (Meisel) 1716, X + 282 S., ganzseitiges Porträt des Gelehrten in Kupfer, *enthält insgesamt 22 an Goeze gerichtete Briefe numismatischen Inhalts von* ***Gerardus Abbas Lucensis*** *(2),* ***Giesbertus Cuperus*** *(11),* ***Johann Andreas Schmidt, Johann Hinsen, Jacob Perizonius, Burkhard Gotthelf Struve*** *(2),* ***Johann Heinrich Eggeling*** *(3) und* ***Johann Christoph Olearius****, ein erläuterndes Verzeichnis der Münzsammlung Goezes und eine Appellatio ignominosia,* 8°, O.-Pergament **RR!** 400,–

1139 **Schlichtegroll, Friedrich**: Historia Numothecae ***Gotha***nae. Praemittur epistola auctoris ad Principem suum [Herzog Ernst II. von Sachsen-Gotha]; in sine libelli accedit consilium de edendis annalibus numismaticis, Gotha (C. W. Ettinger) 1799, 79 S., O.-Brosch., *Verfasserwidmung an Hennicke* **RR!** 300,–

AUSBEUTE - STOLBERG

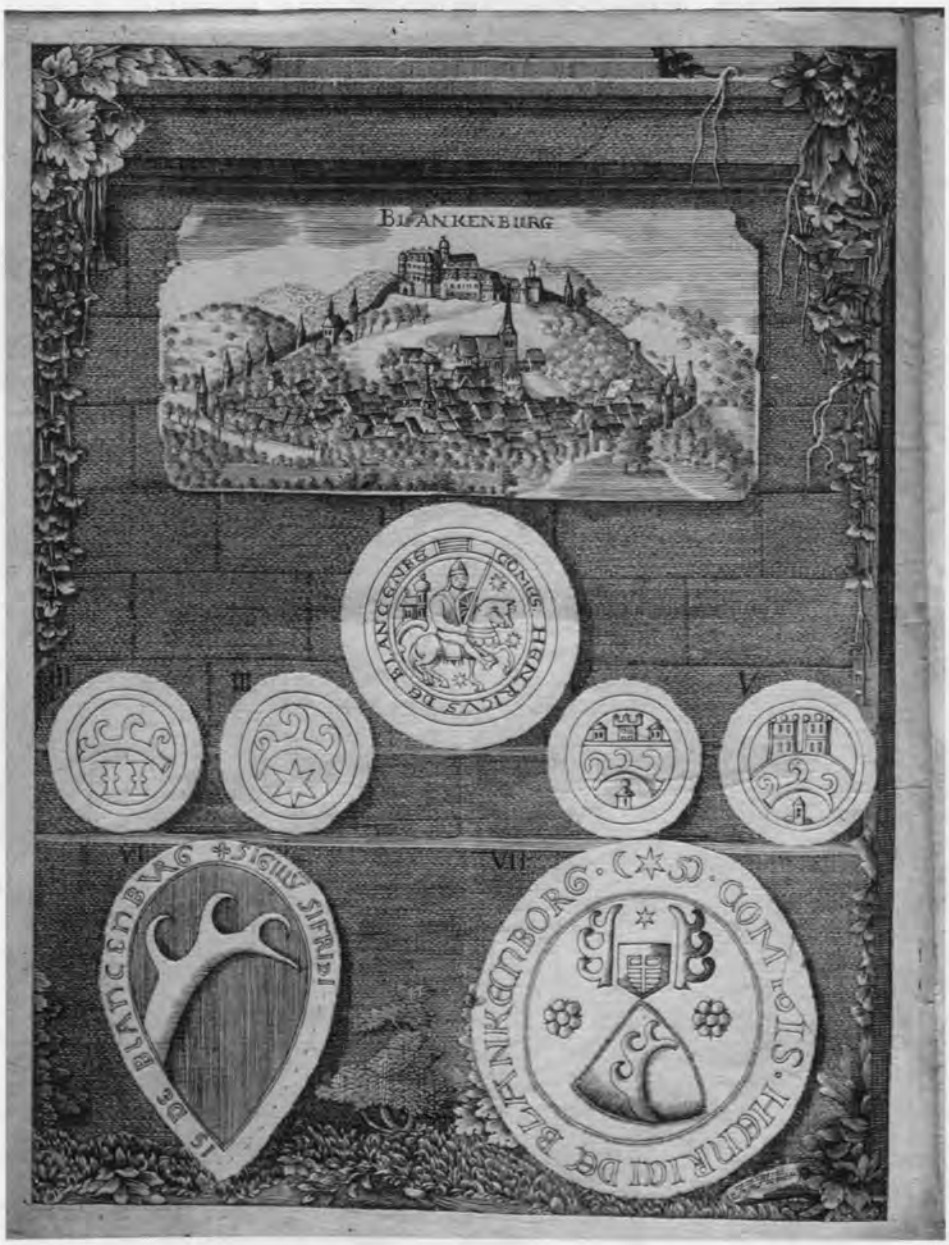
1140 Slg. ***Traunfellner*** - Verzeichnis der Münzen- und Medaillen-Sammlung des seel. Herrn Aloys Traunfellner in Klagenfurt, welche den 11. April 1842 und die folgenden Tage Vormittags von 9-2 Uhr durch das Bücher- und Kunstsachen-Auctions-Institut gegen gleich baare Bezahlung in Conventions-Münze wird veräussert werden, Wien (Joseph Edler von Schmidbauer) 1841, 238 S., insgesamt 8115 Nummern (Antike bis Neuzeit) in acht Abteilungen; *angebunden:*
Slg. ***Senoner*** - Verzeichnis der Münz- und Medaillen-Sammlung des verstorbenen Herrn Dr. Joh. Cajetan Senoner, welche in Wien den 1 März 1842 und an den folgenden Tagen öffentlich versteigert werden soll, Wien (Mechitaristen) 1841, (IV) + 164 S., insgesamt 3301 Nummern (vor allem Neuzeit, darunter 181 **Ausbeute**-Münzen und Medaillen) in 2 Abteilungen; 8°, Hldr. der Zeit, ***Exlibris Ottonis Comitis in Stolberg-Stolberg*** **R!** 350,–

1141 Slg. ***Maretich*** - Verzeichniß der von dem k. k. Generalmajor Eduard Freiherrn von Maretich de Riv-Alpon in Wien hinterlassenen Münz- und Medaillen-Sammlung, III Teile in eins gebunden, Wien (**Josef Bermann**) 1863, (4) + 287 S. + (8) S. (I. Teil), (6) + 350 + (8) S. (II. Teil) und (4) + 128 S. + (4) S. (III. Teil); insgesamt 17976 (Mittelalter und Neuzeit) + 37 (Bücher) + 4571 Nummern (Antike); 8°, Hldr. der Zeit; *Ergebnisse handschriftlich eingetragen* **RR!** 350,–

1142 Slg. ***Wächter*** - Verzeichniß der **Münzensammlung des weiland Forstraths Wächter in Hannover**, desgleichen einer ***Wappen***sammlung, und einiger Alterthümer, welche unter der Hand verkauft werden sollen. o.O. (Leipzig, Hahnsche Verlagsbuchhandlung) 1848, 24 S., 8°, o.-geh. **RR!** 100,–

1143 **LOT.** ***K. Friederich:*** Kontermarkenwesen; ***F. Arthur König:*** Manuskript- und Sonderdrucksammlung; ***K. Menninger:*** Zahlwort und Ziffer (Zahlsprache/Zahlschrift/Rechenbrett); ***E. Schwarz:*** Charakterköpfe aus der antiken Literatur; ***Küthmann/Overbeck/Steinhilber/Weber:*** Bauten Roms auf Münzen und Medaillen; ***R. le May:*** The Coinage of Siam Vol. IX; ***R. Friedberg:*** Gold Coins of the World; ***R.S. Yeoman:*** Modern World Coins; ***J. Schulman:*** Handbook van de nederlandse munten. **9 Stück-** 200,–

1144 **LOT.** ***Numismatische Beiträge***, Heft 1-4 1986 und Heft 1-4 1987, insgesamt 6000 Hefte, neu, ***mit vielen interessanten Berichten und Rezensionen zu allen Gebieten der Numismatik. Selbstabholung erwünscht!*** **6000 Stück-** 5000,–



ex 1088

2697

2698

MITTELALTER DEUTSCHLAND

2001 2002

WÖLPE, Grafschaft

2001 **Bernhard II., 1176-1221.** Brakteat, Zuweisung unsicher. Im Wulstreif Helm mit Stiergehörn, Randschrift; 0,28 g. Berger - (vgl. 1017). **R!** ss 200,–

MAGDEBURG, Erzbistum

2002 **Wichmann von Seeburg,** 1152 - 92. Brakteat. Hüftbild des Hl. Moritz mit Schwert und Fahne unter mehrtürmigem Torbogen; 0,98 g. Suhle 16, Slg. Cahn 164. **R!** ss - vz 500,–

2003 *A*

MAINZ, Erzbistum

2003 **Johann II. von Nassau,** 1397 - 1419. Goldgulden nach dem Vertrag von 1399, Mst. Bingen. Stehender Johannes der Täufer, zwischen den Füssen ein Kreuz / Um den Nassauer Schild die Wappen der Vertragspartner im Vierpass; 3,46 g. Prinz Alexander 133; Link 26 var. (kein Kreis vor OPIDI), Fr. 1617. **Gold! R!** ss+ 600,–

2004 2005

KONSTANZ, Bistum

2004 **Eberhard II. von Waldburg,** 1248 - 74. Brakteat. Bb. von vorn mit Mitra bicornis, Krummstab und Lilienstab; 0,41 g. Berger 2489, Cahn 57, Slg. Bonhoff 1811, Slg. Cahn -. **R!** Schöne dunkle Patina, vz 350,–

2005 Brakteat. Kopf des Bischofs mit Krumm- und Lilienstab; 0,39 g. Berger 2491, Cahn 63. Patina, fast vz 150,–

2006 Ein 2. Exemplar. 0,48 g. ss - vz 120,–

2007 **Heinrich II. von Klingenberg, 1293-1306.** Brakteat. Bb. des Bischofs von vorn zw. Halbmond und Stern; 0,47 g. Berger 2497, Cahn 69. Fleckige Patina, ss - vz 100,–

2008

2008 **LOT.** Brakteaten Eberhards II. und Heinrichs II. Berger 2491 (2) und 2497 (3). **5 Stück,** fast ss bis ss + 400,–

2009

ST. GALLEN, Abtei

2009 **Nach 1295. LOT.** Brakteat mit Lamm und Fahne, dazu: **Lindau** : Brakteat mit dickem Lindenzweig. Berger 2574 und 2528. **2 Stück,** Zainende, RF, ss 200,–

2010 2011

LINDAU, Reichsmünzstätte

2010 **1190/1200.** Brakteat. Linde mit 7 Blättern; 0,39 g. Berger 2519, Lebek 4. Patina, kl. RF, vz 200,–

KEMPTEN, Abtei

2011 **Heinrich III. von Burtenbach,** 1210/13 - 1224. Brakteat. Bb. der hl. Hildegard von vorn mit Lilien- und Kreuzstab; 0,42 g. Haertle 42, Berger 2512. vz 150,–

2012 2013

2012 Ein 2. Exemplar. 0,39 g. Fleckige Patina, ss - vz 150,–

2013 Brakteat, vor 1218. Thronender König mit Krummstab und Buch; 0,44 g. Haertle 68, Berger 2509 var. Patina, vz 500,–

2014 **LOT.** Brakteaten mit Bb. der Hildegard. **2 Stück,** Randausbruch (1), ss - vz (1) 200,–

2015

ÜBERLINGEN, Reichsmünzstätte

2015 **Friedrich I.,** 1152 - 90. Brakteat. Gekrönter Löwe r.; 0,48 g. Lebek -, Berger 2578, Slg. Cahn 315. **R!** vz 600,–

2016

2017

AUGSBURG, Bistum

2016 **Udalschalk von Eschenlohe,** 1184 - 1202. Brakteat. Bb. des Bischofs mit Krumm- und Kreuzstab; 0,53 g. Steinh. 62. ss-vz 150,–

2017 Ein 2. Exemplar. 0,84 g. ss+ 150,–

2018 Ein 3. Exemplar. SR am Rand, ss+ 150,–

2019

2020

2019 **Hartmann von Dillingen,** 1250 - 86. Brakteat. Bb. d. Bischofs m. 2 Krummstäben von vorn unter Architekturdarstellung . Steinh. 82. ss - vz 150,–

2020 Brakteat. Kopf des Bischofs zwischen 2 Bögen (Palmzweigen) von vorn; 0,60 g. Steinh. 91. Patina, ss-vz 150,–

2021

2022

2021 Brakteat. Kopf des Bischofs von vorn mit Krummstab und Buch; 0,52 g. Steinh. 94. Patina, ss-vz 150,–

2022 **Marquard von Randeck,** 1348 - 66. Hohlpfennig. Kopf des Bischofs von vorn zw. Krummstab und Buch; 0,43 g. Steinh. 96. **R!** vz 150,–

2023

2023 **LOT.** Halbbrakteat (nach 1150) und Brakteaten des 12. - 13. Jhs. Steinh. 42, 62, 91 und 94. **4 Stück,** s - ss, ss und ss - vz (2) 450,–

2024

2024 **LOT.** Brakteaten (Ende 13. Jh.) und Hohlpfennig Bf. Marquards. Steinh. 78, 94 (3) und 96. **5 Stück**; z.T. mit Mängeln wie Randausbruch, gelocht, ss 350,–

2025

DONAUWÖRTH, Reichsmünzstätte

2025 **Heinrich VI.,** 1190 - 97. Brakteat. Hüftbilder des Kaiserpaares über einer Mauerbrüstung; 0,68 g. Steinhilber 101, Slg. Cahn 341 (nur mit Riss), Berger -. **RRR!** Leicht gewellt, fast vz 1800,–

2026

2028

SCHONGAU, Reichsmünzstätte

2026 **Ludwig II. von Bayern,** 1268-1294. Brakteat. Gekröntes Bb. mit Schwert und Palmzweig; 0,57 g. Steinh. 142, Berger -. **R!** ss-vz 150,–

2027 Ein 2. Exemplar. 0,58 g. **R!** vz 150,–

2028 Brakteat. Gekrönter Kopf zwischen Türmen und Kugeln; 0,55 g. Steinh. 146, Berger 2682. Schöne dunkle Patina, ss-vz 150,–

2029 Ein 2. Exemplar. 0,51 g. ss-vz 150,–

2030 Ein 3. Exemplar. Fleckige Patina, fast vz 150,–

2031

2031 Brakteat. wie vor, jedoch mit schmalerem Gesicht; 0,66 g. Steinh. 146 var. Patina, fast vz 150,–

2032 **LOT.** Brakteaten, Steinh. 146. **2 Stück**, ss 200,–

2033

BAYERN, Herzogtum

2033 **Heinrich XII. der Löwe,** 1156 - 80. Pfennig um 1160-1170, Mst. Regensburg. Stehender Weltlicher mit Schwert vor thronendem Gekrönten / Stehender mit Schild und Schwert, einen nach rechts gewandten Löwen vertreibend; 0,99 g. Emmerig 102e. ss 150,–

2034

BAYERN

2034 **LOT.** Pfennige vom 13. Jh. bis zu Wilhelm V. aus den verschiedenen bayerischen Münzstätten, dazu **Ungarn**, **Otto von Niederbayern** (=Bela V., 1305-1307), Réthy 387; **Oberpfalz:** Kipperheller o.J.; **Kurbayern**: Pfennig 1696, 1744, 1745. **21 Stück**, meist ss, einige besser 300,–

2035

KÄRNTEN

2035 **Bernhard, 1202-1256. LOT.** Div. Pfennige auf Friesacher Schlag, Mst. Sankt Veit (Koch Cb 14, 16, 17 (2) und 20). Dazu: 3 Friesacher ERIACENSIS- Gepräge (ca. 1170-1200). **8 Stück**, ss und besser 300,–

2036

FRIESACH, erzbischöflich salzburgische Münzstätte

2036 **Eberhard II. von Truchsen,** 1200 - 46. LOT. Div. Pfennige. Koch Ca 10, 12, 13 und 14 (2). **5 Stück**, s bis ss 200,–

2037

2037 **LOT.** Div. Pfennige. Koch Ca 16 (2), 18 (2), 19 und 20. **6 Stück,** meist ss 200,–

2038

2038 **LOT.** Div. Pfennige des 13. Jhs. auf Friesacher Schlag, u.a. von Pettau (2x Koch Cg 1), Windischgraz (Berthold von Aquileja, Koch Ch 15), Rann (Koch Ck 3) und Landstrass (Koch Cn 4). **8 Stück**, meist ss 250,–

MITTELALTER AUSLAND

2039 Au

UNGARN

2039 **Sigismund,** 1387 - 1437. Goldgulden, Mst. Offenbánya, Kammergraf Markus von Nürnberg (1404-1405). Wappen / Hl. Ladislaus; 3,57 g. Pohl D2-10; Fr. 6. **Gold!** ss-vz 350,–

2040 Au

2040 **Matthias I. Corvinus,** 1458 - 90. Goldgulden, Mst. Kremnitz, unbekannter Kammergraf. Wappen / Hl. Ladislaus; 3,52 g. Pohl K1-11. **Gold! RR!** Gelocht, ss 250,–

2041 Au

2041 Goldgulden, Mst. Nagybánya, Kammergraf Emmerich Zapolya (1458-1466). Wie vor; 3,45 g. Pohl K1-15; Fr. 11. **Gold!** Kl. Kr., ss+ 300,–

2042 Au

2042 Goldgulden, Mst. Nagybánya, Kammergraf Christoph von Florenz (1463-1464). Wie vor; 3,61 g. Pohl K1-17; Fr. 11. **Gold!** ss-vz 350,–

2043 Au

2043 Goldgulden, Mst. **Hermannstadt**, Kammergraf Oswald Wenzel (1465, ?). Wie vor, 3,48 g. Pohl K3-7. **Gold! RR!** Leicht gewellt, ss-vz 500,–

2044 Au

2044 Goldgulden o.J., Mst. Kremnitz, Kammergraf Paul Pek (1483- 1484). Maria mit dem Kinde / Hl. Ladislaus; 3,58 g. Pohl K8-4; Fr. -. **Gold!** ss+ 350,–

2045 Au

2045 Goldgulden o.J., Mst. Nagybánya, unbekannter Kammergraf (1481-1487). Wie vor; 3,49 g. Pohl K15-7a; Fr. 12. **Gold!** ss 350,–

2046 Au

2046 Ein 2. Exemplar. 3,59 g. **Gold!** ss-vz 350,–

2047 Ein 3. Exemplar. 3,51 g. **Gold!** Gestopftes Loch, ss+ 200,–

2048 Au

2048 **Wladislaw II.,** 1490 - 1516. Goldgulden, Mst. **Hermannstadt**, Kammergraf Nicolaus Proll (um 1499). Maria mit dem Kinde / Hl. Ladislaus; 3,5 g. Pohl L28-6; Fr. 13. **Gold! R!** Kl. SR am Rand, ss 400,–

2049 Au

2049 Goldgulden 1516, Mst. Kremnitz, Kammergraf Georg Thurzó. Wie vor; 3,53 g. Pohl L8-2; Fr. 14. **Gold! R!** ss 450,–

2050

ITALIEN

2050 **AQUILEJA, Patriarchat. Silberne Kunst- Medaille, Mitte bis Ende 20. Jh.** von einem unbekanntem ungarischer Künstler, auf die Eroberung Aquilejas durch Attila 451-452. Bb. König Attilas r. / Stadtansicht; 45 mm, 40,92 g. Orig.-Guss, vz 150,–

2051

2051 **Nikolaus von Luxemburg, 1350-1358.** Denar. Aufrechter Löwe l. / Blumenkreuz; 0,73 g. Bernardi 52d. Kl. RF, ss 150,–

2052 **Nikolaus von Luxemburg, 1350-1358. LOT.** Denar, wie vor, zu Bernardi 52. **2 Stück**, s - ss, ss 150,–

2053 **Ludwig I. von Thurn, 1359-1365. LOT.** Denare. Adler / gekreuzte Lilienstäbe im 6-Pass (1) und Hl. Hermagoras / Turm auf gekr. Lilienstäben. Bernardi 54 (1) und 55 (2). **3 Stück**, ss - vz (1) und ss (2) 200,–

2054 **Marquard von Randeck, 1365-1381. LOT.** Denare. Adler / Hl. Hermagoras über Wappen. Bernardi 57. **2 Stück**, s-ss, ss 150,–

2055

2055 **Marquard von Randeck, 1365-1381. LOT.** Denare. Geteilte Kugel über eine Art Rechteckkreuz (Reliquar?), darunter gotisches M / Tiroler Kreuz. Bernardi 58. **4 Stück**, z.T. RF und Prägeschwäche, ss 200,–

2056

2056 **Johann von Mähren, 1387-1394. LOT.** Denare. Adler / Thronender Hermagoras und Wappen mit Helm / Bb. des Hl. Bern. 62 (3) und 63 (3). **6 Stück**, SR (1), kl. RF, ss bis ss-vz 400,–

2057

2057 **Anton I. Gaetano, 1395-1402. LOT.** Denare. Wappen / Doppelfadenkreuz und Wappen mit Helm / Adler. Bern. 64 (4) und 65 (2). **6 Stück**, SR (1), kl. RF, ss bis ss-vz 400,–

2058

2058 **Anton II. Panciera, 1402-1411. LOT.** Denare. Geteilter Schild / Adler. Bern. 67 und var. **5 Stück**, ss - vz, vz 250,–

2059

2059 **Anton II. Panciera, 1402 - 1411. LOT.** Denare. Geteilter Schild / Adler. Bern. 67. **11 Stück**, meist ss, einige ss-vz 400,–

2060

2060 **Ludwig II. von Teck (1412-1420). LOT.** Denare. Rautenschild / Maria mit dem Kinde. Bern. 69. **5 Stück**, ss bis ss-vz 200,–

2061 **Ludwig II. von Teck, 1412-1420. LOT.** Denare, wie vor. **9 Stück**, s bis ss 250,–

2062

2062 **MAILAND. Konrad II. mit Kaisertitel, 1027-1039.** Denar. Monogramm, im Schriftkreis Titel / Schrift in 4 Zeilen (Mzst.);1,17 g. Gnecchi 2558; Murari 11. ss-vz 200,–

2063 *A*

2063 **SIZILIEN. Roger I., 1072-1101.** 2 Follari, Æ, Mst. Mileto (Calabrien). Graf zu Pferd von links / Maria mit dem Kinde; 23 mm, 10,4 g. CNI XVIII, S. 287, 12. **R!** s 120,–

DEUTSCHLAND bis 1871

AUGSBURG, Stadt

2064 Taler 1640. Bb. des Kaisers r. / Pyr vor Stadtansicht unter Engelskopf. Fo. 280, Dav. 5039. ss+ 300,–

2065

2065 Taler 1641. wie vor. Fo. 286, Dav. 5039. Patina, kl. ZE, vz-St 600,–

2066

2066 Taler 1643. wie vor. Fo. 298, Dav. 5039. vz 450,–

2067

2067 Taler 1694. Pyr in verziertem Oval / Reichsadler. Fo. 403, Dav. 5049. Kl. SR, fast vz 400,–

2068

2068 **Schlacht bei Höchstädt.** Klippe 1704 von G. F. NÜRNBERGER auf das Kinderfriedensfest. Unter strahlendem Auge der Vorsehung Familie mit 6 Kindern / Schrift in 4 Zeilen mit Chronogramm, darunter Tag u. Signatur GFN; 31 mm, 7,58 g. Fo. 89; van Loon Bd. 4, 1731, S. 383-384. Dunkle Patina, vz-St 250,–

2069 **LOT.** Halbbatzen 1624 (3), 1625 (1). Pyr / Reichsadler. **4 Stück**, SR (1), ss bis vz 200,–

BAYERN

2070 **Maximilian I.,** 1598 - 1651. **LOT.** Halbbatzen 1623, 1624, 1626, 1630, 1632; Mst. München. Rautenwappen / Reichsapfel mit Wert. **5 Stück**, vz und besser 100,–

2071

2071 **LOT.** Halbbatzen 1623, 1624, 1625, 1626, 1629, 1630, 1631, 1632 und o.J. **9 Stück**, z.T. geringer Fundbelag, ss-vz 200,–

2072

2072 **Maximilian II. Emanuel,** 1679 - 1706, 1714 - 1726. 15 Kreuzer 1693, Mst. München. Bb. r. / Wappen. Hahn 293, Witt. 1667. Patina, fast vz 200,–

2073 Au

2073 2 Dukaten 1699. Präsent der Stände zur Geburt Ferdinand Marias. Unter Auge der Vorsehung 3 Sonnenblumen mit den Wappen Pfalz und Bayern sowie dem Reichsapfel für die Erztruchsesswürde in den Blüten / 8 Zeilen Schrift im Rautenkranz; 6,95 g. Witt. 1546, Fr. 222. **Gold!** vz 6000,–

2074 Au

2074 **Karl Albert,** 1726 - 45. Karolin 1731, Mst. München. Kopf r. / Maria mit dem Kinde und Wappen; 9,79 g. Witt. 1919, Hahn 258, Fr. 229. **Gold!** Minimal justiert, fast St 2000,–

2075

BONN bei Köln

2075 Lotterie- Medaille o.J. (1703) v. **M. Smeltzing**, a.d. Eroberung v. Bonn, Huy, Limburg, Rheinberg u. Geldern, ausgegeben an die Teilnehmer einer Lotterie des Almosenhauses von Alkmaar. Stehendes Weib erhöht von vorn (Hollandia), r. Mars und Neptun, l. Flusslandschaft mit Mündung, im Hintergrund grosse Segelschiffe / 2 Lotteriebehälter, dazwischen und darüber Putten, zu den Seiten Füllhörner. 47 mm, 24 g. H. Weiler, Bonner Belagerungen im Spiegel der Medaillen, Kempen-Hüls 1971, Nr. 129; v. Loon -. Patina, ss+ 1500,–

2076

BRANDENBURG - PREUSSEN

2076 **Friedrich Wilhelm,** 1640 - 88. 1/3 Taler 1668, Mst. Krossen. Bb. r. / Wappen. v. Schr. 564 var. **R!** Kl. SF am Rand, ss+ 200,–

2077 Au

2077 **Friedrich II. der Grosse,** 1740 - 86. 1/2 Friedrichsd'or 1751, Mst. Berlin. Bb. r. / Adler zw. Waffen, oben kl. Krone; 3,21 g. v. Schr. 149, Fr. 2387, Olding 405 b2. **Gold!** s-ss 400,–

2078

2078 Taler 1786, Mst. Berlin (sogenannter Sterbetaler). Bb. r. / Adler auf Waffen. v. Schr. 473; Olding 70; Dav. 2590. Min. just., ss+ 250,–

2079

2079 **Friedrich Wilhelm III.,** 1797 - 1840. Taler 1820 D. AKS 13; Thun 246 D; J. 37. **R!** Feine Kr., vz 400,–

2080

2080 **Friedrich Wilhelm IV.,** 1840 - 61. Doppeltaler 1855 A. AKS 70; Thun 259; J. 82. Kl. Kr., ss 200,–

2081

BRAUNSCHWEIG - WOLFENBÜTTEL

2081 **August der Jüngere,** 1635 - 66. Glocken- Taler 1643, Mst. Goslar. Wappen / Von 3 Armen geläutete Glocke vor dem befestigten Wolfenbüttel . Fiala 6/I, 206 var.; Welter 816; Dav. 6375 F. Patina, kleine SF, ss 300,–

2082

BRAUNSCHWEIG - LÜNEBURG - CELLE

2082 **Christian Ludwig,** 1648 - 65. Taler 1661, Mst. Clausthal. Behelmtes Wappen mit Braunschweiger Zier / Ross l. Fiala 7, 1084; Welter 1511, Dav. 6521. Patina, ss 200,–

2083 Au

BRAUNSCHWEIG - CALENBERG - HANNOVER

2083 **Georg III.,** 1760 - 1820. 5 Taler Gold 1814. AKS 2, J. 101, Fr. 619. **Gold!** RF, kl. Kr., ss 500,–

2084 Au

2084 **Georg IV.,** 1820 - 30. 10 Taler Gold 1825. AKS 26; J. 108; Fr. 1158. Kr., ss 650,–

2085 Au

2085 **Ernst August,** 1837 - 51. 10 Taler Gold 1839 S. AKS 88; J. 121; Fr. 1171. Feine Kr., vz 1800,–

2086

BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG allgemein

2086 **LOT.** Karl I. zu Wolfenbüttel: 1/3 Taler 1764; Lüneburg - Hannover, Georg I. Ludwig: 12 Mariengroschen 1703; - Georg IV.: 16 Groschen 1820 Feinsilber, 2/3 Taler 1829. **4 Stück,** ss und besser. 200,–

2087

DONAUWÖRTH, Stadt

2087 Taler 1546. Hüftbild des Kaisers r. / Reichsadler mit Stadtwappen. Gebhart 105; Dav. 9170. Patina, ss 300,–

2088

EMDEN, Stadt

2088 Gulden zu 28 Stüber (Ks. Ferdinand II.) mit Gegenstempel. Wappen, unter der Krone Gegenstempel angebracht / Reichsadler; **Gegenstempel**: Kopf mit Mitra; Konstanz? Unediert? Knyph. zu 6286; Friederich -. **RRR!** ss, Gegenstempel vz 500,–

2089

FRANKFURT am Main, Stadt

2089 Doppelgulden 1848, "Ehz. Johann von Österreich". AKS 39, J. 46, Thun 135. Feine Kr., vz-St 150,–

2090 Bronzene Verdienst- Medaille von **A. v. Northeim** zur Kunst- und Industrieausstellung Frankfurter Erzeugnisse 1864. Sitzendes Weib mit Stadtschild und Lorbeerkränzen / Schrift im Kranz; 54 mm, 99,67 g. J.u.F. 1337. Min. Kr., vz-st 150,–

2090a Au

HAMBURG, Stadt

2090a Doppeldukat, 1740. Gekrönter Doppeladler / Staddtor im Oval. 6,95 g. Fr. 1119. Leicht gewellt, **Gold!** feine Kr., ss-vz 2800,–

2091 Au

2091 Dukat 1769. Burg in barock verziertem Schild / Reichsadler. Gaed. 169, Fr. 1127. **Gold!** vz - St 2000,–

ex 2092

2092 **LOT.** Medaillen von **H. Lorenz**: Begräbnis - Medaille 1851 auf den Bürgermeister Christian Dan. Benecke, die letzte der sogen. Bürgermeisterpfennige (mit Henkel und Öse versehen, fast vz) und versilberte Bronzemedaille 1841 auf die neue Börse (Kr., ss-vz). Gaed. 2093 und zu 2069. ss-vz 250,–

2093

HILDESHEIM

2093 **LOT.** Ferdinand von Bayern: Kipper- Groschen 1615, Mst. Marienberg; **Stadt**: 24 Mariengroschen 1693. **2 Stück**, min. SR am Rand, ss+ 200,–

2094

2094 **Stadt:** 24 Mariengroschen 1680. Bahrfeldt und Buck 287c / 287a. ss 200,–

2095

KEMPTEN, Stadt

2095 20 Kreuzer 1552. Wappen Österreich, Burgund und Tirol 2:1 / Reichsadler mit Wert. Haertle 384, Bernhart 242, Nau 160. **R!** Patina, ss 1500,–

2096

2096 1/4 Taler 1622. Hüftbild des Kaisers von r. fast von vorn / 3 Wappen Burgund, Österreich und Tirol 2:1. Haertle 377, Bernhart 239 var., Nau 183. **R!** Patina, Zainende bei 12°°, ss+ 1500,–

2097

LEUCHTENBERG, Landgrafschaft

2097 **Wilhelm, 1613-1634.** Achteckige Guss - Medaille 1616. Bb. des Landgrafen fast von vorn / Wappen. Kull 72; Auktion Hirsch 28, Nr. 1435. **RRR!** Altvergoldet, ss 1500,–

LÜBECK, Stadt

2098 Taler 1559. Der Täufer mit dem Lamm über Stadtschild / Reichsadler. Behrens 99a, Dav. 9408. Kl. Kr., ss 200,–

2099

2099 Taler 1573. Der Täufer mit dem Lamm über Stadtschild / Reichsadler mit Wert. Behrens 102, Dav. 9409. ss 200,–

2100

MAINZ, Erzbistum

2100 **Emerich Joseph von Breitbach - Bürresheim,** 1763 - 74. 1/2 Taler 1765. Bb. r. / Gekrönter Schild zwischen Drachen. Prinz Alexander 715, Slg. Walther 597. Feine Kr., ss - vz 500,–

MANSFELD

2101 **Luther - Medaille.** Schaustück zu 3/4 Taler, Mst. Eisleben. Vv. des Reformators von vorn / Ansicht von Eisleben, im Abschnitt Mansfelder Schild; 45 mm , 21,78 g. Tornau 1472 Ia; Juncker, Kap. 96; Schnell -; Slg. Mers. 4538. Hksp., fast ss 150,–

2102

NÜRNBERG, Stadt

2102 Taler 1627. 3 Wappen / Reichsadler. Kellner 230 b, Dav. 5636. Patina, ss+ 250,–

2103

2103 Taler 1630. 3 Wappen / Reichsadler. Kellner 240, Dav. 5647. ss - vz 250,–

2104

2104 **LOT.** Taler, Franz I. 1761 und 1765, Josef II. 1765. Kellner 339, 341 und 343; Dav. 2487, 2490 und 2492. **3 Stück**, ss 450,–

OLDENBURG

2105 **Anton Günther,** 1603 - 67. Gulden zu 28 Stüber o.J., Mst. Jever. Wappen / Reichsadler, Titel Ks. Ferdinands III. (1637-1657). Kalvelage/Trippler 178 c. SR am Rand, ss - vz 100,–

2106

ÖTTINGEN

2106 **Karl Wolfgang, Ludwig XV., Martin,** 1522 - 49. Taler 1545. Wappen mit Helm und Helmzier (Brackenkopf) / Reichsadler. Löffelholz 179, Dav. 9618. Schöne dunkle Patina, leichter Doppelschlag, ss-vz 650,–

2107

2107 **Albert Ernst,** 1660 - 83. 60 Kreuzer 1675. Bb. r. / Wappen. Löffelholz 328; Dav. 736. ss 250,–

2108

PFALZ - NEUBURG

2108 **Wolfgang Wilhelm,** 1614 - 53. Taler 1624, Mst. Kallmünz. Bb. r. / Gekr. Wappen mit Goldenem Vliess. Noss IV, 332; Exter 201; Dav. 7166; Slg. Memmesh. 2843. Patina, ZE, feine Kr., fast vz 700,–

2109

2109 Halbbatzen 1625, Mst. Kallmünz. Wappen / Reichsapfel mit Wert. Noss IV, 343. vz - St 150,–

2110 Halbbatzen 1632, Mst. Kallmünz. wie vor. Noss IV, 403. vz+ 150,–

2111

2111 **LOT.** Halbbatzen 1624, 1626, 1631; dazu: Pfalz- Zweibrücken, Johann II.: Halbbatzen o.J. **4 Stück**, ss bis vz 200,–

2112

SACHSEN, Albertinische Kurlinie

2112 **August,** 1553 - 86. **Sächsischer oder böhmischer Meister.** Erlösungs- Medaille 1554. Der aus dem Felsen Wasser schlagende Moses / Brunnenszene nach Joh.IV, hinter einem dichten Wald Stadt mit Mauer (das himmlische Jerusalem.); 44,6 mm; 26,69 g. Slg. Lanna II, 1331. Hksp., Felder geglättet, ss+ 300,–

2113

2113 **Christian II., Johann Georg und August,** 1591 - 1611. 1/2 Taler 1593, Mst. Dresden. Hüftbilder der Brüder von vorn / Wappen. Kohl 93; Slg. Engelhardt -; Slg. Mers. -. **R!** vz 300,–

2114 **LOT.** Taler 1592, 1600, 1601, alle Mst. Dresden. Münzbild wie vor. Dav. 9820 (2), 7557. **3 Stück,** Hksp. (1), Patina, ss 400,–

2115

2115 **Johann Georg I. und August,** 1611 - 15. Taler 1614, Mst. Dresden. Hüftbild des Kurfürsten r. / Im Wappenkranz Bb. seines Bruders r. Slg. Engelhardt 507, Dav. 7573, Schnee 786. Patina, ss 200,–

2116

2116 **Johann Georg I.,** 1615 - 56. Taler 1629, Mst. Dresden. Hüftbild des Kurfürsten r., vor ihm Helm / Wappen. Slg. Engelhardt 630, Dav. 7601, Schnee 845. Patina, ss - vz 200,–

2117 Taler 1635 C-M, Mst. Dresden. wie vor. Slg. Engelhardt 669 var. (MONT), Dav. 7601, Schnee 870. Am Rand z.T. korr., ss 150,–

2118

2118 **Johann Georg II.,** 1656 - 80. 1/2 Taler 1663, Mst. Dresden. Hüftbild des Kurf. im Mantel r., vor ihm Kurhut / Wappen. Kohl 222, Slg. Engelhardt -, Slg. Mers. -. **RR!** Patina, ss 250,–

2119

2119 Taler 1664, Mst. Dresden. Vs. wie vor / Rs. mit grossem behelmten Wappen. Slg. Engelhardt 885 (Vs.)/891 (Rs.); Dav. 7617, Schnee 909. Min. Kr., Prüfspur am Rand, ss 250,–

2120 **Friedrich August I.,** 1694 - 1733. 1/2 Taler 1711 auf das Vikariat, Mst. Dresden. König zu Pferd r. / 2 Tische mit den Herrscherinsignien für Polen und Kursachsen; 14,43 g. Slg. Engelhardt 1163, Kohl 441, Slg. Mers. 1491. ss 150,–

2121

2121 **Friedrich August II.,** 1733 - 63. **Frieden von Hubertusburg 1763.** Medaille von **Oexlein**. Aufrechte weibliche Gestalt mit Zepter und Ähre (=Germania), unter dem Zepter wilde, unter der Ähre Kulturlandschaft mit pflügendem Bauern. / Friedensengel mit Posaunen über Schloss Hubertusburg in Sachsen. 45 mm, 21,81 g. Pax in Nummis 595; F.u.S. 4465; Slg. Henckel 1658. Feine Kr., ss-vz 200,–

2122

2122 **Johann,** 1854 - 73. Ausbeute- Taler 1859 F. AKS 134, Thun 342, J. 115. vz-St 200,–

2123

2123 Vereinstaler 1861 B. AKS 136, Thun 345, J. 118. Feine Kr., vz-St / Fast St 200,–

2124

SACHSEN - NEU - GOTHA

2124 **Ernst der Fromme,** 1640 - 75. Hochzeits- Taler 1669, Mst. Gotha. Gekröntes Paar unter Auge der Vorsehung / Schrift; Medailleur: **I.C. Freund**; Prägezahl: 747 Stück. Steguweit 22; Dav. 7449. **R!** Gut reparierte Hksp., ss 500,–

2125

2125 **Friedrich I. und seine Brüder,** 1675 - 80. 2/3 Taler 1679, Mst. Gotha, ohne Mzz. (geprägt 1684-1690). Gekröntes F zwischen Palmzweigen / Wappen. Steguweit 66 var.; Dav. 855. Patina, ss 200,–

2126

SACHSEN - MEININGEN

2126 **Bernhard,** 1680 - 1706. 2/3 Taler 1691, Mst. Meiningen. Bb. r. / Wappen. Grobe 24; Dav. 876. Min. justiert, ss 200,–

2127

SACHSEN - RÖMHILD

2127 **Heinrich III.,** 1680 - 1710. 2/3 Taler 1691, Mst. Römhild. Bb. r. / Wappen zwischen Palmzweigen. Slg. Merseburger 3505 f.; Dav. 881. Prägeschwäche, ss-vz 200,–

2128

2128 Ein 2. Exemplar. Variierend in Perücke und Palmzweigen. Kr., ss 200,–

2129

SACHSEN - WEIMAR nach 1640 (Neu-Weimar)

2129 **Johann Ernst,** 1662 - 83. 2/3 Taler 1677, Mst. Weimar. Bb. r. / Wappen. Slg. Merseburger 3918, Dav. 891. Kr. auf der Rs., ss+ 200,–

2130

SACHSEN - EISENACH

2130 **Johann Georg II.**, 1686 - 98. 2/3 Taler 1690, Mst. Eisenach. Bb. r. / Wappen zwischen Palmzweigen. Slg. Merseburger 4069, Dav. 843. Rs. stark justiert, ss 200,–

2131

SACHSEN allgemein

2131 **LOT.** Taler Kurfürst Augusts 1560 und 1578 sowie Herzog Friedrichs III. von Gotha 1764. Dav. 9795, 9798 und 2722. **3 Stück**, z.T. mit kl. RF, ss 500,–

2132 **LOT.** Christian II.: Taler 1597, 1599; Friedrich Wilhelm und Johann: Taler 1579, Mst. Saalfeld. Slg. Engelhardt 429 und 431, Schnee 234. (Dav. 9820 (2) und 9768). **3 Stück**, Hksp. (1), s-ss 450,–

2133

SCHLESIEN - WÜRTTEMBERG - ÖLS

2133 **Sylvius Friedrich**, 1664 - 97. **LOT.** 6 Kreuzer 1674, 3 Kreuzer 1676. Bb. r. / Schlesischer Adler. **2 Stück**, vz+ 150,–

2134

SCHWARZBURG - SONDERSHAUSEN

2134 **Christian Wilhelm I.**, 1666 - 1721. 2/3 Taler 1676, Mst. Sondershausen. Bb. r. / Geteilter Schild, gehalten von zwei wilden Männern. Bethe 765 var., Fischer 314 var. Min. SR, Prägeschwäche, ss 200,–

2135

ULM, Stadt

2135 Guldenklippe 1704. Verziertes Stadtwappen / Reichsadler. Nau 156. Kl. SF am Rand, fast ss 200,–

ex 2136

LOTS. DEUTSCHLAND BIS 1871

2136 **LOT. Hochstift Hildesheim**: 2/3 Taler 1764; **Kurhessen**: 1/3 Taler 1826; **Jülich und Berg**: 8 Albus 1758. **3 Stück**, ss 200,–

2137

2137 **LOT.** Mansfeld: 1/3 Taler 1669; **Öttingen**: 60 Kreuzer 1676; **Sachsen-Römhild**: 2/3 Taler 1691 (2); **Brandenburg/Preussen**: 1/3 Taler 1802 A. **5 Stück**, s-ss, ss 400,–

2138 **LOT. Bayern**: **Doppelgulden** 1849, 1856; **Hannover**: Taler 1848; **Preussen**: Taler 1818, Siegestaler 1871; **Sachsen**: Taler 1828, 1844 ; **Württemberg**: 5 Mark 1907; dazu: **Kursachsen**: Groschen 1703 ILH; **Mansfeld**, Joh.Georg III.: 1/3 Taler 1669 (Hksp., s). Thun 90 (2), 166, 246 D, 272, 307, 325; AKS 143 u.a. **10 Stück**, z.T. kl. RF und Kr., meist ss 350,-

2139

2139 **LOT. Hessen-Darmstadt**: Doppeltaler 1840: **Sachsen**, Friedrich August II.: Doppeltaler 1854. Thun 195, 322F. **2 Stück**, kl. Kr., ss 400,–

2140

2140 **LOT. Bayern**: Doppelgulden 1845, 1846; **Frankfurt**: Doppeltaler 1866; **Preussen**: Taler 1818 D. Thun 89 (2), 145, 246 D. **4 Stück**, Kr. (1), ss bis vz 300,–

2141 **LOT. Bremen**: 36 Grote 1846, 1859; **Jever**, Friedrich August von Anhalt-Zerbst: 12 Groot 1764, 4 Groot 1764. **4 Stück**, ss 200,–

DEUTSCHLAND nach 1871

2142 Æ

REICHSMÜNZEN

2142 1 Pfennig 1873 A. Jae. 1. **R!** ss 600,–

2143 1 Pfennig 1874 A. Jae. 1. vz-St 80,–

2144

2144 1 Mark 1886 F. Jae. 9. Min. Kr., vz-St 150,–

2145 1/2 Mark 1908 D. Jae. 16. **R!** vz-St 100,–

2146 1 Mark 1907 J. Jae. 17. Fast St 100,–

2147

2147 **BAYERN. Ludwig II., 1864 - 1886.** 5 Mark 1876 D. Jae. 42. Randstab l. befeilt, kl. Prüfspur a. Rd, vz 250,–

2148 **Ludwig III., 1914 - 1918.** 3 Mark 1914 D. Jae. 52. Fast St 100,–

2149

2149 5 Mark 1914 D. Jae. 53. Feine Kr., vz-St 280,–

2149 a

2149a **BREMEN.** 2 Mark 1904 J. Jae. 59. St 200,–

2149 b

2149b 5 Mark 1906 J. Jae. 60. Feine Patina, PP 1000,–

2149 c

2149c **HESSEN. Ernst Ludwig, 1892 - 1918.** 2 Mark 1896 A. Jae. 72. **Seltener Jahrgang in seltener Erhaltung**! Feine Patina, PP 7800,–

2150

2150 2 Mark 1898 A. Jae. 72. Winz. RF, ss 300,–

2151 2 Mark 1904 A. 400. Geburtstag Philipp des Grossmütigen. Jae. 74. Feine Kr., fast St 150,–

2152 **PREUSSEN. Friedrich III.,1888.** 2 Mark 1888 A. Jae. 98. St 150,–

2153

2153 5 Mark 1888 A. Jae. 99. Feine Kr., fast St 250,–

2154

2154 **Wilhelm II., 1888 - 1918.** 5 Mark 1888 A. Jae. 101. Min. RF und Kr., vz 800,–

2155 3 Mark 1911 A. Uni Breslau. Jae. 108. vz-St 80,–

2155

2155a **REUSS, ältere Linie. Heinrich XXIV., 1902 - 1918.** 3 Mark 1909 A. Jae. 119. Feine Patina, PP 1100,–

2156

2156 **SACHSEN. Albert, 1873 - 1902.** 5 Mark 1902. Auf den Tod. Jae. 128. Feine Kr., fast St 250,–

2157 **Georg, 1902 - 1904.** 2 Mark 1904. Auf den Tod. Jae. 132. Fast St 120,–

2158

2158 5 Mark 1904. Auf den Tod. Jae. 133. Feine Kr., vz-St 250,–

2159

2159 2 Mark 1909 E. Uni Leipzig. Jae. 138. Fast St 130,–

2160 Ein zweites Exemplar. Feine Kr., fast St 130,–

2161

2161 5 Mark 1909 E. Wie vorher. Jae. 139. Winz RF, fast St 300,–

2162 Ein zweites Exemplar. Min. Rf., fast St 300,–

2163 Ein drittes Exemplar. Winz RF, vz-St 280,–

2163

2163a **SACHSEN - COBURG - GOTHA. Carl Eduard, 1900 - 1918.** 2 Mark 1905 A. Jae. 147. Winz. RF, gutes vz / vz-St 1300,–

2164

2164 **SACHSEN - MEININGEN. Georg II., 1866 - 1914.** 5 Mark 1902 D. Jae. 153b. Kl. RF, ss 180,–

2165 **SACHSEN - WEIMAR - EISENACH. Wilhelm Ernst, 1901 - 1918.** 3 Mark 1910 A. Hochzeit. Jae. 162. Feine Patina, fast St 130,–

2166 **SCHAUMBURG - LIPPE. Georg, 1893 - 1911.** 3 Mark 1911 A, auf den Tod. Jae. 166. Feine Kr., fast vz 120,–

2167

2167 **SCHWARZBURG - SONDERSHAUSEN. Karl Günther, 1880 - 1909.** 3 Mark 1909 A, auf den Tod. Jae. 170. Fast St 150,–

2168

2168 **LOT. Baden , 5 Mark 1913 G. Sachsen,** 5 Mark 1903 E. Jae. 40, 130. **2 Stück,** kl. Kr., gutes ss 200,–

ex 2169

2169 **LOT. BADEN**: 2 Mark 1902 (Regierungsjubiläum), 1904, 1906 (goldene Hochzeit); 3 Mark 1910; 5 Mark 1876, 1913. Jae. 27, 30, 32, 34, 39, 40. **6 Stück**, teilw. kleine Kr., vz(1), sonst meist ss 250,–

2170 **LOT. BAYERN**:2 Mark 1876, 1900; 3 Mark 1908, 10, 12, 13; 5 Mark 1874, 1907, 08. Jae. 41, 42, 45, 46 (2), 47 (4); **9 Stück**, kleine Kr., meist ss 200,–

2171

2171 **LOT.** BAYERN, Luitpold: 2, 3, 5 Mark 1911 D. Jae. 48, 49, 50; **3 Stück**, Rd. befeilt, ss (1), vz (2) 200,–

2172

2172 **LOT. BAYERN**: 3 Mark 1911 (Otto), 1911 (Luitpold), 1914 (Ludwig III.). Jae. 47, 49, 52. **3 Stück**, vz-St 200,–

2173 **LOT. Hamburg**: 2 Mark 1906; 3 Mark 1908, 1909, 1912; 5 Mark 1888, 1902. Jae. 62, 63, 64 (3), 65; **6 Stück**, ss bis vz 200,–

2174

2174 **LOT. Hessen**: 5 Mark 1875, 1876 H. Jae. 67. **2 Stück**, fast ss 200,–

2175 **LOT. Preussen**: 2 Mark 1888, 1893, 1901 (200 J. Königreich), 1906, 1913 (Befreiungskriege, Reg.jubiläum); 3 Mark 1911, 1911 (Breslau), 1912, 1913 (Befreiungskriege, Reg.jubiläum); 5 Mark 1901 (200 J. Königreich), 1902, 1914. Jae. 98, 102 (2), 103 (2), 104, 105, 106, 108, 109, 110, 111, 112, 114 . **14 Stück**, kl.Rf (1), ss bis vz 500,–

2176 **LOT. Preussen**: 3 Mark 1910 (Uni Breslau), 1911 (Uni Berlin), 1913 (Befreiungskriege, Reg.jubiläum), 1914. 5 Mark 1914. Jae. 107, 108, 110, 112, 113, 114. **6 Stück**, kl. RF (1), ss-vz (2), vz (4). 200,–

2177 **LOT. Sachsen**: 2 Mark 1904 (Tod), 1909 (Uni Leipzig); 3 Mark 1913, 5 Mark 1875, 1901, 08, 09. Jae. 122, 125, 132, 136 (2), 138, 140. **7 Stück**, teilw. kl. Kr., ss bis gutes vz 450,–

2178

2178 **LOT. Sachsen - Weimar - Eisenach:** 2 Mark 1903 A (Hochzeit), 3 Mark 1910 A (Hochzeit). Jae. 158, 162. **2 Stück**, ss-vz, fast vz 200,–

2179 **LOT. Württemberg**: 2 Mark 1902, 04; 3 Mark 1909, 10, 11 (Hochzeit), 12, 13, 14. 5 Mark 1907, 1908 (2). Jae. 174 (2), 175 (5), 176 (3), 177a. **11 Stück**, ss bis vz 250,–

2180 Au

REICHSGOLDMÜNZEN

2180 **ANHALT. Friedrich I., 1871 - 1904.** 10 Mark 1896 A. Jae. 180. **Gold!** Kl. Kr., gutes ss 2000,–

2181 Au

2181 10 Mark 1901 A. Jae. 180. **Gold!** Feine Kr., ss-vz 2200,–

2182 Au

2182 20 Mark 1896 A. Jae. 181. **Gold!** Kleine Kr., ss-vz 2000,–

2183 Au

2183 20 Mark 1901 A. Jae. 181. **Gold!** Feine Kr., gutes vz 2200,–

2184 Au

2184 **Friedrich II., 1904 - 1918.** 20 Mark 1904 A. Jae. 182. **Gold!** Kleine RF. und Kr., gutes ss 2200,–

2185 Au

2185 **BADEN. Friedrich I., 1852 - 1907.** 10 Mark 1872 G. Jae. 183. **Gold!** Winziger RF, fast vz / vz 350,–

2186 Au

2186 10 Mark 1873 G. Jae. 183. **Gold!** ss 280,–

2187 Au

2187 10 Mark 1875 G. Jae. 186. **Gold!** ss 250,–

2188 Au

2188 10 Mark 1876 G. Jae. 186. **Gold!** ss-vz 280,–

2189 Au

2189 10 Mark 1877 G. Jae. 186. **Gold!** Kl. Kr., ss 250,–

2190 Au

2190 10 Mark 1878 G. Jae. 186. **Gold!** Feine Kr., fast vz 300,–

2191 Au

2191 10 Mark 1900 G. Jae. 188. **Gold! R!** Fast vz 900,–

2192 Au

2192 20 Mark 1895 G. Jae. 189. **Gold!** Min. RF, feine Kr., vz-St 700,–

2193 Au

2193 10 Mark 1904 G. Jae. 190. **Gold!** ss-vz / vz 450,–

2194 Au

2194 **Friedrich II., 1907 - 1918.** 20 Mark 1912 G. Jae. 192. **Gold!** Feine Kr., ss-vz / vz 300,–

2195 Au

2195 20 Mark 1913 G. Jae. 192. **Gold!** Feiner Kr., ss-vz 300,–

2196 Au

2196 20 Mark 1914 G. Jae. 192. **Gold!** Winz. RF, feiner Kr., fast vz 300,–

2197 Au

2197 **BAYERN. Ludwig II., 1864 - 1886.** 20 Mark 1873 D. Jae. 194. **Gold!** ss 250,–

2198 Au

2198 5 Mark 1877 D. Jae. 195. **Gold!** Feine Kr., gutes ss 600,–

2199 Au

2199 5 Mark 1878 D. Jae. 195. **Gold! R!** ss+ 1200,–

2200 Au

2200 10 Mark 1874 D. Jae. 196. **Gold!** Feine Kr., ss-vz 220,–

2201 Au

2201 10 Mark 1875 D. Jae. 196. **Gold!** Min. Kr. und RF, ss 220,–

2202 Au

2202 10 Mark 1876 D. Jae. 196. **Gold!** ss-vz 250,–

2203 Au

2203 10 Mark 1881 D. Jae. 196. **Gold!** Fast ss 200,–

2204 Au

2204 20 Mark 1875 D. Jae. 197. **Gold! R!** Min. RF und Kr., ss-vz 700,–

2205 Au

2205 20 Mark 1878 D. Jae. 197. **Gold! R!** Min. Kr., gutes ss 300,–

2206 Au

2206 **Otto, 1886 - 1913.** 10 Mark 1888 D. Jae. 198. **Gold! R!** Min. Kr., gutes ss 350,–

2207 Au

2207 10 Mark 1893 D. Jae. 199. **Gold!** ss 250,–

2208 Au

2208 10 Mark 1896 D. Jae. 199. **Gold!** Feine Kr., gutes ss 250,–

2209 Au

2209 20 Mark 1895 D. Jae. 200. **Gold!** Kl. Kr., ss-vz 250,–

2210 Au

2210 20 Mark 1900 D. Jae. 200. **Gold!** Feine Kr., ss-vz 250,–

2211 Au

2211 10 Mark 1900 D. Jae. 201. **Gold!** vz-St 350,–

2212 Au

2212 10 Mark 1902 D. Jae. 201. **Gold!** Fast vz / vz 250,–

2213 Au

2213 10 Mark 1904 D. Jae. 201. **Gold!** Feine Kr., fast vz 250,–

2214 Au

2214 10 Mark 1909 D. Jae. 201. **Gold!** vz 250,–

2215 Au

2215 Ein zweites Exemplar. Jae. 201. **Gold!** Gutes vz 300,–

2216 Au

2216 10 Mark 1910 D. Jae. 201. **Gold!** Feine Kr., vz 250,–

2217 Au

2217 10 Mark 1911 D. Jae. 201. **Gold!** Feine Kr., SF auf der Vs., vz 150,–

2218 Au

2218 10 Mark 1912 D. Jae. 201. **Gold!** Feine Kr., fast vz / vz 250,–

2219 Au

2219 **Ludwig III., 1913 - 1918.** 20 Mark 1914 D. Jae. 202. **Gold! R!** Feine Kr., vz 3000,–

2220 Au

2220 **LOT.**Ludwig II., 20 Mark 1872, 1873, 1874, 1876 D. Jae. 194 (2), 197 (2). **Gold! 4 Stück**, Kl. RF (1), ss 800,–

2221 Au

2221 **LOT.** 10 Mark 1873 , 1878, 1880 D. Jae. 193, 196 (2). **3 Stück**, Kl. RF (1), ss 600,–

2222

2222 **LOT.** 10 Mark 1872, 1877, 1879 D. Jae. 193, 196 (2). **Gold! 3 Stück**, min. RF, ss 600,–

2223 Au

2223 **LOT.** 10 Mark 1877, 1898 D. Jae. 196, 199. **Gold! 2 Stück,** ss 400,–

2224 Au

2224 **LOT.** 10 Mark 1893, 1904, 1908 D. Jae. 199,201 (29. **Gold! 3 Stück**, min. RF, ss(2), ss-vz(1) 600,–

2225 **LOT.** 10 Mark 1890, 1898, 1905 D. Jae. 199 (2), 201. **Gold! 3 Stück**, ss 600,–

2226 **LOT. 10** Mark 1901, 1906, 1907 D. Jae. 201. **Gold! 3 Stück**, ss(2), ss-vz 600,–

2227 Au

2227 20 Mark 1900, 1905 D. Jae. 200. **Gold! 2 Stück**, feine Kr., ss-vz 400,–

2228 Au

2228 **HAMBURG.** 10 Mark 1873 B. Jae. 206. **Gold! R!** ss 1000,–

2229 Au

2229 10 Mark 1877 J. Jae. 209. **Gold!** ss-vz 300,–

2230 Au

2230 20 Mark 1878 J. Jae. 210. **Gold!** Winz. RF, vz 180,–

2231 Au

2231 20 Mark 1881 J. **Äusserst seltener Jahrgang!** Jae. 210. **Gold!** Gutes ss 35000,–

2232 Au

2232 20 Mark 1884 J. Jae. 210. **Gold!** Gutes ss 180,–

2233 Au

2233 10 Mark 1909 J. Jae. 211. **Gold!** ss-vz 200,–

2234 Au

2234 **HESSEN. Ludwig III., 1848 - 1877.** 20 Mark 1874 H. Jae. 217. **Gold! R!** Feine Kr., ss-vz 1000,–

2235 Au

2235 **Ludwig IV., 1877 - 1892.** 10 Mark 1890 A. Jae. 220. **Gold! R!** Feine Kr., gutes ss 1000,–

2236 Au

2236 20 Mark 1892 A. Jae. 221. **Gold! R!** Winz. RF, vz 3000,–

2237 Au

2237 **Ernst Ludwig, 1892 - 1918.** 20 Mark 1908 A. Jae. 225. **Gold!** Feine Kr., fast vz 400,–

2238 Au

2238 **MECKLENBURG - SCHWERIN. Friedrich Franz II., 1842 - 1883.** 20 Mark 1872 A. Jae. 230. **Gold!** Winz. RF, ss 1800,–

2239 Au

2239 **MECKLENBURG - STRELITZ. Friedrich Wilhelm, 1860 - 1904.** 20 Mark 1874 A. Jae. 238. **Gold! R!** ss-vz / fast vz 8500,–

2240 Au

2240 **Adolf Friedrich V., 1904 - 1914.** 10 Mark 1905 A. Jae. 239. **Gold! R!** Winziger RF, gutes ss / fast vz 5900,–

2241 Au

2241 **PREUSSEN. Wilhelm I., 1861 - 1888.** 20 Mark 1873 C. Jae. 243. **Gold!** Feine Kr., vz / vz-St 280,–

2242 Au

2242 **Wilhelm II., 1888 - 1918.** 20 Mark 1914 A. Jae. 253. **Gold!** Feine Kr., vz+ 250,–

2243 Au

2243 **LOT.** 10 Mark 1888 A (3). Jae. 247. **Gold!** 3 Stück, ss-vz(2), vz (1) 450,–

2244 Au

2244 **LOT.** 20 Mark 1888 A (5). Jae. 248. **Gold!** 5 Stück, ss-vz bis vz 650,–

2245 Au

2245 **REUSS, ältere Linie. Heinrich XXII., 1859 - 1902.** 20 Mark 1875 B. Jae. 254. **Gold! R!** Kl. Kr., ss 16000,–

2246 Au

2246 **REUSS, jüngere Linie. Heinrich XIV., 1867 - 1913.** 20 Mark 1881 A. Jae. 256. **Gold! R!** Feine Kr., gutes vz 4000,–

2247 Au

2247 **SACHSEN. Johann, 1854 - 1873.** 20 Mark 1872 E. Jae. 258. **Gold!** Gutes ss 280,–

2248 Au

2248 20 Mark 1872 E. Jae. 258. **Gold!** Feine Kr., ss 250,–

2249 Au

2249 20 Mark 1873 E. Jae. 258. **Gold!** ss / ss-vz 280,–

2250 Au

2250 **Albert, 1873 - 1902.** 10 Mark 1881 E. Jae. 261. **Gold!** Fast ss 220,–

2:1

2251 Au

2251 Au

2251 20 Mark 1877 E. **Sehr seltener Jahrgang!** Jae. 262. **Gold!** Gutes ss 25000,–

2252 Au

2252 20 Mark 1894 E. Jae. 264. **Gold!** Feine Kr., gutes ss 250,–

2253 Au

2253 Ein zweites Exemplar. **Gold!** ss 250,–

2254 Au

2254 **SACHSEN - COBURG - GOTHA. Carl Eduard, 1900 - 1918.** 20 Mark 1905 A. Jae. 274. **Gold!** Feine Kr., gutes vz 2500,–

2255 Au

2255 **SACHSEN - WEIMAR - EISENACH. Carl Alexander, 1853 - 1901.** 20 Mark 1892 A. Jae. 282. **Gold!** Winz. RF, ss-vz 3000,–

2256 Au

2256 **SCHWARZBURG - SONDERSHAUSEN. Karl Günther, 1880 - 1909.** 20 Mark 1896 A. Jae. 287. **Gold! R!** Feine Kr., vz-St 5000,–

2257 Au

2257 **WALDECK - PYRMONT. Friedrich, 1893 - 1918.** 20 Mark 1903 A. Jae. 288. **Gold! R!** Feine Kr., fast vz / vz 6500,–

2258 Au

2258 **WÜRTTEMBERG. Karl. 1864 - 1891.** 20 Mark 1873 F. Jae. 290. **Gold!** ss 280,–

2259 Au

2259 5 Mark 1877 F. Jae. 291. **Gold!** Feine Kr., ss 600,–

2260 Au

2260 **Wilhelm II., 1891 - 1918.** 10 Mark 1898 F. Jae. 295. **Gold!** Feine Kr., fast vz 250,–

2261 Au

2261 **LOT. Bayern,** 20 Mark 1895, 1900, 1905. Preussen, 20 Mark 1873, 1889. Jae. 200 (3), 243 (2). **Gold! 5 Stück,** ss-vz 800,–

2262 **LOT. Hamburg** 20 Mark 1876 J. **Preussen** 20 Mark 1888, 1898 A. Jae. 210, 246, 252. **Gold! 3 Stück,** ss-vz 400,–

2263 **LOT. Hamburg,**20 Mark 1899 J. **Preussen,** 10 Mark 1901, 1910 A. Jae. 212, 251(2). **Gold! 3 Stück,** gutes ss 350,–

2264

WEIMARER REPUBLIK

2264 5 Mark 1925 A, Rheinlande. Jae. 322. vz-St 150,–

2265

2265 5 Mark 1925 E, Rheinlande. Jae. 322. vz 150,–

2266

2266 3 Mark 1927 A, Uni Marburg. Jae. 330. Fast St 250,–

2267

2267 5 Mark 1927 A, Eichbaum. Jae. 331. Fast St 180,–

2268

2268 5 Mark 1928, Dürer. Jae. 332. vz-St 700,–

2269

2269 3 Mark 1928 D. Dinkelsbühl. Jae. 334. vz 1100,–

2270

2270 5 Mark 1927 J, Lessing. Jae. 336. Feine Kr., gutes vz 160,–

2271

2271 3 Mark 1929 A, Waldeck. Jae. 337. vz 250,–

2272

2272 3 Mark 1930 G, Zeppelin. Jae. 342. Feine Patina, vz-St 150,–

2273

2273 3 Mark 1930 F, Vogelweide. Jae. 344. Fast St 150,–

2274

2274 5 Mark 1930 F, Rheinlandräumung. Jae. 346. Feine Kr., vz-St 250,–

2275 5 Mark 1930 J, Rheinlandräumung. Jae. 346. ss-vz 200,–

2276

2276 3 Mark 1931 A, Magdeburg. Jae. 347. Feine Kr., vz-St 350,–

2277

2277 3 Mark 1931 A, v. Stein. Jae. 348. vz 200,–

2278 Ein zweites Exemplar. Feine Kr., fast vz 180,–

2279

2279 3 Mark 1932 A, Goethe. Jae. 350. Feine Patina, fast vz 150,–

2280

2280 **LOT.** 5 Mark 1927 G, Eichbaum. 3 Mark 1925 A, Rheinland e; 1930 A, Zeppelin. Jae. 321, 331, 342. **3 Stück**, ss-vz 250,–

2281

2281 **LOT.** 3 Mark 1925 Rheinlande, 1926 Lübeck, 1927 Bremerh aven, 1929 Meissen, Verfassung. Jae. 321, 323, 325, 338, 340. **5 Stück**, teilw. feine Kr., ss bis fast vz 550,–

2282

2282 **LOT.** 5 Mark 1925 G Rheinlande, 1927 A Eichbaum. Jae. 322, 331. **2 Stück**, Kl. Kr., ss (1), ss (1) 200,–

2283

2283 **LOT.** 3 Mark 1925 Rheinlande, 1929 Meissen, Verfassung , 1930 Rheinlandräumung, Vogelweide. Jae. 321, 325, 340, 344, 345. **5 Stück**, vz bis fast St 300,–

2284 **LOT.** 3 Mark 1929 Meissen, Verfassung, 1930 Zeppelin, Vogelweide, Rheinlandräumung. Jae. 325, 340, 342, 344, 345. **5 Stück**, vz und besser 350,–

2285

2285 **LOT.** 3 Mark 1925 Rheinlande, 1929 Lessing, Verfassung, 1930 Zeppelin, Vogelweide, Rheinlandräumung. Jae. 321, 335, 340, 342, 344, 345. **6 Stück**, ss-vz und besser 400,–

2286 **LOT.** 3 Mark 1925 Rheinlande, 1929 Meissen, Lessing, Verfassung, 1930 Vogelweide, Rheinlandräumung. Jae. 321, 325, 335, 340, 344, 345. **6 Stück**, meist ss, einige besser 350,–

2287

2287 **LOT.** III.Reich: 2 , 5 Mark 1933 Luther, 5 Mark 1934, 3 5 Potsdam, 2 Mark 1934 Schiller. Jae. 352, 353, 357 (2), 358. **5 Stück**, ss bis vz 350,–

2288 **LOT.** III. Reich: 2 Mark 1933 A, D, E, F, G Luther. Jae. 352. **5 Stück**, ss bis vz 150,–

2289

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2289 5 Mark 1952 D. Germanisches Nationalmuseum. Jae. 388. Patina, PP, min. ber. 2500,–

2290

2290 Ein zweites Exemplar. Winz. Flecken, vz-St 1800,–

2291

2291 5 Mark 1955 F. Schiller. Jae. 389. Feine Kr., vz-St 900,–

2292

2292 5 Mark 1957 J. Eichendorff. Jae. 391. Fast St 900,–

2293

2293 5 Mark 1964 J. Fichte. Jae. 393. Feine Kr., vz-St 280,–

2294 **LOT.** Diverse Münzen vom Kaiserreich, Habsburg bis zur BRD. Von 2 bis 5 Mark. Dazu Br.-Medaille 1927 (Goetz) auf Hindenburg. **19 Stück**, einige vz, meist ss 400,–

2294

2294a **Deutsch-Neuguinea.** 5 Mark 1894 A. Jae. 707. Feine Kr. vz-st 3000,–

2295

NEBENGEBIETE

2295 **DEUTSCH - OSTAFRIKA.** Rupie 1891 A. Jae. 713. Fast st 100,–

VARIA

WAAGEN UND GEWICHTE (siehe auch unter Russland)

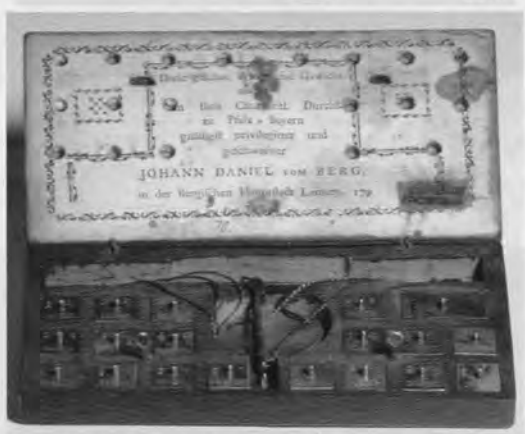
2296 **HERZOGTUM BERG.** Meister Johann Daniel vom Berg, ca. 1780-1798, Lennep. **Münzwaage** o.J. (ab 1790) mit 18 Gewichten, 8 mit berg. Löwen, 7 mit Stern aus fremder Produktion, bei dem einfachen und den zwei doppelten Louis d'ors mit AS bzw. NS (=Alter Schild bzw. Neuer Schild). 4 Asses. KASTEN: Kölner Brandstempel sauber im Deckel, Inschr. (8 Zln.): **"Diese geächte Waag und Gewicht macht von Ihro Churfürstl. Durchl. zu Pfalz - Bayern gnädigst privilegirter und geschworner JOHANN DANIEL vom BERG, in der Bergischen Hauptstadt Lennep, 179".** Masse: 18 cm x 9 cm x 2 cm. Dunkles Holz. Über den Steckplätzen die Namen der Münzen in roter Tinte. Auf dem Deckel zwei Messingdrehverschlüsse. Papier im Deckel leicht fleckig, fast vz 1200,–

2297

2297 **NÜRNBERG/WIEN.** Wiener Messing-Einsatzgewicht 1791 zu 1 Pfund aus Nürnberg. L. vom Verschluss auf dem Deckel W (für Wien) und das Pfundzeichen, r. das Werkstattzeichen (Houben -) das Stadtwappen von Wien und das Jahr. 7 Einsätze (komplett). Dreiteiliger Verschlussbügel. ss-vz 600,–

2298 Wiener Einsatzgewicht 1802 zu 1 Pfund aus Nürnberg. Ähnlich wie vor, jedoch Werkstattstempel N mit Zunftzeichen und anderes Jahr. Fast vz 650,–

2299



2299 **NÜRNBERG.** Kleines Messing-Einsatzgewicht zu 8 Lot, Ende 18. Jh., 6 Einsätze (komplett), Deckel mit zweiteiligem Gabelscharnier. Zweiteiliger Verschlussbügel mit Befestigung am Deckel. Links neben de Verschlussbügel "B 8", rechts Werkstattpunze Bär (Houben 87). 140 g. Vgl. Houben, Abb. 182. ss-vz 600,–

2300

UHREN

2300 **FRANKREICH.** Sonnenuhr des 17. Jhs. aus der Pariser Werkstatt Baradette. Messing. Achteckig. Kompass unter der Platte angesetzt. Aufklappbarer Schattenwerfer beidseitig mit Taube. Auf der Platte in vier Ovalen die Tagesstunden (von aussen arabisch-römisch-arab.-röm.). Auf der Rückseite die Angabe der Breitengrade für die meisten wichtigen französischen Städte, ferner für Antwerpen, Basel, Brüssel, Dünkirchen, Genua, London, Metz und Strassburg. Originalschachtel innen mit Samt verkleidet, aussen mit einem Scharnier zum Aufklappen und zwei Verschlusshaken. Uhr noch mit Original-Ziffernblatt ("premier cadran"). 8,5 cm x 6,5 cm. Schachtel durch Gebrauch an der Öffnung leicht nach aussen gebogen, ss; **UHR**: Patina, fast vz 3500,–

MEDAILLEN

2301 Au

MEDAILLEUR KARL GOETZ

2301 Gold- Medaille 1928 auf **Paul von Hindenburg**. Kopf l. / Wappen; 23 mm; 6,39 g. Kienast zu 387 (erwähnt das Stück als Probe zu 20 Mark!). **Gold!** PP, leicht ber. 200,–

2302

LIEBE UND EHE

2302 Medaille 1618, Liebespaar am rauchenden Altar, sich die Hand reichend / Auf Löwen n.r. reitender triumphierender Amor mit Pfeil, Bogen und Säbel; 20,16 g, 42 mm. **R!** Fast ss 250,–

2303

2303 **LOT.** Medaille o.J. (Ende 17./Anf. 18. Jh.). Henne mit drei Küken, EIN GLUCKHENN LIEBT IHR KUCHLIN SEHR ICH LIEB MEIN LIEBSTE NOCH VIEL MEHR* / Umschlungenes Paar hinter Tisch, DURCH GOTT DIE TREU DEN SEEGEN GEWIND DA LIEB UND EINIGKEIT SICH FIND*; 34 mm, 13,96 g. Dazu: Medaille für Dankbar-keit und Erkenntlichkeit; 37 mm, 14,38 g. **2 Stück**, ss (1); feine Kr., fast vz (1) 200,–

2304

MISCELLANEA

2304 **SCHWABEN.** Taufmedaille o.J. (ca. 1870) von **Peter** aus Augsburg, Medaille zur **Hundeausstellung Esslingen** 1899; **Schützenmedaillen** Göppingen 1902 und Heidenheim 1914 aus der Prägeanstalt Mayer & Wilhelm, Stuttgart. **R! 4 Stück**, Patina, vz (1), vz-St (3) 300,–

2305 **LOT.** Medaille 1916 von **Franz Krischker** (Vereint im Kampfe für die Sache der Menschlichkeit / Vom Kampf zum Sieg), von **Löwenthal** 1914 auf die Schlacht bei Tannenberg und 1915 auf Admiral Tirpitz und den Seekrieg gegen England sowie von **Lauer**, Nürnberg, auf den Abzug der französischen Truppen aus Westdeutschland; ausserdem: Medaille für Dankbarkeit u. Erkenntlichkeit, 1. H. 19. Jh.; Fleissmedaille des Bayerischen Industriellenverbandes aus der Prägeanstalt Carl Poellath; kupferne Medaille 1926 von **F. König** auf Goethe. **7 Stück**, z.T. mit kl. RF u. Kr., ss bis vz 500,–

RÖMISCH - DEUTSCHES REICH

2306 Au

2306 **Ferdinand I.,** 1521 - 1564. **Belagerung Wiens.** Goldabschlag der Dukatenklippe 1529. Kreuz, in dessen Winkeln die Wappen Österreich, Kastilien, Ungarn und Böhmen / Schrift mit Jahreszahl in vier Zeilen; 1,01 g. zu Markl 278, zu Fr. 16. **Gold! R!** ss 400,–

2307

2307 Taler o.J., Mst. Wien. Hüftbild r. / Schild auf Adler. Markl 36, Dav. 8009. Kr. auf Rs., ss 400,–

2308

2308 Taler o.J., Mst. Hall. Hüftbild des Königs r. / Adler mit aufgelegtem Schild Tirol. Markl 1590 var. (INF:); Dav. 8026. Patina, leichter Doppelschlag, ss 400,–

2309

2309 Ein 2. Exemplar. s / ss 250,–

2310

2310 Salvator-Medaille 1551 im Talergewicht. Bb. im Strahlenkranz l. / Kreuz in Dornenkrone; 29,7 mm, 28,42 g. **RRR!** RF, kl. Kr., ss 1500,–

2311

2311 Taler zu 72 Kreuzer 1557, Mst. Klagenfurt. Hüftbild r. / Kärntner Schild auf Adler. Markl 1503 var. (Krone durchbricht Perlkreis nicht); Dav. 8022. Leichte Patina, kl. SR, ss-vz 1000,–

2312

2312 **Erzherzog Ferdinand II.,** 1564 - 95. Taler o.J., Mst. Ensisheim. Hüftbild r. / Wappen. Engel/Lehr Tf. 4, Nr. 3; Voglh. 84,1; Dav. 8092. Patina, ss - vz 250,–

2313

2313 Taler o.J., Mst. Ensisheim. wie zuvor. Engel/Lehr, Tf. 4, Nr. 8; Dav. 8092. ss+ 200,–

2314

2314 **LOT.** Taler o.J., Mst. Hall. wie vor. Voglh. 87,4 var., 87,2 var. und 87,7 var. **3 Stück**, RF (1), justiert, ss 450,–

2315

2315 **Kaiser Rudolph II.,** 1576 - 1612. **LOT.** Taler 1580 und 1581 (Kuttenberg), 1609 (Hall). Voglh. 101/I (2), 96/XII. **3 Stück**, kl. Kr., ss 500,–

2316

2316 **Erzherzog Maximilian,** 1612 - 18. Taler 1618, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Slg. Enzenberg 88; zu Dav. 3324. Winziger RF, ss+ 150,–

2317

2317 **Ferdinand II.,** 1592 - 1637. Taler 1624, Mst. Graz. Bb. r. / Wappen. Herinek 418a; Dav. 3104. Kl. SR, vz 350,–

2318 Taler 1625, Mst. Prag. Kaiser stehend fast von vorn / Löwenschild auf Reichsadler. Herinek 488b; Dav. 3136. Kl. Delle, ss 200,–

2319

2319 Taler 1626, Mst. Graz. Bb. r. / Wappen. Herinek 423, Dav. 3108. Patina, ss-vz 300,–

2320

2320 **Erzherzog Leopold V.,** 1619 - 1632. Taler 1620, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Slg. Enzenberg 72; Dav. 3328. Patina, ss-vz 200,–

2321

2321 Taler 1624, Mst. Hall. wie vor. zu Slg. Enzenberg 128, Dav. 3330. ss+ 200,–

2322

2322 Doppeltaler 1626, Mst. Hall. Hüftbild r. / Adler unter Kranz. Slg. Enzenberg 224, Dav. 3336. ZE, ss 800,–

2323

2323 Taler 1626, Mst. Hall. Hüftbild r. / Wappen. Slg. Enzenberg 227, Dav. 3337. Feine Patina, ss - vz 250,–

2324 Taler 1626, Mst. Hall. wie vor. Slg. Enzenberg 230; Dav. 3337. Patina, ss 200,–

2325

2325 Taler 1632, Mst. Hall. wie vor. Slg. Enzenberg 276a, Dav. 3337. ss-vz 250,–

2326

2326 10 Kreuzer 1632, Mst. Hall. wie vor, aber ovaler Schild. Slg. Enzenberg 374 var. Etwas fleckig, leicht korrodiert, ss-vz 150,–

2327

2327 **Kaiser Ferdinand III.,** 1637 - 57. Taler 1641, Mst. Kremnitz. Bb. mit Lorbeerkranz r. / Ungarischer Schild auf Reichsadler. Herinek 467b, Dav. 3198. Leichte Patina, ss+ 200,–

2328

2328 Taler 1651, Mst. Kremnitz. wie vor. Herinek 478, Dav. 3198. ss-vz 250,–

2329

2329 Taler 1656, Mst. Kremnitz. wie vor. Herinek 484, Dav. 3198. ss-vz 250,–

2330 Ein 2. Exemplar. Patina, ss 200,–

2331

2331 **Erzherzog Ferdinand Karl,** 1632 - 1662. Taler 1654, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Slg. Enzenberg 34, Dav. 3367. Patina, ss - vz 300,–

2332

2332 **Kaiser Leopold I.,** 1657 - 1705. Taler 1659, Mst. Kremnitz. Bb. r. / Ungarischer Schild auf Reichsadler. Herinek 714, Dav. 3254. **R!** ss+ 250,–

2333

2333 Taler 1668, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Herinek 627, Dav. 3240. ss - vz 250,–

2334 Ein 2. Exemplar. Kl. Kr., ss 150,–

2335

2335 Taler 1691, Mst. Kremnitz. Bb. r. / Ungar. Wappen auf Reichsadler. Herinek 733, Dav. 3261. Kl. Kr., vz+ 300,–

2336 Taler 1692, Mst. Kremnitz. Bb. r. / Ungarischer Schild auf Reichsadler. Herinek 735, Dav. 3262. ss-vz 200,–

2337

2337 Ein 2. Exemplar. Min. justiert, ss-vz 200,–

2338

2338 Taler 1693, Mst. Wien. Bb. r. / Ovaler Schild auf Reichsadler. Herinek 594, Dav. 3229. Patina, vz 300,–

2339

2339 Taler 1693, Mst. Graz. Bb. r. / Wappen. Herinek 618, Dav. 3234. Patina, ss+ 300,–

2340 Ein 2. Exemplar. Min. SF am Rand, ss+ 250,–

2341

2341 Taler 1693, Mst. Kremnitz. Bb. r. / Ungarischer Schild auf Reichsadler. Herinek 736, Dav. 3263. Min. just., ss-vz 200,–

2342 Ein 2. Exemplar. Minimal justiert, SF am Rand, ss-vz 200,–

2343

2343 Taler 1695, Mst. Wien. Bb. r. / Ovaler Schild auf Reichsadler. Herinek 595, Dav. 3229. Patina, ss+ 200,–

2344

2344 Taler 1695, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Herinek 642, Dav. 3245. Patina, ss-vz 200,–

2345

2345 Taler 1695, Mst. Kremnitz. Bb. r. / Ungar, Schild auf Reichsadler. Herinek 739, Dav. 3264. vz+ 250,–

2346

2346 Taler 1696, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Herinek 644, Dav. 3245. Patina, ss+ 200,–

2347

2347 Taler 1697, Mst. Kremnitz. Bb. r. / Ungarischer Schild auf Reichsadler. Herinek 741, Dav. 3264. Kl. Kr., ss-vz 250,–

2348

2348 Stammbaum- Medaille 1697 zu Ehren seines Schwiegervaters, Kurfürst Philipp Wilhelms von der Pfalz, von G. Hautsch und **G. F. Nürnberger**. Unter einer Eiche liegender Kurfürst, im Baum die Medaillons seiner Kinder / An einer Eiche grosses Medaillon Kaiser Leopolds und seiner Gemahlin, Eleonora Magdalena Theresa, zwischen zwei die Schilde haltenden Putten, im Baum die Medaillons ihrer Kinder, darunter der späteren Kaiser Josef I. und Karl VI.; 78 mm, 139,68 g. Exter 254, Slg. Montenuovo 1148 (dort 221,5 g). **R!** Min. RF, kl. Kr., Felder teilweise poliert, ss-vz 3000,–

2349

2349 Taler 1698, Mst. Wien. Bb. r. / Ovaler Schild auf Reichsadler. Herinek 597, Dav. 3230. Patina, ss 250,–

2350

2350 Taler 1698, Mst. Kremnitz. Bb. r. / Ungarischer Schild auf Reichsadler. Herinek 743. Feine Patina, ss+ / ss-vz 200,–

2351

2351 Taler 1699, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Herinek 647, Dav. 3245. Fast vz / vz+ 200,–

2352

2352 Taler 1699, Mst. Kremnitz. Bb. r. / Ungar. Schild auf Reichsadler. Herinek 746, Dav. 3264. Feine Patina, vz 300,–

2353

2353 Variante. ss-vz 250,–

2354

2354 Taler 1700, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Herinek 648, Dav. 3245. Patina, fast vz / vz 250,–

2355

2355 Taler 1701, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Herinek 650, Dav. 1003. Fast vz 250,–

2356

2356 Taler 1705, Mst. Wien. Bb. r. / Ovaler Schild auf Reichsadler. Herinek 604, Dav. 1001. Patina, ss-vz 250,–

2357

2357 **LOT.** Taler 1704 (2x Wien, 1x Hall), dazu: Taler 1707 Kaiser Josefs I., Mst. Hall. Herinek 603, 652 und 130; Dav. 1001, 1003 und 1018. **4 Stück**, kl. Löcher (1), teilweise justiert, ss 600,–

2358 **LOT. UNGARN**, Kremnitz: 1/2 Taler 1696, 1698, 1699; 15 Kreuzer 1677 (2), 1678 (2), 1679, 1681; 6 Kreuzer 1669,1670; 3 Kreuzer 1661,1665; **Kaschau**: 3 Kreuzer 1697; **Nagybánya**: 3 Kreuzer 1698. **15 Stück**, ss bis vz 400,–

2359

2359 **Joseph I.**, 1690/1705 - 1711. **LOT.** Medaillen 1690 anlässlich der Krönung z. Römischen König auf ihn, Ks. Leopold I., und die Kurfürsten von Mainz, Trier, Pfalz, Sachsen, Brandenburg und Bayern. Jeweils Reiter r. / Bild mit Wahlspruch des jeweiligen Fürsten; alle 18 mm. Vgl. Montenuovo 1239 ff. **8 Stück**, ss-vz 250,–

2360

2360 Taler 1706, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Herinek 128, Dav. 1018. RF, SF, ss-vz 250,–

2361

2361 Taler 1707, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen. Herinek 130, Dav. 1018. vz 300,–

2362

2362 Ein 2. Exemplar. SF am Rand, ss+ 250,–

2363

2363 **Kaiser Karl VI.**, 1711 - 40. Doppeltaler o.J. (ab 1714), Mst. Hall. Bb. r. / Wappen auf Reichsadler. Herinek 281, Dav. 1049. Geputzt, poliert, ss 600,–

2364

2364 Taler 1716, Mst. Wien. Bb. r. / Wappen auf Reichsadler. Herinek 292, Dav. 1035. Patina, ss+ 250,–

2365 Au

2365 Dukat 1719, Mst. Kremnitz. Stehender Kaiser / Maria mit dem Kinde; 3,43 g. Herinek 146, Fr. 66. **Gold!** Leicht gewellt, ss 250,–

2366

2366 Taler 1719, Mst. Hall. Bb. r. / Wappen auf Reichsadler. Herinek 296, Dav. 1053. vz 250,–

2367 Au

2367 **Maria Theresia,** 1740 - 80. Dukat 1744, Mst. Kremnitz. Standbild der Königin / Maria mit dem Kinde; 3,5g. Herinek 237, Fr. 74. **Gold!** ss 250,–

2368 Au

2368 **LOT.** UNGARN, Kremnitzer Dukaten 1752 (Maria Theresia), 1789 (Josef II.) und 1811 (Franz II./I.). **Gold! 3 Stück,** jeweils 1 mit Hksp., SF bzw. Kr., ss 400,–

2369 **LOT.** Taler Karls VI. 1736 Hall (Hksp.); Taler Maria Theresias 1758 Wien, 1766 und 1780 Günzburg. Dav. 1055, 1112, 1148, 1151. **4 Stück,** z.T. mit Patina, ss 250,–

2370

2370 **Kaiser Joseph II.,** 1765 - 90. Kronentaler 1784, Mst. Kremnitz. Bb. r. / Burgunderkreuz mit Kronen und Goldenem Vliess. Herinek 178, Dav. 1170. Feine Kr., fast vz 200,–

2371

2371 Kronentaler 1789, Mst. Wien. wie vor. Herinek 176, Dav. 1170. Patina, ss-vz / fast vz 200,–

2372

2372 **Leopold II., als Kaiser,** 1790 - 92. Kronentaler 1792, Mst. Günzburg. Bb. r. / Burgunderkreuz mit Kronen und Goldenem Fliess. Herinek 43, Dav. 1175. ss+ 150,–

2373 Au

2373 **Kaiser Ferdinand I. von Österreich,** 1835 - 48. Dukat 1848, Mst. Wien. Kopf r. / Schild auf Reichsadler; 3,48 g. Herinek 30, Fr. 370. **Gold!** Feine Kr., vz / vz-St 300,–

2374

2374 **Lombardische Separatisten.** 5 Lire 1848, Mst. Mailand. Weibliches Standbild / Wert im Kranz. Herinek 3. Patina, fast vz 150,–

2375 **Kaiser Franz Joseph I.,** 1848 - 1916. **LOT.** Taler 1855 A, Doppelgulden 1859 B, 1868 A und 1882 ohne Mzz.; Vereinstaler 1857 A, 1858 B, 1865 A. Herinek 427, 491, 496, 511, 442, 452, 450. **7 Stück,** s (1), ss (6) 250,–

2376 Au

2376 **Republik (Deutsch-) Österreich,** 1918 - 1938, 1953 ff. 100 Schilling 1931. Wert und Jahr / Staatswappen; 23,53 g. Fr. 435. **Gold!** vz-St 400,–

2377 Ein 2. Exemplar. 23,53 g. **Gold!** vz+ 400,–

2378

BÖHMEN, Königreich

2378 **JOACHIMSTHAL. Nickel Milicz' Werkstatt.** Altvergoldete Guss- Medaille 1558. Samson mit dem Tor von Gaza / Christus vor der Höllen Pforten; 54,3 mm, 36,55 g. Katz 383, Slg. Löbbecke 247. Hksp., Felder z.T. geglättet, altvergoldet, ss-vz 800,–

2379

2379 **Nickel Milicz' Werkstatt.** Guss- Medaille o.J. (um 1540). Dreifaltigkeit / Christus auf Weltkugel. Altvergoldet, 41,1 mm; 28,25 g. Katz 415; Slg. Lanna III, 1426. Hkl.- bzw. Fassungsspuren oben und unten, ss 300,–

2380

2380 **Meister Zacharias Kempf.** Guss- Medaille o.J. (um 1580). Schlange im Lager / Kreuzigung . 41,2 mm; 16,77 g. Katz zu 520; Slg. Lanna -. Hksp., Felder teilweise geglättet, fast vz 800,–

2381

SALZBURG, Erzbistum

2381 **Max Gandolph Graf Küenburg,** 1668 - 87. Taler 1682 auf das 1100jährige Stiftsjubiläum. Auge der Vorsehung über Wappen, daneben Hll. Ruprecht und Virgil / Hl. Martin mit 4 Märtyrern. BR. 3135, Pr. 1651, Dav. 3509. Feine Patina, fast vz 350,–

2382

2382 **Johann Ernst von Thun und Hohenstein,** 1687 - 1709. Taler 1694. Maria mit dem Kinde über Ovalem Schild mit Legatenhut / Hl. Ruprecht über Stiftswappen. BR. 3447, Probszt 1800, Dav. 3510. ss-vz 200,–

2383

2383 **LOT.** Geistlichkeit. GRAN, Erzbistum, Alexander von Rudna: Medaille von **Lang** auf die Grundsteinlegung zur neuen Kathedrale (31 mm, 13,12 g.); **Salzburg**: 1/2 Taler 1694 und Taler 1800. Horsky 4426, Probszt 1817 und 2454. **3 Stück**, ss bis vz 250,–

2384

2384 **LOT. UNGARN**. Ferdinand II., Taler 1632, Mst. Kremnitz (Hksp.) und **SIEBENBÜRGEN**, Sigismund Báthori, Taler 1592, Mst. Nagybánya. Herinek 575 (Dav. 3129); Resch 103 (Dav. 8802). **2 Stück**, Kr., s-ss 200,–

2385 **LOT.** Ks. Ferdinand II.: Kipper- 75 Kreuzer 1622 (Prag, Herinek 791b); Ks. Karl VI.: Taler 1724 (Hall); **Ungarn**:St. Georgs- Medaille o.J.(5,95 g). **3 Stück**, teils mit kleinen Mängeln, ss 200,–

ex 2386

2386 **LOT.** 20 Kreuzer-Stücke von Bayern 1779 (1), Salzburg (6); Habsburg-Lothringen: Franz I. Stephan (1), Maria There-sia (22, darunter ein 30 Kr.-Stück), Josef II. (7), Franz II./I. (35) und Ferdinand (15), aus den verschiedenen Münzstätten der Monarchie. **87 Stück**, meist ss, einige vz 1000,–

EUROPA

2386 Au

FRANKREICH

2386a **Ludwig XV. 1715-1774.** 2 Louis d'Or 1717 A. Gekröntes Brustbild r. Vier gekrönte, ins Kreuz gestellte Wappen. 12,20 g. Fr. 450. **Gold!** Feine Kr. min. SF. a. d. Rs. vz-st 6500,–

2387 Æ

2387 **NAPOLEON II., König von Rom,** + 1832. Probe zu 10 Centimes 1816, Bronze. Kopf l. / Wert im Lorbeerkranz. Gadoury 328. **R!** PROBE! Patina, feine Kr., vz+ 250,–

2387 Au

2387a **AQUITANIEN. Heinrich VI**. 1422-1453. Salut 'd Or o.J. Maria, Erzengel Gabriel hinter Wappenschilden / Kreuz mit Bourbonenlilie und Löwe im Zehnpass. 3,48 g. Fr. 18, **Gold!** winz. Prschw. vz-st 2800,–

2388

2388 **BESANÇON, Stadt.** Taler 1664. Standbild Kaiser Karls V. / Schild auf Reichsadler. Dav. 5070. Kl. RF, ss+ 200,–

2389

2389 **CAMBRAI. Maximilian II. von Berghes, 1556-1570.** Taler 1570. Behelmtes Wappen / Reichsadler. Delmonte 406; Boudeau 2035; Dav. 8214. Kl. SR, ss 200,–

2390

2390 **LOT.** Diverse kleine Silbermünzen des 17. - 18. Jahrhun derts vom 15 Sols - Stück abwärts. **11 Stück**, meist ss 250,–

2391 **LOT.** 50 Francs 1974, Piastre de Commerce 1902, 20 Francs 1929; 5 Francs 1849, 1870, 1933, 1960, 1962, 1963, 1971; 1 Francs 1910, 1913, 1919, 1974; Scheidemünzen von A 12 bis 1917. **20 Stück**, ss bis St 200,–

2392

2392 **LOT. Lothringen**, Mst. Nancy: Div. Dicken der Herzöge Karl III., 1545-1608 (5); Heinrich (3), Franz II. (1) und Karl IV. (6) . **15 Stück**, 1x mit Loch, s bis ss 750,–

2393

2393 **LOT.** Div. Jetons (15x Me + Cu, 2x AR) des 17.-19. Jhs., darunter von Duvivier mit dem Kopf Ludwigs XIV. und der Flussansicht von Paris. **17 Stück**, meist ss, einige besser 200,–

2394 Au

GRIECHENLAND, MÜNZEN

2394 **LOT.** Gedenkmünzen zu 5000 Drachmen 1982 (2) und 2500 Drachmen 1981 (1) und 1982 (2); alle 5 mit verschiedenen Motiven. Fr. 24-28. **Gold! 5 Stück**, PP 800,–

2395 Au

GROSSBRITANNIEN

2395 **Elisabeth II.**, seit 1952. 1/2 Souvereign 1980. 3,99 g. Fr. 421 **Gold!** PP 100,–

2395 Au

ITALIEN

2395a **MANTUA Ferdinand Gonzaga 1612-162.6** 2 Doppie o. J. Brustbild r. / Gekröntes Wappen Fr. 560, 12,85 g. **Gold!** ss 5500,–

2395 Au

2395b **PARMA und PIACENZA. Alexander Farnese 1586-1591,** 2 Doppie 1599. Brustbild l. / Krone über Wölfin Fr. 899, 13,11 g. winz. SF. **Gold!** gutes vz 8500,–

2396 Au

2396 **SAVOYEN, Viktor Emanuel II.**, 1849 - 1861 - 1878. 20 Lire 1858. Mit F· (Mst. Turin). Gigante 599/17 var. **Gold! R!** Feine Kr., ss 400,–

2397 Au

2397 **VENEDIG. Domenico Contarini,** 1659 - 1675. Dukat. 3,48 g. Gamberini 944, Fr. 1332. **Gold!** Fast ss 150,–

2398 Au

2398 **Marc Anton Giustiniani,** 1684 - 88. Dukat. 3,47 g. Gamberini 1059, Fr. 1341. **Gold!** ss-vz 200,–

2399 Au

2399 **Franz Morosini,** 1688 - 94. Dukat. 3,45 g. Gamberini 1094, Fr. 1347. **Gold!** ss 150,–

2400 Au

2400 **Ludwig Manin,** 1789 - 97. Dukat. 3,49 g. Gamberini 1926, Fr. 1445. **Gold!** vz 200,–

2401

NIEDERLANDE

2401 **NIMWEGEN.** Taler 1555. Wappen auf Reichsadler / Hüftbild Kaiser Karls V. r. Delmonte 633, Dav. 8543. Kl. SF und SR, ss 350,–

2402

2402 **SEELAND.** Doppelter Taler zu 10 Schilling (60 Stüber) 1689. 7 Wappen / Ritter mit Provinzschild. Delmonte 1074, Dav. 4913. Patina, ss 300,–

2403 Au

2403 **LOT.** Dukaten von Geldern 1639, Holland 1764, Utrecht 1598; Königreich der Vereinigten Niederlande 1818 (mit Henkel), 1828. Delmonte 649, 775, 963, 1188 (2). **Gold! 5 Stück**, s-ss (1), ss (4) 800,–

2404 **LOT.** Utrecht: Burgundischer Taler 1568, 3 Gulden 1795; **Brabant**, Philipp IV.: 1/4 Kreuztaler (Jahr?), Mst. Antwerpen. Van Gelder/Hoc 240-16; Delmonte 1150; van Gelder/Hoc 331-1. **3 Stück**, s bis ss 150,–

2405

2405 **LOT. Flandern**: Kreuztaler 1617; Brabant, Mst. Antwerpen: Kreuztaler 1639, 1652; **Utrecht**: Taler (Silberdukat) 1801; **Italien, Kirchenstaat**, Pius VII.: Taler 1818 B (mit Henkel). Van Gelder-Hoc 311-6, 329-1 (2); Delmonte 982; zu Muntoni 8. **5 Stück**, gehenkelt, s-ss (1), ss (4) 400,–

2406 **LOT.** Löwentaler: Geldern 1644, Holland 1576 (2) und Kampen 168.? Delmonte 825, 831 (2), 861. **4 Stück**, SR (2), RF (1), ss 200,–

2407

RAGUSA

2407 Taler 1747. Bb. l. / Wappen. Mimica 956, Dav. 1637. ss-vz 200,–

2408

2408 Taler 1763. Bb. l. / Wappen. Mandic 18.13; Mim. -; Dav. 1639. Leicht justiert, fast vz 200,–

2409

RUSSLAND

2409 **NOWGOROD.** Denga (1420 - 1456). Gekrönter und Barhäuptiger einander zugewandt, darüber Buchstabe P (kyrillisch) im Feld / Schrift in 4 Zeilen; 0,77 g. Oreschnikow 11 (ohne Abb.); Spassky, Tf. zu Nowgorod und Pskow, Abb. 4 . **R!** ss-vz 150,–

2410

2410 **Alexei Michailowitsch,** 1645 - 76. **Jefimok.** Reichstaler 1650 der Landschaft **Westfriesland** mit russischem Gegenstempel 1655. Ritter mit Wappen / Löwenschild, Gegenstempel. s-ss 1000,–

2411

2411 Ein 2. Exemplar, jedoch Gegenstempel auf der Seite mit dem Ritter. s-ss 1000,–

2412

2412 **Peter I. der Grosse,** 1689-1725. **LOT.** Verschiedene Tropfkopeken und Denga des 16.-17. Jahrhunderts, u.a. von Dmitri Iwanowitsch (1605-1606), Mst. Moskau (Melnikowa Tf. 16, Nr. 1-1, vz) **23 Stück**, gelocht (1), s bis ss, 1x vz 300,–

2413 Bronze- Medaille 1698 von **S. Judin** auf die Stiftung des Andreas-Ordens. Bb. r. / Gekreuzigter Andreas auf Reichsadler; 64 mm; 102,3 g. Iversen VIII. Kr. auf der Vs., vz 250,–

2414

2414 **LOT.** Altyn 1704. Reichsadler / Schrift. Usd. 481. **2 Stück**, ss 200,–

2415

2415 Rubel 1705. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 179, Usd. 485. vz 800,–

2416

2416 Rubel 1707. Wie vor. Usd. 505, Sev. 235. **R!** Patina, kl. ZE, ss+ 1500,–

2417 Bronze- Medaille 1716, Bb. r. auf Postament, umgeben mit Trophäen / Im Wasser Neptun auf einem von 2 Pferden gezogenen Muschelwagen; 54 mm, 91,3 g. Reichel 1286. vz 150,–

2418

2418 Rubel 1719. Bb. r. / Reichsadler. Severin 430; Usd. 578; Dav. 1653. ss 300,–

2419 Ein 2. Exemplar. Wie vor, jedoch ohne Nieten auf dem Harnisch und ohne Arabeske auf der Brust. Severin 421. s-ss 250,–

2420

2420 Rubel 1720. Bb. r. / Reichsadler. Severin 474; Usd. 588, Dav. 1654. **R!** Min. SF, ss-vz 400,–

2421

2421 Rubel 1721. Wie vor. Severin 511; Usd. 598, Dav. 1655. Patina, min. SR, ss+ 400,–

2422

2422 1/2 Rubel 1721. Wie vor. Severin 495; Usd. 600 Leichte Patina, ss 300,–

2423

2423 Rubel 1722. Bb. r. / Vier gekrönte russ. P ins Kreuz gestellt, in den Winkeln I. (Monogramm). Severin 530; Usd. 602; Dav. 1656. s-ss 200,–

2424

2424 Rubel 1723. Var. Sev. 565; Usd. 606, Dav. 1658. ss-vz 300,–

2425

2425 Rubel 1723. Var. Severin 574; Usd. 606. **RRR!** ss+ 1000,–

2426

2426 Rubel 1724, Mst. Moskau. Bb. r. / Monogramm. Sev. 634 var. (Anzahl der Perlen), Usd. 617, Dav. 1660. Kl. SF im Feld, ss-vz 300,–

2427

2427 Rubel 1724, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor, aber mit Stern des Andreas-Ordens im Monogramm ("Sonnenrubel"). Severin 618; Usd. 619, Dav. 1659. SF im Feld, s-ss 200,–

2428

2428 Rubel 1725, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor, "Sonnenrubel". Severin 658; Usd. 626; Dav. 1661. Fast ss 350,–

2429

2429 Rubel 1725, Mst. Moskau. Bb. r. / Monogramm. Severin 684; Usd. 623; Dav. 1662. Min. SF, ss+ 250,–

2430

2430 Rubel 1725, Mst. Moskau. Ähnlich wie vor, jedoch ohne OK. Severin 686; Usd. 625. ss 350,–

2431 Æ

2431 Bartmarke 1725. Cu- Klippe, Schrift mit Jahreszahl in 4 Zeilen, Rs. ebenfalls mit Rahmen, aber ohne Schrift; 31 mm, 23,42 g. Brekke, S. 48, Nr. 11. **RR!** Kl. Kr., ss 7500,–

2432

2432 **Katharina I.,** 1725 - 27. Rubel 1725 (Trauerrubel). Bb. l. / Reichsadler. Severin 704; Usd. 628, Dav. 1663. **R!** ss 1000,–

2433

2433 Rubel 1726, Mst. Moskau. Bb. l. / Reichsadler. Sev. 820; Usd. 644; Dav. 1664. SF am Rand, feine Kr., ss-vz 400,–

2434

2434 Rubel 1726, Mst. Sankt Petersburg. Bb. l. / Reichsadler. Sev. 830; Usd. 642; Dav. 1664. Kr., kl. SF, ss+ 250,–

2435 **LOT.** Rubel 1726, Mst. Moskau und Sankt Petersburg (je 1). Usd. 644 und 642; Dav. 1664. **2 Stück**, Kr., SF, s-ss300,–

2436

2436 Rubel 1727, Mst. Moskau. Bb. r. / Reichsadler. Severin 866; Usd. 666, Dav. 1665. Patina, SR, ss-vz 400,–

2437

2437 **Peter II.**, 1727 - 30. Rubel 1727, Mst. Moskau. Bb. r. / 4 ins Kreuz gestellte russ. P, in den Winkeln ii (Monogramm). Sev. 921; Usd. 671; Dav. 1667. ss+ 200,–

2438

2438 Rubel 1728, Mst. Moskau. Bb. r. / Monogramm. Sev. 963; Usd. 686, Dav. 1668. **R!** Patina, min. SF, ss-vz 400,–

2439

2439 Ein 2. Exemplar, aber mit Ordensstern auf der Brust. Severin 975. ss-vz 350,–

2440

2440 Ein 3. Exemplar, aber ohne Stern, Var. in der Zeichnung. Severin 963. ss 200,–

2441

2441 Rubel 1729, Mst. Moskau. Wie vor. Severin 1012; Usd. 690, Dav. 1669. Patina, fast ss 200,–

2442

2442 Ein 2. Exemplar, aber mit Nieten im Armabschnitt. Severin 1024. Min. SR, ss 200,–

2443

2443 **LOT.** Rubel 1728 (2), 1729. Usd. 686 (2), 690; Dav. 1668 (2), 1669. **3 Stück**, teils mit Kr., s-ss, ss 500,–

2444

2444 **Anna,** 1730 - 40. Rubel 1730. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 1044; Usd. 695 (Vs.) / 693 (Rs.); zu Dav. 1670. **R!** Fast ss / ss 300,–

2445 Rubel 1731. Wie vor, aber mit anderer Zeichnung des Brustbildes. Severin 1068; Usd. 700; Dav. 1670. Fast ss 150,–

2446

2446 Rubel 1732. Wie vor. Severin 1090; Usd. 703; Dav. 1670. ss 200,–

2447

2447 Variante. Severin 1089. Winziger SR, ss 200,–

2448

2448 Rubel 1733. Wie vor. Sev. 1123; Usd. 706 (Zeichnung des Porträts leicht abweichend); Dav. 1671. Feine Patina, ss-vz 250,–

2449 Rubel 1734. Wie vor. Sev. 1162; Usd. 718; Dav. 1672. Kl. SF, ss 150,–

2450

2450 Rubel 1736. Wie vor, aber mit drei Perlen auf dem Busen. Sev. 1228; Usd. 726 var.; Dav. zu 1673. Patina, kl. ZE, fast vz 300,–

2451

2451 Rubel 1737. Wie vor. Sev. 1259; Usd. 729 var.; zu Dav. 1673. Patina, ss+ 200,–

2452

2452 Rubel 1737. **Hedlinger-Typ**. Sev. 1264 var. (Vs. wie 1273); Usd. 731; Dav. 1674. Feine Kr., ss 250,–

2453

2453 Rubel 1738. Wie vor. Severin 1275; Usd. 736; Dav. 1674. Patina, ss+ 200,–

2454

2454 **LOT.** Rubel 1734, 1735, 1736. Usd. 718 var., 723, 726. **3 Stück**, teils mit Mängeln, s bis ss 300,–

2455

2455 **LOT.** Rubel 1734, 1738, 1739. Usd. 710, 735, 742. **3 Stück**, mit kl. Mängeln, s bis ss 300,–

2456

2456 **LOT.** 1/2 Rubel 1733. Wie vor. Usd. 704. **3 Stück**, s-ss 300,–

2457 Cu

2457 **LOT.** Div. Cu - Münzen Peters II. und Annas. **18 Stück**, s bis ss 250,–

2458

2458 **Johann III.**, 1740 - 41. Rubel 1741, Mst. Moskau. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 1359; Usd. 759, Dav. 1676. Patina, kl. Kr., ss 800,–

2459

2459 Rubel 1741, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1376; Usd. 757; Dav. 1676. Patina, feine Kr., ss 800,–

2460

2460 **Elisabeth I.**, 1741 - 61. Rubel 1741, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 1382; Usd. 760; Dav. 1677. **R!** SF, Kr., fast ss 800,–

2461

2461 Rubel 1742, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1415; Usd. 770; Dav. 1677 Leichte Patina, ss-vz 250,–

2462

2462 Variante. Severin 1419. Patina, ss+ 250,–

2463

2463 Variante. Severin 1411. Feine Kr., ss 200,–

2464

2464 Rubel 1743, Mst. Moskau. Münzbild wie vor. Sev. 1440; Usd. 781; Dav. 1678. Feine Patina, ss+ 200,–

2465

2465 Medaille 1743 eines unbekannten Künstlers auf den Frieden von Åbo. Bb. r. / Landschaft mit dem Grenzfluss Kimis, darüber in einem von 2 aus Wolken reichenden Händen ein Lorbeerkranz mit dem russischen Reichsadler und den Wappen der Kronen Schweden und Dänemark 2:1; 52 mm, 71,54 g. Reichel 1912; Hildebrand (zu König Friedrich I.) 61; Smirnow 231. Kl. Kr., ss+ 600,–

2466

2466 Rubel 1744, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / Wappen. Sev. 1466; Usd. 787; Dav. 1678. vz+ 300,–

2467 Rubel 1745, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1482; Usd. 795, Dav. 1678. Patina, fast ss / ss 150,–

2468

2468 Rubel 1745, Mst. Moskau. Wie vor. Sev. 1480, Usd. 796, Dav. 1578. Feine Patina, Kr., ss 150,–

2469 Rubel 1746, Mst. Moskau. Wie vor. Sev. 1499, Usd. 803; Dav. 1678. Fast ss 150,–

2470

2470 Rubel 1747, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1517, Usd. 808, Dav. 1678. Kl. SF, ss-vz 250,–

2471

2471 Variante. Severin 1518. Patina, kl. SF am Rand, ss+ 200,–

2472

2472 Rubel 1749, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1541; Usd. 820; Dav. 1678. Patina, feine Kr., ss+ 250,–

2473

2473 Rubel 1749, Mst. Moskau. Wie vor. Sev. 1543; Usd. 821; Dav. 1678. Min. SF, vz 300,–

2474

2474 Rubel 1751, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1574; Usd. 832; Dav. 1678. Feine Patina, vz 300,–

2475 Rubel 1751, Mst. Moskau. Wie vor. Sev. 1569; Usd. 834; Dav. 1678. s-ss 100,–

2476

2476 Rubel 1752, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1592; Usd. 842; Dav. 1678. Patina, kl. SF am Rand, ss 200,–

2477

2477 **LOT.** 3 Rubel 1743 , 1746 SPB, 1752 MMD. Wie vor. Usd. 778ff.; 802, 845; Dav. 1678. **3 Stück**, Usd. 778ff. mit manipuliertem Rand; s-ss 400,–

2478

2478 Rubel 1753, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1606; Usd. 852; Dav. 1678. ss+ 200,–

2479

2479 Rubel 1754, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1627; Usd. 860 (mit Ja-I); Dav. 1679. Patina, vz+ 400,–

2480 Ein 2. Exemplar, aber mit Mmz. I - M. Sev. 1628; Usd. 861. Dunkle Patina, ss 150,–

2481

2481 Rubel 1754, Mst. Moskau. Wie vor. Sev. 1635; Usd. 863; Dav. 1679. Patina, Graffiti, ss-vz 200,–

2482 Rubel 1756, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1672; Usd. 881; Dav. 1679. Patina, ss+ 150,–

2483

2483 **LIVLAND und ESTLAND.** 96 Kopeken 1757. Bb. r. / Wappen Livland und Estland auf russischem Reichsadler. Sev. 1765; Usd. 4226; Dav. 1690. **R!** Feine Patina, Kr., ss 700,–

2484

2484 48 Kopeken 1757. Wie vor. Sev. 1763; Usd. 4229. **R!** Fleckige Patina, kl. SF, fast ss 400,–

2485

2485 24 Kopeken 1757. Wie vor. Sev. 1760; Usd. 4230. **R!** ss+ 300,–

Vs.

2486 Vs.

2486 **LOT.** 4 Kopeken und 2 Kopeken 1757. Wappen von Livland und Estland / Russischer Reichsadler. Usd. 4233 und 4234. **2 Stück**, ss 200,–

2487 Rubel 1759, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1710; Usd. 907; Dav. 1681. Min. SF, ss 200,–

2488

2488 Original- Medaille im Rubel-Gewicht als Belohnung für die russischen Teilnehmer an der Schlacht von Kunersdorf bei Frankfurt a. O. Bb. r. / Römischer Krieger, im Hintergrund Stadtansicht; 40 mm, 24,55 g. Reichel 2136; zu Smirnow 241a. **R!** Entfernte Tragöse, leicht korrodiert, ss 800,–

2489

2489 Rubel 1761, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 1733; Usd. 918; Dav. 1681. Feine Kr., ss-vz 300,–

2490

2490 **PREUSSEN.** 1/3 Taler 1761, Mst. Königsberg. Bb. r. / Preussischer Adler. v. Schr. 1846. SF, ss 150,–

2491

2491 1/6 Taler 1761, Mst. Königsberg. Wie vor. v. Schr. 1857. Feine Kr., vz 150,–

2492

2492 Sechsgröscher 1761, Mst. Königsberg. Bb. r. / Preussischer Adler mit Wert im Herzschild. v. Schr. 1904. Patina, ss 100,–

2493 **LOT.** 1/4 Rubel 1747 SPB, 1748 MMD, 1754 MMD; Griwennik 1746, 1753; 5 Kopeken 1759. **R! 6 Stück**, s bis ss+ 200,–

2494

2494 **Peter III.**, 1762. **SCHLESWIG-HOLSTEIN.** Albertus-Taler 1753, Mst. Mannheim (Kur- Pfalz). Bb. r. / Russischer Reichsadler ohne Kronen auf den Adlerköpfen, auf seiner Brust die Schilde Russland und Schleswig-Holstein. Das Brustbild ein Meisterwerk des kurpfälzischen Medailleurs **Schäffer**. Das Stück wurde von Peter zu Geschenkzwecken in Auftrag gegeben. Usd. 4929; Slg. Lange 491a var. (Randschrift). **RR!** Feine Kr., vz-St 2000,–

2495

2495 Rubel 1762, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / Monogramm. Usd. 929; Dav. -. **RR! Novodel**, feine Patina, vz+ 1500,–

2496

2496 Rubel 1762, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / Adler. Severin 1881; Usd. 924; Dav. 1682. **R!** Min. SF auf der Vs., fast vz 800,–

2497

2497 1/2 Rubel 1762, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1874; Usd. 935. **R!** ss 800,–

2498 Cu

2498 **LOT.** Diverse Cu - Münzen von Elisabeth I. und Peter III. **23 Stück**, s bis ss 300,–

2499 **Katharina II.**, 1762 - 96. Rubel 1762, Mst. Moskau. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 1898; Usd. 934; Dav. 1683. Kr., fast ss 150,–

2500

2500 Rubel 1763, Mst. Moskau. Wie vor, jedoch breiter Schrötling (41 mm). Sev. 1912 var.; Usd. 946; Dav. 1683. Patina, SF, ss 200,–

2501

2501 Rubel 1764, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 1938; Usd. 953; Dav. 1683. Patina, ss+ 150,–

2502 Rubel 1765, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 1960; Usd. 967; Dav. 1683. Feine Kr., ss+ 100,–

2503 Rubel 1768, Mst. Moskau. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 2012; Usd. 1008; Dav. 1684. Patina, kl. SF am Rand, ss+ 150,–

2504 Bronze- Medaille 1768 auf die Pockenimpfung. Bb. r. / Weib (Russia) in ehrerbietiger Haltung mit zwei kleinen Kindern vor der Kaiserin mit dem Thronfolger, im Hintergrund Drachen vor klassizistischem Bauwerk; Meisterwerk von **Iwanow**. 65 mm; 89,49 g. Reichel 2385. **R!** vz+ 300,–

2505 Rubel 1769, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 2031; Usd. 1020; Dav. 1684. Patina, ss+ 150,–

2506 Zinn- Medaille 1770 von **Jäger** auf den Transport des grossen finnischen Granitblocks für das Reiterstandbild Peters des Grossen nach Sankt Petersburg. Bb. l. / Ansicht des Transports; 65 mm; 95,67 g. Reichel 2430. Kl. Kr., etwas fleckig, ss-vz 150,–

2507

2507 Rubel 1771, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 2053; Usd. 1046; Dav. 1684. Patina, ss+ 150,–

2508 Æ

2508 Bronzene Pest- Medaille 1771 von **Waechter** zu Ehren des Grafen Orloff. Bb. des Grafen l. / Curtius zu Pferde l., sich in den Feuerpfuhl stürzend, im Hintergrund Ansicht Moskaus; 92 mm , 284 g. Reichel 4471; zu Smirnow 268, aber Original von Waechter. **RR!** Kl. Kr. und RF, fast vz 600,–

2509 Bronze-Medaille 1772 auf Iwan Betzkoi von **Jaeger** und **Gass**. Bb. r. / Obelisk mit einem von Putten gehaltenen Medaillon mit seinem Monogramm vor dem Winterpalast in St. Petersburg, l. Witwe mit Storch und 2 Kindern, am Bildrand Elephant; 65 mm, 143 g. Reichel 4472. **R!** Fleckige Patina, kl. Kr. und RF, ss-vz 250,–

2510 Rubel 1773, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 2080, Usd. 1051, Dav. 1684. SF auf der Vs., ss 100,–

2511 Au

2511 10 Rubel Gold 1775, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / 4 gekrönte Schild kreuzförmig um Reichsadler in Kreis; 12,88 g. Sev. 304, Usd. 134, Fr. 112. **Gold! R!** Feine Kr., ss / ss-vz 2000,–

2512

2512 Rubel 1776, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 2112; Usd. 1075; Dav. 1684. Patina, vz 200,–

2513

2513 Medaille 1782 von **Gass**? und **Waechter** auf die Errichtung des Reiterstandbildes Peters des Grossen. Bb. der Kaiserin l., im Armabschnitt russisches B / Ansicht des Reiterstandbildes auf dem Felsblock; 65 mm; 95 g. Smirnow 291b; vgl. Reichel 2669. **RR!** Kl. RF und Kr., fast vz 800,–

2514 Rubel 1785, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 2225; Usd. 1150; Dav. 1685. Patina, ss 150,–

2515

2515 1/2 Rubel 1787, Mst. Sankt Petersburg. Bb. r. / Reichsadler. Sev. 2247; Usd. 1171. Fleckige Patina, fast ss 200,–

2516 Rubel 1791, Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Sev. 2287; Usd. 1201; Dav. 1686. Kl. SF, ss+ 150,–

2517

2517 **LOT.** Rubel 1774, 1775, 1776 und 1793, alle Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Dav. 1684 und 1686. **4 Stück**, z.T. mit Kr. und SF, s-ss, ss 400,–

2518 **LOT.** Rubel 1777, 1780, 1783, 1786, 1787, alle Mst. Sankt Petersburg. Wie vor. Dav. 1684-1686. **5 Stück**, s bis ss 250,–

2519

2519 **LOT.** 1/4 Rubel 1765, zwei 20 Kopeken-Stücke, 15 Kop. 1785 und vier div. 10 Kopeken-Stücke. **8 Stück**, meist ss 200,–

ex 2520 Cu

2520 **LOT.** Moldau: 3 Kopeken (2) und 3 Denga; **Sibirien** : 10, 5 und 2 Kopeken. **6 Stück**, s bis ss 250,–

ex 2521 Cu

2521 **LOT.** Div. 5 Kopeken 1763 - 1796, darunter eine Überprägung von 1764; ausserdem: Stücke zu 2 Kopeken (2), Denga (6), Poluschka (5). **57 Stück**, s bis ss 700,–

2522 **LOT. Æ- Suitenmedaillen** von **Gass** auf Rurik, Grossfürst von Nowgorod und der Waräger; von **Iwanow** und **(N.A.)** auf Grossfürst Swjatoslaw I. sowie von **Iwanow** und **Gass** auf Grossfürst Jaropolk I.; sämtlich 79 mm. Smirnow -, -, -. **R! 3 Stück,** Kl. RF und Kr., ss-vz 450,–

2523

2523 **KURLAND, Peter Biron**, 1769 - 1795. Taler 1780. Bb. r. / Wappen von Kurland und Semgallen. Fedorow 1067; Neumann 1995, 334. **R!** Kl. Kr., ss+ 400,–

2524

2524 **Paul I.,** 1796 - 1801. Rubel 1796. Spruch im verzierten Quadrat / Reichsadler; 28,96 g. Usd. 1257; Dav. 1687. **RR!** Kl. Kr., vz-St 1000,–

2525

2525 NOVODEL zum Rubel 1796. Wie vor; aber mit S.M. - F.Tz. im Quadrat; 20,88 g. Usd. 1258. **RRR!** St 2000,–

2526

2526 Rubel 1797. Schrift im verzierten Quadrat / 4 ins Kreuz gestellte gekrönte russ. P , in der Mitte I.; 29,13 g. Usd. 1265; Dav. 1688. **R!** Patina, feine Kr., ss 500,–

2527

2527 Medaille o.J.(1797) von **Leberecht**auf die Krönung . Bb. r. / Monogramm in Form eines Kreuzes; 51 mm; 51,6 g. Reichel 2961. Patina, vz-St 800,–

2528

2528 Ein 2. Exemplar, von **Carl Meisner**. 39 mm, 20,47 g. Reichel 2963. Patina, vz+ 450,–

2529

2529 Rubel 1798. Schrift im verzierten Quadrat / Monogramm. Usd. 1279; Dav. 1688. Patina, vz 250,–

2530

2530 **JEVER, Friedrike Auguste von Anhalt-Zerbst.** Taler 1798, Mst. Jever. Schrift / Jeverscher Löwenschild auf russischem Reichsadler. Usd. 4930; Mann 425. **R!** Min. justiert, vz 1000,–

2531

2531 1/2 Taler 1798, Mst. Jever. Wie vor. Usd. 4931; Mann 426. **RR!** ss-vz 600,–

2532

2532 Rubel 1799. Schrift im verzierten Quadrat / Monogramm; 20,91 g. Usd. 1293; Dav. 1688. Leichte Patina, ss-vz 150,–

2533 Rubel 1801. Wie vor. Usd. 1315. Kl. SF und Kr., ss 100,–

Vs. 2534 Vs.

2534 **LOT.** 10 Kopeken 1798 und 5 Kopeken 1798. Monogramm / Wert und Jahreszahl. Usd. 1289 und 1291. **2 Stück**, ss-vz 200,–

ex 2535 Cu

2535 **LOT.** 11 diverse Cu- Münzen zu 2 Kopeken (7) und 1 Kopeke (4). **11 Stück**, s (1), ss und besser (10) 200,–

2536

2536 **Alexander I.,** 1801 - 25. Rubel 1802. Schrift / Reichsadler. Usd. 1336. Feine Kr., ss-vz 150,–

2537

2537 Rubel 1803. Wie vor. Usd. 1345. Patina, ss+ 150,–

2538 Æ

2538 Bronze- Medaille von **Küchler**. Bb. r. / Schraffiertes Kreuz. Reichel 3098. **RR!** Fast St 300,–

2539

2539 Rubel 180. (NOVODEL, Schrift der Rs. vertieft.). Bb. r. (von **L**eberecht) / Reichsadler im Fadenkreis. Usd. 2227. **RR!** Kl. Kr., vz 4000,–

2540

2540 Rubel 1805. Schrift / Reichsadler. Usd. 1357. Patina, vz 200,–

2541

2541 1/2 Rubel 1805. Wie vor. Usd. 1358. **R!** Feine Patina, vz+ 500,–

2542

2542 Rubel 1806. Bb. r. (von Leberecht) / Reichsadler; 24,47 g. Usd. 1366. **RR!** Galvano! Feine Kr., vz 200,–

2543

2543 Rubel 1807. Schrift / Reichsadler. Usd. 1367. Kleine Kr., vz 300,–

2544 Rubel 1809. Wie vor. Usd. 1378. Patina, feine Kr., ss-vz 100,–

2545

2545 Rubel 1810. **Probe!** Kopf r. / Jahr. Reichel 3185. **RR!** Min. RF, vz-St 6000,–

2546 Rubel 1810 **von neuem Stempel**. Schrift / Reichsadler. Usd. 1385. **R!** ss 150,–

2547

2547 Rubel 1811. Schrift / Reichsadler. Usd. 1395. Winz. SR am Rand, fein justiert, vz+ 150,–

2548 Æ

2548 Br.- Medaille von **Andrieu** und **Jeuffroy** auf die Schlacht an der Moskwa 1812. Kopf Napoléons r. / Schlachtgetümmel; 41 mm, 41,45 g. Bramsen 1162. St 150,–

2549 Æ

2549 Bronze- Medaille 1812 auf den Einzug in Moskau von **Andrieu** und **Brenet**. Kopf Napoléons I. r. / Ansicht des Moskauer Kremels. 40,0 mm, 28,32 g. Bramsen 1164. St 150,–

2550 Au

2550 25 Zlotych 1817 für Polen. Bb. r. / Polnischer Schild auf russischem Reichsadler. Usd. 4461; Fr. 106 (unter Polen). **Gold!** Feine Kr., ss-vz 500,–

2551

2551 Rubel 1818 **ohne Mmz**. Schrift / Reichsadler. Usd. 1445. **RR!** ss 300,–

2552

2552 10 Zlotych 1822 für Polen. Kopf r. / Reichsadler. Usd. 4511. **RR!** Patina, kl. SF am Rand, vz-St 800,–

2553 Rubel 1822. Schrift / Reichsadler. Usd. 1472. Patina, ss+ 100,–

2554 Au

2554 5 Rubel 1823. Schrift / Reichsadler. Usd. 197; Fr. 133. **Gold!** ss+ 300,–

2555

2555 Rubel 1825. Schrift / Reichsadler. Usd. 1488. **R!** Patina, ss-vz 200,–

2556

2556 Begräbnis-Medaille 1825 von **Klepikow**. Kopf r., umgeben von der Schlange der Ewigkeit als Binnenkreis / Auge der Vorsehung; 68 mm; 122,1 g. Reichel 3431. Viele kl. Kr., ss-vz 400,–

ex 2557

2557 **LOT**. Paul I.: Rubel 1800; Alexander I.: Div. Rubel 1804-1824 (9); 1/2 Rubel 1817, 1820; 20 Kop. 1813, 1823; 10 Kopeken AR 1818; 5 Kop. AR 1825; Nikolaus I.: 20 Kop. 1826. **17 Stück**, z. T. mit kl. Mängeln, ss und besser 450,–

2558 **LOT**. Div. Cu- 5 Kopeken 1802-1807. **7 Stück**, ss und besser 200,–

ex 2559 Cu

2559 **LOT**. Div. Cu- Scheidemünzen zu 2 Kop. (24), 1 Kop. (4) und Denga (5). **33 Stück**, meist ss, einige s 200,–

2560

2560 **Nikolaus I.**, 1825 - 55. Rubel 1828. Usd. 1518. Fast vz 200,–

2561 Bronze- Medaille 1828 zum Begräbnis der Kaiserin (Maria Feodorowna) von **Gube**. Bb. der Kaiserin l. / Genius unter strahlendem Kranz mit Namen der Kaiserin, neben ihm 2 Knaben; 68 mm; 153,89 g. Zu Reichel 3485 (aber Vs. mit KOP.A.GUBE). Fast vz 150,–

2562 Rubel 1829. Usd. 1525. Leichte Patina, vz 150,–

2563

2563 Rubel 1830. Usd. 1531. Feine Patina, vz+ 150,–

2564 Au

2564 **Polnische Rebellion, 1831.** Dukat 1831. Niederländischer Typ, vor CONCORDIA ein Adler; 3,49 g. Usdenikow 4946, Gumowski 2540, Fr. 114. **Gold!** vz 350,–

2565

2565 **Polnische Rebellion.** 5 Zlotych 1831. Usd. 4947. Patina, vz+ 200,–

2566 Rubel 1831. Usd. 1537. Patina, ss-vz 100,–

2567

2567 Rubel 1834. Gedenkmünze auf die Einweihung der Alexander- Säule in Sankt Petersburg von **Gube**. Bb. r. / Denkmal. Usd. 4190. Feine Kr., vz 300,–

2568 1/2 Rubel 1835. Usd. 1562. **R!** Patina, ss+ 100,–

2569 Au

2569 3 Rubel Gold oder 20 Zlotych 1838. 3,93 g. Usd. 4134; Severin 429; Fr. 111 (unter Polen). **Gold! RR!** Min. RF, ss-vz 500,–

2570 Au

2570 5 Rubel 1839. Usd. 216; Fr. 138. **Gold!** Feine Kr., ss+ 200,–

2571

2571 1 1/2 Rubel 1839. Gedenkmünze zur Einweihung des Denkmals auf die Schlacht von Borodino 1812 von **Gube**. Usd. 4191; Reichel 3683. **R!** Patina, feine Kr., vz+ 2500,–

2572

2572 1 Rubel 1839 zu demselben Anlass, ebenfalls von **Gube** . Usd. 4192; Reichel 3684. Patina, vz+ 400,–

2573

2573 Medaille 1839 von **Gube** auf die Eröffnung der neuen grossen **Sternwarte in Pulkowa**. Bb. r. / Ansicht des Gebäudes in einem Garten, zwischen Binnenkreis und Rand, etwas erhaben, die 12 Tierkreiszeichen; 65 mm; 177,48 g. Reichel 3676. RF und kl. Kr., ss-vz 700,–

2574 Bronze- Medaille 1839 von **Utkin** auf die Wiedervereinigung der Schismatiker mit der Griechischen (russ.) Kirche . Schweisstuch Christi / Strahlendes Kreuz der orthodoxen Kirche; 63 mm , 111,76 g. Reichel 3677. Kl. RF, min. Kr. im Feld, fast vz 150,–

2575

2575 Medaille 1841 von **Gube** auf die Vermählung des Thronfolgers Alexanders (II.) mit Maria von Hessen. Köpfe l. / Schild mit verschlungenen Namenszügen, an den sich Amor und Psyche lehnen. 36 mm, 30,79 g. Reichel 3715. **R!** Leichte Patina, vz-St 1000,–

2576 Au

2576 5 Rubel 1842. 6,49 g. Usd. 219, Severin 442, Fr. 138. **Gold!** Feine Stempelbrüche, ss-vz 200,–

2577 Rubel 1843. Usd. 1597. Patina, vz 100,–

2578

2578 Rubel 1844. Usd. 1622. Leichte Patina, vz+ 100,–

2579 Au

2579 5 Rubel 1845. 6,49 g. Usd.223, Fr. 138. **Gold!** Feine Kr., ss-vz 150,–

2580 Rubel 1847. Usd. 1648. Feine Kr., vz+ 100,–

2581 Rubel 1848. Usd. 1659. Feine Kr., vz+ 100,–

2582

2582 Rubel 1849. Usd. 1668. vz+ 100,–

2583 Au

2583 5 Rubel 1850. 6,50 g. Usd. 232; Fr. 138. **Gold!** ss-vz 150,–

2584 Rubel 1850. Usd. 1678. Patina, vz+ 100,–

2585 Rubel 1851. Usd. 1686. Leichte Patina, Kr., vz-St 100,–

2586

2586 Rubel 1852. Usd. 1693. Feine Kr., vz-St 100,–

2587 Rubel 1853. Usd. 1704. Patina, vz-St 100,–

2588 1/2 Rubel 1853. Usd. 1705. **R!** Patina, feine Kr., ss+ 100,–

2589

2589 Rubel 1854. Usd. 1711. Patina, min. RF, vz-St 100,–

2590 Bronze- Medaille 1855 auf seinen Tod von **Lialin**. Kopf r. unter strahlendem Auge der Vorsehung / Strahlendes Kreuz; 68 mm; 131,4 g. Smirnow 557. Kl. Kr., fast vz 150,–

ex 2591

2591 **LOT.** Rubel 1832-1844 (7); 1/2 Rubel 1839-1849 (3); 25 Kop. 1851; 20 Kop. 1838, 1849; 10 Kop. 1838 AR, 5 Kop. 1845 AR. Alle verschieden! **15 Stück**, ss und besser 300,–

ex 2592

2592 **LOT.** Rubel 1828, 1829 (3), 1831 (2). **6 Stück**, ss 150,–

2593 **LOT.** Div. Rubel 1832 - 1854; dazu: 3/4 Rubel=5 Zlotych 1838. **26 Stück**, meist ss 520,–

2594 **LOT.** Div. Münzen aller Cu- Nominale, 1828-1855. **50 Stück**, s bis ss 200,–

2595

2595 **LOT.** 1 1/2 Rubel (=10 Zlotych) 1833, 1836 (2 div.), 1837, 1840. Usd. 4096, 4118, 4119, 4128, 4157. **5 Stück**, meist ss 500,–

2596 **LOT. Polen.** 3/4 Rubel (=5 Zlotych) Alexanders I. 1817 und Nikolaus' I 1829, 1831 (Rebellion), 1833, 1839, 1840 (2). Usd. 4463, 4566, 4947, 4097, 4148, 4157 (2). **7 Stück**, meist ss 300,–

2597

2597 **LOT. Polen.** 30 Kopeken (= 2 Zlotych) und Scheidemünzen für den Umlauf in Polen und von den polnischen Aufrührern (1831) zu 1 Zloty, 10 und 5 Groschen sowie Cu- 10, Cu- 3 und Cu- 1 Groschen; dazu: **Krakau** : 1 Zloty 1835; **Warschau**, Friedrich August von Sachsen: 5 Groschen 1811 AR. Interessantes Lot! **18 Stück**, meist ss, einige besser 300,–

2598 **Alexander II.,** 1855 - 81. Bronze- Medaille von **Lialin** und **Kutschkin** 1856 auf die Krönung des Kaisers. Bb. r. / Reichsadler; 64 mm; 122 g. Smirnow 603a. Min. Kr., vz-St 150,–

2599 **Finnland.** Bronze- Medaille 1857 von **Lialin** auf die Annahme des Christentums durch die Finnen. Bb. r. / Mit Fellen bekleidetes Paar auf einem Felsen an der Küste unter strahlendem Kreuz. 56 mm; 61,58 g. Smirnow 612. Etwas fleckig, vz+ 150,–

2600

2600 Rubel 1858. Usd. 1741. Fleckige Patina, vz-St 100,–

2601 Æ

2601 Bronze- Medaille 1858 auf die Weihe der Isaak- Kathedrale in Sankt Petersburg von **Lialin** nach einem Gemälde von **Alexejew**. Um ein Medaillon mit Peter I. Medaillons mit den Brustbildern der Kaiser von Katharina II. bis Alexander II. / Ansicht der Kathedrale von der Newa- Seite; 79 mm, 201,8 g. Smirnow 617. vz-St 200,–

2602

2602 Ein 2. Exemplar. 79 mm; 174,2 g. vz 150,–

2603 Bronze- Medaille auf denselben Anlass von **Jacques Wiener**. Perspektivische Ansicht der Kathedrale von aussen, Inschrift im Abschnitt französisch / Perspektivische Innenansicht der Kathedrale; 60 mm; 93,33 g. Smirnow -; E. van Hoydonck, Jacques Wiener (1815-1899). Medailles - Jetons, 1972, Nr. 158. vz+ 150,–

2604

2604 Rubel 1859. Gedenkmünze von **Lialin** zur Einweihung des Reiterstandbildes Nikolaus' I. in Sankt Petersburg. Bb. l. / Ansicht des Denkmals. Usd. 4194. Feine Patina, min. SF, vz-St 300,–

2605

2605 Rubel 1860. Usd. 1762. **R!** Kl. Kr., vz 150,–

2606 Vergoldete Bronze- Medaille 1869 von Alexejew zur 50 Jahr- Feier der Gründung der Akademie und Ingenieurschule Nikolajewski. Kopf Nikolaus' I. r. / Alexander I. sitzend, den Erlass zur Gründung der Akademie unterschreibend, bei ihm 3 Generäle; 86 mm. Smirnow 693. Mattiert, vz+ 200,–

2607 Æ

2607 Bronze- Medaille 1869 von **Alexejew** zum 100 jährigen Bestehen des St. Georgs- Ordens. Bb. Katharinas II. und Alexanders II. l. / St. Georgs-Orden, Umschrift (russ.): Für Dienst und Tapferkeit - unten Datum; 71 mm; 163,62 g. Smirnow 704. vz 150,–

2608

2608 Medaille 1873 auf die Einweihung des grossen Standbildes für Katharina II. Bb. der Kaiserin r. im Lorbeer- und Eichenkranz, breiter Schriftkreis / Ansicht des Denkmals. 86 mm. Smirnow 724. Korr., feine Kr., vz / ss-vz 400,–

2609 Ein 2. Exemplar, jedoch in Bronze. vz 200,–

2610 Au

2610 5 Rubel 1876. 6,54 g. Usd. 267; Fr. 146. **Gold!** ss-vz 150,–

2611 Au

2611 5 Rubel 1877. 6,52 g. Usd. 269; Fr. 146. **Gold!** vz 200,–

2612 Au

2612 **Finnland.** 20 Mark 1879. 6,46 g. Usd. 4722; Fr. 1 (unter Finland). **Gold! R!** Winz. RF, vz+ 250,–

ex 2613

2613 **LOT.** Div. Rubel (9), 1/2 Rubel (3), 25 Kop. (2), 20 Kop. (15), 15 Kop. (4) und 10 Kop. (4), Deneschka (3) und Poluschka (2). **42 Stück**, ss, einige Rubel und die meisten kleinen Silbermünzen vz 300,–

2614 Au

2614 **Alexander III.**, 1881 - 94. **Finnland.** 10 Mark 1881. 3,23 g. Usd. 4725; Fr. 5 (unter Finland). **Gold! R!** vz+ 150,–

2615 Au

2615 **Finnland.** 10 Mark 1882. 3,23 g. Usd. 4727; Fr. 5. **Gold! R!** Feine Kr., vz-St 200,–

2616

2616 Rubel 1883. Gedenkmünze zur Krönung Alexanders III. von **Steinmann**. Kopf r. / Kaiserkrone, Zepter und Reichsapfel auf einem mit Quasten versehenen Polster, umrahmt von Eichen- und Lorbeerkranz. Usd. 4195. Patina, minimal berieben, PP 200,–

2617 Rubel 1887. Usd. 2011. Feine Kr., vz 150,–

2618 Bronze- Medaille 1888 von **Griliches** auf die wunderbare Errettung der kaiserlichen Familie am 17.10.1888. Der Kaiser inmitten seiner Familie. / Stehender Engel über kniendem Weib (Russia) und den Kroninsignien, im Abschnitt Ansicht des Unglücksortes mit dem entgleisten Zug; 88 mm. Smirnow 958. **R!** vz 200,–

2619 Au

2619 5 Rubel 1889. Usd. 301. Fr. 151. **Gold!** vz 200,–

2620

2620 25 Kopeken 1889. Kopf r. / Reichsadler. Usd. 2028. **R!** Patina, feine Kr., vz 300,–

2621

2621 Rubel 1890. Usd. 2033. Min. Kr., vz+ 100,–

2622

2622 Rubel 1891. Usd. 2040. Feine Patina, vz-St 100,–

2623 Rubel 1892. Usd. 2047. Min. RF, vz-St 100,–

2624

2624 Rubel 1893. Usd. 2047. Feine Kr., vz / vz-St 200,–

2625

2625 Rubel 1894. Usd. 2058. **R!** Kl. Kr., ss-vz 150,–

2626 Bronze- Medaille 1894 von **Griliches** auf die Errichtung des Denkmals für Kaiser Alexander II. in Helsingfors. Kopf Alexanders II. r. / Ansicht des Denkmals; 69 mm; 138,46 g. Smirnow -. Kl. Kr., ss-vz 200,–

2627

2627 **LOT.** Div. Silbermünzen: Rubel 1886; 20 Kop. 1884, 1893; 15 Kop. 1893; 10 Kop. 1886, 1887; 5 Kop. 1884-1891 (5). **11 Stück**, ss bis vz 100,–

2628 **LOT.** Div. Rubel-Stücke 1868-1885 Alexanders II. (22) und III. (1) . **23 Stück**, teils mit kl. Mängeln, s bis ss 380,–

2629 **LOT.** Div. Cu- Münzen Alexanders II. und III.: 5 Kop. (8); 3 Kop. (4); 2 Kop. (7); 1 Kop. (12); Deneschka 1856, 1/2 Kop. 1887, 1/4 Kop. 1887. **34 Stück**, s bis vz 150,–

2630

2630 **Nikolaus II., 1894 - 1917.** Messing-Einsatzgewicht 1896 zu 96 Slotniki mit 6 Einsätzen zu 1, 2, 3, 6, 12 und 24 Slotniki, alle mit russischer Eichmarke (Reichsadler) versehen, das kleinste auf der Rückseite mit russischem B. Gehäuse mit zweiteiligem Deckel und zweiteiligem Scharnier. Höhe 56 mm, Durchmesser 46 mm. 405 g. **R!** ss-vz 1000,–

2631 Rubel 1896 auf die Krönung. Kopf l. / Kroninsignien. Usd. 4197. Kl. Kr. und RF, ss-vz 100,–

2632

2632 Rubel 1896. Usd. 1066. Feine Patina, fast vz / vz 100,–

2633 Rubel 1896 ohne Mmz., mit Stern (Mst. Paris). Usd. 2068. Fast vz / vz 100,–

2634

2634 Medaille 1896, den Studenten der Akademie für Medizin und Chirurgie von St.Petersburg für erfolgreiche Studien nach einem Stempel von Joseph Suttor. Sitzendes Weib (Hygia), einer sich an einem dreibeinigen Tisch hochwindenden Schlange eine Schale reichend / Widmung (lat.); Randschrift vertieft mit Verleihungstag 7./18.XII.1896 (russ.); 56 mm; 76,06 g. Vgl. Smirnow 405. Winziger RF, feine Kr., vz 300,–

2635 Au

2635 15 Rubel 1897. Usd. 321. **Gold!** Feine Kr., fast vz 250,–

2636 Sn

2636 Zinn-Medaille der Prägeanstalt **Mayer & Wilhelm**, Stuttgart, 1897, anlässlich der Hinwendung der russ. Regierung an die Französische Republik und dem damit verbundenen Bruch der alten deutsch-russischen Freundschaft. Verwitteter Soldat in Wintermantel und hohem Pelzhut, sich einem liderlich gekleideten Weibe zuwendend, deren Kopf von einer Mütze mit französischem Hoheitszeichen bedeckt ist (Marianne). / Bub mit Narrenkappe (Michel) auf einem Globus über Europa sitzend. 50 mm, 43,92 g. **RR!** Feine Kr., mattiert, ss+ 200,–

2637

2637 Rubel 1898 auf die Einweihung des Denkmals für Alexander II. in Moskau. Usd. 4198. **R!** Feine Kr., vz aus PP 500,–

2638 Rubel 1900. Usd. 2111. Patina, feine Kr., vz+ 100,–

2639

2639 Rubel 1904. Usd. 2142. **RR!** Min. RF, vz+ 300,–

2640

2640 Rubel 1906. Usd. 2153. **R!** Feine Kr., vz aus PP 500,–

2641 Rubel 1907. Usd. 2159. vz 100,–

2642

2642 Rubel 1912 auf den Befreiungskrieg 1812. Usd. 4200. vz-St 250,–

2643

2643 Rubel 1912 anlässlich der Errichtung des Denkmals für Alexander III. in Moskau. Usd. 4199. **R!** Feine Kr., vz+ 700,–

2644

2644 Rubel 1912. Usd. 2187. vz-St 150,–

2645 Au

2645 **Finnland.** 20 Mark 1913. 6,45 g. Usd. 4821; Fr. 5 (unter Finnland). **Gold! R!** vz+ 250,–

2646 Rubel 1913. 300 Jahre Haus Romanow. Usd. 4201. Min. RF, fast St 80,–

2647

2647 1/2 Rubel 1913. Var. Mmz.! Usd. 2197. **RR!** Patina, ss 150,–

2648

2648 Rubel 1914, zur Erinnerung an den Sieg der kaiserlichen Flotte 1714 in der Seeschlacht am Kap Gangut. Usd. 4202. **RR!** vz-St 2000,–

2649

2649 Rubel 1914. Usd. 2207. **R!** Min. Kr., vz 150,–

2650

2650 Rubel 1915. Usd. 2213. **R!** Feine Kr., vz+ 150,–

2651 Au

2651 **LOT.** 7 Rubel 50 Kop. 1897 und 10 Rubel 1899. Usd. 324, 332. **Gold! 2 Stück**, kl. RF (1), ss-vz 200,–

2652

2652 **LOT.** 1/2 Rubel 1900, 1912, 1913 (2). Usd. 2112, 2188, 2198 (2). **4 Stück**, vz-St 200,–

ex 2653

2653 **LOT.** Div. Silbermünzen vom Rubel zum 5 Kopeken-Stück. **112 Stück**, ss bis fast vz 250,–

ex 2654

2654 **LOT.** Rubel der frühen Regierungszeit Nikolaus' II. **100 Stück**, s bis ss 1500,–

2655 **LOT.** Rubel der Jahre 1896-1901 und 1913 (Haus Romanow). **100 Stück**, s bis ss 1500,–

2656 **LOT.** Div. Rubel. s bis ss 1500,–

2657 **LOT.** Div. Rubel. **53 Stück**, s bis ss 800,–

ex 2658

2658 **LOT.** Div. 1/2 Rubel-Stücke. **99 Stück**, ss und besser 1000,–

2659 **LOT.** Div. 1/2 Rubel-Stücke. **70 Stück**, ss und besser 700,–

2660 **LOT.** Div. Kupfermünzen von 5 Kopeken abwärts. **93 Stück**, ss bis vz 200,–

2661

2661 **LOT. Finnland.** 1 Mark 1866, 50 Penniä (4), 25 Penniä 1898 u. 1917 sowie div. Cu- Münzen (11). **18 Stück**, ss bis vz 150,–

2662 **LOT.** Div. Ar- Scheidemünzen von 20 Kop. bis 5 Kop. **10 Stück**, vz-St und PP 100,–

2663 Au

2663 **UdSSR,** 1921 - 1991. Tscherwonetz 1923. Fr. 163. **Gold!** Feine Kr., vz 200,–

2664

2664 **LOT.** Div. Münzen der Sowjetunion, darunter etliche Gedenkmünzen und Sonderprägungen. **223 Stück**, ss bis fast St 300,–

2665

2665 **CHINA UND MONGOLEI.** 3 Zolotnik o.J., Probe. **R!** Patina, kl. Kr., vz-St 800,–

2666

2666 10 Zolotnik o.J., Probe. Patina, kl. RF und Kr., vz 500,–

2667 Cu

2667 **ARMAVIR.** 5 Rubel 1918 Cu, Probe! SF am Rand, vz 100,–

2668 Cu

2668 3 Rubel 1918 Cu, Probe! vz-St 250,–

2669 Cu

2669 3 Rubel 1918 Cu, Probe. vz-St 150,–

2670 Ein 2. Exemplar. Fleckig, fast vz 100,–

2671 Ni

2671 **LOT.** Etalon P2 -10, -15, -20, -50. Proben! **4 Stück**, vz 200,–

2672

2672 **LOT.** Medaillen 1899, o.J. (Smirnow 872) und 1913 (Haus Romanow). **3 Stück**, ss bis ss-vz 250,–

2673 **LOT.** Div. Bronze- und Cu- Medaillen des 19.-20. Jahrhunderts. **7 Stück**, teils kl. RF und Kr., ss bis vz 300,–

2674

2674 **LOT.** Kleine Medaille auf die Errichtung des Reiterstandbildes für Peter I. in Sankt Petersburg und div. kleine Medaillen 1856 (2), 1873 und 1896. **5 Stück**, ss bis vz 200,–

2675

2675 **LOT.** Div. Medaillen und Jetons 1697 bis 20. Jahrhundert aus verschiedenen Metallen, etliche gehenkelt, darunter auch deutsche Aluminuim-Medaillen (1914 Hindenburg, 1901 preuss. Husarenregiment Nikolaus II. in Neuhaus/Paderborn und Jeton auf Karl XII. von Schweden . **23 Stück**, teils mit Mängeln, ss bis PP 300,–

2676

2676 **LOT. Georgien.** Abazi 1831; 2 Abazi 1820, 1826, 1828, 1829, 1830. **6 Stück**, meist ss, einige besser 250,–

2677 **LOT. Papiergeld.** Halbldr.-Album mit einer Sammlung von 117 Scheinen, davon 32 Banknoten aus der Kaiserzeit, 1 Anleiheschein und aus der Zeit nach der Revolution 84 Geldscheine, darunter Notgeld, lokale Emissionen und Seltenheiten. **117 Stück**, s bis vz 500,–

2678

SCHWEIZ

2678 **CHUR, Stadt.** 10 Kreuzer 1632. Hüftbild des Hl. Lucius r. / Deutscher Reichsadler mit Wert. DT 1529e, HMZ 376. vz-St 200,–

2679 Ein 2. Exemplar. vz-St 200,–

2680 **ST. GALLEN, Stadt.** Taler 1620. Aufrechter Bär l. / Deutscher Reichsadler. DT 1400a, Dav. 4677. Fast ss 100,–

2681

2681 **EIDGENOSSENSCHAFT.** 5 Franken 1892 B. Kopf l. / Wappen im Kranz; mit altem Täschchen (gefaltetes Papier), Aufschrift (deutsche Kursive, in 4 Zeilen): "Blankes 5fr. Stück." / Geschenk v. P. Ott / an Gustav. / Herbst (Sept.) 1896. HMZ 1189. Patina, min. RF, vz-St 900,–

2682 Au

SPANIEN

2682 **Ferdinand und Elisabeth,** 1469 - 1504. Doppel-Excelente (Doppel- Dukat) o.J., Mst. Sevilla. Brustbilder des Königspaares gegenüber / Wappen. CCT 56; Fr. 129. **Gold!** ss+ 500,–

2682 Au

2682a **Philipp IV. 1621-1665.** 8 Escudos o. J Madrid (?). Gekröntes Wappen / Kreuz 26,87 g. Fr. 199. **Gold!** vz 9000,–

2683

2683 **Karl IV.**, 1788 - 1808. 8 Reales 1798, Mst. Madrid. Bb. r. / Wappen. CCT 575, Dav. 1701. Kl. Kr., ss-vz 600,–

2684

2684 **LOT.** Karl III.: 8 Reales 1773, 1782, 1787 (alle Mst. Mexiko); Karl IV.: 8 Reales 1792 Potosi, 1795 Mexiko. CCT 836, 847, 854, 669, 650. **5 Stück**, meist ss 300,–

ex 2685

TÜRKEI

2685 **LOT. Osmanisches Reich.** Selim III., 1789-1807 n. Chr.: Piaster (1), 2 Piaster (7), Yüzlük (15). **23 Stück**, meist ss 800,–

2686

2686 **LOT. Osmanisches Reich.** Zer Mahbub der Regierungsjahre 14 und 15 von Selim III. sowie von 1827, 1828 und 1829 (Sultan Mahmut II., 1808-1839 n. Chr.). **Gold! 5 Stück**, gelocht, ss bis vz 250,–

AMERIKA

2687 Au

PERU

2687 Gold - Medaille o.J. auf Francisco Pizarro. Brustbild des Eroberers l. / Grosses spanisches Wappen auf Reichsadler, in dessen Klauen die Säulen des Herkules; 17,43 g. **Gold!** Feine Kr., fast vz 350,–

VEREINIGTE STAATEN (USA)

2688 1 Gold - Dollar 1852. Fr. 84., Yeoman S. 163 oben. **Gold!** Starke Kr., ss-vz 100,–

2689 Au

2689 10 Dollar Gold 1903. Y., S. 187, Fr. 158. **Gold!** vz+ 400,–

2690 Au

2690 20 Dollar Gold 1904. Y., S. 192; Fr. 177. **Gold!** Feine Kr., vz / vz+ 700,–

ORDEN

2691

DEUTSCHLAND

2691 **BAYERN.** Militärverdienstorden 4. Kl. mit Schwertern 1866.Komturkreuz , blau emailliert, mit Medaillon: Gekröntes L. MERENTI / Gekrönter Löwe. 1866. Auktion Rauch vom 5.2.1996, Nr. D 4017. **R!** vz 1000,–

2692 Æ

2692 **König Ludwig-Kreuz 1916.** Bronzenes Verdienstkreuz am blau-weissen Bande, in der Mitte Medaillon. Kopf l. / Rautenschild mit 7. I. 1916. 40 mm. vgl. Nimmergut 481. Dunkle Patina, vz 150,–

2693

2693 **NASSAU.** Ehrenkreuz II. Klasse des Nassauischen Kriegerb. am orange-blauen kleinen Bande. Nassauer Schild auf Komturkreuz mit gekreuzten Schwertern, innen Inschrift; 5 cm. vz 300,–

2694

2694 **LOT.** Ordensmedaillen von Baden, Bayern und Hohenzollern (1842), alle mit Original-Henkel. Klenau 181, 299, 945. **3 Stück**, vz 200,–

2695

2695 **LOT.** Verdienstmedaillen von Hohenzollern, Sachsen-Coburg-Gotha und Württemberg, alle mit Original-Henkel. Klenau 945, 2487, 2943. **3 Stück**, vz 200,–

2696

AUSLAND

2696 **FRANKREICH. Orden der Ehrenlegion.** Bruststern zum Grossoffizierskreuz. 95 mm, Medaillon mit weibl. Kopf r. 36 mm. Umschrift: (oben) REPUBLIQUE FRANÇAISE, (unten) HONNEUR ET PATRIE. Klenau 5098 var. (ohne 1870). Patina, vz 800,–

2697 **Cochinchina. Orden des Drachens von Annam.** Stern vom Grosskreuz, AR vergoldet, mit Diamantenpunkten, am grossen Band. Ordensstern mit eingefasstem, blau emailliertem Medaillon an Krone, an deren Halterung Drachen. Grösse des Sterns: 7 cm x 6 cm, Höhe insgesamt: 12 cm. Äusserer Emaillerand defekt, vz 900,–
Abbildung siehe S. 112

2698 **Cochinchina. Orden des Drachens von Annam.** Bruststern vom Grosskreuz, mit Diamantenpunkten. Eingefasstes blau emailliertes Medaillon vom auf den Stern aufgesetzten Drachen gehalten. 105 mm. Innen Herstellerschild: LACTIN HVIEN / DÉCORATIONS / 31 QUAI DE LA SUSSE / HUÉ (ANNAM). vz 1000,–
Abbildung siehe S. 112

2699

2699 **ITALIEN.** Verdienstmedaille mit Original-Henkel am kleinen Band. Viktor Emmanuels III. l. / Kranz, Umschrift: SCUOLE ITALIANE ALL' ESTERO; 31 mm. Patina, fast vz 100,–

2700

2700 **PERSIEN, KÖNIGREICH. Sonnen- und Löwenorden an grünem Band.** 5-strahliger Stern und Medailloneinfassung silbern mit Diamantenspitzen. Die 5 kleinsten Strahlen grün und das Medaillon bunt emailliert: Sitzender Löwe vor roter Sonne mit Gesicht. Orden 65, Medaillon ohne Einfassung 15 mm. Innen Österreichischer Reichsadler, Umschrift: VINC. MAYER'S SÖHNE / WIEN. Schachtel rot mit goldener Inschrift in 3 Zeilen: PERSIEN. / Sonnen- und Löwen / ORDEN. Innen schwarze Samtauflage für Orden, im Deckel weisse Fütterung mit goldener Inschr. in 8 Zeilen: V.MAYER'S FILS / FOURNITEURS DE LA COUR DE SA MAJESTÉ / L'EMPEREUR D'AUTRICHE / ET / DE SON ALTESSE /LE PRINCE DE MONTENEGRO / VIENNE. Darunter Arabeske, darüber Wappen Österreich und Montenegro nebeneinander, Masse der Schachtel: 12 cm x 8 cm. Schachtel vz, Band ss-vz, Orden vz+ 300,–

- Planen Sie Ihre Auktionsteilnahme schon jetzt. Wir sind Ihnen dabei gerne behilflich.
- Verschicken Sie Ihre Gebote rechtzeitig.

- Plan to attend this sale now. We will always be at your service.
- Please mail your bid sheet early.

ERHALTUNGSGRADE / GRADES OF PRESERVATION

PP	Polierte Platte	Proof
FDC, St	Stempelglanz	Uncirculated
Bkfr.	Bankfrisch	Unc.
vz	vorzüglich	Extremely fine
vz+	gutes vorzüglich	Extremely fine
vz-	fast vorzüglich	About extremely fine
ss	sehr schön	Very fine
s	schön	Fine
ge	gut erhalten	Very good

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN ERHALTUNGSANGABEN

PP	Besondere Behandlung des Schrötlings sowie der Stempel.
St	Die Münze bzw. Medaille war nicht im Umlauf und weist daher - ausgenommen feinste Kratzer und minimale Randunebenheiten - keine Beschädigung auf.
vz	Die Münze bzw. Medaille war längere Zeit im Umlauf und ist daher etwas abgenutzt. Die Details sind aber noch ohne stärkere Beeinträchtigung.
s	Stark umgelaufene Münze oder Medaille mit erkennbarer Umschrift, aber abgenutzten Details.
ge	Abgenutzte Münze oder Medaille, auf welcher nicht mehr alle Details klar zu erkennen sind.

SONSTIGE ABKÜRZUNGEN / ABBREVIATIONS

Av.,Vs	Avers, Vorderseite	obverse
Rv.,Rs	Revers, Rückseite	reverse
l. oder n.l.	links, nach links	left, towards the left
r. oder n.r.	rechts, nach rechts	right, towards the right
o.J.	ohne Jahr	no date
Mzz.	Münzzeichen	mintmark
Mzm.	Münzmeister	mint director
Mzst.	Münzstätte	mint
Slg.	Sammlung	collection
var.	Variante	variety
vgl.	vergleiche	compare
Anm.	Anmerkung	note
A. D.	Anno Domini	A. D.
A. H.	Anno Hedschra	Islamic date
vers.	Versilbert	silver plated
SF	Schrötlingsfehler	flan defect
SR	Schrötlingsriß	flan crack
RF	Randfehler	edge defect
St. F.	Stempelfehler	die defect
St. Br.	Stempelbruch	die crack
Kr.	Kratzer	scratch
Rd.	Rand	edge
kl.	Klein	small
min.	minimal	minimal
a. R.	am Rand	on the edge
i. f.	im Feld	in the field
just.	justiert	adjustment marks
pol.	Poliert	polished
ber.	Berieben	impaired
Al	Aluminium	aluminium
Ag	Silber	silver
Au	Gold	gold
Br	Bronze	bronze
Cu	Kupfer	copper
El	Elektron	electrum
Fe	Eisen	iron
Me	Messing	brass
Ni	Nickel	nickel
Pb	Blei	lead
Pt	Platin	platinum
Sn	Zinn	tin
WM	Weißmetall	white metal

REGISTER

1. Münzstände, Länder und Orte

Afrika (Deutsch Ost-): 2295. **Anhalt:** 2143, 2180-2184, 2530-2531. **Annam:** 2697-2698. **Aquileja:** 2038, 2050-2061. **Asien:** 1131, 1143, 2665-2670, 2697-2698. **Augsburg:** 1050, 2016-2024, 2064-2069. **Baden:** 2168-2169, 2185-2196, 2694. **Basel:** 1026. **Bayern:** 1052, 1129, 2033-2034, 2070-2074, 2138, 2140, 2147-2149, 2170-2172, 2197-2227, 2261, 2305, 2691-2692, 2694. **Berlin:** 1002. **Besançon:** 2388. **Brabant:** 2404-2405. **Brandenburg/Preußen:** 1028, 1069, 1071, 1098, 1129, 2076-2080, 2121, 2137, 2138, 2140, 2152-2155, 2175-2176, 2241-2244, 2261-2263, 2488, 2490-2492, 2636, 2675. **Braunschweig-Lüneburg:** 1028, 1033, 2001, 2081-2086, 2138. **Bremen:** 2143, 2149a, 2149b. **Breslau:** 2155, 2176. **Cambrai:** 2389. **Chur:** 2678-2679. **Dänemark:** 1108, 1130, 2465. **Danzig:** 1098, 1109. **Dinkelsbühl:** 2269. **Donauwörth:** 2025, 2087. **Emden:** 2088. **England/Großbritannien:** 1130, 2395. **Estland:** 2483. **Finnland:** 2465, 2599, 2614-2615, 2626, 2645, 2661. **Flandern:** 2405. **Florenz:** 1019. **Frankfurt am Main:** 1026, 2089, 2140. **Frankfurt an der Oder:** 2488. **Frankreich:** 1082, 1100, 1126, 2300, 2387-2393, 2636, 2696-2698. **Geldern:** 2403, 2406. **Georgien:** 2676. **Gran:** 2383. **Griechenland:** 2394. **Habsburger Lande** (siehe auch Ungarn): 1112, 1116, 2035, 2038, 2121, 2306-2380, 2384-2386, 2700. **Hamburg:** 2091-2092, 2173, 2228-2233, 2262-2263. **Hessen:** 1065-1066, 1124, 2136, 2139, 2149c-2151, 2174, 2234-2237, 2575. **Hildesheim:** 2093-2094, 2136. **Hohenzollern:** 2694-2695. **Holland:** 2403, 2406. **Italien** (siehe auch unter den Einzelstaaten)**:** 1115, 2396-2400, 2405, 2699. **Japan**: 1118. **Jever:** 2105, 2143, 2530-2531. **Joachimsthal:** 2378-2380. **Kärnten:** 2035. **Kampen:** 2406. **Kempten:** 2011-2014, 2095-2096. **Kirchenstaat:** 2405. **Köln:** 2075. **Konstanz:** 2004-2008, 2088. **Kurland:** 2523. **Leipzig:** 2159-2160, 2177. **Leuchtenberg:** 2097. **Lindau:** 2010. **Livland:** 2483. **Lothringen:** 2392. **Lübeck:** 2098-2099. **Magdeburg:** 1044, 2002, 2276. **Mailand:** 2062, 2374. **Mainz:** 1095, 2003, 2100. **Mansfeld:** 1078, 2101, 2137, 2139. **Marburg/Lahn:** 2266. **Mecklenburg:** 1081, 2238-2240. **Mexiko:** 2684. **Moskau:** 2508. **Nassau:** 2693. **Niederlande:** 1042-1043, 1061, 1129, 1143, 2075, 2389, 2401-2406, 2410-2411 (!!!), 2564. **Nimwegen:** 2401. **Nördlingen:** 1026. **Nowgorod:** 2409. **Nürnberg:** 1060, 2102-2104, 2297-2299. **Öttingen:** 2106-2107, 2137. **Oldenburg:** 2105 **Osmanisches Reich:** 2685-2686. **Persien:** 2700. **Peru:** 2687. **Pfalz:** 2108-2111, 2136, 2296, 2348, 2494. **Polen:** 1058, 1064, 1076, 1094, 1096, 1098, 2550, 2552,

2564-2565, 2569, 2593, 2595-2597. **Pommern:** 1057. **Ragusa** (slaw. Dubrownik): 2407-2408. **Reuß:** 2155a, 2245-2246. **Rußland:** 1072, 1106, 1122, 1127, 2409-2677. **Sachsen:** 1034-1040, 1044, 1062, 1068-1069, 1071, 1093, 1105, 1113, 1137, 2112-2112-2132, 2137-2139, 2156-2165, 2168, 2177-2178, 2247-2255, 2597. **Salzburg:** 2036-2037, 2381-2383, 2386. **Sankt Gallen:** 2009, 2680. **Sankt Petersburg:** 2506, 2509, 2567, 2601-2603, 2634, 2674. **Savoyen:** 2306. **Schlesien:** 2133, 2155. **Schleswig-Holstein:** 2494. **Schongau:** 2026-2032. **Schwaben** (siehe auch unter den einzelnen Herrschaften bzw. Orten): 2304. **Schwarzburg:** 1074, 1133, 2134, 2167, 2256. **Schweden:** 2465, 2675. **Schweiz:** 2678-2681. **Seeland:** 2402. **Siebenbürgen:** 1087, 2043, 2048, 2384. **Sizilien:** 1014, 2063. **Soest:** 1063. **Spanien:** 2682. **Stolberg:** 1140. **Überlingen:** 2015. **Ulm:** 2135. **Ungarn:** 1079, 1087, 2034, 2039-2049, 2383-2384. **USA:** 2688-2690. **Utrecht:** 2403-2404. **Venedig:** 2397-2400, 2407-2408. **Waldeck-Pyrmont:** 2257. **Weimar:** 1012. **Westfriesland:** 2410-2411. **Wien:** 2297-2298, 2306, 2700. **Württemberg:** 1054, 2133, 2139, 2179, 2258-2260.

2. Medailleure **Alexejew:** 2601, 2606-2607. **Andrieu:** 2548, 2549. **Brenet:** 2549. **Duvivier:** 2393. **Gass:** 2509, 2513, 2522. **Goetz:** 2301. **Griliches:** 2618, 2626. **Gube:** 2561, 2567, 2571-2573, 2575. **Iwanow:** 2504, 2522. **Jäger:** 2506. **Jeuffroy:** 2549. **Judin:** 2413. **Kempf, Zacharias:** 2380. **Klepikow:** 2556. **König:** 2305. **Krischker:** 2305. **Küchler:** 2538. **Kutschkin:** 2598. **Lang:** 2383. **Lauer:** 2305. **Leberecht:** 2527, 2539, 2542. **Lialin:** 2590, 2598-2599, 2601-2602, 2604. **Löwenthal:** 2305. **Loos:** 1129. **Lorenz:** 2092. **Milicz, Nickel:** 2378-2379. **Northeim:** 2090. **Nürnberger:** 2348. **Oexlein:** 2121. **Peter:** 2304. **Schäffer:** 2494. **Smeltzing:** 2065. **Steinmann:** 2616. **Suttor:** 2634. **Utkin:** 2574. **Waechter:** 2508, 2513. **Wiener, Jacques:** 2603.

3. Personen **Bahrfeldt, E.:** 1088. **Betzkoi, Iwan:** 2509. **Dürer:** 2268. **Eichendorff:** 2292. **Fichte:** 2293. **Goethe:** 2279, 2305. **Hindenburg:** 2301. **Lessing:** 2270. **Luther:** 2101. **Napoleon:** 1126, 1128, 2175-2176, 2548-2549. **Orloff, Graf:** 2508. **Schiller:** 2291. **Stein:** 2277-2278. **Waldeck:** 2271. **Walter von der Vogelw.:** 2273. **Zeppelin:** 2272.

4. Sachregister **Astronomie:** 2573. **Ausbeute:** 1140, 2122. **Bartmarke:** 2431. **Begräbnis:** 2156-2158, 2166, 2177, 2432, 2556, 2561, 2590. **Brakteaten:** 1051, 1069, 1086, 1088, 1091, 1138, 2001-2002, 2004-2032. **Eisenbahn:** 2618. **Gegenstempel:** 1143, 2088, 2410-2411. **Genealogie:** 1055, 1069, 2348. **Heraldik:** 1053. **Krieg und Frieden:** 1101, 1128, 2068, 2175-2176, 2305, 2465, 2488, 2548, 2549, 2571-2572, 2636, 2648, 2675. **Liebe und Ehe:** 2124, 2165, 2169, 2178-2179, 2302-2303, 2348, 2575. **Medaillen:** 1065-1066, 1069, 1073, 1077, 1100, 1126, 1128, 1129, 2050, 2068, 2073, 2075, 2090, 2097, 2101, 2112, 2121, 2124, 2301-2305, 2310, 2348, 2359, 2413, 2417, 2465, 2488, 2504, 2506, 2508-2509, 2513, 2522, 2527, 2538, 2548, 2556, 2561, 2573-2575, 2590, 2598-2599, 2601-2603, 2606-2609, 2618, 2626, 2634, 2636, 2672-2675. **Not- und Belagerungsmünzen:** 1059, 1135, 2135, 2306. **Notgeld:** 1119, 1120, 2664, 2677. **Orden:** 1069, 2413, 2607, 2691-2700. **Papiergeld:** 2677. **Pestilentia in Nummis:** 2508. **Proben:** 1097. **Religion:** 1001, 2112, 2378-2380, 2574, 2599. **Schützen:** 2304. **Taufe:** 2304. **Uhren:** 2300. **Waagen und Gewichte:** 2296-2299, 2630..

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

der Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH,
nachfolgend GM genannt

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer gegen Barzahlung des Kaufpreises in DM-Währung. Durch die Teilnahme an der Versteigerung werden diese Versteigerungsbedingungen anerkannt. Sie sind insbesondere Inhalt der Kaufverträge und gehen den gesetzlichen Bestimmungen vor.

Wer für Dritte bietet, muss seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen; anderenfalls kommt der Kaufvertrag mit dem Bieter zustande. Die GM ist berechtigt, alle Rechte des Einlieferers aus dessen Auftrag und aus dem Zuschlag im eigenen Namen geltend zu machen. Insbesondere kann die GM Kaufpreise und Nebenleistungen im eigenen Namen einziehen und einklagen.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung. Bei Zweifeln, ob oder an wen ein Zuschlag erfolgt ist, ob ein Übergebot übersehen worden ist, sowie bei sonstigen unklaren Fällen wird die Nummer nochmals ausgerufen.

Der Zuschlagspreis ist Nettopreis im Sinne des Umsatzsteuergesetzes und bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld in Höhe von 15 %. Auf den daraus entstehenden Gesamtpreis (Zuschlag + Aufgeld) wird die jeweils gültige Mehrwertsteuer, zur Zeit 7 bzw. 16 % (bei Münzen und Medaillen, deren Rechnungswert ohne Mehrwertsteuer das 2 1/2fache des Metallwertes nicht übersteigt) erhoben. Kunden aus Nicht-EG-Ländern wird beim Export bzw. Versand ins Ausland die Mehrwertsteuer rückerstattet. Sie erhalten die Lieferung nur gegen Zahlung des Kaufpreises in DM-Währung. Versand- und Ausfuhrformalitäten werden von der GM erledigt. Ausländische Kunden werden gebeten, die Devisen- und Einfuhrbestimmungen zu beachten. Die GM lehnt die Verantwortung für Folgen ab, die sich aus der Zuwiderhandlung gegen derartige Bestimmungen ergeben können.

Die Zahlung des Kaufpreises ist bei anwesenden Käufern sofort, sofern vor der Auktion nichts anderes vereinbart, bei schriftlichen Käufern (Bietern) 10 Tage nach Ausstellung der Auktionsrechnung fällig. Die GM behält sich vor, Käufern, die kein ausreichendes Depot hinterlegt haben, eine Vorkasserechnung zuzusenden. In diesem Fall wird die ersteigerte Ware unmittelbar nach Zahlungseingang des Rechnungsbetrages an den Käufer versandt. Die versteigerten Stücke bleiben bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen von GM Eigentum des Verkäufers. Bei Verzug des Käufers ist die GM berechtigt, Zinsen (1,5 % pro Monat) in Anrechnung zu bringen. Bankspesen bei Auslandsschecks DM 30,—.

Wird die Zahlung nicht an die GM geleistet oder die Abnahme der zugeschlagenen Stücke verweigert, so verliert der Käufer seine Rechte aus dem Zuschlag und das Versteigerungsgut kann auf seine Kosten erneut versteigert oder freihändig verkauft werden. In diesem Fall haftet der Ersteigerer für den Mindererlös, auf den Mehrerlös hat er dagegen keinen Anspruch. Ausserdem hat der Ersteigerer unabhängig von einem eventuell anfallenden Mehrerlös einen pauschalierten Schadensersatz in Höhe von 15 % des (ersten) Zuschlags zu bezahlen. Dem Ersteigerer bleibt jedoch das Recht vorbehalten, den Eintritt eines geringeren oder gar keines Schadens nachzuweisen. Die Geltendmachung eines höheren Schadens bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Schadensersatzansprüche gegen die GM, sei es aus Verzug, Unmöglichkeit der Leistung, positiver Vertragsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss oder aus unerlaubter Handlung sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln verursacht worden ist.

Die GM ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Nummern zu vereinen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Der Zutritt zur Auktion ist nur Interessenten gestattet, die einen Auktionskatalog besitzen.

Mindest-Steigerungsstufen betragen ca. 5 % des Ausrufes bzw. des letzten Gebotes, d. h.

bis DM	500,–	zwischen DM 5,–	und 25,–
bis DM	1 000,–	zwischen DM 25,–	und 50,–
bis DM	10 000,–	zwischen DM 50,–	und 500,–
usw.			

Schriftliche Aufträge werden ohne zusätzliche Auftragsprovision ausgeführt. Im Bedarfsfalle können die eingesandten Gebote bis zu 10 % überzogen werden. Aufträge von unbekannten Bietern werden nur ausgeführt, wenn ein Depot hinterlegt wird oder nachprüfbare Referenzen angegeben werden. Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Vorzug. Unlimitierte Aufträge haben keinen Anspruch auf unbedingte Ausführung und werden bis maximal zum zehnfachen des Schätzpreises ausgeführt.

Der evtl. Versand erfolgt im Auftrag, auf Kosten und auf Risiko des Auftraggebers bzw. Empfängers. Die Versandpauschale (Porto und Verpackung) beträgt bei Inland, EG, Schweiz und Österreich DM 15,-; bei den übrigen Auslandssendungen DM 15,- und bei Luftpostsendungen DM 25,-. Für sperrige Sendungen sowie Büchersendungen wird ein entsprechender Zuschlag erhoben.

Die im Katalog angeführten Preise sind unverbindliche Schätzpreise. Der Ausruf erfolgt im Durchschnitt bei etwa 80 % des Schätzpreises, soweit nicht bereits mindestens zwei höhere schriftliche Gebote vorliegen, wobei dann der Ausruf eine Steigerungsstufe über dem unteren Gebot liegt. Der Zuschlag kann also sowohl unter als auch über dem Schätzpreis erfolgen, je nach Höhe der schriftlichen oder im Saal mündlich abgegebenen Gebote. Schriftliche Aufträge, die unter 80 % des Schätzpreises liegen, werden nicht ausgeführt. Soweit nichts anderes vermerkt ist, sind die Stücke aus Silber.

Die Beschreibung im Katalog ist mit Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Sie stellt jedoch keine zugesicherte Eigenschaft im Sinne des § 459 Abs. 2 BGB dar. Die Angabe der Erhaltung ist nach den im internationalen Münzhändlerverband üblichen Erhaltungsstufen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung. Anwesende Käufer kaufen »wie besehen«. Schriftliche Bieter haben nur bei übersehener Henkel-, Fassungsspur oder gestopftem Loch Anspruch auf Rückabwicklung des Kaufvertrages (Wandlung). Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet (bis zur Kaufpreishöhe), sofern nichts gegenteiliges im Katalog oder bei der Versteigerung angegeben wird.

Im übrigen sind sämtliche Gewährleistungsansprüche wegen Sach- und Rechtsmängel ausgeschlossen. Jede Gewährleistung ist auch ausgeschlossen bei Lots und Serien (Katalogangabe), Erhaltungsangaben geringer als sehr schön, sowie bei nachträglichen vom Ersteigerer oder seinen Erfüllungsgehilfen vorgenommenen Veränderungen des Versteigerungsgutes (Reinigung etc.).

Eventuelle Gewährleistungsansprüche müssen von anwesenden Käufern sofort nach dem Zuschlag, von schriftlichen Käufern (Bietern) innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt des Versteigerungsgutes geltend gemacht werden. Rücksendungen müssen stets per Wertsendung erfolgen. Es bleibt der GM vorbehalten, Personen aus besonderen Gründen von der Auktion auszuschließen.

Eine Aufrechnung gegen Forderungen der GM ist ausgeschlossen, es sei denn, die Forderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt. Ansprüche jeder Art gegen den Einlieferer und gegen die GM erlöschen spätestens 6 Monate nach Beendigung der Auktion.

Erfüllungsort ist München. Gerichtsstand ist bei Vollkaufleuten als Vertragspartner München. Ansonsten ist es München nur, wenn nur die GM ihren allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder wenn die im Klageweg in Anspruch zu nehmende Vertragspartei nach Vertragsabschluss ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland verlegt hat oder ihr Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klage bekannt ist. Die GM ist jedoch auch berechtigt, am Sitz des Vertragspartners zu klagen.

Frühere Auktionskataloge mit Ergebnisliste sind gegen Einzahlung eines Kostenbeitrages von DM 25,- auf Postgirokonto 150384-802 München portofrei erhältlich. Die Ergebnistliste wird auch einzeln nach Einzahlung eines Kostenbeitrages von DM 5,- auf obiges Postgirokonto portofrei zugesandt. Einzelergebnisse können nicht mitgeteilt werden.

GIESSENER MÜNZHANDLUNG
DIETER GORNY GMBH
Auktionator: Dieter Gorny
Geschäftsführer: Dieter Gorny
Handelsregister München HRB 75528

Terminvorschau

AUKTION 94

Mittwoch, den 3. März 1999: Antike Münzen und Lots

Diese Auktion mit ihrem reichen Angebot antiker Münzen soll durch niedrige Schätzpreise dem Sammler die Gelegenheit bieten, ausgefallene und attraktive Münzen zu erwerben, die in Spitzenqualitäten unerschwinglich sind.

Einlieferungsschluss: 18. Dezember 1998

AUKTION 95

Donnerstag und Freitag, den 4. und 5. März 1999:

Mittelalter und Neuzeit

Einlieferungsschluß: 18. Dezember 1998

AUKTION 96

Montag, den 7. Juni 1999: Hochwertige antike Münzen.

In dieser Auktion werden nur Stücke Aufnahme finden, die sich entweder durch außergewöhnliche Interessanten, hohe Qualität oder große Seltenheit auszeichnen. Dazu wird ein reich kommentierter Katalog erscheinen, der diese besonderen Münzen ausführlich würdigt.

Einlieferungsschluß: 31. März 1999

Münzhandlung Dietmar Kölbl
D-80333 München, Maximilianstraße 58
Telefon (089) 22 73 02 · FAX (089) 22 86 13

Terminvorschau

AUKTION 94

Mittwoch, den 3. März 1999: Antike Münzen und Lots

Diese Auktion mit ihrem reichen Angebot antiker Münzen soll durch niedrige Schätzpreise dem Sammler die Gelegenheit bieten, ausgefallene und attraktive Münzen zu erwerben, die in Spitzenqualitäten unerschwinglich sind.

Einlieferungsschluss: 18. Dezember 1998

AUKTION 95

Donnerstag und Freitag, den 4. und 5. März 1999:

Mittelalter und Neuzeit

Einlieferungsschluß: 18. Dezember 1998

AUKTION 96

Montag, den 7. Juni 1999: Hochwertige antike Münzen.

In dieser Auktion werden nur Stücke Aufnahme finden, die sich entweder durch außergewöhnliche Interessantheit, hohe Qualität oder große Seltenheit auszeichnen. Dazu wird ein reich kommentierter Katalog erscheinen, der diese besonderen Münzen ausführlich würdigt.

Einlieferungsschluß: 31. März 1999

Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH
D-80333 München, Maximiliansplatz 20
Telefon 089 / 24 22 643-0; FAX 089 / 2 28 55 13